— 50

Der praktische Verkehrsdienst

auf den

im deutschen Militärbetrieb befindlichen Eisenbahnen des östlichen Kriegsschauplatzes,

in deutscher und russischer Sprache,

herausgegeben

von

P. Schneider,
Verkehrs-Kontrolleur der Mil. Eisenb. Dir. 11 Dorpat.

Druck von H. Laakmann's Buch- und Steindruckerei.
Dorpat.

1918.

Der praktische

Verkehrsdienst

auf den

im deutschen Militärbetrieb befindlichen Eisenbahnen des östlichen Kriegsschauplatzes,

in deutscher und russischer Sprache,

herausgegeben

von

P. Schneider,

Verkehrs-Kontrolleur der Mil. Eisenb. Dir. 11 Dorpat.

4-A

52 896.

Druck von H. Laakmann's Buch- und Steindruckerei.
Dorpat.

1918.

Inhaltsverzeichnis. — Оглавленіе.

	Seite		Стр
A) Beförderung von Personen . . .	1	**A) Правила для проѣзда пассажир.**	1
I. Abfertigung von Personen auf Fahrkarten	1	I. Отправка пассажировъ по билетамъ.	1
a) Fahrkarten	1	a) Пассажирскіе билеты	1
b) Fahrpreisermässigung	3	b) Льготные проѣзды	3
c) Schlafwagen	4	c) Спальные вагоны	4
d) Speisewagen	5	d) Вагоны-столовыя.	5
e) Bestellung von Wagenabteilen . .	5	e) Заказы на отдѣленія	5
f) Fahrpreiszuschläge	5	f) Доплата къ билетамъ	5
g) Verfahren bei Nachlösung von Fahrkarten	6	g) Порядокъ при доплатѣ къ билетамъ	6
h) Fahrgelderstattung	6	h) Возвратъ денегъ за проѣздъ . .	6
i) Anforderung von Fahrkarten . . .	6	i) Требованіе билетовъ	6
k) Aufbewahrung von Fahrkarten . .	6	k) Сохраненіе билетовъ	6
l) Behandlung der abgenommenen Fahrkarten	7	l) Обращеніе съ отобранными билетами	7
2) Buchung	7	2) Внесеніе въ книгу	7
3) Rechnungswerk	8	3) Составленіе отчетности	8
II. Abfertigung von Personen auf Mil. Fahrschein	10	II. Отправленіе пассажировъ по воинскимъ или другимъ проѣзднымъ свидѣтельствамъ	10
III. Besondere Bestimmungen	10	III. Особыя постановленія	10
B) Beförderung von Gepäck	11	**B) Отправка багажа**	11
I) Begriff, Gepäckfracht	11	I) Понятіе	11
II) Annahme und Verpackung . . .	12	II) Пріемъ и упаковка	12
III) Mitnahme unabgefertigten Gepäcks	13	III) Отправка несданнаго багажа .	13
IV) Nachsendung von Gepäck. . . .	13	IV) Досылка багажа	13
V) Gepäckübergabelisten	14	V) Багажныя передаточн вѣдомости	14
VI) Auslieferung von Gepäck	14	VI) Выдача багажа	14
VII) Buchung	14	VII) Внесеніе въ книги	14
C) Beförderung von Expressgut . .	15	**C) Отправленіе пассажирской скорости**	15
1) Aufgabe	15	1) Пріемъ	15
2) Ablieferungshindernisse	16	2) Препятствія въ выдачѣ.	16
3) Frachtberechnung	16	3) Расчетъ провозной платы . . .	16
4) Buchung	16	4) Внесеніе въ книги	16
5) Hauptzusammenstellung der Sollbeträge	16	5) Главная общая отчетность . . .	16
D) Beförderung von Leichen . . .	17	**D) Перевозка покойниковъ**	17
E) Abfertigung von lebenden Tieren	18	**E) Отправка животныхъ**	18
1) Verladung	18	1) Погрузка	18
2) Begleitung	18	2) Сопровождающіе	18
3) Abfertigung	18	3) Отправленіе	18

Seite

4) Beförderung 18
5) Frachtberechnung 18
6) Auslieferung 19
Rechnungslegung 19
F) Abfertigung von Gütern 20
I) Stückgut 20
II) Wagenladungen 21
III) Berechnung der Fracht. 23
IV) Buchung { a) Versand . . . . . 25 / b) Empfang. 27
Verrechnungskarte. 29
Güterkontrollbuch 30
Barkassenbuch 32
Frachtstundungsbuch 32
Sendungen der Verwaltung Ober-Ost . 34
Verfahren bei Ablieferungshindernissen. 34
Ermittlungsverfahren 35
Beschädigung, Beraubung 36
Fehlende Stücke 37
Überzählige Stücke 38
Unanbringliche Güter. 39
Fundsachen 39
Vorschriften für den Wagendienst . 40
Behandlung der Lademittel. 51
Gebräuchliche Abkürzungen 53
Preistafel für Fahrkarten 54
Preistafel für Monatskarten 57
Frachttafel für Expressgut 57
Frachttafel für Eil- und Frachtstückgut 58
Frachttafel für Wagenladungsgüter . . 64
Frachttafel für Tierverkehr 77
Entfernungszeiger . . . . . 82—97
Umrechnungstabelle von russ. in deutsches Gewicht 98
Gütereinteilung für Wagenladungen . .
Übersichtskarte. . . . . .

Стр.

4) Перевозка 18
5) Расчетъ провозной платы . . . 18
6) Выдача 19
Веденіе отчетности 19
F) Отправленіе груза малой скорости. 20
I) Поштучный грузъ 20
II) Повагонныя отправки 21
III) Расчетъ провозной платы . . . 23
IV) Внесеніе въ книги { a) отправленіе 25 / b) пріемъ . . 27
Вѣдомости прибывшихъ накладныхъ. 29
Контрольная книга грузовъ 30
Кассовая книга наличія 32
Книга отсрочки платежа за провозъ 32
Отправка управленія Верхе-Восточной областью 34
Правила при припятствіяхъ въ выдачѣ 34
Правила о розыскѣ 35
Поврежденіе, хищенія 36
Недостающія мѣста 37
Излишнія мѣста 38
Грузы, немогущіе быть доставленными 39
Найденныя вещи 39
Предписанія для вагоннаго хозяйства 40

A) Beförderung von Personen.

1. Abfertigung von Personen auf gewöhnliche Fahrkarten.

a) Für die Abfertigung von Personen (auch von kleinen Hunden, die von den Reisenden mitgeführt werden) sind entweder fertig gedruckte (Edmonson'sche) oder Blankofahrkarten zu verwenden. Die Fahrkarten gelten für die einfache Fahrt und werden für die 1—3 Klasse aufgelegt.

Die Grundfarben der Fahrkarten sind:

a) Edmonson'sche

für 1. Klasse — gelb
„ 2. „ — grün
„ 3. „ — braun

b) Blankofahrkarten

für 1. Klasse — gelbumrändert
„ 2. „ — grün „
„ 3. „ — braun „

Der Reisende muss vor Antritt der Reise eine Fahrkarte erwerben, die aber nur verabfolgt wird, wenn er sich im Besitze der erforderlichen Ausweise befindet.

d. i. 1) der Pass oder Personalausweis,
2) der Reiseerlaubnisschein,
3) der Entlausungsschein,

soweit letzterer vorgeschrieben ist.

Die Reise muss am gleichen Tag oder am darauffolgenden angetreten werden.

Die Edmonson'schen Fahrkarten sind auf der Vorderseite mit Tag und Monat der Ausgabe abzustempeln. Wo Datumpressen fehlen, sind die Fahrkarten an gleicher Stelle mit dem Ausgabedatum mit Tinte zu beschreiben. Die Blankokarten sind dem Vordrucke entsprechend im Pauseverfahren auszufüllen; Abstempelung unterbleibt, jedoch ist auf der Rückseite der Karte der Stationsstempel anzubringen.

A) Правила для проѣзда пассажировъ.

1. Проѣздъ пассажировъ по обыкновеннымъ билетамъ.

a) Для проѣзда пассажировъ (также и маленькихъ собакъ, которые берутся пассажирами съ собой) слѣдуетъ употреблять или отпечатанные (Эдмонсона) или же бланковые билеты. Билеты годны для простыхъ поѣздокъ и употребляются для 1—3 классовъ.

Основные цвѣта билетовъ слѣдующіе:

a) Билеты Эдмонсона

для 1-го класса — желтый
„ 2-го „ — зеленый
„ 3-го „ — коричневый

b) бланковые билеты

для 1-го класса — съ желтой каймой
„ 2-го „ — съ зеленой „
„ 3-го „ — съ коричневой „

Пассажиръ обязанъ до поѣздки пріобрѣсти билетъ, который выдается лишь въ томъ случаѣ, если онъ имѣетъ требуемыя удостовѣренія, а именно:

1) паспортъ или удостовѣреніе личности,
2) разрѣшеніе на поѣздку,
3) и свидѣтельство объ отсутствіи паразитовъ,

если послѣднее предписано.

Поѣздка должна состояться въ тотъ же самый или слѣдующій за нимъ день.

На лицевой сторонѣ билетовъ Эдмонсона накладывается штемпель, день и мѣсяцъ выдачи послѣдняго. Гдѣ же компостеръ или штемпель отсутствуютъ, необходимо въ томъ же самомъ мѣстѣ отмѣтить время выдачи чернилами.

Бланковые же билеты согласно образцу выписываются подъ копировальную бумагу: компостеръ не накладывается, но на оборотной сторонѣ долженъ быть наложенъ станціонный штемпель.

Die Ausfertigung hat mit Tintenstift zu erfolgen. Mehrere nach derselben Station reisende Personen können auf eine Blankokarte abgefertigt werden, Höchstzahl ist 8. Die Anzahl der Personen wird mit Worten, Tag und Monat der Ausgabe mit arabischen Ziffern geschrieben, wobei der erste bis neunte Tag des Monats, sowie der erste bis neunte Monat mit vorangestellter Null bezeichnet wird, z. B. 04. 05. = 4. Mai.

Änderungen dürfen nicht vorgenommen werden. Auf dem Stamm der Karte sind links unten die Km vorzumerken.

Der zur einmaligen Hinfahrt oder Hin- und Rückfahrt berechtigende Reiseschein wird vor Antritt der Reise abgestempelt oder mit Stationsnamen und Reisetag versehen, um eine mehrmalige Benutzung zu verhindern.

Beim Eintritt in die Bahnsteigsperre wird die Fahrkarte in Höhe der Fahrkartennummer gelocht.

Durch Verabfolgung eines Fahrausweises übernimmt die Eisenbahn keine Verpflichtung zur Beförderung, diese kann vielmehr jederzeit nach alleinigem Ermessen der Militäreisenbahndirektion, sowie der örtlichen Betriebsdienststellen verweigert werden, wenn militärische oder betriebliche Gründe (Platzmangel, Ausfall von Zügen usw.) es erfordern.

Fahrtunterbrechung ist unzulässig. Wer über die Zielstation hinausfährt oder vor dem Reiseziel auf einer Zwischenstation den Zug verlässt, wird wegen Verdachtes der Spionage der nächsten Bahnhofskommandantur vorgeführt.

Die Fahrkarte muss bis zur Zielstation des Reisescheins gelöst werden.

Der Reisende kann auf der Abgangs- oder auf einer Zwischenstation in eine höhere Klasse oder in einen zuschlagspflichtigen Zug gegen Lösung einer Übergangskarte übergehen. Der Preis entspricht dem Unterschied zwischen dem Preis einer Fahrkarte der Klasse oder des Zuges, in die oder den der Reisende übergeht und dem Preis einer Fahrkarte der Klasse oder des Zuges, aus der oder dem er übergeht.

Den Inhabern von Militärfahrscheinen, Schülerzeitkarten, Monatskarten, Freikarten und Freifahrtscheinen ist der Übergang in eine höhere Klasse gegen Lösung von Übergangskarten nicht gestattet.

Der Reisende kann Handgepäck frachtfrei in die Personenwagen mitnehmen, wenn die Mitreisenden dadurch nicht belästigt werden und keine Zoll-Steuer- oder Polizeivorschriften entgegenstehen. Zur Unterbringung steht ihm der Raum über und unter seinem Sitzplatz zur Verfügung. Für kleine Hunde sind jedoch

Билеты выписываются химическимъ карандашомъ. Нѣсколько пассажировъ, ѣдущихъ на одну и ту же станцію, могутъ быть отправлены по одному бланковому билету, причемъ число пассажировъ не должно превышать 8. Число пассажировъ должно быть написано буквами, день и мѣсяцъ выдачи арабскими цыфрами, причемъ съ перваго до девятаго дня мѣсяца, а также съ перваго до девятаго мѣсяца передъ числомъ долженъ быть написанъ нуль, напр.: 04. 05 = 4 мая.

Поправки не допускаются. На корешкѣ билета слѣва внизу отмѣчается разстояніе въ километрахъ,

На билетъ, годный для одного проѣзда или проѣзда туда и обратно, передъ поѣздкой накладывается штемпель или отмѣчается станція и день поѣздки, чтобы не допустить многократнаго пользованія билетомъ.

При проходѣ на пассажирскую платформу билетъ долженъ быть пробитъ на линіи нумера билета,

Выдавая разрѣшеніе на проѣздъ, желѣзная дорога не принимаетъ на себя обязанности доставки, которая можетъ въ какое-угодно время, сообразуясь единственно съ мнѣніемъ Военно-Желѣзно-Дорожной Дирекціи, также какъ и мѣстныхъ Службъ Движенія, быть отказана, если этого требуютъ военныя или служебныя причины (недостатокъ мѣста, отмѣна поѣздовъ и т. п,).

Перерывъ поѣздки не допускается. Кто проѣзжаетъ станцію назначенія или же покидаетъ поѣздъ на какой-либо промежуточной станціи, т. е. раньше станціи назначенія, препровождается въ ближайшую станціонную комендантуру, по подозрѣнію въ шпіонажѣ.

Билетъ долженъ быть пріобрѣтенъ до станціи назначенія, согласно проѣздному свидѣтельству.

Пассажиръ на ст. отправленія или какой-либо промежуточной станціи можетъ перейти въ высшій классъ или въ поѣздъ, требующій доплаты, путемъ покупки билета для перехода.

Доплата соотвѣтствуетъ разницѣ цѣны класса билета или поѣзда, въ который пассажиръ переходитъ, и цѣны класса билета или поѣзда, изъ котораго онъ переходитъ.

Имѣющіе воинскіе билеты, сезонные ученическіе билеты, мѣсячные и безплатные билеты, не имѣютъ права переходить въ высшій классъ, путемъ покупки билета для перехода.

Пассажиръ можетъ брать съ собой ручной багажъ въ пассажирскій вагонъ безплатно, если ѣдущіе пассажиры этимъ не будутъ стѣснены и этому не препятствуютъ пошлины или полицейскія предписанія. Пассажиру для помѣщенія ручнаго багажа предоставляются мѣста надъ и подъ его сидѣньемъ.

Для маленькихъ же собакъ покупаются билеты 3-класса.

Fahrkarten III Klasse zu lösen. Die Fahrpreise betragen für jede Person und 1 km für

1.	Klasse	16	Pfg. mindestens	1,— M.
2.	„	12	„ „	0,70 „
3.	„	8	„ „	0,50 „

Die Fahrpreise sind der Preistafel zu entnehmen.

Die spitzen Entfernungen sind stets auf volle Kilometer aufzurunden z. B. 105,2 = 106 km. Die spitzen Entfernungen anschliessender Strecken sind zusammenzuzählen und dann aufzurunden.

z. B. 105,2 + 34,9 = 140,1 = 141 km. Der Schnellzugszuschlag beträgt für alle Entfernungen und alle Klassen 3,00 M.

Bei Benutzung von Schnellzügen über 150 km sind zwei Schnellzugsfahrkarten (einschl. Schnellzugszuschlag) zu lösen. Reisen unter 150 km können nur in dringenden Fällen durch die M. E. D. (Militär-Eisenbahn-Direktion) genehmigt werden gegen Zahlung des doppelten Schnellzugsfahrpreises. Letztere Beschränkung tritt jedoch nicht ein, wenn die Gesamtentfernung über 150 km beträgt, auch wenn Schnellzüge mit geringerer Entfernung als 150 km benutzt werden.

Die Erhöhung der Schnellzugsfahrpreise erstreckt sich nicht auf Reisen, für die Fahrpreisermässigung auf Grund des Tarifs (§ 14 V T V) oder besonderer Anordnung zugestanden wurde. Bei diesen Reisen kommt bei Benutzung von Schnellzügen nur der halbe einfache Fahrpreis zur Erhebung und zwar bei Reisen gemäss § 14 ohne Schnellzugszuschlag, in den übrigen Fällen der einfache volle Zuschlag.

B) Fahrpreisermässigung.

1) Kinder bis zum vollendetem 4. Lebensjahr, für die ein besonderer Platz nicht beansprucht wird, werden frei befördert.
2) Für Schüler bis zum vollendetem 18. Lebensjahr werden Schülerzeitkarten zum Preise von 2 Pfg. für die Person und 1 km ausgegeben. Der Fahrpreis wird auf volle 10 Pfg. aufgerundet. Anträge an die V. Ä. (Verkehrsämter) oder Fka (Fahrkartenausgabe) unter Beifügung einer Bescheinigung des Schulvorstandes, dass der Schüler die namhaft gemachte Schule besucht und das 18. Lebensjahr noch nicht überschritten hat.
3) Für Arbeitertransporte und geschlossene Transporte armer Kinder nebst Pfleger von mindestens 30 Teilnehmer beträgt der Fahrpreis für die Person und 1 km 2 Pfg.
4) Die Angehörigen des Diakonissenhauses in Mitau, Windau und Riga werden auf den Strecken des besetzten Gebiets zum halben tarifmässigen Fahrpreis befördert für Reisen:

Цѣна билета расчитывается для каждаго пассажира за 1 километръ для

1-го класса 16 пф. но не менѣе 1,— м.
2-го „ 12 „ „ „ „ 0,70 „
3-го „ 8 „ „ „ „ 0,50 „

Деньги за проѣздъ взыскиваются согласно расцѣночной таблицѣ.

Неполныя разстоянія округляются до полныхъ километровъ, напр.: 105,2 = 106 км.

Разстоянія нѣсколькихъ участковъ подсчитываются и затѣмъ округляются. Напр.: 105,2 + 34,9 = 140,1 = 141 км.

Доплата къ скорому поѣзду составляетъ для всѣхъ разстояній и всѣхъ классовъ 3,00 м.

При пользованіи скорыми поѣздами для проѣзда болѣе 150 км. пріобрѣтаются 2 билета для скораго поѣзда (включая доплату къ скорому поѣзду). Проѣздъ до 150 км. разрѣшается только въ крайнихъ случаяхъ M. E. D. (Военно-Желѣзно-Дорожной Дирекціей), при условіи уплаты въ двойномъ размѣрѣ билета для скорыхъ поѣздовъ. Послѣднее ограниченіе не дѣйствительно, если все разстояніе составляетъ болѣе 150 км., даже если пользуются скорыми поѣздами съ разстояніями менѣе 150 км.

Повышеніе платы за проѣздъ въ скорыхъ поѣздахъ не распространяется на льготныя поѣздки, на основаніи тарифа (§ 14 V T V) или если на это не поступило особое распоряженіе. При такихъ льготныхъ поѣздкахъ при пользованіи скорыми поѣздами взимается доплата только въ половинномъ размѣрѣ стоимости билета а, именно, при поѣздкахъ, согласно § 14, безъ доплаты за скорый поѣздъ, въ остальныхъ же случаяхъ взимается обыкновенная полная доплата.

B) **Льготные проѣзды.**

1) Дѣти, недостигшія полныхъ 4-хъ лѣтъ, которые не занимаютъ отдѣльное мѣсто, пользуются безплатнымъ проѣздомъ.
2) Для учениковъ, не достигшихъ полныхъ 18 лѣтъ, выдаются для каждаго сезонные ученическіе билеты по цѣнѣ 2 пф. за 1 км. Проѣздная плата округляется до полныхъ 10 пф. Ходатайства предъявляются V. Ä. (Службамъ Движенія) или Fka (билетнымъ кассамъ) вмѣстѣ съ удостовѣреніемъ Начальства учебнаго заведенія, что ученикъ именно посѣщаетъ означенное училище и не старше 18 лѣтъ.
3) Для транспортовъ рабочихъ и закрытыхъ транспортовъ съ бѣдными дѣтьми, вмѣстѣ съ воспитателями, но не менѣе 30 человѣкъ, проѣздъ расчитывается для каждаго по 2 пф. съ километра.
4) Лица, принадлежащія къ Дому Призрѣнія въ Митавѣ, Виндавѣ и Ригѣ, на участкахъ въ занятыхъ областяхъ прово-

1) zu Revisionszwecken
2) zur Ausübung der öffentlichen Krankenpflege
3) bei Versetzung von Krankenpflegern und Krankenpflegerinnen.
4) zum Besuch von Kur- und Erholungsorten.

Erfolgt die Abfertigung auf Blankokarten, so sind diese mit „Ermässigung" zu versehen. Werden Edmonson'sche Fahrkarten abgegeben, so ist der untere Teil der Fahrkarte schräg abzuschneiden.

Der Abschnitt ist der Monatsrechnung als Beleg beizulegen.

5) Die Zivilbeamten und Angestellten der Zivilbehörden im besetzten Gebiet werden bei Urlaubsreisen nach Deutschland auf den Eisenbahnen des besetzten Gebietes bis zur Grenze und bei der Rückreise von der Grenze ab gegen Vorzeigung des Urlaubsscheines zum halben Fahrpreis befördert.

6) Gleiche Ermässigung wird den Beamten und Angestellten der Reichsentschädigungskommission im besetzten Gebiet zugestanden.

7) Zum Besuch kranker oder verwundeter, sowie zur Teilnahme an der Beerdigung verstorbener deutscher Krieger und zum Besuch von Gräbern deutscher Krieger werden deren Angehörige zum halben Fahrpreis befördert, wenn sie auf den preussischen Staatsbahnen die gleiche Ermässigung erhalten haben.

Für die Abholung der Leichen gefallener bereits beerdigt gewesener Krieger wird eine Fahrpreisermässigung nicht gewährt.

8) Zur beliebig-häufigen Fahrt zwischen zwei Stationen werden Monatskarten zu ermässigten Fahrpreisen für die Dauer eines Kalendermonats ausgegeben. (Siehe Preistafel V T V Verkehrs- und Tarifvorschriften). Monatskarten ohne Photographie und Unterschrift des Inhabers sind ungültig. Der ausgefertigte Stamm ist der Monatsrechnung beizufügen.

C) Schlafwagen.

Sämtliche Stationen sind verpflichtet, Bestellungen auf Schlafwagenplätze entgegen zu nehmen und telegraphisch an die Schlafwagenausgangsstation weiterzugeben.

Telegrammgebühr 50 Pfg. die Einziehung der Bettkartenpreise erfolgt erst vor oder beim Besteigen des Schlafwagens. In den Bestellungen ist der Name des Bestellers, Tag, Zug und Station, von der der Schlafwagen benutzt werden soll, die Anzahl der Bettplätze 1. oder 2. Klasse, sowie ob Antwort gewünscht wird, anzugeben.

Der Besteller erhält eine Pause des Telegramms als Ausweis zur Erlangung des Bettplatzes.

зятся за плату въ половинномъ размѣрѣ, согласно тарифу, для поѣздокъ:

1) въ цѣляхъ ревизіи,
2) для общественнаго попеченія больныхъ,
3) при переводѣ или перемѣщеніи прислужниковъ и сидѣлокъ,
4) для посѣщенія курортовъ и мѣстъ для отдыха.

Если отправка совершается по бланковымъ билетамъ, то на послѣднихъ отмѣчается слово „льготный“ („Ermässigung“). При отправкѣ же по билетамъ Эдмансона нижняя часть билета должна быть косо срѣзана. Отрѣзки должны быть приложены къ мѣсячному отчету, какъ оправдательный документъ.

5) Гражданскіе чиновники и служащіе гражданскихъ учрежденій въ занятыхъ областяхъ при отпускахъ въ Германію на желѣзныхъ дорогахъ занятыхъ областей до границы и на обратномъ проѣздѣ при предъявленіи отпускного свидѣтельства провозятся за половинную плату.

6) Такая же льгота предоставляется чиновникамъ и служащимъ Государственной Коммиссіи по выясненію убытковъ въ занятыхъ областяхъ.

7) Для посѣщенія больныхъ или раненыхъ, равнымъ образомъ и въ принятіи участія въ погребеніи скончавшихся нѣмецкихъ воиновъ, а также для посѣщенія могилъ павшихъ воиновъ, предоставляется проѣздъ родственникамъ съ платой въ половинномъ размѣрѣ, если имъ уже была на Прусскихъ Казенныхъ ж. д. предоставлена подобная же льгота.

Для полученія тѣлъ павшихъ, но уже ранѣе погребенныхъ воиновъ, льготы не предоставляется.

8) Для многократныхъ поѣздокъ между двумя станціями выдаются мѣсячные билеты по льготной цѣнѣ, годные въ теченіи одного календарнаго мѣсяца (см. расцѣночную таблицу V T V правила службы Движенія и тарифовъ). Мѣсячныя билеты безъ фотографической карточки и подписи владѣльца недѣйствительны. Приготовленный корешокъ прилагается къ мѣсячному отчету.

C) Спальные вагоны.

Всѣ станціи обязаны принимать заказы на спальныя мѣста и телеграфно сообщить на станцію отправленія спальныхъ вагоновъ. Плата за телеграмму—50 пф. Взиманіе платы за спальное мѣсто производится до или послѣ входа въ спальный вагонъ. Въ заказахъ отмѣчаются фамилія заказчика, день, поѣздъ и станція, съ которой заказчикъ пользуется спальнымъ вагономъ; указывается число спальныхъ мѣстъ 1-го или 2-го класса, а также желателенъ ли отвѣтъ. Заказчикъ получаетъ копію телеграммы, какъ доказательство для полученія спальнаго мѣста.

D) Speisewagen.

Auf den Eisenbahnen im Militärbetriebe des besetzten Gebietes verkehrende Speisewagen dürfen auch Zivilreisende 3. Klasse, sofern sie deutsche Staatsangehörige sind, benutzen.

E) Bestellung von Wagenabteilen.

Werden auf Bestellung ganze Wagenabteile überlassen, so sind für ein Abteil I. Klasse 4 Fahrkarten, II. Klasse 6 Fahrkarten und III. Klasse 8 Fahrkarten für die ganze freigehaltene Strecke zu lösen, Nehmen mehr Personen in dem Abteil Platz, so ist die entsprechende Anzahl von Fahrkarten zu lösen.

F) Fahrpreiszuschläge.

Der Reisende, der ohne gültige Fahrkarte im Zuge betroffen wird, hat das Vierfache des Fahrpreises für die von ihm zurückgelegte Strecke, mindestens 20 Mark zu zahlen. Er wird auf der nächsten geeigneten Station, spätestens auf der Zielstation, dem Aufsichtsbeamten zugeführt. Eine etwa vorgezeigte ungültige Fahrkarte ist dem Reisenden bis zur Zuführung vorübergehend abzunehmen.

Als ungültig ist eine Fahrkarte auch dann anzusehen, wenn sie nicht für die benutzte Zuggattung gilt. Die strafrechtliche Verfolgung bleibt daneben vorbehalten.

Der Reisende, der unaufgefordert dem Schaffner oder Zugführer meldet, dass er keine Fahrkarte habe lösen können, hat

a) wenn der Fahrpreis bis zur Nachlösestation eine Mark und weniger beträgt, zwei einfache Fahrkarten nachzulösen,

b) wenn der Fahrpreis bis zur Nachlösestation mehr als 1 Mark beträgt, eine einfache Fahrkarte und eine Nachlösekarte zu 1 Mark zu entrichten.

Z. B. Reval—Nömme III. Kl. = 0,70 M. Der Reisende zahlt 2.0,70 = 1,40 M.

Dorpat—Nüggen II. Kl. = 1,90 M. Der Reisende zahlt 1,90 + 1 M. = 2,90 M. Das gleiche gilt für den Reisenden, der über die Zielstation seiner Fahrkarte hinausfährt und dies rechtzeitig meldet. Nur den tarifmässigen Fahrpreis hat nachzuzahlen, wer

a) auf einer Anschlusstation wegen kurzer Übergangszeit eine Fahrkarte zur Weiterfahrt nicht hat lösen können und dies dem Schaffner sofort meldet,

b) wer auf einer Station, wo der zugabfertigende Beamte auch den Fahrkartenverkauf zu besorgen hat, wegen Schalterschlusses eine Karte nicht hat lösen können. Fahrpreiszuschläge sind im Allgemeinen durch Ausstellung von Blankokarten mit der Bezeichnung „Fahrpreiszuschlag“ zu verrechnen.

D) Вагоны-столовыя.

Вагонами-столовыми, курсирующими въ занятыхъ областяхъ, находящихся въ вѣдѣніи военныхъ властей, могутъ пользоваться и гражданскіе пассажиры 3-го класса, если они состоятъ въ германскомъ подданствѣ.

E) Заказы на отдѣленія.

Если заказываются цѣлыя отдѣленія, то слѣдуетъ пріобрѣтать для отдѣленія 1-го класса 4 билета, 2-го — 6 билетовъ и 3-го — 8 билетовъ за весь удержанный за пассажиромъ свободный путь. Если въ отдѣленіи находится большее количество пассажировъ, то пріобрѣтается соотвѣтствующее количество билетовъ.

F) Доплата къ билетамъ.

Пассажиръ, обнаруженный въ вагонѣ безъ билета, долженъ заплатить за покрытый имъ путь въ учетверенномъ размѣрѣ, но не менѣе 20 марокъ. Онъ препровождается на слѣдующей станціи, въ крайнемъ случаѣ на станціи назначенія, дежурному по станціи агенту. Всякій недѣйствительный предъявленный билетъ при контролѣ, до прибытія пассажира, отбирается.

Билетъ считается недѣйствительнымъ и тогда, когда онъ предназначенъ не для того поѣзда, которымъ пассажиръ пользуется.

Когда пассажиръ добровольно заявляетъ кондуктору или главному кондуктору, что онъ не могъ пріобрѣсти себѣ билета, то онъ долженъ

a) если проѣздная плата до той станціи, на которой обязанъ пассажиръ пріобрѣсти билетъ, составляетъ 1 марку или менѣе, докупить 2 обыкновенныхъ билета.

b) если проѣздная плата больше 1 марки, докупить обыкновенный билетъ и 1 доплатный билетъ за 1 марку.

Напр.: Ревель—Немме III кл. = 0,70 м. Пассажиръ долженъ уплатить 2.0,70 = 1,40 м.

Дорпатъ — Нигенъ II кл. = 1,90 м. Пассажиръ долженъ уплатить 1,90 + 1 м. = 2,90 м. Тоже самое относится и къ тѣмъ пассажирамъ, которые проѣзжаютъ станцію назначенія согласно билету и объ этомъ заявляютъ своевременно. Только тотъ долженъ доплатить по обыкновенному тарифу, который

a) на пересадочныхъ станціяхъ изъ-за короткой стоянки не могъ пріобрѣсти себѣ билета для дальнѣйшаго проѣзда и заявляетъ объ этомъ сейчасъ же кондуктору,

b) на станціи, гдѣ пассажиръ, изъ-за закрытія кассы, не имѣлъ возможности пріобрѣсти себѣ билета. Доплата къ билетамъ производится вообще посредствомъ выдачи бланковыхъ билетовъ съ обозначеніемъ „доплата за проѣздъ“ („Fahrpreiszuschlag“).

G) Verfahren bei Nachlösung von Fahrkarten.

Der Zugführer oder Schaffner fertigt zwei Nachlösezettel im Pauseverfahren an. Auf der Nachlösestation übergibt er dem Aufsichtsbeamten unter Zuführung des Reisenden die Blauschrift des Nachlösezettels; die Bleischrift ist dagegen vom Zugführer dem Verkehrsamt (V. A.) sofort einzusenden.

Die Nachlösestation — nicht die Fka — übersendet die Nachlösezettel nebst den darauf geklebten nachgelösten Fahrkarten, die mit Tinte kreuzweise zu durchstreichen und mit dem Vermerk „nachgelöst" zu versehen sind, ebenfalls dem vorgesetzten Verkehrsamt. Ist betrügerische Absicht festgestellt oder zahlt der Reisende nicht, so ist die Persönlichkeit des Reisenden festzustellen und dem V. A. Meldung zu machen. Auf Fälschungen des Datums ist bei den oft versuchten Betrügereien besonders zu achten.

H Fahrgelderstattung.

Die Zurücknahme unbenutzter und ungelochter Fahrkarten am Lösungstage ist zulässig, wenn die Nicht-Benützung einwandfrei nachgewiesen ist.

Wird eine Fahrkarte nur auf einer Teilstrecke oder wegen Überfüllung der höheren Wagenklasse in einer niedrigeren benützt, so durchkreuzt der Aufsichtsbeamte die Fahrkarten auf der Vorderseite mit Tinte und vermerkt auf der Rückseite den Grund der Nicht-Ausnützung mit Stempel, Datum und Unterschrift. Der Reisende ist auf den Reklamationsweg zu verweisen. Die erhobene Fahrkartensteuer für nur teilweise auf der steuerpflichtigen Strecke benutzte Fahrkarten wird nicht erstattet.

I) Anforderung von Fahrkarten.

Die Fahrkarten werden von den Stationen durch das V. A. bei der vorgesetzten M. E. D. für einen Zeitraum von 3 Monaten mit Bedarfsliste 3197 angefordert.

Es sind getrennte Bedarfslisten aufzustellen:

a) für feste Fahrkarten (Edmonson'sche) in doppelter Ausfertigung.
b) Blankokarten, Monatskarten in einfacher Ausfertigung.

Nach Eintreffen der Fahrkarten sind die Bedarfslisten abzuquittieren und sofort der die Lieferung bewirkten Stelle zu übersenden. Bei der Prüfung bemerkte Unstimmigkeiten sind sofort zu melden.

K) Aufbewahrung der Fahrkarten.

Die nicht im Verkaufsschrank untergebrachten Fahrkartenbestände sind vom Vorsteher der Fka, stets unter Verschluss zu halten. Bei Schalterschluss sind die Schränke ebenfalls zu verschliessen. Die Fahrkarten sind Bargeld. Jede fehlende Karte wird als verkauft angesehen.

G) Порядокъ при доплатѣ къ билетамъ.

Главный кондукторъ или кондукторъ изготовляетъ 2 доплатныхъ ярлыка, при помощи копировальной бумаги.

На станціи, гдѣ состоялась доплата, передаетъ онъ дежурному по станціи агенту, совмѣстно съ пассажиромъ, копію ярлыка; подлинникъ тотчасъ же отсылается главнымъ кондукторомъ въ службу движенія (V. A.).

Станція, но не F-ka (билетнаная касса), на которой состоялась доплата, препровождаетъ дополнительный ярлыкъ вмѣстѣ съ наклееннымъ доплатнымъ билетомъ, которые перечеркиваются крестообразно чернилами съ отмѣткой „доплачено“ („nachgelöst“), также въ ближайшую Службу Движенія.

Если установлено мошенничество или если пассажиръ не плотитъ, то необходимо установить личность пассажира и увѣдомить объ этомъ V. A. (Службу Движенія). На поддѣлки числа (мѣсяца) выдачи нужно обращать особенное вниманіе, такъ какъ подобныя попытки уже часто имѣли мѣсто.

H) Возвратъ денегъ за проѣздъ.

Возвращеніе неиспользованныхъ и непробитыхъ билетовъ въ день покупки допускается, если ихъ неиспользованность доказана безусловно.

Если билетъ употребляется на части проѣзда или же изъза переполненія высшихъ классовъ употребляется въ низшемъ классѣ, то дежурный по ст. агентъ перечеркиваетъ билеты на лицевой сторонѣ крестообразно чернилами и отмѣчаетъ на оборотѣ причину неиспользованія билета съ штемпелемъ, числомъ и подписью. Пассажиръ можетъ заявить объ этомъ претензію. Взысканные налоги для билетовъ, только частично использованныхъ, на дорогахъ требующихъ налога, не возвращаются.

I) Требованіе билетовъ.

Билеты должны быть вытребованы станціями черезъ V. A., находящейся подъ вѣдѣніемъ M. E. D. для промежутка времени въ 3 мѣсяца по требовательной вѣдомости 3197.

Приготовляются двѣ отдѣльныя требовательныя вѣдомости:

a) для картонныхъ билетовъ (Эдмонсона) въ двухъ экземплярахъ.

b) бланковые билеты, мѣсячные билеты въ одномъ экземплярѣ.

По полученіи билетовъ, расписываются на требовательныхъ вѣдомостяхъ и немедленно ихъ возвращаютъ. При провѣркѣ о найденныхъ недоразумѣніяхъ, немедленно доносится.

K) Сохраненіе билетовъ.

Билеты, не находящіеся въ шкафу для продажи, должны быть заперты Начальникомъ F-ka. При закрытіи кассы шкафы также должны быть заперты. Билеты—тоже самое, что наличныя деньги. Каждый недостающій билетъ считается какъ проданный.

L) Behandlung der abgenommenen Fahrkarten.

Für die vorübergehende Aufbewahrung der abgenommenen Fahrkarten dienen Sammelkästen, zu denen der Dienststellenleiter die Schlüssel in Händen hat.

Die abgenommenen Fahrkarten sind bei geringen Mengen am Monatsschlusse, bei grösseren Mengen jeweils am 1. 11. und 21. jeden Monats an die Verkehrskontrolle der Militär-Generaldirektion Warschau (V. C. der M. G. D.) einzusenden. Auf dem Paket ist die Dienststelle und die Zeit zu vermerken. Z. B. „auf dem Bahnhof Walk in der Zeit vom 11.—20. V. 18 abgenommene Fahrkarten."

Die vom Zugpersonal für Bahnhöfe ohne Bahnsteigsperre abgenommenen Fahrkarten sind auf dem Heimatbahnhof des Personals einzuliefern. Die abgenommenen Fahrkarten sind getrennt nach Edmonsonschen, Blankokarten, Monatskarten und Schülerzeitkarten zu sammeln und einzusenden.

2. Buchung.

Von den Fahrkartenausgaben (Fka) sind folgende Bücher zu führen:

1) das Fahrkartenausgabebuch (Vordruck № 3372).
2) das Fahrgeldeinnahmebuch (Vordruck № 3374).
3) das Fahrkartenbestandsbuch (Vordruck № 3371 a, b u. c.)

Das Fahrkartenausgabebuch ist monatsweise anzulegen. Die überwiesenen Fahrkarten sind bei Edmonson'schen unter der betreffenden Stationsverbindung alphabetisch oder bei Blankokarten am Schlusse des Fahrkartenausgabebuches als besonderer Abschnitt einzustragen. Die am Monatsschlusse zum Verkaufe vorliegende Nummer und die Höchstnummer des Bestandes an Fahrkarten werden als Bestand im Fahrkartenbuch des folgenden Monats eingetragen. Das Fahrkartenausgabebuch bildet auf diese Weise gleichzeitig das Fahrkartenbestandsbuch. Wenn mehrere Schalter bestehen, ist für jeden ein Fahrkartenausgabebuch zu führen. Täglich ist eine Schalteraufnahme zu machen. Überschüsse sind ausdrücklich aufzuführen und abzuliefern, Fehlbeträge sind sofort zuzulegen. Die Einnahmen sind täglich an die Stationskassa gegen Quittung im Fahrgeldeinnahmebuch oder Ablieferungsbuch abzuliefern.

Beim Wechsel der Schalterbeamten hat der Übernehmer die Übernahme des Geldbestandes durch Quittung im Fahrgeldeinnahmebuch oder Übergabsbuch zu bestätigen. Die Zahl der verkauften fertig gedruckten Fahrkarten wird im Fahrkartenausgabebuch dadurch nachgewiesen, dass von der eingetragenen niedrigsten Bestandsnummer die vor Beginn des Verkaufs vorgelegene Nummer abgezogen und der Unterschied abzüglich der verstempelten Fahrkarten als Anzahl der verkauften Fahrkarten eingetragen wird. Die Nummern der ver-

L) Обращеніе съ отобранными билетами.

Для временнаго сохраненія отобранныхъ билетовъ служатъ сборные ящики, къ которымъ ключи имѣетъ дежурный по станціи агентъ.

Отобранные билеты при небольшихъ количествахъ должны въ концѣ мѣсяца, а при болѣе значительныхъ 1, 11 и 21 числа каждаго мѣсяца быть отосланы въ Контроль Службы Движенія Военной Генеральной Дирекціи Варшавы (V. K. der M. G. D.) На пакетѣ должны быть отмѣчены ст. отправленія и время. Напр.: отобранные на ст. Валкъ за время съ 11 — 20 V. 18 билеты.

Отобранные поѣздной прислугой билеты на станціяхъ, гдѣ не имѣется закрытыхъ платформъ, отсылаются на станцію ея отправленія.

Отобранные билеты разсортировываются отдѣльно на билеты Эдмонсона, бланковые, мѣсячные и сезонные ученическіе, которые и отсылаются.

2. Внесеніе въ книгу.

Билетными кассами (Fka) должны вестись слѣдующія книги:

1) книга проданныхъ билетовъ (образецъ № 3372).
2) книга выручки (образецъ № 3374).
3) книга наличія билетовъ (образецъ № 3371 a, b и c.).

Книга проданныхъ билетовъ составляется ежемѣсячно. Присланные билеты отмѣчаются у билетовъ Эдмонсона по соотвѣтствующимъ участкамъ линіи въ алфавитномъ порядкѣ или у бланковыхъ билетовъ въ концѣ книги выдачи билетовъ, въ видѣ отдѣльной главы. Въ концѣ мѣсяца нумеръ билета, предназначеннаго для продажи и послѣдній нумеръ наличія билетовъ заносятся въ книгу, какъ количество билетовъ для слѣдующаго мѣсяца. Такимъ образомъ, книга проданныхъ билетовъ служитъ въ одно и тоже время книгой наличія билетовъ. Если существуетъ нѣсколько билетныхъ кассъ, то слѣдуетъ каждой вести особую книгу проданныхъ билетовъ. Ежедневно производится провѣрка наличія билетовъ. Излишекъ слѣдуетъ точно указать и сдать, недостачу необходимо сразу же пополнить. Выручка сдается ежедневно въ станціонную кассу подъ квитанцію въ книгѣ пріема денегъ отъ продажи билетовъ или въ книгѣ для передачи.

При смѣнѣ служащихъ билетной кассы, принимающій деньги расписывается въ ихъ полученіи въ книгѣ пріема денегъ или въ книгѣ для передачи. Число проданныхъ отпечатанныхъ билетовъ указывается въ книгѣ проданныхъ билетовъ благодаря тому, что вносится низшій нумеръ наличія билетовъ и нумеръ билета, бывшій до начала продажи, разница которыхъ, вычтя число испорченныхъ билетовъ, и заносится какъ число продан-

stempelten Fahrkarten, die auf einen Bogen aufzukleben sind, sind mit roter Tinte einzutragen. Die verausgabten Fahrkarten sind einzeln einzutragen; bei jeder Karte ist ihre Nummer, die Anzahl der abgefertigten Personen, die Bestimmungsstation und der Erlös einzutragen. Zur Ermittelung des Verkaufserlöses dient das Fahrgeldeinnahmebuch. Die Stückzahl der verkauften Fahrkarten wird nach Stationen, Gattungen und Klassen in das Fahrgeldeinnahmebuch übertragen und daneben der tarifmässige Erlös berechnet. Die Einnahmen sind aufzurechnen und mit der Bareinnahme abzustimmen.

Im Fahrgeldeinnahmebuch sind die Tageseinnahmen fortlaufend zu übertragen, so dass am letzten jeden Monats die Monatssumme erscheint.

3. Rechnungswerk.

Die monatliche Rechnungslegung erfolgt für den Personenverkehr durch Fahrkartenrechnungen für Edmonson'sche Fahrkarten des Binnenverkehrs nebst Beilagen (Vordruck 3375 a/b)

Durch Fahrkartenrechnungen des direkten Verkehrs (Vordr. 3695 a/b)
„ Rechnungen über handschriftlich ausgefertigte Fahrkarten (Blankofahrkarten) nebst Beilagen (3376).
„ Steuerrechnungen (3021/c), wenn Steuer erhoben wurde.
„ Hauptzusammenstellungen der Sollbeträge aus dem Personen- und Gepäckverkehr (Vordruck 6005/i).

Getrennte Rechnungslegung ist also erforderlich für die Fahrkarten des Binnenverkehrs und des direkten Verkehrs (z. B. nach Deutschland). Wenn im Binnenverkehr nur Blankokarten aufliegen, entfällt Fahrkartenrechnung Muster 3375 a/b.

Hat ein Verkauf von Fahrkarten im Rechnungsmonat überhaupt nicht stattgefunden, ist Fehlanzeige auf Dienstkarte (Muster 5003) zu erstatten. Fahrkartenrechnung hiezu darf nicht verwendet werden. Die Fahrkartenrechnungen nebst Beilagen oder Fehlanzeigen, erstere in besonderen Umschlägen mit Bezeichnung der einsendenden Station und des Inhaltes müssen am 5. des Nachmonats bei der Verkehrskontrolle der Militär-Generaldirektion in Warschau vorliegen.

Die Rechnungen für Edmonson'sche Fahrkarten haben für jede Fahrkartensorte zu enthalten:

a) die Nummer, die am Anfange des Monats vorgelegen hat.

b) die Nummer, die am Ende des Monats vorliegt,

c) die Stückzahl der verausgabten Fahrkarten, getrennt nach vollen und halben Fahrkarten. Die Stückzahl der verstempelten Fahrkarten ist mit roter Tinte anzugeben.

d) Links neben der Stückzahl der verkauften Fahrkarten in der Nummernspalte den Steuerbuchstaben.

e) Die Geldbeträge, getrennt nach ganzen und halben Fahrkarten.

ныхъ билетовъ. Нумера испорченныхъ билетовъ, которые наклеиваются на отдѣльный листъ, отмѣчаются красными чернилами. Выданные билеты должны быть внесены отдѣльно; при каждомъ билетѣ слѣдуетъ указывать его нумеръ, число отправленныхъ пассажировъ, станцію назначенія и взносъ. Для выясненія наличія денегъ служитъ книга выручки. Количество проданныхъ билетовъ сортируется по станціямъ, сортамъ и классамъ, и заносится въ книгу выручки и тамъ же опредѣляется плата по тарифу. Выручки должны быть подсчитаны и провѣрены съ наличными деньгами. Въ книгѣ выручки ежедневныя выручки переносятся безпрерывно, такъ что послѣдняго числа каждаго мѣсяца опредѣляется общая мѣсячная выручка.

3. Составленіе отчетности.

Ежемѣсячное составленіе отчетовъ производится для пассажирскаго движенія отчетами для билетовъ Эдмонсона внутренняго сообщенія вмѣстѣ съ приложеніями (образецъ 3375a/b) черезъ отчеты билетовъ прямого сообщенія (образецъ 3695a/b)

„ отчеты билетовъ, выписанныхъ рукой (бланковыхъ билетовъ) съ приложеніями (3376)

„ исчисленіе налоговъ (3021/c), если таковые были взысканы

„ главную отчетность необходимой выручки съ пассажирскаго и багажнаго сообщенія (образецъ 6005/i)

отдѣльныя отчетности, такимъ образомъ, требуются для билетовъ внутренняго и прямого сообщенія (напр. въ Германію). Если во внутреннемъ сообщеніи употребляются только бланковые билеты, то отпадаетъ составленіе отчетности, образецъ 3375 a/b.

Если въ теченіе мѣсяца вообще не производились продажи билетовъ, то слѣдуетъ на служебной бумагѣ сдѣлать отмѣтку о непродажѣ билетовъ (образецъ 5003). Бланкъ отчетности для этого не долженъ употребляться. Отчетности билетовъ вмѣстѣ съ приложеніями или замѣтками о непродажѣ билетовъ, первыя въ особыхъ обложкахъ съ обозначеніемъ станціи отправленія и содержанія, должны быть 5-го числа слѣдующаго мѣсяца представлены Контролю Движенія Военно-Генеральной Дирекціи Варшавы.

Отчетность билетовъ Эдмонсона должна содержать для каждаго сорта билетовъ:

a) номеръ, который въ началѣ мѣсяца былъ предназначенъ къ продажѣ.

b) номеръ, который въ концѣ мѣсяца предназначенъ къ продажѣ,

c) число выданныхъ билетовъ, раздѣленныхъ на полные и половинные билеты. Число оштемпелованныхъ билетовъ слѣдуетъ отмѣтить красными чернилами.

d) налѣво возлѣ количества проданныхъ билетовъ въ графѣ номеровъ букву налога.

Die Stationen sind in die Rechnung in alphabetischer Reihenfolge einzutragen und am Schlusse seitenweise zusammenzustellen, hierauf kommen die für sich abgeschlossenen Nachlösekarten, Schnellzugszuschlagkarten und Übergangskarten, soweit solche Sorten aufliegen. Am Schlusse jeder Rechnung ist eine Zusammestellung der verkauften Fahrkarten und der Einnahmen zu fertigen. Ausserordentliche Einnahmen und Ausgaben sowie Zu- und Absetzungen auf Grund besonderer Anordnungen der M. G. D., M. E. D. oder V. A. (Erstattungsanweisungen) sind unter genauer Bezeichnung des Auftrages auf die Rückseite der Rechnung für den Monat einzutragen, in dem Vereinnahmung (Zusetzung) oder Ausgabe (Absetzung) zu erfolgen hat.

Ist eine Rechnung nach Muster 3375 a/b nicht einzusenden, so sind diese Einnahmen und Ausgaben in der Rechnung über handschriftlich ausgefertigte Fahrkarten durchzuführen. Den Rechnungen sind sämtliche Unterlagen beizufügen und auf dem Titelblatte zu vermerken und zwar:

1) Die Stämme der ausgefertigten Blankokarten in derselben Reihenfolge wie sie in der Rechnung ausgeführt sind, geheftet und in einem Briefumschlag.

2) Die Abschnitte der zum halben Fahrpreis ausgegebenen Fahrkarten und die verstempelten Fahrkarten in derselben Reihenfolge auf einem Bogen aufgeklebt.

3) Alle Quittungen bei Absetzungen.

Die Fahrkartenrechnungen des direkten Verkehrs werden durch Nachweisungen nach Muster 3695 a/b erstellt. Zu den Nachweisungen sind sowohl die Gesamteinnahmen, als auch die Anteile der Eisenbahnen im deutschen Militärbetrieb und der deutschen Bahnen anzugeben. Die Anteile ergeben sich aus den Schnittafeln des Tarifs und werden in der Rechnung auf 3 Zeilen dargestellt.

1. Zeile = Gesamteinnahme.
2. „ = Anteil der Militärbahn.
3. „ = Anteil der deutschen Bahnen.

War kein Verkehr im Rechnungsmoment, so ist Fehlanzeige zu erstatten.

In den Rechnungen über handschriftlich ausgefertigte Fahrkarten (Muster 3376) sind in einzelnen Abschnitten nachzuweisen:

1) Blankokarten für alle Züge.
2) „ „ Personenzüge.
3) Blankoschnellzugszuschlagkarten.
4) Blankoübergangskarten.
5) Schülerzeitkarten.

e) Денежные взносы, отдѣленные на цѣлые и половинные билеты.

Въ отчетѣ станціи должны быть подобраны въ алфавитномъ порядкѣ и въ концѣ составляемы по страницамъ; къ этому прилагаются также доплатные, доплатные къ скорымъ поѣздамъ и билеты для перехода, отчеты которыхъ составлены отдѣльно, посколько таковые имѣются налицо. Въ концѣ каждой отчетности подводится итогъ проданныхъ билетовъ и вырученной суммы. Случайные взносы и расходы, также какъ и прибавки и отбавки на основаніи особыхъ распоряженій M. G. D., M. E. или V. A. (разрѣшительныя распоряженія) должны быть внесены при точномъ обозначеніи распоряженія на оборотѣ, въ мѣсячную отчетность, совмѣстно съ прибавкой и отбавкой.

Если нѣтъ возможности отослать отчетность по образцу 3375*a*/*b*, то слѣдуетъ эти выручки и расходы отмѣтить въ отчетности билетовъ, выписанныхъ рукой. Къ отчетностямъ прилагаются всѣ приложенія, которыя отмѣчаются на первой страницѣ, а именно:

1) Корешки выданныхъ бланковыхъ билетовъ въ такомъ же порядкѣ, какъ они проведены по отчетности, сшитые и вложенные въ конвертъ.
2) Отрѣзки, которые выданы за половинную цѣну и испорченные билеты въ такомъ же порядкѣ, наклеенные на листѣ бумаги.
3) Всѣ росписки по претензіямъ.

Отчетности билетовъ по прямымъ сообщеніямъ, составляются на основаніи ссылокъ по образцу 3695*a*/*b*. Къ ссылкамъ прибавляются общія итоги, а также тѣхъ частей, которыя причитаются къ желѣзнымъ дорогамъ, входящимъ подъ Управленіе Германскихъ Военныхъ ж. д. и германскихъ дорогъ. Части высылаются по тарифной таблицѣ и проводятся въ отчетности въ 3 строкахъ:

1-ая строка = общая выручка
2-ая „ = часть за военныя ж. д.
3-ая „ = часть за германскія ж. д.

Если не было никакого сообщенія въ моментъ составленія отчетности, то сообщается объ отсутствіи такового.

Въ отчетностяхъ билетовъ выполненныхъ рукой (образецъ 3376) проводятся по отдѣльнымъ рубрикамъ:

1) Бланковые билеты для всѣхъ поѣздовъ
2) „ „ „ пассаж. „
3) Доплатные бланковые билеты къ скорымъ поѣздамъ.
4) Бланковые билеты для перехода.
5) Ученическіе сезонные билеты.

Innerhalb jedes Abschnittes sind die Karten nach der Nummernfolge einzutragen. Die Summen eines jeden Abschnitts sind in die Zusammenstellung der Rechnung über Edmonson'sche Fahrkarten nach dem Abschluss der fertig gedruckten Karten überzutragen.

In Spalte Bemerkungen ist der gesamte Bestand nach Anfangs- und Endnummer anzugeben.

Die Steuerrechnungen sind getrennt nach Binnenverkehr und direktem Verkehr nach Deutschland aufzustellen. Die Blankokarten sind täglich einzutragen. Auf der Steuerrechnung ist neben der Stationsbezeichnung das Steuergebiet z. B. Verwaltungsgebiet Ob. Ost, zu bezeichnen.

Sie sind in allen Teilen ordnungsmässig aufzurechnen und abzuschliessen.

II. Abfertigung von Personen auf Militärfahrschein oder andere Fahrtausweise.

1) Jeder Angehörige des Heeres, des Heeresgefolges und jeder im besetzten Gebiete beschäftigte Beamte, der weder zum Heere noch zum Heeresgefolge gehört, bedarf zur Fahrt auf den Eisenbahnen des besetzten Gebietes und auf den Heimatbahnen eines Fahrtausweises. Die Militärfahrscheine müssen ausser der Unterschrift eines Offiziers — bei den Militärbehörden, die nicht einem Offizier unterstellt sind,des Vorstandes (oberen Militärbeamten) — den Dienststempel der absendenden Militärbehörde tragen.

2) Gültige Fahrtausweise sind nur:

a) Militärfahrscheine (weisses Papier, farbiges Papier ist verboten).

b) Urlaubspässe und dienstliche Ausweise, die gleichzeitig als Fahrscheine innerhalb des besetzten Gebietes mit Ausnahme der Grenzbahnhöfe unter ausschliesslicher Benutzung der Militär-Lokalzüge (Personenzüge) gekennzeichnet sind (Schnellzüge sind ausgeschlossen).

(M. G. D. Verfügung 1265/1917).

c) Freischeine; diese dürfen nur von Militäreisenbahnbehörden ausgefertigt werden. Empfehlungsschreiben aller Art einschliesslich Passierscheine usw. mit Empfehlungsvermerk sind keine Fahrtausweise und berechtigen nicht zur freien Fahrt.

Als Militäreisenbahnbehörden kommen in Betracht:

Der Chef des Feldeisenbahnwesens, die Militär-General-Direktionen und Eisenbahn-Direktionen, die Eisenbahnbetriebs-, Maschinen- und Verkehrsämter.

III. Besondere Bestimmungen.

1) Heeresangehörige, deutsche Angehörige des Heeresgefolges, deutsche Beamte und Angestellte der Zivilverwaltung in den besetzten

Въ каждую рубрику вносятся билеты, въ порядкѣ слѣдованія номеровъ. Суммы каждой рубрики соединяются съ отчетомъ билетовъ Эдмонсона, послѣ составленія такового.

Въ рубрикѣ „примѣчанія“ („Bemerkungen“) указывается общее наличіе билетовъ съ перваго по послѣдній номеръ.

Исчисленіе налоговъ

должно быть раздѣлено на внутреннее и прямое сообщеніе въ Германію. Бланковые билеты вносятся ежедневно. На исчисленіи налоговъ слѣдуетъ указывать совмѣстно съ названіемъ станціи, и область съ налогомъ, напр., Управленіе Верхне-Восточною Областью (Verwaltungsgebiet Ob. Ost).

Налоги должны быть вычислены и закончены въ надлежащемъ порядкѣ.

II. Отправленіе пассажировъ по воинскимъ или другимъ проѣзднымъ свидѣтельствамъ.

1) Каждый, принадлежащій къ арміи, къ тылу арміи и каждый служащій въ занятыхъ областяхъ, который принадлежитъ не къ арміи и не къ тылу, долженъ имѣть свидѣтельство для проѣзда по желѣзнымъ дорогамъ въ занятыхъ областяхъ и на германскихъ дорогахъ. Воинскіе проѣздные свидѣтельства должны имѣть кромѣ подписи офицера, — при тѣхъ военныхъ учрежденіяхъ, которыя не подчинены одному офицеру, подпись начальства (высшаго военнаго чиновника) — также и служебный штемпель, отсылающаго учрежденія.

2) Дѣйствительныя проѣздныя свидѣтельства слѣдующія:

a) Воинскія проѣздныя свидѣтеляства (бѣлая бумага, цвѣтная запрещена).

b) Отпускные паспорта и служебныя свидѣтельства, которые одновременно служатъ свидѣтельствами для проѣзда внутри занятыхъ областей, съ исключеніемъ пограничныхъ станцій, имѣютъ право пользованія воинскими мѣстными (пассажирскими) поѣздами (скорые поѣзда исключаются).

(M. G. D. Постановленіе 1265/1917)

c) Безплатныя свидѣтельства: означенныя выдаются только военно-желѣзнодорожными учрежденіями. Всякія рекомендательныя отношенія, проходныя свидѣтельства съ рекомендаціей не служатъ свидѣтельствами для проѣзда и не даютъ права на безплатный проѣздъ.

Военно-желѣзнодорожными учрежденіями считаются слѣдующія:

начальникъ полевыхъ желѣзныхъ дорогъ, военныя генеральныя дирекціи, желѣзнодерожныя дирекціи, службы пути, тяги и движенія.

Gebieten und Hilfsdienstpflichtige sind von den Fka und Gepäckabfertigungen (Gepa) vorzugsweise abzufertigen.

2) Die Benutzung der Militärurlauberzüge (Muz) ist mit Verfügung M. G. D. 248 und 276 v. 1918 geregelt.

3) Eine Trennung von Militär- und Zivilpersonen — ausgenommen Landeseinwohner — findet bei Anweisung der Plätze nicht statt.

4) Mehrere Personen auf einer Fahrkarte sind möglichst in einem Abteil unterzubringen.

5) Das Aussteigen hat vor dem Einsteigen zu erfolgen.

6) Gefangenentransporte sind tunlichst in einem Abteil III Klasse unterzubringen.

7) Straf- oder Untersuchungsgefangene (Zivilgefangene) werden auf gewöhnliche Fahrkarten befördert; dagegen werden Kriegsgefangene auf Militärfahrschein abgefertigt.

8) Die Fahrgelder für Zivilgefangenentransporte können den deutschen Behörden gestundet werden.

9) Theaterpersonal, das von einer Militärbehörde bei den kriegsführenden Heeren vertragsmässig verpflichtet ist, wird auf Militärfahrschein abgefertigt.

10) Der Verwalter einer Fahrkartenkasse hat monatlich mindestens zwei Mal Selbstrevision vorzunehmen, um zu prüfen, ob die Einnahmen mit den Büchern und Rechnungen übereinstimmen. Ergebnis ist im Fahrgeldeinnahmebuch zu vermerken.

B) Beförderung von Gepäck.

I. Begriff, Gepäcksrecht.

Gegenstände, deren der Reisende zu seiner Reise bedarf, können bis zu 50 kg als Gepäck aufgegeben werden. Der Beschränkung unterliegen nicht:

1) Gepäck von Militärpersonen und den Beamten der deutschen Verwaltung im besetzten Gebiet.

2) Kuriergepäck.

3) Dringliches Militärgut oder Privatgut für die Militärverwaltung, das als Gepäck angenommen werden darf. Die Fracht beträgt für jedes Stück oder falls einzelne Stücke schwerer sind als 25 kg. für je angefangene 25 kg = 2,00 Mk.

z. B. 3 Stück wiegen 28 kg, 12 kg. und 10 kg. Die Fracht beträgt nicht 6,00 M. für 3 Stück, sondern für 28 kg. = 4,00, für die beiden anderen Stücke = 4,00, insgesamt 8,00 Mk.

Das Reisegepäck muss durch seine Verpackung, als solches kenntlich sein, z. B. Koffer, Reisekörbe, Reisetaschen, Hutschachteln, auch handliche Kisten.

III. Особыя постановленія.

1) Воинскіе чины, принадлежащіе къ германскимъ тыловымъ организаціямъ, германскіе чиновники и служащіе гражданскихъ властей въ занятыхъ областяхъ и обязанные нести вспомогательную сзужбу, отправляются Fka и багажными кассами (Gepa) внѣ очереди.
2) Пользованіе поѣздами для военныхъ, ѣдущихъ по отпускамъ, приведено уже въ порядокъ, съ разрѣшенія M. G. D. 248 и 276 съ 1918.
3) Раздѣленіе пассажировъ на военныхъ и частныхъ, исключая мѣстныхъ жителей, при пользованіи мѣстами не происходитъ.
4) Нѣсколько пассажировъ, ѣдущихъ по одному билету, должны по возможности находиться въ одной части вагона.
5) Выходъ изъ вагоновъ долженъ быть раньше входа въ нихъ.
6) Транспорты плѣнныхъ должны быть по возможнооти находиться въ одной части вагона 3-класса.
7) Оштрафованные или находящіеся подъ слѣдствіемъ гражданскіе арестованные провозятся по обыкновеннымъ билетамъ; напротивъ, военноплѣнные провозятся по воинскимъ свидѣтельствамъ.
8) Германскимъ учрежденіямъ проѣздная плата за транспорты съ германскими арестованными можетъ быть снята.
9) Театральный персоналъ, который обязался какимъ-либо договорамъ съ военнымъ учрежденіемъ въ дѣйствующей арміи, отправляется по воинскимъ проѣзднымъ свидѣтельствамъ.
10) Завѣдующій билетной кассой долженъ по крайней мѣрѣ два раза въ мѣсяцъ производить самъ ревизію, чтобы убѣдиться сходиться ли выручка съ книгами и отчетностями. Результатъ долженъ быть отмѣченъ въ книгѣ пріема денегъ за проѣздъ.

B) **Отправка багажа.**

I. Понятіе.

Предметы, которые необходимо пассажиру для поѣздки могутъ сдаваться до 50 кг. какъ багажъ. Ограниченію не подлежатъ:

1) Багажъ военныхъ и чиновниковъ германскаго управленія въ занятыхъ областяхъ.
2) Курьерскій багажъ.
3) Срочный воинскій или частный грузъ для военнаго управленія который можетъ быть принятъ какъ багажъ. Провозъ составляетъ для каждаго мѣста или если отдѣльныя мѣста вѣсятъ болѣе 25 кг., за каждые начатые 25 кг. = 2,00 марки. Напр., 3 мѣста вѣсятъ 28 кг., 12 кг. и 10 кг. Провозъ составляетъ не 6,00 марокъ за 3 мѣста, но за 28 кг. = 4,00 м., за оба остальныхъ мѣстахъ = 4,00 м., всего 8,00 м.

Ausserdem noch:

a) Fahr- und Rollstühle für Kranke,

b) Kinderwagen für mitreisende Kinder,

c) Musikinstrumente,

d) Photographische Apparate,

e) Messinstrumente,

f) Fahrräder; einsitzige Zweiräder 20 kg, zweisitzige 30 kg, einsitzige Dreiräder 40 kg., zweisitzige Dreiräder 50 kg.

g) Schneeschuhe.

h) Warenproben von Geschäftsreisenden.

i) Marktwaren in Personenzügen im Gewicht und Grösse einer Traglast.

II. Annahme und Verpackung.

1) Zurückzuweisen sind:

a) Pappschachteln und Behältnisse, deren Deckel sich heben lässt.

b) Unverschlossene Reisetaschen, deren Inhalt durch Lösen der Lederriemen zugänglich ist.

2) Das Reisegepäck muss sicher und dauerhaft verpackt sein.

3) Ältere Bezeichnungen auf den Gepäckstücken müssen entfernt werden.

4) Jedes Gepäckstück muss die genaue und dauerhaft befestigte Adresse des Reisenden: Name, Wohnort und Wohnung, bei Militärpersonen ausserdem Dienstgrad, aber nicht Truppenteil tragen. Zweckmässig ist die Benutzung von sogenannten Signierfahnen, welche am Schalter zu haben sind.

5) Sämtliches Gepäck muss verwogen werden.

6) Gepäck wird auf Gepäckschein mit Tintenstift im Pauseverfahren abgefertigt, die Beklebzettel werden mit Blaustift ausgefüllt.

7) Militär-Gepäck nach Deutschland ist mit einem grünen Beklebzettel „Militärgepäck“ zu bekleben; auf den Packmeisterkarten sind die Nr. rot zu unterstreichen.

8) Der Grenzübergang ist stets anzugeben.

9) Wird Gepäck aufgeliefert nach Orten mit verschiedenen Bahnhöfen, so ist auf allen Gepäckscheinen der Bestimmungsbahnhof zu vermerken.

10) Für die Berliner Bahnhöfe sind besondere Klebzettel zu verwenden.

11) Soll Gepäck in Berlin überführt werden, d. h. von einem Bahnhof nach dem anderen Bahnhof gebracht werden, so ist das Gepäck und die Packmeisterkarte mit dem entsprechenden Beklebzettel zu versehen.

Пассажирскій багажъ долженъ быть по своей упаковкѣ легко признанъ за таковой, напр.: чемоданы, дорожныя корзины, саквояжи, шляпныя картонки, также ручные ящики. Кромѣ того еще:

a) кресла для больныхъ;
b) дѣтскія коляски для ѣдущихъ съ поѣздомъ дѣтей;
c) музыкальные инструменты,
d) фотографическіе аппараты,
e) измѣрительные приборы,
f) велосипеды; двухколесные одномѣстные 20 кг., двухмѣстные 30 кг., трехколесные одномѣстные 40 кг., трехколесные двухмѣстные 50 кг.,
g) лыжи,
h) образцы товаровъ,
i) рыночные товары въ пассажирскихъ поѣздахъ вѣсомъ и величиною въ ручную кладь.

II. Пріемъ и упаковка.

1) Пріему не подлежатъ:
a) Папочныя каробки и хранилища, крышка которыхъ можетъ быть поднята.
b) Незапертыя дорожныя сумки, содержимое которыхъ можетъ быть вынуто при отстаиваніи ремней.
2) Пассажирскій багажъ долженъ быть надежно и прочно упакованъ.
3) Старыя наклейки на багажныхъ мѣстахъ должны быть удалены.
4) Каждое мѣсто должно имѣть точный и хорошо прикрепленный адресъ пассажира: фамилію, мѣсто жительства и квартиру, у военныхъ кромѣ того еще чинъ, но не войсковая часть. Цѣлесообразно употреблять такъ называемые адресные ярлыки, которые можно получить въ кассѣ.
5) Всякій багажъ долженъ быть взвѣшанъ.
6) Багажъ выписывается на багажной квитанціи химическимъ карандашомъ подъ копировальную бумагу, наклейки выполняются химическимъ карандашомъ.
7) Воинскіи багажъ въ Германію снабжается зеленой наклейкой „воинскій багажъ;“ на багажныхъ дорожныхъ вѣдомостяхъ нумеръ подчеркивается краснымъ.
8) Пунктъ передачи на границѣ долженъ быть указанъ.
9) Если багажъ отправлается въ города съ нѣсколькими вокзалами, то на всѣхъ багажныхъ квитанціяхъ отмѣчается вокзалъ назначенія.
10) Для берлинскихъ вокзаловъ употребляются особыя наклейки.
11) Если багажъ въ Берлинѣ долженъ быть переотправленъ, т. е. долженъ быть перевезенъ съ одного вокзала на другой‘

12) Für Hunde, die als Reisegepäck aufgegeben werden, ist eine Fahrkarte III Klasse zu lösen, die an den Schein anzukleben ist. Dienstgepäck der nach Deutschland reisenden Offiziere und oberen Militärbeamten, sind eisenbahnseitig mit einem gelben Beklebzettel mit der Aufschrift:

„Militärgepäck" bevorzugte Zollabfertigung zu versehen. Die gleiche Beklebung erhalten die Packmeisterkarten.

III. Mitnahme unabgefertigten Gepäcks.

Die Mitnahme unabgefertigten Gepäcks ist ausnahmsweise gestattet:

a) Wenn der im Zuge mitfahrende Reisende das Gepäck selbst am Packwagen übergibt

b) wenn der Schaffner das nicht zur Mitnahme in die Personenwagen geeignete Handgepäck zum Packwagen schaffen lässt. Der Packmeister behandelt solches Gepäck nach Gepäckscheinmuster 3209 auf die Bestimmungsstation, jedoch nicht über die Grenzübergangsstation hinaus.

Die Bestimmungsstation händigt das Gepäck dem Reisenden unter Einziehung des vom Packmeister ausgefertigten Gepäckscheins gegen Bezahlung der Gepäckfracht aus. Sie fertigt das Gepäck nachträglich nach der Abgangsstation, mit dem Vermerk „nachträglich behandelt" ab, vereinigt den neuen Gepäckschein und Packmeisterkarte mit den bisherigen, klebt die 4 Stücke an den Stamm im Gepäckscheinheft und sendet dieses mit der Monatsrechnung an die V. C. der M. G. D.

Die ausgefertigten Stämme für unabgefertigtes Gepäck der Packmeister sind am 1. jeden Monats unter Umschlag und mit Bezeichnung ebenfalls der V. C. der M. G. D. einzusenden.

IV. Nachsendung von Gepäck.

Anträge auf Nachsendung von Gepäck ist zu entsprechen. Der Gepäckschein ist vorher einzuziehen, die Fracht für die neue Strecke zu zahlen. Die Nachsendung erfolgt als Expressgut, Eilgut oder Frachtgut.

Die Nachsendung von Militärgepäck erfolgt kostenfrei auf Nachsendeschein.

Die Gepäckabfertigung hat die Gepäckstücke auf Grund der Packmeisterkarten an den Zugspackmeister am Packwagen zu übergeben.

Unregelmässigkeiten sind gemeinsam vom übergebenden Beamten und dem Packmeister festzustellen. Der Packmeister ordnet im Packwagen die Stücke, um auf den Ausladebahnhöfen rasch das Ausladegeschäft zu beenden.

Auf der Empfangstation, sofort nach Ankunft des Zuges, übernimmt der Gepäckbeamte das Gepäck am Packwagen. Etwaige Un-

то багажъ и багажная дорожная вѣдомость снабжаются соотвѣтствующими наклейками.

12) Для собакъ, которыя сдаются въ качествѣ багажа, пріобрѣтается билетъ 3-класса, который приклеивается къ квитанціи. Служебный багажъ ѣдущихъ въ Германію офицеровъ и высшихъ воинскихъ чиновъ долженъ быть желѣзной дорогой снабженъ желтой наклейкой съ надписью: „Воинскій багажъ при таможенной ревизіи — предпочтеніе.“ Такими же наклейками снабжаются багажныя дорожныя вѣдомости.

III. Отправка несданнаго багажа.

Отправка несданнаго багажа допускается въ исключительныхъ случаяхъ:

a) когда пассажиръ, ѣдущій въ томъ же поѣздѣ, передаетъ багажъ самъ въ багажный вагонъ.

b) когда кондукторъ отсылаетъ ручной багажъ, не допущенный въ пассажирскій вагонъ, къ багажному вагону. Багажный кондукторъ отправляетъ такой багажъ по образцу 3209 на станцію назначенія, но не черезъ пограничную передаточную станцію.

Станція назначенія вручаетъ пассажиру багажъ, при условіи возвращенія имъ изготовленной багажнымъ кондукторомъ квитанціи, съ уплатой за провозъ багажа. Станція назначенія дополнительно отправляетъ багажъ на станцію отправленія, съ помѣткой „дополнительно отправленъ“, присоединяетъ новую багажную квитанцію и багажную дорожную вѣдомость съ прежними, приклеиваетъ эти 4 экземпляра къ корешку тетради съ багажными квитанціями и отсылаетъ это съ мѣсячнымъ отчетомъ V. C. der M. G. D.

Выписанные корешки для несданнаго багажа багажныхъ кондукторовъ должны 1-го числа каждаго мѣсяца въ обложкѣ и съ надписью, также отправлены V. C. der M. G. D.

IV. Досылка багажа.

Предложенія къ досылкѣ багажа должны быть оказываемы. Багажная квитанція должна быть заранѣе возвращена и провозъ долженъ быть уплоченъ. Досылка производится пассажирской, большой или малой скоростями. Досылка воинскаго багажа производится безплатно на станцію, на которую производится досылка,

Багажная касса передаетъ мѣста на основаніи багажной вѣдомости багажному кондуктору въ багажный вагонъ.

Недоразумѣнія устанавливаются совмѣстно передающимъ агентомъ и багажнымъ кондукторомъ. Багажный кондукторъ распредѣляетъ въ багажномъ вагонѣ мѣста, чтобы на станціяхъ выгрузка производилась быстро. На станціяхъ назначенія сейчасъ же по прибытіи поѣзда, агентъ въ багажной кассѣ прини-

regelmässigkeiten sind festzustellen und durch den Zugspackmeister anzuerkennen.

V. Gepäckübergabelisten.

Der Zugspackmeister hat für das aus den Packwagen der Personen- und Schnellzüge zur Umladung gelangende Reisegepäck, Gepäckübergabelisten und zwar zugrichtungsweise getrennt zu führen.

Sendungen für die an der Strecke liegenden Stationen sind nicht aufzunehmen. Auf der Umladestation händigt der Packmeister die Liste mit den in ihr aufgeführten Stücken dem Übernahmebeamten gegen Empfangsbestätigung aus. Die Listen verbleiben bei der Umladestation, sind täglich nach Zugnummern zu ordnen und sorgfältig aufzubewahren.

VI. Auslieferung von Gepäck.

Das Gepäck wird nur gegen Rückgabe des Gepäckscheins ausgeliefert. Fehlt der Gepäckschein, so ist Empfangsberechtigung glaubhaft nachzuweisen.

Wird Gepäck nach Ankunft auf der Bestimmungstation innerhalb 12 Stunden nicht abgenommen, so hat der Empfänger für je angefangene 24 Stunden

als Zivilperson — 0,20 Mk.
als Militärperson — 0,10 Mk.

Lagergeld zu bezahlen. Die gleiche Gebühr wird für Aufbewahrung von Handgepäck erhoben.

Die Reisenden erhalten einen Hinterlegungsschein, welcher beim Abholen der aufbewahrten Stücke zurückzugeben ist. Die Aufbewahrungsfrist dauert 4 Wochen, nach deren Ablauf die aufbewahrten Gegenstände als Fundsachen behandelt werden.

Zeitungen nach Orten ohne Postanstalt können als Gepäck, Expressgut, Eil- oder Frachtstückgut befördert werden.

VII. Buchung.

Die Gepäckabfertigungen haben ein Gepäckeinnahmebuch zu führen.

Getrennte Gepäckscheinhefte sind zu führen:

a) für Binnenverkehr;

b) für direkten Verkehr.

Die Gepäckscheinstämme sind den Monatsrechnungen beizugeben.

1) Gepäckrechnung für den Binnenverkehr.

Die Geldbeträge und die Gewichtsmengen sind in den Gepäckscheinheften fortlaufend seitenweise aufzurechnen. Die Endsummen der einzelnen Hefte sind in die Monatsrechnung für den Gepäckverkehr nach Muster 3379 zu übertragen. Lagergelder, Wägegelder,

маетъ багажъ изъ багажнаго вагона. Могущія быть недоразумѣнія должны быть выяснены и признаны багажнымъ кондукторомъ.

5. Багажныя передаточныя вѣдомости.

Багажный кондукторъ поѣзда долженъ для багажа пассажирскихъ и скорыхъ поѣздовъ, подлежащаго перегрузкѣ составлять передаточныя вѣдомости, и именно по направленію поѣзда.

Отправки на станціи, лежащія на линіи, не заносятся. На станціи перегрузку багажный кондукторъ передаетъ принимающему агенту вѣдомость, съ отмѣченными на ней всѣми мѣстами, подъ расписку. Вѣдомости остаются на станціи перегрузки, ежедневно сортируются по нумерамъ поѣздовъ и тщательно сохраняются.

6. Выдача багажа.

Багажъ выдается только предъявителю квитанціи, каковая отъ него отбирается. Если не имѣется квитанціи, то право на полученіе багажа должно быть достовѣрно доказано.

Если багажъ по прибытіи на ст. назначенія не будетъ принятъ пассажиромъ въ теченіи 12 часовъ, то получатель за каждые належащіеся 24 часа плотить за храненіе:

частные лица — 0,20 мк.
военные „ — 0,10 мк.

Такіе же сборы взимаются за храненіе ручнаго багажа. Пассажиры получаютъ ярлыкъ, которой при полученіи багажа долженъ быть возвращенъ. Срокъ храненія продолжается 4 недѣли, по истеченіи какового вещи, отданныя на храненіе, разсматриваются какъ найденныя вещи.

Газеты могутъ отправляться въ мѣстности, гдѣ не имѣется почтоваго учрежденія, багажомъ, пассажирской, большой и малой скоростями.

7. Внесеніе въ книги.

Багажныя кассы должны вести книгу пріема багажа.

Отдѣльно слѣдуетъ вести книги съ багажными квитанціями:

a) для внутренняго сообщенія.
b) для прямого сообщенія.

Корешки багажныхъ квитанцій должны быть приложены къ мѣсячной отчетности.

1) Составленіе отчета багажа внутренняго сообщенія.

Денежные взносы и вѣсъ должны подсчитываться по страницамъ безпрерывно. Конечныя суммы отдѣльныхъ книгъ переносятся въ мѣсячную отчетность багажнаго сообщенія, по образцу 3379. Деньги за храненіе, взвѣшиваніе, сборы за хра-

Aufbewahrungsgebühren für Handgepäck, Nachsendegebühren für Fundsachen, Zuschläge für unerlaubte Gepäckbeförderung und die Einnahmen aus dem Expressgutverkehr sind gesondert bezeichnet am Schlusse der Rechnung nachzuweisen.

2) Gepäckrechnung des direkten Verkehrs.

Sie erfolgt durch die Nachweisung Muster 3696 ab/g, etrennt nach Grenzübergängen. Die Anteile der Bahnen sind in der Nachweisung ersichtlich zu machen.

Die Gepäckscheinstämme sind den Nachweisungen beizulegen.

3) Die Hinterlegungsscheine für Gepäckaufbewahrung dienen gleichzeitig als Monatsrechnung. Die auf den Stämmen nachgewiesenen Beträge sind fortlaufend seitenweise aufzurechnen und zu übertragen. Der Gesamtbetrag muss mit dem im Einnahmebuch vorgetragenen Erlös übereinstimmen und ist in die Gepäckrechnung des Binnenverkehrs zu übertragen. Die Stämme sind mit der Rechnung an die V. C. der M. G. D. einzusenden.

Die Stämme der nicht erledigten Hinterlegungsscheine sind von der Gepäckaufbewahrung zuvor aus den Heften herauszutrennen und im nächsten Monat nachzuweisen.

Die Hinterlegungsscheine sind sofort nach der Rückgabe mit Farbstift oder Tinte zu durchkreuzen und an die Stämme anzukleben.

C) Beförderungen von Expressgut.

1. Aufgabe.

Expressgut wird mit der Eisenbahnpaketadresse bei den Gepäckabfertigungen aufgeliefert. Jedes Stück muss mit der genauen Adresse des Empfängers versehen sein. Die eisenbahndienstliche Behandlung der Paketadresse richtet sich nach dem Vordruck, insbesondere nach den Anmerkungen auf der Rückseite.

Der Aufgeber hat beim Vermerk „Erklärungen“ den Inhalt anzugeben.

Die Ausfuhr- und Einfuhrverbote sind zu beachten und gegebenen Falls Beförderungsgenehmigung vorzulegen oder auf der Paketadresse anbringen zu lassen. Die Paketadresse ist auf beiden Abschnitten mit dem Stations-Tagesstempel zu versehen. Ist Frachturkundenstempelsteuer zu erheben, so ist die Stempelmarke auf der Paketadresse aufzukleben und zu entwerten.

Jedes Stück ist zu wiegen und mit einem grünen Zettel Nr. 3213 zu bekleben.

Der Zettel muss den Stationsnamen gedruckt oder gestempelt tragen. Der seitliche Abschnitt des Beklebzettels ist auf der Paketadresse anzubringen.

Expressgut wird im allgemeinen mit allen der Personenbeförderung dienenden Zügen befördert und über den Weg geleitet, auf

неніе ручного багажа, за досылку найденныхъ вещей, доплаты за недозволенныя отправки багажа и выручки съ пассажирской скорости, должны быть отмѣчены отдѣльно, и показываются въ концѣ отчетности.

2) Составленіе отчетности прямого сообщенія.

Послѣдняя производится на основаніи вѣдомости образецъ 3696 a/b, отдѣльно по пунктамъ передачи на границѣ. Участіе дорогъ должны быть въ вѣдомости ясно указано. Корешки багажныхъ квитанціи должны быть приложены къ ссылкамъ. 3) Ярлыки для храненія ручного багажа служатъ въ одно и тоже время мѣсячнымъ отчетомъ. Отмѣченныя на корешкахъ суммы должны безпрерывно подсчитываться по страницамъ и переноситься. Общая выручка должна сходиться съ отмѣченными въ книгѣ пріема денегъ суммами и переноситься въ отчетность внутренняго сообщенія. Корешки съ отчетомъ должны быть отосланы въ V. C. der M. G. D. Корешки неизрасходованныхъ ярлыковъ должны быть камерой храненія изъ тетради выдавлены и переносятся на слѣдующій мѣсяцъ. Ярлыки для храненія должны быть сейчасъ же послѣ ихъ возвращенія крестообразно перечеркнуты цвѣтнымъ карандашомъ или чернилами, и приклеены къ корешкамъ.

C) Отправленіе пассажирской скорости.

1. Пріемъ.

Пассажирская скорость принимается въ багажныхъ кассахъ съ желѣзнодорожнымъ адресомъ для пакетовъ. Каждое мѣсто должно быть снабжено точнымъ адресомъ получателя. Служебное обращеніе съ адресомъ для пакетовъ происходитъ по образцу, главнымъ же образомъ, по примѣчаніямъ на оборотѣ.

Отправитель долженъ въ примѣчаніи „объясненія“ указать наименованіе.

Запрещенія на вывозъ и ввозъ должны быть приняты во вниманіе и въ данномъ случаѣ разрѣшеніе на ввозъ или вывозъ должно быть предъявлено или прикрѣплено къ адресу для пакетовъ. Адресъ долженъ быть на обоихъ отрѣзкахъ снабженъ станціоннымъ штемпелемъ, съ обозначеніемъ дня.

Если нужно взыскать штемпельные сборы, то на адресѣ для пакетовъ наклеивается штемпельная марка, которая и погашается. Каждое мѣсто должно быть взвѣшано и снабжено, зеленой наклейкой нум. 3213. Наклейка должна имѣть названіе станціи, напечатанное или отштемпелованное. Боковой отрѣзокъ наклейки долженъ быть придѣланъ къ адресу для пакетовъ. — Пассажирская скорость въ общемъ перевозится во всѣхъ пассажирскихъ поѣздахъ, и по такому направленію, по которому можно скорѣе всего достигнуть станціи назначенія.

dem es die Bestimmungsstation am schnellsten erreicht. Der Empfänger ist in geeigneter Weise so schnell als möglich vom Eingang des Gutes zu verständigen. Die Auslieferung geschieht gegen Empfangsbestätigung auf der Rückseite der Paketadresse.

Der Abschnitt der Paketadresse wird dem Empfänger mit dem Gute ausgehändigt.

2. Ablieferungshindernisse.

Ist die Auslieferung an den Empfänger nicht möglich, so ist die Versandstation unverzüglich schriftlich, bei leichtverderblichen und bei Tiersendungen telegraphisch zu verständigen.

Wird über leichtverderbliche Güter nicht innerhalb 3 Tagen, über sonstige nicht binnen 8 Tagen verfügt, so ist das V. A. telegraphisch zu benachrichtigen.

Eine direkte Abfertigung von Expressgut nach Deutschland findet nicht statt.

3. Frachtberechnung.

Die Fracht ist im Voraus zu entrichten und wird nach der Länge des Beförderungsweges berechnet.

Der Frachtsatz beträgt für 100 kg bei einer Entfernung bis zu 15 km 3 Mk. und steigt um je 1,00 Mk. für jede weitere 15 km.

Die Fracht wird von 10 zu 10 kg steigend berechnet und beträgt mindestens 3,00 Mk (Siehe Frachttafel).

Das Gesamtgewicht darf für einen Absender und Empfänger 50 kg. nicht übersteigen. Der Frachtzuschlag für unrichtige Inhaltsangabe beträgt 10 Mk. für jedes Stück. Nachnahmen auf Expressgut sind ausgeschlossen.

4. Buchung.

Jede Sendung ist nach der Zeitfolge und ohne Rücksicht auf die Empfangsstation in das Abgangsbuch für Expressgutsendungen Nr. 3214 mit dem wirklichen, nicht abgerundeten Gewicht einzutragen.

Die Tagessumme ist in das Gepäckeinnahmebuch zu übernehmen. Das Abgangsbuch ist monatlich abzuschliessen und mit den abgenommenen, nach Abgangsstationen alphabethisch geordneten Eisenbahnpaketadressen am 3. jeden Mts. der V. C. Warschau zu übersenden.

5. Hauptzusammenstellungen der Sollbeträge aus dem Personen- und Gepäckverkehr.

Die Schlussbeträge der Rechnungen des Binnen- und direkten Verkehrs sind in eine Hauptzusammenstellung nach Muster 6005/1 einzutragen. Die Hauptzusammenstellung ist mit dem Rechnungswerk einzureichen.

Die Schlussbeträge müssen im Personenverkehr mit dem Gesamterlös des Fahrgeldeinnahmebuches, im Gepäckverkehr mit dem des Gepäckeinnahmebuches übereinstimmen. Abweichungen sind

Получатель долженъ быть увѣдомленъ соотвѣтствующимъ образомъ по возможности скорѣе о прибытіи груза и выкупѣ такового. Выдача происходитъ послѣ росписки въ полученіи на оборотѣ адреса для пакетовъ.

Отрѣзокъ адреса для пакетовъ выдается получателю одновременно съ грузомъ.

2. Препятствія къ выдачѣ.

Если грузъ получателю не можетъ быть выданъ, то станція отправленія должна быть письменно немедленно увѣдомлена, при скоропортящемся же грузѣ и живности — телеграфно. Если же относительно скоропортящагося груза въ теченіи 3 дней, и относительно другихъ грузовъ въ теченіи 8 дней не поступило никакого распоряженія, объ этомъ увѣдомляется телеграфно V. A.

Пріемъ пассажирской скорости прямо въ Германію не производится.

3. Расчетъ провозной платы.

Провозъ уплачивается при отправленіи и взыскивается по разстоянію. Плата взимается за 100 кг. при разстояніи до 15 км. въ 3 марки и возрастаетъ на 1,00 мк. за каждые дальнѣйшіе 15 км. Плата взимается, повышаясь за каждые 10 кг. и должна быть не меньѣе 3,00 мк. (см. таблицу провоза). Общій вѣсъ для одного отправителя и получателя не долженъ превышать 50 кг. Доплата за неправильное наименованіе груза составляетъ для каждаго мѣста 10 мк. Наложенный платежъ для пассажирской скорости не допускается.

4. Внесеніе въ книги.

Каждая отправка заноситя по времени прибытія и не обращая вниманія на станцію отправленія, въ книгу отправленія для пассажирской скорости нум. 3214 съ дѣйствительнымъ, но не округленнымъ вѣсомъ.

Ежедневная выручка заносится въ книгу пріема багажа. Книга отправленія заканчивается ежемѣсячно.

5. Главная общая отчетность надлежащей выручки съ пассажирскихъ и багажныхъ перевозокъ.

Конечныя суммы отчетовъ внутренняго и прямого сообщеній вносятся въ одну главную общую отчетность по образцу 6005/1. Главная общая отчетность подается совмѣстно съ отчетами. Конечныя суммы въ пассажирскомъ движеніи должны сходиться съ общей выручкой книги пріема денегъ за проданные билеты, также и въ багажномъ сообщеніи — съ общей выручкой книги пріема багажа. Несогласованности должны быть выяснены до отсылки отчетовъ. Эта главная общая отчетность утверждается V. C., т. е. должна быть провѣрена съ отчетами и смотряо п

vor Absendung des Rechnungswerkes aufzuklären. Diese Hauptzusammenstellung wird von der V. C. festgestellt d. h. mit dem Rechnungswerk überprüft und hienach haben die Fahrkartenausgaben, Gepäckabfertigungen und Stationskassen ihre Schuldigkeit zu erfüllen. Sie ist nach Kenntnisnahme umgehend an die V. C. zurückzusenden.

Etwaige Einwendungen gegen diese Feststellung sind auf besonderem Bogen vorzubringen.

D) Beförderung von Leichen

1) Die Beförderung von Leichen von Privatpersonen ist im allgemeinen ausgeschlossen. Ausnahmen genehmigen die M. G. D. in Warschau, sowie die Militär-Eisenbahn-Direktionen.

2) Die Beförderung der Leichen findet auf Frachtbrief statt.

3) Jede Leiche muss in einem Metallbehälter luftdicht verschlossen und dieser in einem hölzernen Behälter fest eingesetzt sein.

4) Bei der Aufgabe ist ein Leichenpass vorzulegen, der mit dem Begleitpapier vereinigt und bei der Auslieferung der Leiche am Bestimmungsort dem Begleiter zurückgegeben wird.

5) Für die Beförderung der Leichen von Privatpersonen wird auf den Eisenbahnen im deutschen Militärbetrieb für das Tarifkilometer 0, 50 Mk. erhoben unter Zuschlag einer Abfertigungsgebühr von 9 Mk. für den Wagen. Zur Leiche gehöriges Gepäck wird bis zum Gewicht von 500 kg frachtfrei im Leichenwagen befördert.

6) Die Leichen der im Dienst v e r u n g l ü c k t e n Eisenbahnbediensteten erfolgt bis zur deutschen Bestimmungsstation des Wohnortes des Verstorbenen frachtfrei.

7) Die Leichen verstorbener Eisenbahnbediensteten, von Hilfsdienstpflichtigen und von deutschen Helferinnen, die bei den Eisenbahnen im Militärbetrieb verwendet gewesen sind, erfolgt bis zur Grenze frachtfrei, ab Grenze wie unter № 8.

8) Die Rückführung von Leichen gefallener deutscher und österreichischer Krieger usw. nach der Heimat erfolgt bis zur Grenze frachtfrei, ab Grenze auf den deutschen Bahnen gegen Frachtzahlung im voraus nach den deutschen Tarifsvorschriften.

9) Begleiter ist erforderlich, der eine Fahrkarte der zu benutzenden Wagenklasse zu bezahlen hat.

10) B u c h u n g.

Die Buchung der Einnahmen aus der Abfertigung von Leichen erfolgt nach den Bestimmungen des Güterverkehrs und zwar in der gleichen Weise wie beim Tierverkehr unter E 7a und b.

этому, обязаны билетныя, багажныя и станціонныя кассы дополнить свои недочеты. По поставленіи въ извѣстность, послѣдніе должны быть отосланы V. C.

Могущія возникнуть возраженія противъ этихъ постановленій представляются на отдѣльной бумагѣ.

D) Перевозка покойниковъ.

1) Перевозка покойниковъ для частныхъ лицъ вообще не допускается. Въ исключительныхъ случаяхъ дается разрѣшеніе M. G. D. въ Варшавѣ, также какъ и Военно-Желѣзнодорожными Дирекціями.
2) Перевозка покойниковъ производится по накладнымъ.
3) Каждый покойникъ долженъ быть помѣщенъ въ металлическомъ гробу, безъ доступа воздуха, который тоже долженъ быть укрѣпленъ въ деревянномъ ящикѣ.
4) При отправкѣ долженъ быть предъявленъ открытый листъ, который присоединяется къ препроводительнымъ документамъ, и на станціи назначеніь, при выдачѣ покойника, выдается сопровождающему.
5) Для провоза покойниковъ частными лицами на дорогахъ, находящихся въ вѣдѣніи Германскаго Военнаго Управленія, плата повышается до 0,50 м. за 1 тарифный километръ съ прибавкой расходовъ за отправку — 9 мк. съ вагона. Вещи, принадлежащія покойнику, провозятся безплатно въ томъ же вагонѣ, вѣсомъ не болѣе 500 кг.
6) Скончавшіеся при исполненіи служебныхъ обязанностей желѣзнодорожные служащіе, перевозятся безплатно до германской ст. назначенія, т. е. въ мѣстность скончавшагося.
7) Трупы скончавшихся желѣзнодорожныхъ служащихъ, лицъ несшихъ вспомогательную службу и германскихъ помощницъ, которые находились въ службѣ на желѣзныхъ дорогахъ, находящихся подъ вѣдѣніемъ германскаго военнаго упрявленія, провозятся до границы безплатно, отъ границы же какъ подъ нум. 8.
8) Возвращеніе труповъ павшихъ германскихъ и австрійскихъ воиновъ и т. д. на родину происходитъ до границы безплатно отъ границы же на германскихъ желѣзныхъ дорогахъ производится при уплатѣ за провозъ по германскимъ тарифамъ.
9) Сопровождающій необходимъ, который долженъ пріобрѣсти себѣ билетъ, за пользованіе класснымъ вагономъ.
10) Записываніе въ книги.

Записываніе выручки отъ провоза покойниковъ происходитъ по указаніямъ товарной станціи, и именно въ такомъ же родѣ, какъ и при перевозкѣ животныхъ, подъ E 7a и b.

E) Abfertigung von lebenden Tieren.

1. Verladung.

Das Einladen der nicht als Expressgut oder Frachtstückgut aufgegebenen Tiere ist Sache des Versenders.

Das Befestigungsmaterial für die sichere Unterbringung der Tiere im Wagen hat der Versender selbst zu beschaffen. Grossvieh darf nicht gepresst stehen, Kleinvieh muss sich legen können.

Gross- und Kleinvieh, sowie Tiere verschiedener Gattung, in einem Wagen verladen, müssen durch Schranken oder Bretterverschläge von einander getrennt sein. Federvieh muss in geräumigen und luftigen Käfigen, Kisten oder Körben untergebracht sein. Die Tiere dürfen nicht geknebelt werden.

2. Begleitung.

Grossvieh in Wagenladung muss begleitet werden. Für je drei zu einer Sendung gehörige Wagen muss mindestens 1 Begleiter gestellt werden.

Von der Begleitung einzelner Tiere kann abgesehen werden. Die Begleiter haben im Viehwagen Platz zu nehmen. Der Begleiter hat eine Fahrkarte III. Klasse zu lösen.

3. Abfertigung.

Viehsendungen des öffentlichen Verkehrs sind auf Eilgutfrachtbrief abzufertigen. In dem Frachtbrief hat der Annahmebeamte die Ladefläche des Wagens zu vermerken. Aus- und Einfuhrverbote sind zu beachten. Ausfuhrgenehmigung erteilen die Wirtschaftsbeiräte des zuständigen Kreises.

Für jede Wagenladung ist ein Frachtbrief nötig. Die Versandstation hat die Gebühr für die Entseuchung = 4,00 Mk. für einbödige, 5,00 Mk. für mehrbödige Wagen zu erheben.

4. Beförderung.

Die Beförderung erfolgt in der Regel mit Güterzügen. Auf grössere Entfernungen kann Beförderung mit Personenzügen zugelassen werden. Antrag beim V. A. Wegen während der Beförderung verendeter oder erkrankter Tiere trifft der Bahnhofsvorsteher nach eigenem Ermessen und auf eigene Verantwortung die nötigen Massnahmen. Werden verendete Tiere ausgesetzt oder Notschlachtung angeordnet, so ist sofort die deutsche Ortspolizeibehörde zu verständigen.

5. Frachtberechnung.

Die Fracht für die Beförderung lebender Tiere, unverpackt, wird entweder für die Anzahl der in einem Wagen verladenen Tiere (Stückfracht) ohne Rücksicht auf die Ladefläche oder für die Ladefläche

Е) Отправка животныхъ.

1. Погрузка.

Погрузка животныхъ, отправляемыхъ не пассажирской или малой скоростью, является дѣломъ отправителя.

Матеріалъ для прочнаго помѣщенія животныхъ въ вагонѣ долженъ быть доставленъ отправителемъ. Крупный скотъ не долженъ быть стѣсненъ, мелкій скотъ долженъ имѣть возможность лежать. Крупный и мелкій скотъ, какъ и различныя другія животныя погруженныя въ вагонъ, должны бытя отдѣлены другъ отъ друга перегородками или прибитыми досками. Птицы должны помѣщаться въ просторныхъ и воздушныхъ клѣткахъ, ящикахъ или корзинахъ. Животныя не должны быть связаны.

2, Сопровождающіе.

Крупный скотъ, груженный въ вагонъ, долженъ быть сопровождаемъ. На каждые три вагона, принадлежащихъ къ одной отправкѣ, долженъ приходиться, по крайней мѣрѣ, одинъ сопровождяющій.

Сопровожденіе отдѣльныхъ животныхъ можетъ и отсутствовать. Сопровождающіе должны ѣхать въ вагонѣ для скота. Сопровождающій долженъ пріобрѣсти себѣ билетъ 3-го класса.

3. Отправленіе.

Партіи скота общаго сообщенія должны отправляться по накладной большой скорости. Въ накладной принимающій агентъ обязанъ отмѣтить площадь погрузки вагона. На запрещенія касательно вывоза и ввоза слѣдуетъ обращать вниманіе. Разрѣшенія на вывозъ выдаютъ продовольственныя попечители даннаго уѣзда.

На каждый отправляемый вагонъ составляется накладная. Станція отправленія взыскиваетъ сборъ въ 4,00 мк. за дезинфекцію обыкновеннаго вагона и 5,00 мк. за дезинфекцію многояруснаго вагона.

4) Перевозка.

Перевозка производится обыкновенно товарными поѣздами. На большихъ разстояніяхъ допускается пользованіе пассажирскими поѣздами. Ходатайства представляются V. A. При перевозкѣ, изъ-за падежа или заболѣванія животныхъ, начальникъ станціи принимаетъ необходимыя мѣры по собственному усмотрѣнію и на собственную отвѣтственность. Если павшія животныя выгружаются или требуется убой, то немедленно увѣдомляется мѣстное германское полицейское учрежденіе.

5) Расчетъ провозной платы.

Пзата за провозку животныхъ поштучно, безъ упаковки, взимается или по числу погруженныхъ въ одинъ вагонъ живот-

des gestellten Wagens (Ladungsfracht) berechnet, je nachdem die eine oder die andere Berechnung billiger ist.

Die Stückfracht beträgt:

a) für Grossvieh (als Pferde, Esel, Maultiere, Fohlen und Rindvieh) 1 km und 1 Stück = 0,50 M. unter Zuschlag einer Abfertigungsgebühr von 2,50 M. für die ganze Sendung. Mindestfracht 10,00 M.

b) für Kleinvieh (als Schweine, Kälber, Ziegen, Schafe, Gänse usw.) für 1 km und ein Stück = 0,10 M. unter Zuschlag einer Abfertigungsgebühr von 0,50 für die Sendung.

Die Ladungsfracht wird nach der Entfernung und den im Abschnitt 3*b* des Privatgüter- und Tiertarifs (Seite 47) angegebenen Frachtsätzen berechnet. Bei der Berechnung werden Beträge unter 5 Pfg. überhaupt nicht, von 5 Pfg. ab für 10 Pfg. gerechnet.

6. Auslieferung.

Die Auslieferung auf der Empfangsstation hat mit tunlichster Beschleunigung zu erfolgen.

Der Empfänger ist nach Eingang sofort durch Telephon, Boten oder Post zu benachrichtigen. Tiere, welche 4 Stunden nach der Benachrichtigung nicht abgenommen werden, sind auf Gefahr und Kosten des Empfängers in Pflege zu geben. Der Absender ist hievon durch gebührenpflichtiges Telegramm durch die Versandstation zu verständigen.

7. Im Tierverkehr wird ausser der Fracht noch ein 50% Zuschlag erhoben.

z. B: die Fracht beträgt 6,80, so wird erhoben: 6,80 M. + 50% = 3,40, S*a* 10,20 M.

8. Rechnungslegung im Tierverkehr.

a) Der gesamte Tierverkehr ist in einem Versand- und Empfangsbuch Muster 3215 a/b und 3216 a/b nachzuweisen.

Die Versandbücher werden abgeschlossen und in einer Zusammenstellung desselben Musters die abgeschlossenen Stationen mit ihren Summen vorgetragen. In den Zusammenstellungen ist nach jedem Eintrag eine Zeile freizulassen. Die Ergebnisse an Frankatur der Zusammenstellung aus dem Tierverkehr werden unter der Bezeichnung „Aus dem Tierverkehr“ in die Zusammenstellung über den Güterverkehr übergetragen.

Wurden Tiere nicht befördert, so ist am Schlusse der Güterzusammenstellung zu vermerken „Tiere nichts“. Bestehen die Versandbücher nur aus einem Bogen, so sind besondere Zusammenstellungen nicht zu fertigen. Die Titelseite eines solchen Versandbuches erhält die Bezeichnung „und Zusammenstellung“. Die Er-

ныхъ (поштучная перевозка), не принимая во вниманіе занимаемую площадь, или по занимаемой площади поданныхъ вагоновъ смотря по тому какая перевозка обходится дешевле.

Перевозка поштучно составляетъ:

a) для крупнаго скота (какъ лошади, ослы, лошаки, жеребцы и рогатый скотъ) за 1 км. и 1 штуку = 0,50 мк. съ прибавленіемъ сборовъ за отправленіе — 2,50 мк. за каждую отправку. Наименьшая плата за перевозку составляетъ 10,00 мк.

b) для мелкаго скота (какъ свиньи, телята, овцы, гуси и т. п. за 1 км. и 1 штуку = 0,15 мк. съ прибавленіемъ сборовъ за отправленіе — 0,50 м. за каждую отправку.

Провозъ по занимаемой площади вагона расчитывается согласно разстояніямъ и тарифнымъ ставкамъ, указаннымъ въ отдѣлѣ *3b* тарифовъ для частныхъ грузовъ и скота (стр. 47). При расчетѣ сборы ниже 5 пф. отбрасываются, съ 5 пф. считаются за 10 пф.

6. Выдача.

Выдача на станціи назначенія должна быть произведена немедленно. Получатель по прибытіи долженъ быть немедленно увѣдомленъ по телефону, посыльнымъ или почтою. Животныя, которыя по истеченіи 4 часовъ по увѣдомленіи не будутъ приняты, отдаются въ попеченіе за счетъ и отвѣтственность получателя. Отправитель извѣщается станціей отправленія объ этомъ телеграммой, за его счетъ.

7. При перевозкѣ животныхъ, кромѣ провозной платы, прибавляется еще 50% послѣдней.

Напр.; провозъ составляетъ 6,80 мк, взимается же — 6,80 мк. + 50% = 3,40, всего 10,20 мк,

8. Веденіе отчетности провоза животныхъ.

a) Вся отчетность относящаяся къ провозу животныхъ, ведется по книгамъ отправленія и прибытія. Образцы 3215/ab 3216/ab.

Книги отправленія должны быть закончены и законченныя (т. е. въ книгѣ отправленія) станціи съ ихъ суммами должны быть отмѣчены въ общей отчетности того же самого образца. Въ отчетностяхъ послѣ каждой записи пропускается одна строчка. Результаты составленія отчетности уплаты за провозъ животныхъ переносятсь, съ обозначеніемъ „По отправкѣ животныхъ“, въ главную общую отчетность малой скорости.

Если отправки животныхъ не состоялись, то въ концѣ общей отчетности малой скорости отмѣчается „животныхъ не было“. Если книги отправленія состоятъ только изъ одного листа, то особыхъ общихъ отчетностей не составляютъ. Заглавная страница такой книги отправленія содержитъ обозначеніе

gebnisse der Zusammenstellung sind in die Hauptzusammenstellung über den Versand Muster 6151 überzutragen.

Die Versandbücher nebst Zusammenstellungen müssen am 8. des auf den Rechnungsmonat folgenden Monats bei der V. C. Warschau vorliegen.

b) Die Eintragung in die Empfangsbücher hat alphabetisch zu erfolgen. Die Nummernfolge der Versandbuchnummern muss laufend sein. Zu den Empfangsbüchern sind Zusammenstellungen anzulegen, in die die Versandstationen mit den Schlussbeträgen in alphabetischer Reihenfolge einzutragen sind.

Die Tarifskilometer sind bei jeder Stationsverbindung anzugeben. Im übrigen ist die Abrechnung wie im Versand unter a) angegeben zu machen.

F) Abfertigung von Gütern.

I. Stückgut.

a) Auflieferung und Annahme von Gütern.

1) Vor der Annahme von Gütern ist zu prüfen, ob sie zur Eisenbahnbeförderung zugelassen sind, insbesondere, ob für sie kein Ein-, Ausfuhr- oder Beförderungsverbot besteht.
2) Stückgüter sind einzeln mit den dazu gehörigen Frachtbriefen zu übergeben.
3) Die Frachtbriefangaben hinsichtlich der Anzahl, der Art der Verpackung, des Zeichens, der Nummer und der Adresse müssen mit den dazugehörigen Güter übereinstimmen.
4) Beschädigte Güter sind zurückzuweisen.
5) Militärgüter dürfen jedoch wegen Mangel im Frachtbrief oder in der Beschaffenheit und Bezeichnung der Güter nicht zurückgewiesen werden. Die Güterabfertigung hat solche Unregelmässigkeiten tunlichst selbst zu beseitigen.
6) Das Gut muss in einer seiner Beschaffenheit entsprechenden Weise verpackt sein.
7) Mangelhaft verpackte Güter werden zurückgewiesen.
8) Bei der Annahme von Stückgüter wird Anzahl und Gewicht von der Eisenbahn festgestellt.
9) Die Feststellung ist von dem Annahmebeamten auf der Adresseite des Frachtbriefes mit seinem Namenszug zu bescheinigen.
10) Dem Frachtbrief ist der Wägestempel aufzudrücken.
11) Die Eisenbahn ist berechtigt, den Inhalt der Sendungen zu prüfen, wenn Verdacht vorliegt, dass
   a) ein Gut unter unrichtiger Inhaltsangabe aufgegeben wird, um ein bestehendes Einfuhr-, Ausfuhr oder Beförderungsgebot zu umgehen.
   b) durch falsche Inhaltsangabe eine Frachthinterziehung herbeizuführen.

„и общая отчетность". Результаты общихъ отчетностей должны быть перенесены въ главную общую отчетность объ отправленіи образецъ 6151.

Книги отправленія вмѣстѣ съ отчетностями должны быть 8-го числа слѣдующаго за отчетомъ мѣсяца представлены въ V. C. въ Варшаву.

b) Занесеніе въ книгу отправленія производится въ алфавитномъ порядкѣ. Нумерація книгъ отправленія должна быть послѣдовательной. Къ книгамъ отправленія должны быть приложены отчетности въ которыя заносятся станціи отправленія съ конечными суммами въ алфавитномъ порядкѣ.

Тарифъ въ километрахъ долженъ указываться каждой станціей. Въ остальномъ расчетъ долженъ отмѣчаться также какъ и при а).

F) Отправленіе груза малой скоростью.

I. Поштучный грузъ.

a) Доставленіе и пріемъ грузовъ.

1) До пріема груза слѣдуетъ убѣдиться, могутъ ли послѣдніе быть допущены къ перевозкѣ по желѣзнымъ дорогамъ, въ особенности же, не распространяется на нихъ запрещеніе на ввозъ, вывозъ и отправленіе.

2) Поштучные грузы сдаются по одному съ надлежащими накладными.

3) Данныя накладной, относительно количества, рода упаковки, знаковъ, нумера и адреса, должны сходится съ означеннымъ грузомъ.

4) Поврежденные грузы пріему не подлежатъ.

5) Воинскимъ грузамъ не должно быть отказано въ пріемѣ изъ-за неточностей въ накладной, упаковки и обозначенія груза. Товарная контора должна по возможности сама устранять эти неточности.

6) Грузъ по своему состоянію долженъ быть соотвѣтствующимъ образомъ упакованъ.

7) Недостаточно упакованные грузы пріему не подлежатъ.

8) При пріемѣ поштучныхъ грузовъ желѣзной дорогой устанавливается число мѣстъ и вѣсъ.

9) Послѣднее должно быть засвидѣтельствовано подписью принимающаго агента на адресной сторонѣ накладной.

10) На накладную накладывается штемпель взвѣшиванія.

11) Желѣзная дорога имѣетъ право провѣрять содержаніе отправокъ, если таковое покажется подозрительнымъ:

a) если грузъ сдается по неправильному наименованію, чтобы обойти существующія запрещенія ввоза, вывоза или отправки;

b) если грузъ сдается по неправильному наименованію для взысканія меньшей провозной платы.

12) Jede Sendung muss von einem Frachtbrief begleitet sein.

13) Für Eilgut und eilgutmässig zu befördernde Frachtgüter sind Eilgutfrachtbriefe zu verwenden.

14) Name und Wohnort des Empfängers ist im Frachtbrief genau anzugeben, namentlich bei Sendungen nach grösseren Städten. Auch der Absender hat Wohnort und Wohnung in der Unterschrift zu bezeichnen.

15) Frachtbriefe über Güter, die einem Einfuhr-, Ausfuhr- oder Beförderungsverbot unterliegen, müssen die Genehmigung zur Beförderung der hierzu zuständigen Behörden tragen.

16) Auf besonderem Vordruck erteilte Genehmigung ist durch Eintragung der Versandstation und des Versandtages zu entwerten und dem Frachtbrief beizugeben.

17) Alle Einträge im Frachtbrief müssen mit deutscher oder lateinischer Schrift geschehen, deutlich und mit Tinte gemacht sein.

Beantragt der Absender die Ausfüllung des Frachtbriefes durch die G. A. so hat er nach Nebengebührentarif 20 Pfg. zu bezahlen.

18) Zum Zeichen der Annahme erhält der Frachtbrief den Annahmestempel.

19) Stückgüter sind mit Beklebezetteln zu versehen, welche die Abgangs- und Empfangsstation und den Tag der Auflieferung in deutlicher Schrift mit Blaustift enthalten müssen.

20) Alte Bezettelungen sind zu entfernen.

II. Wagenladungen.

1) Jeder Wagenladung ist ein besonderer Frachtbrief beizugeben.

2) Wagenladungsgüter sind stets vom Versender zu verladen und vom Empfänger zu entladen.

3) Die Be- und Entladefrist für Wagenladungen beträgt 6 Stunden. Bei Überschreitung der Ladefrist kann das Gut auf Kosten und Gefahr des Absenders oder Empfängers ausgeladen werden.

4) Nicht vorschriftsmässig beladene offene Wagen sind zurückzuweisen.

5) Nachnahmen und nachträgliche Verfügungen sind unzulässig.

6) Wegevorschriften für den inneren Verkehr der im deutschen Militärbetriebe befindlichen Eisenbahnen sind unzulässig.

7) Für den Verkehr mit anderen Bahnen kann, soweit Tarife zur unmittelbaren Abfertigung nicht bestehen, der Absender den zu benutzenden Grenzübergang im Frachtbrief angeben.

Die Eisenbahn ist jedoch berechtigt, aus Betriebsrücksichten einen andern Übergang zu wählen.

Fehlt die Angabe des Grenzübergangs, so wählt die Eisenbahn den für die Beförderung freien kürzesten Weg.

12) Каждая отправка слѣдуетъ при накладной.
13) Для большой скорости и малой скорости, отправляемой большой скоростью, употребляются накладныя больш. скор.
14) Фамилія и мѣсто жительства получателя въ накладной должны быть точно указаны, и именно при отправкахъ въ большіе города. Также и отправитель долженъ на мѣстѣ подписи указать мѣсто жительства и квартиру.
15) Накладныя на грузы, которые подлежатъ запрещенію на ввозъ, вывозъ и отправленіе, должны имѣть разрѣшенія соотвѣтствующихъ учрежденій на отправку.
16) Выданные на особомъ образцѣ разрѣшенія погашаются отмѣтками: станціи и дня отправленія, и прикладывается къ накладной.
17) Всѣ записи въ накладной должны быть ясно выполнены чернилами, нѣмецкими или латинскими буквами.
Если отправитель поручаетъ составить накладную товарной конторѣ, то взимается сборъ въ 20 пф.
18) Въ подтвержденіи пріема груза на накладной ставится штемп. пріема.
19) Отдѣльныя мѣста малой скорости снабжаются наклейками, которыя должны содержать станціи отправленія и назначенія и день пріема, написанные ясно синимъ карандашомъ.
20) Старыя наклейки должны быть удалены.

II. Повагонныя отправки.

1) На каждую повагонную отправку должна составляться накладная.
2) Грузы повагонныхъ отправокъ должны быть отправителемъ погружены и получателемъ выгружены.
3) Срокъ для нагрузки и выгрузки повагонныхъ отправокъ дается 6 часовъ. При просрочкѣ же этого срока грузъ можетъ быть выгруженъ, за счетъ и отвѣтственность отправителя или получателя.
4) Открытымъ вагонамъ, погруженнымъ не по правиламъ, въ пріемѣ отказывается.
5) Наложенные платежи и дополн. распоряженія не допускаются.
6) Указанія пути слѣдованія груза для внутренняго сообщенія желѣзныхъ дорогъ, находящихся въ вѣдѣніи германскаго военнаго управленія, не допускаются.
7) Для сообщенія съ другими дорогами, поскольку тарифы еще не существуютъ для непосредственнаго отправленія, можетъ отправитель отмѣтить въ накладной тѣ пункты передачи на границѣ, которыми онъ пользуется.

Желѣзная дорога имѣетъ все же право, по соображеніямъ желѣзнодорожнаго движенія выбрать другой передаточный пунктъ.

Если же передаточный пунктъ не указывается, желѣзн. дорога выбираетъ для доставки самый свободный и кратчайшій путь.

8) Die bedeckten Wagen und die statt solcher gestellten offenen Wagen mit Decken sind von der Güterabfertigung sofort nach der Beladung mit Blei zu verschliessen.

9) Wenn Wagen auf Übergangs- und Zugwechselstationen ohne Bleiverschluss eingehen, sind sie von diesen Stationen unverzüglich zu verbleien. Bei Kurswagen ist ausser auf der Abgangsstation unterwegs nach jedesmaliger Benutzung der Bleiverschluss anzulegen.

10) Der Zugführer oder Packmeister hat sich bei Übernahme der Wagen zu überzeugen, ob alle Bleiverschlüsse in Ordnung sind. Verschlussverletzungen sind dem Abfertigungsbeamten sofort zu melden und Unregelmässigkeiten mit ihm gemeinsam festzustellen. Den Begleitpapieren ist vom Zugführer oder Packmeister ein Meldezettel beizugeben.

11) Die Güterabfertigung hat nach Beistellung der Wagen am Güterschuppen oder sonstigen Entladestelle die Verschlüsse nachzuprüfen. Bei Entdeckung von Unregelmässigkeiten ist der Tatbestand aufzunehmen.

12) Die Verbleiungszangen sind unter sicherem Verschluss zu halten und dürfen nur von den dazu bestimmten Bediensteten gebraucht werden.

13) Die Zeitangabe in der Zange ist für jeden Tag vor Beginn der Benutzung einzustellen.

14) Die Abfertigungen haben über die von ihnen verbleiten Wagen im Wagenkontrollbuch Aufschreibungen zu machen.

15) Die Entladestationen haben nach Übernahme der Wagen durch den Empfänger die Bleie abzunehmen und aufzubewahren.

16) Bei Aufgabe von Wagenladungen ist das Gewicht auf besonderen Antrag des Absenders, oder, wenn die Gewichtsangabe fehlt, durch die Eisenbahn festzustellen.

17) Hat die Versandstation keine Gleiswage, so ist die Verwägung auf dem nächsten geeigneten mit Gleiswage versehenen Bahnhof durch besondere Bezettlung des Wagens mit Vordruck Nr. 3528 und mit dem Vermerk „Zur Verwägung in N. N." mit Rotstift im Kopfe des Frachtbriefes vorzuschreiben. Das Wägeergebnis ist dem Versandbahnhof mitzuteilen, worauf die Fracht berechnet und der Empfangsabfertigung mitgeteilt wird.

18) Zur Vermeidung von Frachthinterziehungen und Überlastungen von Wagen sind möglichst viele Gewichtsprüfungen durch Probeverwägung auf der Gleiswage vorzunehmen.

Ergibt die bahnamtliche Nachwägung gegen das im Frachtbrief angegebene Gewicht keine grössere Abweichung als 2%, so wird es als richtig angenommen.

8) Крытые вагоны и поданные вмѣсто нихъ открытые вагоны съ брезентами должны быть товарной станціей, тотчасъ же послѣ ихъ нагрузки, запломбированы.

9) Если вагонъ прибываетъ на станціи передачи и смѣны составовъ безъ пломбы, то онъ долженъ быть немедленно послѣдними запломбированъ. На курсовые вагоны, кромѣ станціи отправленія, накладывается также пломба и въ дорогѣ, при каждомъ вскрытіи таковыхъ.

10) Главный или багажный кондукторъ долженъ при пріемѣ вагоновъ убѣдиться, находятся ли всѣ пломбы въ порядкѣ.

Поврежденія въ пломбахъ должны быть немедленно сообщены принимающему агенту и неисправности совмѣстно съ нимъ установлены. Къ препроводительнымъ документамъ прилагается заявленіе главнаго или багажнаго кондуктора.

11) Товарная станція, послѣ подачи вагона къ товарнымъ платформамъ или къ другимъ мѣстамъ для выгрузки, провѣряетъ пломбы или замки. При обнаруженіи неисправностей составляется актъ о дѣйствительномъ состояніи.

12) Пломбированные щипцы должны сохраняться подъ надежнымъ замкомъ и могутъ употребляться только предназначеннымъ для этого служащимъ.

13) Время на щипцахъ должно быть каждый день переставлено, передъ началомъ употребленія.

14) Конторы отправленія должны вносить записи запломбированныхъ ими вагоновъ въ контрольной книгѣ вагоновъ.

15) Станціи назначенія, послѣ полученія получателемъ вагона, должны снять и сохранять пломбы.

16) При пріемѣ повагонныхъ отправокъ вѣсъ долженъ быть установленъ на особомъ заявленіи отправителя, или если вѣса не имѣется, то послѣдній устанавливается желѣзной дорогой.

17) Если станція отправленія не имѣетъ вагонныхъ вѣсовъ, то взвѣшиваніе должно производиться на слѣдующей станціи съ вагонными вѣсами, для этого вагонъ снабжается особымъ ярлыкомъ съ образцомъ нум. 3528 и съ помѣткой краснымъ карандашомъ „Для взвѣшиванія N. N.“ въ заголовкѣ накладной.

Результатъ взвѣшиванія долженъ быть сообщенъ станціи отправленія, на основаніи чего расчитывается провозная плата, которая и сообщается станціи назначенія,

18) Во избѣжаніи показанія меньшаго вѣса и перегруженности вагоновъ должно быть предпринято по возможности большее число провѣрокъ вѣса путемъ перевѣшиванія на вагонныхъ вѣсахъ.

Если полученный результатъ не сходится съ указаннымъ въ накладной вѣсомъ не болѣе, чѣмъ на $2^0/_0$, то вѣсъ считается правильнымъ.

Übersteigt das ermittelte Gewicht das angegebene um mehr als 2%, so wird das ermittelte Gewicht der Frachtberechnung zu Grunde gelegt. Liegt Überlastung des Wagens oder zu niedrige Gewichtsangabe vor, so ist ausser der Mehrfracht noch Frachtzuschlag gemäss § 13 des Gütertarifs zu berechnen.

19) Wagenladungen werden mit den hiefür vorgesehenen Beklebezetteln, in welche der Leitungsweg einzutragen ist, eisenbahnseitig bezettelt.

20) Werden Sendungen unter Fahrtnummer befördert, so ist die Nummer sowohl in den Begleitpapieren als auch in den Wagenbeklebezetteln augenfällig zu vermerken.

Für militärische Wagenladungen ist ausschliesslich Drucksache Nr. 3510 zu verwenden.

III. Berechnung der Fracht.

1) Die Fracht wird nach kg berechnet. Sendungen unter 20 kg werden für 20 kg berechnet. Angefangene kg werden für voll gerechnet. Die Fracht wird auf volle 10 Pfg. nach oben abgerundet.

2) Für Eilstückgut wird nach der festgestellten Entfernung der Satz der Eilstückgutklasse, für Frachtstückgut, der Satz der Frachtstückgutklasse der Frachttafel zur Frachtberechnung gezogen.

3) Für jede Frachtstückgutsendung werden mindestens 50 Pfg. für jede Eilstückgutsendung mindestens 1,00 M. erhoben.

4) Zu den Stückgutfrachtsätzen werden diejenigen Güter befördert, die der Absender nicht als Wagenladung aufgibt. Auf den Güterböden übergebenes Gut ist stets als Stückgut zu behandeln.

5) Die Fracht für Sendungen zwischen Stationen der deutschen Militäreisenbahn im besetzten russischen Gebiet ist im voraus zu bezahlen.

6) Die Abfertigung der Güter in Wagenladungen erfolgt nach 3 Hauptklassen:

1) Güter der Klasse I mit Nebenklasse Ia
2) „ „ „ II „ „ IIa
3) „ „ „ III „ „ IIIa

Die Güter der Klasse II und III sind in der „Gütereinteilung“ namentlich bezeichnet, alle daselbst nicht genannten Güter fallen in die Klasse I.

7) Bei Anwendung der Sätze der Hauptklasse werden mindestens 10000 kg, bei Anwendung der Sätze der Nebenklassen mindestens 5000 kg für jeden Wagen der Frachtberechnung zu Grunde gelegt.

Превышаетъ полученный результатъ указанный вѣсъ, то полученный вѣсъ ставится въ основу исчисленія провозной платы. Если находится налицо перегруженность вагона или слишкомъ низкое показаніе вѣса, то кромѣ увеличенія платы за провозъ, взыскивается еще и доплата за провозъ, согласно § 13 тарифовъ малой скорости.

19) Повагонныя отправки снабжаются желѣзной дорогой надлежащими наклейками, на которыхъ отмѣчается путь слѣдованія.

20) Если отправки принимаются съ послѣдовательной нумераціей, то нумеръ ясно отмѣчается въ препроводительныхъ документахъ и вагонныхъ наклейкахъ.

Для воинскихъ повагонныхъ отправокъ употребляется исключительно образецъ нум. 3510.

III Расчетъ провозной платы.

1) Расчетъ производится по килограммамъ. Отправки менѣе 20 кг. принимаются за цѣлые 20 кг. Начатые килограммы считаются какъ полные. Провозная плата по обыкновенію, округляется вверхъ до полныхъ 10 пф.

2) Для попудныхъ отправокъ, большой скорости примѣняется для вычисленія провозной платы, опредѣленному разстоянію, ставка класса попудныхъ отправокъ большой скорости и для попудныхъ отправокъ малой скорости — ставка класса попудныхъ отправокъ малой скорости, изъ таблицъ провозной платы.

3) Съ каждой отправки отдѣльныхъ мѣстъ малой скорости взимается не менѣе 50 пф. съ каждой отправки отдѣльныхъ мѣстъ большой скорости — не менѣе 1,00 мк.

4) По провознымъ ставкамъ отдѣльныхъ мѣстъ малой скорости отпловляются тѣ грузы, которые сдаются отправителемъ не въ качествѣ повагонной отправки. Съ переданными на товарныя платформы грузами обращаются какъ съ отдѣльными мѣстами.

5) Провозная плата для отправокъ военныхъ желѣзныхъ дорогъ въ занятыхъ русскихъ областяхъ должна быть уплачена при отправленіи.

6) Пріемъ груза повагонными отправками происходитъ 3 главнымъ классамъ:

1) Грузы класса I съ дополнительнымъ классомъ Ia
2) „ „ II „ „ „ IIa
3) „ „ III „ „ „ IIIa

Грузы класса II и III должны быть обозначены именно въ „классификаціи грузовъ“; всѣ грузы, неотмѣченные тамъ, относятся къ классу I.

7) При примѣненіи ставокъ главныхъ классовъ ставятся въ основу расчета провозной платы по крайней мѣрѣ 10,000 кг., при примѣненіи же ставокъ дополнительныхъ классовъ — по крайней мѣрѣ 5000 кг. для каждаго вагона.

8) Für Sendungen von weniger als 10000 kg aber mehr als 5000 kg wird die Fracht für das wirkliche Gewicht nach der Nebenklasse oder für 10000 kg nach der Hauptklasse für jeden Wagen berechnet, je nachdem die eine oder die andere Berechnung billiger ist: z. B. 7500 kg Umzugsgut für eine Entfernung von 80 km. Umzugsgut gehört zur Hauptklasse II Frachtsatz für:
Hauptklasse = 10000 kg = 37
Nebenklasse 2a = 5000 „ = 49
10000 kg nach Hauptklasse 2 = 37,00 M.
Nebenklasse 2a mindestens 5000 kg, also für 7500 kg. = 49 × 75 = 36,75 M. aufgerundet 36,80 M.
7500 kg Umzugsgut werden sonach nach Nebenklasse IIa berechnet, weil billiger als Hauptklasse. Beträgt das Gewicht 7800 kg, so stellt sich die Berechnung auf 78×49 nach Nebenklasse 2a = 38,22 abgerundet 38,30 M.
Die Frachtberechnung stellt sich in diesem Falle für 10000 kg nach der Hauptklasse 2 = 37,00 M. billiger und wird daher diese vorgenommen.
Hiezu kommt noch der 50% Zuschlag, also 36,80+18,40 = 55,20 bezw. 37,00+18,50=55,50.

9) Bei Aufgabe von Wagenladungen als Eilgut wird die Fracht zu den Sätzen der Klassen Ia oder I für das Doppelte des der Frachtberechnung zu Grunde zu legenden Gewichts berechnet.

10) Bis auf weiteres kommt für Frachten ein Zuschlag von 50% zur Erhebung.

11) Für Militärgut und Privatgut für die Militärverwaltung wird im besetzten Gebiet keine Fracht berechnet.

12) Wegen Sendungen von und an Verwaltungsstellen Ober-Ost siehe Seite

13) Werden Gegenstände von mehr als 7 m Länge als Stückgut aufgegeben, so wird für jede Frachtbriefsendung die Fracht für mindestens 1500 kg erhoben.

14) Für gebrauchte Verpackungsmittel wird bei der Aufgabe als Stückgut die Stückgutfracht für das halbe, aufgerundete Gewicht berechnet, z. B. für leere Fässer mit 148 kg werden berechnet 148:2 = 74 = 80 kg. Die Bestimmung hat jedoch für als Eilgut aufgegebene leere, gebrauchte Emballagen keine Gültigkeit.

15) Die Gebühr für eingestellte Schutzwagen beträgt 20 Pfg. für das Tarifkilometer.

16) Die Erhebung der Frachturkundenstempelsteuer regelt sich nach den besonderen Verordnungen. Bei frankierten Sendungen wird die Stempelmarke in Spalte „Frankatur“ aufgeklebt und durch den Tagesstempel entwertet.

8) Для отправокъ менѣе 10000 кг., но болѣе 5000 кг., расчитывается провозная плата за дѣйствительный вѣсъ по дополнитгльному классу или за 10000 кг. по главному классу за каждый вагонъ, смотря по тому, какой расчетъ обходится дешевле. Напр.: 7500 кг. домашнихъ вещей для разстоянія въ 80 км. Домашнія вещи принадлежатъ къ главному классу II. Провозная ставка для главнаго класса = 10000 кг. = 37
дополнительнаго класса 2а = 5000 „ = 49
10000 кг. по главному классу 2 = 37,00 мк.
Дополнительный классъ 2а по крайней мѣрѣ 5000 кг., итакъ за 7500 кг. = 49×75 = 36,75 мк,. округляется = 36,80 мк. 7500 кг. домашнихъ вещей такимъ образомъ расчитываются по дополнительному классу IIа, потому что это дешевле главнаго класса. Составляетъ вѣсъ 7800 кг., то расчетъ производится 78×49 по дополнительному классу 2а = 38,22, округляется 38,30 мк.

Расчетъ провозной платы въ данномъ случаѣ составляется за 10000 кг. по главному классу 2 = 37,00 м, дешевле, поэтому примѣняется послѣдній.

Сюда слѣдуетъ еще 50% прибавки, итакъ 36,80+17,40 = 55,20, слѣдуетъ же 37,00+18,50 = 55,50.

9) При сдачѣ повагонныхъ отправокъ **большой скоростью**, провозъ расчитывается по ставкамъ классовъ Iа или I въ двойномъ размѣрѣ расчета провозной платы по положенному въ основу вѣсу.

10) Въ дальнѣйшемъ взимается доплата провозной платы, въ размѣрѣ 50%.

11) Съ воинскаго и частнаго груза, предназначеннаго для военнаго управленія провозная плата въ занятыхъ областяхъ не расчитывается.

12) Относительно отправокъ отъ или въ главное управленіе Верхне-Восточнаго края, см. стр.

13) Если предметы длиною не болѣе 7 метровъ сдаются какъ поштучный грузъ, то провозная плата за каждую накладную взимается по крайней мѣрѣ за 1500 кг.

14) За бывшія въ употребленіи упаковочныя средства при сдачѣ какъ отѣдльныхъ мѣстъ, расчитывается въ половинномъ размѣрѣ округленный вѣсъ за послѣднее. Напр.: за порожныя бочки вѣсомъ въ 148 кг., расчитывается 148 : 2 = 74 = 80 кг.

Это правило не примѣняется, если порожнія бывшія въ употребленіи упаковочныя средства сдаются большой скоростью.

15) Сборъ для поданныхъ дополнит. вагоновъ составляетъ 20 пф.

16) Взыскиваніе штемпельнаго сбора опредѣляется особыми распоряженіями. При отправкахъ, провозъ которыхъ уплоченъ при отправленіи, щтемпельная марка, наклеивается въ графѣ „уплочено“ и погашается календарнымъ штемпелемъ.

IV. Buchung.

a) Versand.

1) Alle Eintragungen in den Frachtbrief (Frachtsatz, Fracht, Bestimmungsstation, Leitungs- und Ladevorschrift) sind mit Tinte oder Tintenstift zu machen.

2) Bei Sendungen nach Orten mit mehreren Bahnhöfen ist schon bei der Annahme die Bestimmungsstation und der tarifmässige Bahnhof auf dem oberen Rand des Frachtbriefes deutlich einzutragen.

3) Militärgut und Privatgut für die Militärverwaltung, für das die Frachten auf den deutschen Strecken gemäss Bescheinigung auf dem Frachtbrief gestundet werden, sind nicht auf die deutsche Grenzstation, sondern unmittelbar auf die deutsche Bestimmungsstation abzufertigen. Eine Umbehandlung dieser Sendungen an der deutschen Grenze findet nicht statt.

4) Der Frachtbrief wird in ein monatsweise zu führendes Versandbuch — Muster 3286 a/b — eingetragen.

5) Die Empfangsstationen sind in alphabetischer Reihenfolge aufzuführen unter Beisetzung der Entfernung in km und des Leitungsweges. Die Frachtsätze sind in der Gewichtsspalte oberhalb des Eintrages des Gewichtes vorzumerken.

6) Für jeden im Tarif besonders genannten Bahnhof ist vorkommenden Falls ein besonderes Konto zu bilden.

7) Für jede Tarifklasse oder jeden Ausnahmetarif ist eine eigene Gewichtsspalte zu verwenden, in der auch die Nr. der Tarifklasse oder des Ausnahmetarifs anzugeben ist.

z. B. 2a	49 / 7500	2	37 / 10000

8) Auf einer Seite des Versandbuches können 2 und mehr Konten gebildet werden, wenn der für die Einträge vorgesehene Raum infolge schwachen Verkehrs zwischen Versand- und Empfangsstationen genügt.

9) Die Eintragung in die Versandbücher muss so übersichtlich geschehen, dass die Gewichte der einzelnen Tarifklassen ohne Schwierigkeit ausgerechnet werden können.

10) Wenn eine Seite des Versandbuches beschrieben ist — bei nur teilweise beschriebenen am Monatsschlusse — sind die Gewichts- und Geldspalten, mit Ausnahme der Spalte „wirkliches Gewicht“ aufzurechnen.

IV. **Внесеніе въ книги.**

а) Отправленіе.

1) Накладная выполняется чернилами или химическимъ карандашомъ (какъ провозная ставка, плата за провозъ, станція назначенія, путь слѣдованія и правила погрузки).
2) При отправкахъ въ мѣстности съ нѣсколькими вокзалами уже при пріемѣ должны быть ясно отмѣчены станція назначенія и тарифный вокзалъ на верхнемъ краю накладной.
3) Воинскіе и частные грузы для военнаго управленія, за провозъ которыхъ на германскихъ участкахъ плата не взимается, согласно удостовѣренію на накладной, отправляются не на германскія пограничныя станціи, а непосредственно на германскую станцію назначенія. Переотправленіе этихъ отправокъ на германской границѣ не производится.
4) Накладная заносится въ книгу отправленія, составляемую ежемѣсячно — образецъ 3286 a/b.
5) Станціи назначенія должны быть внесены въ алфавитномъ порядкѣ съ прибавленіемъ разстоянія въ километрахъ и пути слѣдованія. Провозныя ставки отмѣчаются въ графѣ вѣса, надъ указаніемъ вѣса.
6) Для каждой станціи особо указанной въ тарифѣ слѣдуетъ въ каждомъ случаѣ составлять особое конто.
7) Для каждаго класснаго или искючительнаго тарифа употребляется особая графа вѣса, въ которой указывается также и нумеръ тарифнаго класса или исключительнаго тарифа.

Напр.: 2a	$\frac{49}{7500}$		$\frac{37}{10000}$	
		2		

8) На одной страницѣ книги отправленія могутъ быть составлены 2 и болѣе конто, если предоставленное для записей мѣсто достаточно, вслѣдствіе слабаго сообщенія между станціями отправленія и назначенія.
9) Внесеніе въ книги отправленія должно производиться такъ наглядно, чтобы указанія вѣсовъ отдѣльныхъ тарифныхъ классовъ могли быть подсчитаны безъ затрудненія.
10) Если одна страница книги отправленія уже исписана — у частично исписанныхъ въ концѣ мѣсяца — графы вѣса и взносовъ за исключеніемъ графы „дѣйствительный вѣсъ“, должны быть подсчитаны.

Плата за провозъ провѣряется умноженіемъ общаго вѣса на тарифную ставку. Возникшія несогласія съ общей суммой должны быть выяснены посредствомъ провѣрки отдѣльныхъ расчетовъ.

Durch Multiplikation des Gesamtgewichtes mit dem Frachtsatz ist die Frachtberechnung nachzuprüfen. Erhebliche Abweichungen gegenüber der Gesamtsumme sind durch Nachprüfung der Einzelberechnungen aufzuklären.

11) Bei Aufrechnung der einzelnen Konten ist regelmässig zu prüfen, ob auch die Quersummen der einzelnen Geldspalten mit der Gesamtsumme — im Versandbuch mit der Summe der Spalten „Frankatur" und „Überweisung" — übereinstimmt.

12) Eilgutmässig zu befördernde Frachtstückgüter sind mit dem Gewichte unter Frachtstückgut nachzuweisen.

13) Am Monatsschlusse sind die einzelnen aufgerechneten Konten in die Zusammenstellung zu übertragen. Nach jedem Eintrag ist eine Zeile frei zu lassen.

14) Nach Aufrechnung der Zusammenstellung über den Güterverkehr sind die Ergebnisse an Frankatur der Zusammenstellung aus dem Tierverkehr unter dieser Bezeichnung in erstere zu übertragen und sodann die Gesamtsumme festzustellen. Fand kein Tierversand statt, so ist am Schlusse der Zusammenstellung zu vermerken: „Tierverkehr nichts."

15) Besteht das Versandbuch nur aus einem Bogen, so ist eine besondere Zusammenstellung nicht zu fertigen. Die Schlusssummen der einzelnen Konten sind am Schlusse des Versandbuches zusammenzustellen.

Die Titelseite erhält noch die Bezeichnung: „und Zusammenstellung."

16) Die Versandbücher nebst Zusammenstellungen müssen am 8. des auf den Rechnungsmonat folgenden Monats bei der Verkehrskontrolle Warschau vorliegen.

17) Die Militärgutsendungen sind nicht in das Versandbuch, sondern in eine Versandnachweisung Muster 3136 a/b einzutragen.

18) Alle Sendungen nach dem Gütertarif zwischen den Stationen des besetzten Gebietes und Stationen der deutschen Eisenbahnen vom 15 Sept. 1916 — direkter Holztarif — sind mit Frachtkarten — Vordruck 3683 I in zweifacher Ausfertigung (Stammkarte und Begleitkarte) im Durchschreibeverfahren abzufertigen. Die Stammkarte verbleibt bei der Versandstation, die Begleitkarte wird mit dem Frachtbrief dem Gute beigegeben.

19) Über alle ausgestellten Frachtkarten sind getrennt für jede Empfangsstation Versandrechnungen nach Vordruck 3698 oder 3699 aufzustellen.

Die Monatsrechnungen für den gleichen preussischen Empfangskontrollbezirk sind in eine Zusammentellung zusammenzufassen

11) При подсчетѣ отдѣльныхъ конто слѣдуетъ постоянно провѣрять, сходятся ли поперечныя суммы отдѣльныхъ графъ съ общей суммой — въ книгѣ отправленія съ суммами графъ „Франкатура“ и „Переводъ на получателя“.

12) Отдѣльныя мѣста малой скорости, отправляемыя большой скоростью, должны быть указаны съ вѣсомъ подъ отдѣльными мѣстами малой скорости.

13) Въ концѣ мѣсяца сосчитанные отдѣльные конто переносятся въ общую отчетность. Послѣ каждой записи оставляется одна свободная строчка.

14) Послѣ подсчета общей отчетности товарнаго сообщенія, результаты франкатуры отчетности изъ перевозокъ животныхъ, подъ этимъ обозначеніемъ сначала переносятся и затѣмъ ужъ устанавливается общая сумма. Если отправки животныхъ не было, то въ концѣ общей отчетности отмѣчается „перевозки животныхъ не было“.

15) Состоитъ книга отправленія только изъ одного листа, то особой общей отчетности не составляется. Конечныя суммы отдѣльныхъ конто подсчитываются въ концѣ книги отправл.

Заглавная страница имѣетъ еще обозначеніе: „и общая отчетность“.

16) Книги отправленія вмѣстѣ съ общими отчетностями должны быть 8 числа, по истеченіи отчетнаго мѣсяца, представлены въ Коммерческій Контроль въ Варшаву.

17. Воинскія отправки груза заносятся не въ книгу отправленія, а въ вѣдомость отправокъ, образецъ 3136 a/b.

18) Всѣ отправки по тарифу для грузовъ между станціями въ занятыхъ областяхъ и станціями германскихъ желѣзныхъ дорогъ съ 15 сентября 1916 — прямой тарифъ для лѣса— должны отправляться по накладнымъ — образецъ 3683 I— въ двойномъ выполненіи (корешокъ и препроводительная карточка) черезъ копировальную бумагу. Корешокъ остается на станціи отправленія, препроводительная карточка съ накладной сопровождаютъ грузъ.

19) Относительно всѣхъ выданныхъ накладныхъ составляются отдѣльно для каждой станціи назначенія отчеты отправленія по образцу 3698 или 3699.

Ежемѣсячные отчеты для подобнаго прусскаго пріемнаго контрольнаго округа должны быть соединены въ общую отчетность и на основаніи этихъ общихъ отчетностей составляется общая отчетность движенія.

und auf Grund dieser Zusammenstellungen ist eine Verkehrszusammenstellung zu fertigen.

20) Zu beachten ist, dass die Abfertigung dieser Holzsendungen grundsätzlich in Überweisung und Frachtzahlung durch den Empfänger stattfindet.

21) Die auf den Versandstationen entstehenden Nebengebühren sind stets durch die Frachtbriefe, Frachtkarten und Versandrechnungen zu verrechnen.

22) Die Ergebnisse der Zusammenstellungen des Binnenverkehrs und der Verkehrszusammenstellung des direkten Holzverkehrs sind in einer Hauptzusammenstellung über den Versand nach Vordruck 6151 zu wiederholen. Die Schlussummen müssen mit dem Rechnungswerk und dem Auszug aus dem Güterkontroll- oder Abrechnungsbuch übereinstimmen.

23) Der Hauptzusammenstellung sind beizufügen:

a) Die Versandbücher.

b) Die Zusammenstellungen zu den Versandbüchern.

c) Die Versandrechnungen des direkten Holzverkehrs nebst Verkehrszusammenstellung.

24) Die Hauptzusammenstellungen müssen mit allen Anlagen am 8. des auf den Rechnungsmonat folgenden Monats bei der Verkehrskontrolle Warschau vorliegen.

b) Empfang.

1) Der Frachtbrief ist auf der Bestimmungsstation mit dem Empfangsstempel zu versehen und hinsichtlich der Frachtberechnung, Versand-Nummer usw. genau nachzuprüfen. Unstimmigkeiten sind der Versandstation sofort durch Änderungsanzeige mitzuteilen. Die Absendung der Änderungsanzeige ist im Empfangsbuch unter „Bemerkungen" zu vermerken.

2) Hat die Versandstation zu wenig Fracht erhoben, so ist der Fehlbetrag in Überweisung zu setzen und vom Empfänger einzuziehen. Wird Zahlung verweigert, so ist das Gut sofort unter Angabe des Grundes der Versandstation unbestellbar zu melden.

3) Hat die Versandstation zu viel Fracht erhoben, so ist der Betrag im Frachtbrief richtig zu stellen und Änderungsanzeige abzuschicken. Die Versandabfertigung berichtigt nach Anerkennung das Versandbuch und zahlt den zu viel erhobenen Betrag an den Versender zurück.

4) Wird bei Meinungsverschiedenheiten in der Frachtberechnung zwischen Versand- und Empfangsstation kein Einverständnis

20) Слѣдуетъ обращать вниманіе на то, чтобы пріемъ этихъ отправокъ лѣса производился по основному правилу посредствомъ перевода и уплаты за провозъ получателемъ.

21. Возникающіе на станціяхъ отправленія дополнительные сборы должны быть отмѣчены черезъ накладныя, дубликаты накладныхъ и таксировку.

22) Результаты общихъ отчетностей внутренняго сообщенія и общая отчетность прямого отправленія лѣса должны быть повторены въ главной общей отчетности объ отправкахъ по образцу 6151. Конечныя суммы должны согласоваться съ отчетностью и выпиской изъ товарной контрольной или расчетной книги.

23) Къ главнымъ общимъ отчетностямъ прилагаются:

a) Книги отправленія.
b) Общія отчетности къ книгамъ отправленія.
c) Отчетности прямого отправленія лѣса, совмѣстно съ общей отчетностью движенія.

24) Главныя общія отчетности со всѣми приложеніями должны быть 8 числа, по истеченіи отчетнаго мѣсяца представлены въ Коммерческій Контроль въ Варшаву.

b) Пріемъ.

1) На накладную долженъ быть наложенъ станціей назначенія штемпель прибытія, и, по расчету провозной платы, нумера отправленія и т. д., послѣдняя должна быть точно провѣрена. Неточности должны быть немедленно сообщены станціи отправленія черезъ заявленіе объ измѣненіи. Отправка такого заявленія отмѣчается въ книгѣ пріема подъ „Примѣчанія".

2) Если станція отправленія взыскала меньше чѣмъ слѣдуетъ, то недоборъ переводится и взыскивается съ получателя. Если послѣдній отъ уплаты отказывается, то сообщается немедленно, съ указаніемъ причины, станціи отправленія, какъ грузъ, немогущій быть выданнымъ.

3) Если станція отправланія взыскала больше чѣмъ слѣдуетъ, то сборъ долженъ быть въ накладной указанъ правильно, и заявленіе объ измѣненіи должно быть отослано. Контора отправленія, по признаніи послѣдняго, исправляетъ книгу отправленія и выплачиваетъ излишне взысканную сумму получателю обратно.

4) Если между станціей отправленія и станціей назначенія возникаютъ по поводу расчета провозной платы недоразумѣнія, которыя не могутъ быть выяснены, то послѣднія

erzielt, so hat die Verkehrskontrolle zu entscheiden. Die anerkannten Änderungsanzeigen sind dem Versandbuche beizugeben.

5) Die erfolgte Nachprüfung des Frachtbriefes bestätigt der nachprüfende Beamte neben der Endsumme der Frachtberechnung durch seinen Namenszug.

6) Ist Frachturkundenstempelsteuer auf der Empfangsstation zu erheben, so ist die Stempelmarke in der Spalte „Überweisung" auf den Frachtbrief zu kleben und mit dem Tagesstempel zu entwerten.

7) Die eingegangenen Sendungen sind in ein monatweise zu führendes Empfangsbuch — für Güter Muster 3297 a/b, für Leichen und lebende Tiere 3216 a/b — einzutragen.

8) Die Eintragungen haben alphabetisch zu geschehen, wobei zu prüfen ist, ob die Reihenfolge der eingehenden Frachtbriefnummern eine ununterbrochene ist.

Fehlen Nummern oder erscheinen welche doppelt, so ist die Versandstation um Aufklärung zu ersuchen.

9) In der Spalte „Nebengebühren der Empfangsstation" sind alle entstandenen Nebengebühren zu vermerken. Sie sind in den Frachtbriefen bei der Nachprüfung sofort zuzusetzen.

10) Die Frachtbriefe für Militärgut sind nicht in das Empfangsbuch, sondern in Empfangsnachweisungen Muster 3136 a/b aufzunehmen.

11) Zu den Empfangsbüchern sind Zusammenstellungen mit alphabetischen Vortrag der Versandstationen mit deren Schlussbeträgen zu fertigen. Die Tarifkilometer sind bei jeder Station anzugeben.

12) Die Ergebnisse der Zusammenstellungen im Tierverkehr sind in die des Güterverkehrs mit dem Zusatz „Aus dem Tierverkehr" zu übertragen und sodann die Gesamtsumme festzustellen.

13) Bestehen die Empfangsbücher nur aus einem Bogen, so sind besondere Zusammenstellungen nicht zu fertigen. Am Schlusse des Empfangsbuches sind die Schlussummen der Stationskonten zusammenzustellen. Die Titelseite erhält die Bezeichnung „und Zusammenstellung."

14) Über die nach Abschluss der Empfangsbücher noch eingehenden Frachtbriefe aus dem abgelaufenen Monat sind besondere Nachweisungen unter Verwendung der Empfangsbücher mit der Aufschrift „Nachtrag" einzusenden. Gehen die Sendungen nach dem 25. des folgenden Monats ein, so sind sie im laufenden Monat zu verrechnen.

Nebengebührenbuch Muster 3397.

разрѣшаются Коммерческимъ Контролемъ. Признанныя заявленія объ измѣненіи должны быть приложены къ книгѣ отправленія.

5) Послѣдовавшая провѣрка накладной утверждается подписью контролирующаго служащаго, рядомъ съ конечной суммой расчета провозной платы.

6) Если на станціи назначенія взимается штемпельный сборъ, то штемпельная марка наклеивается на накладной въ графѣ „Переводъ на получателя“ и погашается календарнымъ штемпелемъ.

7) Прибывшія отправки вносятся въ книгу пріема, которая ведется ежемѣсячно, для грузовъ образецъ 3297a/b, для покойниковъ и животныхъ 3216a/b.

8) Записи составляются въ алфавитномъ порядкѣ, причемъ слѣдуетъ провѣрять, безпрерывна ли послѣдовательная нумерація накладныхъ.

Если недостаютъ нумера или появляются нѣкоторые двойными, то отъ станціи отправленія требуется разъясненіе.

9) Въ графѣ „Дополнительные сборы станціи назначенія“ отмѣчаются всѣ возникшіе дополнителяные сборы. Послѣдніе должны быть при провѣркѣ немедленно прибавлены въ накладныхъ.

10) Накладныя для воинскаго груза заносятся не въ книгу пріема, но въ вѣдомость пріема образецъ 3136a/b.

11) Къ книгамъ пріема изготовляются общіе отчетности съ алфавитнымъ перечисленіемъ станцій отправленія съ ихъ конечными взносами. Тарифные километры указываются при каждой станціи.

12) Результаты общихъ отчетностей провоза животныхъ переносятся въ такіе же малой скорости, съ замѣткой „Изъ перевозки животныхъ“, и такимъ образомъ устанавливаютъ общую сумму.

13) Если книги пріема состоятъ только изъ одного листа, то особыхъ общихъ отчетностей не составляютъ. Въ концѣ книги пріема подсчитываются конечныя суммы станціонныхъ конто, Заглавная страница содержитъ обозначеніе „и общая отчетность“.

14) Относительно прибываемыхъ накладныхъ истекшаго мѣсяца, уже послѣ того, когда книги пріема закончены, слѣдуетъ отсылать особыя вѣдомости съ примѣненіемъ книгъ пріема съ надписью „Дополнительно“. Если эти отправки прибываютъ послѣ 25 числа слѣдующаго мѣсяца, то они отмѣчаются въ текущемъ мѣсяцѣ.

Книга дополнительныхъ сборовъ образецъ 3397.

15) Alle Nebengebühren, die nicht durch das Versand- oder Empfangsbuch verrechnet werden, sind in das Nebengebührenbuch einzutragen (Muster 3397).

16) Als Nebengebühren sind die im Nebengebührentarif aufgeführten Gebühren, die Frachtzuschläge und die Gebühren für Benachrichtigung anzusehen.

Der Erlös für verkäufliche Drucksachen gehört nicht zu den Verkehrseinnahmen und darf infolgedessen im Nebengebührenbuch nicht verrechnet werden. Der Erlös wird $^1/_4$ jährlich von den Abfertigungsstellen unter Verausgabung im Barkassenbuch an die Stationskasse als „Sonstige Einnahmen" abgeliefert.

Kleinere Dienststellen beziehen gegen Bar ihren Bedarf von grösseren, so dass diese Drucksachen einen Teil des Kassenbestandes bilden.

17) Die Nebengebühren erscheinen sonach entweder im Versandbuch oder Empfangsbuch oder Nebengebührenbuch.

18) In Spalte „Bemerkungen" sind alle Angaben zu machen, die für die Verkehrskontrolle in Warschau zur Prüfung der Gebühren wichtig sind.
z. B. bei Berechnung von Wagenstandgeld zwischenfallende standgeldfreie Feiertage.

19) Umfassen die Eintragungen monatlich mehr als 2 Seiten, so haben die Abfertigungsstellen Nebengebührbücher für gerade und ungerade Monate zu führen und mit dem Monats-Empfangs-Rechnungswerk an die Verkehrskontrolle einzusenden. Nach Prüfung gelangen diese an die Abfertigungsstelle wieder zurück.

Werden weniger als 2 Seiten eingetragen, so sind hievon Abschriften einzusenden.

20) Das Nebengebührenbuch ist täglich abzuschliessen und monatlich fortlaufend aufzurechnen.

21) Die Schlussummen des Nebengebührenbuches sind in die Hauptzusammenstellung überzutragen, nicht in das Empfangsbuch. Sind keine Nebengebühren angefallen, so ist neben der Bezeichnung zu vermerken „Fehlanzeige".

Verrechnungskarte.

22) Alle Frachtbriefe sind nach Eintrag in das Empfangsbuch zum Nachweis des Eingangs und der Verrechnung in die monatlich zu führende Verrechnungskarte einzutragen.

23) Für Stundungsnehmer und amtliche Rollfuhrleute sind gesonderte Verrechnungskarten zu führen, ebenso für Militärgut und Privatgut für die Militärverwaltung.

15) Всѣ дополнительные сборы, которые не отмѣчаются въ книгахъ отправленія или пріема, заносятся въ книгу дополнительныхъ сборовъ (образецъ 3397).

16) Дополнительными сборами считаются приведенные сборы въ тарифѣ дополнительныхъ сборовъ, доплаты къ провозной платѣ и сборы за увѣдомленіе.

Выручка съ продаваемыхъ образцовъ не принадлежитъ къ выручкѣ съ движенія, и вслѣдствіе этого въ книгѣ дополнительныхъ сборовъ не отмѣчается. Выручка сдается конторами отправленія по четвертямъ года въ станціонную кассу, въ кассовой книгѣ наличія, какъ „Прочіе сборы".

Меньшія станціи удовлетворяетъ свою потребность за наличныя деньги, такъ что эти образцы составляютъ часть кассовой наличности.

17) Дополнительные сборы такимъ образомъ заносятся или въ книгу отправленія или пріема или въ книгу дополнительныхъ сборовъ.

18) Въ графѣ „Примѣчанія" записываются всѣ замѣтки, которыя имѣютъ значеніе для провѣрки сборовъ Коммерческимъ Контролемъ въ Варшавѣ. Напр.: при вычисленіи платы за простой, выпадающіе праздничные дни, безъ платы за простой.

19) Занимаютъ записи ежемѣсячно больше, чѣмъ 2 страницы, то конторы отправленія обязаны вести книги дополнительныхъ сбороъ для четныхъ и нечетныхъ мѣсяцевъ и отсылать въ Коммерческій Контроль вмѣстѣ съ ежемѣсячной отчетностью пріема. Послѣ провѣрки онѣ опять возвращаются въ контору отправленія.

Если вноситься меньше чѣмъ 2 страницы, то отсылаются только ихъ копіи.

20) Книга дополнительныхъ сборовъ заканчивается ежедневно, и подсчитывается помѣсячно, безпрерывно.

21) Конечныя суммы книги дополнительныхъ сборовъ переносятся въ главную общую отчетность, но не въ книгу прибытія. Если не было никакихъ дополнительныхъ сборовъ, то рядомъ съ указаніемъ отмѣчается „не было".

Вѣдомости прибывшихъ накладныхъ.

22) Всѣ накладныя, послѣ ихъ занесенія въ книгу пріема, вносятся въ доказательство ихъ прибытія и занесенія въ книгу въ вѣдомости прибывшихъ накладныхъ.

23) Для пользующихся провозомъ въ кредитъ и служебныхъ экспедиторовъ ведутся особыя вѣдомости прибывшихъ накладныхъ, также какъ и для военнаго управленія.

24) Die Verrechnungskarten für bahnamtliche Rollfuhrunternehmer sind in doppelter Ausfertigung zu führen. Auf der Pause darf die Versandstation nicht erscheinen.

25) Die Verrechnungskarten sind nach jedem Tagesabschluss mit dem Empfangsbuch abzustimmen.

26) In der Verrechnungskarte bestätigt der Empfänger den Empfang des Gutes gegen Zahlung der auf dem Gute lastenden Fracht oder sonstigen Gebühren, falls der Empfang nicht schon auf dem Benachrichtigungsschreiben bestätigt ist.

Güterkontrollbuch (Nr. 3408).

27) Das Güterkontrollbuch ist nach Rechnungsmonaten zu führen.

Die bar bezahlten und gestundeten Frankaturen und Nebengebühren sind in Tagessummen einzutragen.

28) Alle Empfangssendungen sind ohne Rücksicht darauf, ob sie frankiert oder in Überweisung abgefertigt sind, einzeln einzutragen. Wo Verrechnungskarten geführt werden, genügt die Eintragung dieser Karten mit den Tagessummen. Bei gestundeten Beträgen ist in Spalte 4 „gest." (gestundet) zu vermerken.

29) Das Güterkontrollbuch ist täglich in allen Geldspalten aufzurechnen. Den einzelnen Tagessummen sind die Endsummen des vorhergehenden Abschlusses zuzurechnen. Nach Abschluss der Empfangsbücher ist das Güterkontrollbuch in allen Spalten aufzurechnen und mit den Summen der Hauptzusammenstellung abzustimmen.

30) Die Abschlussummen (Frankaturen, Überweisungen und Nebengebühren) sind sodann in Spalte 2, 3 und 4 des Auszuges aus dem Güterkontrollbuch überzutragen.

Hauptzusammenstellung (Muster 6152).

31) Die Ergebnisse der Zusammenstellungen zu den Empfangsbüchern und des Nebengebührenbuches oder der Abschrift sind in einer Hauptzusammenstellung über den Empfang zu wiederholen. Die Schlussummen müssen mit dem Rechnungswerk und dem Auszug aus dem Güterkontrollbuch übereinstimmen.

Der Hauptzusammenstellung sind beizufügen:

a) die Empfangsbücher,
b) die Zusammenstellungen,
c) der Auszug aus dem Güterkontrollbuch,
d) das Nebengebührenbuch oder die Abschrift,
e) Quittungen über Frachterstattungen.

32) Die Hauptzusammenstellungen müssen mit allen Anlagen, am 12. des folgenden Monats bei der Verkehrskontrolle vorliegen.

24) Вѣдомости прибывшихъ накладныхъ для служебныхъ экспедиторовъ должны изготовлятся въ двухъ экземплярахъ. На копіи не должно быть станціи отправленія.

25) Вѣдомости прибывшихъ накладныхъ должны быть ежедневно провѣрены съ книгой пріема.

26) Въ вѣдомости прибывшихъ накладныхъ получатель удостовѣряетъ пріемъ груза путемъ уплаты провоза и другихъ сборовъ, если только уже пріемъ не подтвержденъ на увѣдомительной бумагѣ.

Контрольная книга грузовъ. (Нум. 3408).

27) Контрольная книга грузовъ ведется помѣсячно.
Уплоченныя наличными деньгами и отсроченныя франкатуры и дополнительные сборы вносятся въ дневныя суммы.

28) Всѣ принимаемыя отправки, независимо отъ того, уплочены они при отправленіи или переведены на получателя, заносятся отдѣльно. Гдѣ ведутся вѣдомости прибывшихъ накладныхъ достаточно внесенія ихъ вмѣстѣ съ дневными суммами. При отсроченныхъ взносахъ въ графѣ 4 отмѣчается „отсрочено“.

29) Контрольная книга грузовъ подсчитывается ежедневно во всѣхъ денежныхъ графахъ. Къ отдѣльнымъ дневнымъ суммамъ присчитываются конечныя суммы предыдущаго отдѣла. Послѣ заканчиванія книгъ пріема подсчитывается контрольная книга во всѣхъ графахъ и провѣряется съ суммами главной общей отчетности.

30) Законченныя суммы (франкатуры, переводы и дополнительные сборы) переносятся такимъ образомъ въ графы 2, 3 4 выписи изъ контрольной книги грузовъ.

Главная общая отчетность (образецъ 6152).

31) Результаты общихъ отчетностей книгъ пріема и книги дополнительныхъ сборовъ или ея копіи должны быть повторены въ главной общей отчетности пріема. Конечныя суммы должны сходиться съ отчетностью и выпиской изъ контрольной книги грузовъ.

Къ главнымъ общимъ отчетностямъ прилагаются:

a) книги пріема,
b) общія отчетности,
c) выписка изъ контрольной книги грузовъ,
d) книга дополнительныхъ сборовъ или ея копія,
e) квитанціи возвращенія платы за провозъ.

32) Главныя общія отчетности должны быть со всѣми добавленіями 12 числа слѣдующаго мѣсяца представлены въ Коммерческій Контроль.

33) Die kontrollseitigen Zu- und Absetzungen werden durch Änderungsnachweisungen für den Leichen-, Güter- und Tierverkehr mitgeteilt und sind für den Monat zu erledigen, der in den Änderungsnachweisungen angegeben ist. Sie sind am Fusse des Güterkontrollbuches für den betreffenden Monat zum Soll zu stellen oder vom Soll abzusetzen. Eine Verbuchung im Rechnungswerk ist unstatthaft.

34) Einwendungen gegen die Zu- oder Absetzungen sind mit besonderem Schreiben bei der Verkehrskontrolle geltend zu machen, nachdem vorher Verbuchung stattgefunden hat.

35) Zur Erleichterung der Abrechnung bei den Stationskassen sind die Verkehrseinnahmen des Rechnungsmonats spätestens bis zum 10. des folgenden Monats an die zuständige Stationskassa vollständig abzuliefern.

36) Die Stationskassen reichen bis zum 12. jedes Monats der Verkehrskontrolle eine Nachweisung der von den einzelnen Abfertigungskassen für den Personen-Gepäck- und Güterverkehr gemachten Ablieferungen ein.

37) Sobald das Monatssoll der Einnahmen d. i. die Schuldigkeit der Abfertigungsstelle von der Verkehrskontrolle bekannt gegeben ist, ist die Ausgleichung mit der Stationskasse zu bewirken.

38) Zu wenig abgelieferte Beträge sind an die Stationskassa unter genauer Bezeichnung des Monats, für den die Ablieferung gilt, abzuführen; erforderlichen falls sind die fehlenden Beträge aus den laufenden Einnahmen zu entnehmen. Die zuviel abgelieferten Beträge sind von den Sollmonat auf den folgenden Monat unter Mitteilung an die Stationskassa zu übertragen.

39) Reichen die laufenden Einnahmen zur Ausgleichung nicht aus, so ist bei der Hauptkassa durch die zuständige Stationskassa ein Vorschuss anzufordern, der im Güterkontrollbuch und in Auszug zu verbuchen ist.

40) Das festgestellte Soll d. i. die Schuldigkeit ist stets zu erfüllen.

33) Прибавленія и отбавленія со стороны контроля сообщаются посредствомъ заявленій объ измѣненіи для перевозки покойниковъ, грузовъ и животныхъ, и должны быть исполнены въ томъ мѣсяцѣ, который указанъ въ заявленіи. Они должны въ контрольной книгѣ грузовъ, внизу, въ соотвѣтствующемъ мѣсяцѣ быть внесены или сложены. Занесенія въ отчетность не допускается.

34) Возраженія противъ внесенія или сложенія должны быть признаны дѣйствительными путемъ особой записи Коммерческаго Контроля, послѣ того когда уже раньше было отмѣчено.

35) Для облегченія расчета въ станціонныхъ кассахъ выручки съ коммерческихъ операцій должны быть самое позднее сданы совершенно къ 10 числу слѣдующаго мѣсяца въ надлежащую станціонную кассу.

36) Станціонныя кассы подаютъ до 12 числа каждаго мѣсяца Коммерческому Контролю вѣдомость относительно сданныхъ суммъ отдѣльныхъ конторъ отправленія для пассажирскаго, багажнаго и товарнаго сообщеній.

37) Какъ только мѣсячный долгъ сообщается конторѣ отправленія Коммерческимъ Контролемъ, то принимаются мѣры къ пополненію съ станціонной кассой.

38) Недовнесенныя суммы сдаются станціонной кассѣ съ точнымъ указаніемъ мѣсяца въ которомъ произошла сдача; въ нужномъ случаѣ, недостающія суммы заимствуются изъ текущей выручки. Перевзнесенныя суммы переносятся съ долгового мѣсяца на слѣдующій, извѣстивъ объ этомъ станціонную кассу.

39) Если текущихъ выручекъ не хватаетъ для пополнеиія, то въ главной кассѣ испрашивается ссуда черезъ принадлежащую станціонную кассу, которая заносится въ контрольную книгу грузовъ и въ выписку.

40) Установленный долгъ слѣдуетъ всегда пополнять.

Barkassenbuch.

1) Das Barkassenbuch ist nach Kalendermonaten zu führen. In dasselbe sind alle baren Einnahmen und Ausgaben (Frankaturen, Überweisungen, Nebengebühren, Ablieferungen und sonstige Einnahmen und Ausgaben) einzutragen. Es ist täglich in den einzelnen Geldspalten in Einnahme und Ausgabe aufzurechnen.

2) Auf Stationen ohne besondere Stationskasse sind in die Spalte „Sonstige" die Einnahmen aus dem Personen- und Gepäckverkehr, die verschiedenen Einnahmen, die zur Zahlung von Zulagen, Löhnen usw. erhaltenen Vorschüsse, sowie die darauf gemachten Ablieferungen, einzutragen.

3) Die Einnahmen aus dem Personen- und Gepäckverkehr sind mit der Tagessumme einzutragen.

4) Der Geldwert der von der zuständigen Stationskasse erhaltenen Stempelmarken ist im Barkassenbuch unter „Sonstige" mit dem Zusatze „St. M." in Einnahme zu buchen, wenn nicht diese Marken von der Abfertigungskasse bar bezahlt worden sind und sonach ein Teil des Kassenbestandes bilden.

Frachtstundungsbuch. (Muster 3395 II)

1) Für die Gewährung von Frachtstundung sind besondere von den Stundungsnehmern anzuerkennenden Bedingungen aufgestellt.

2) Die Entscheidung über Anträge trifft die Militär-General-Direktion

3) Für jeden Stundungsnehmer ist in dem nach Kalendermonaten zu führenden Frachtstundungsbuche über die im Laufe des Stundungsabschnittes anfallenden Schuldbeträge ein besonderes Konto zu führen.

4) Im Kopfe des Vordrucks ist die genehmigende Verfügung und die Höhe der Stundungssumme anzugeben; bei Stundungen in. unbeschränkter Höhe ohne Sicherheitsleistung ist dies zu vermerken.

5) Dem Stundungsnehmer ist gestattet, das Frachtstundungsbuch einzusehen.

6) Auf beiden Seiten des Stundungskontos ist täglich in einer Summe die Belastung und die Gutschrift ersichtlich zu machen.

Кассовая книга наличія.

1) Кассовая книга наличія ведется по календарнымъ мѣсяцамъ. Въ нее вносятся всѣ чистые приходы и расходы (франкатуры, переводы, дополнительные сборы, доставки и другіе приходы и расходы). Каждый день денежныя графы прихода и расхода должны подсчитываться.

2) На станціяхъ безъ особой станціонной кассы, въ графу „Прочіе“ вносятся выручки съ пассажирскаго и багажнаго сообщеній, различные приходы, полученные авансы для выплаты прибавокъ, жалованья, также какъ и вслѣдствіе этого сдѣланныя выплаты.

3) Выручки съ пассажирскаго и багажнаго сообщеній вносятся одновременно съ дневной суммой.

4) Стоимость штемпельныхъ марокъ, полученныхъ отъ принадлежащей станціонной кассы, отмѣчается въ кассовой книгѣ наличія подъ „Прочіе“ въ приходѣ, съ отмѣткой „Шт. м.“, если только за эти марки не было уплачено наличными деньгами кассой, и такимъ образомъ составляютъ часть наличія кассы.

Книга отсрочки платежа за провозъ (книга провоза въ кредитъ). (Образецъ 3395 II).

1) Въ поручительство провоза въ кредитъ лицомъ, пользующимся кредитомъ, должны быть представлены достаточныя гарантіи.

2) Разрѣшенія на заявленія относятся къ Военно-Желѣзнодорожной Дирекціи.

3) Для каждаго, пользующагося кредитомъ, слѣдуетъ вести особое конто въ книгѣ провоза въ кредитъ, которая ведется помѣсячно, относительно сдѣланныхъ долговыхъ взносовъ въ теченіи срока кредита.

4) Въ заголовкѣ образца должны быть указаны выданное разрѣшеніе и сумма кредита; при кредитахъ безъ ограниченія суммы и безъ гарантіи, это отмѣчается.

5) Пользующемуся кредитомъ разрѣшается просматривать книгу провоза въ кредитъ.

6) На обоихъ страницахъ кредитнаго конто должно быть ежедневно ясно указано въ одной суммѣ долгъ и сумма взносовъ.

7) Der Stundungsnehmer wird belastet:

a) mit den Frankaturen aus dem Güterkontrollbuch, das die Beträge einzeln nachweist.

b) mit den Uberweisungen aus dem Güterkontrollbuch in das die Beträge summarisch aus den Verrechnungskarten aufzunehmen sind.

c) mit den Nebengebühren, die im Nebengebührenbuch einzeln verrechnet sind und

d) sonstige Beträge z. B. Frachturkundenstempelsteuer.

Die Gutschrift besteht aus:

a) den Abschlagszahlungen des Stundungsnehmers bei der Güterabfertigung.

b) Zahlungen laut Anweisung.

c) sonstige Absetzungen.

8) der Stundungsnehmer hat seine Schuld bis zum 10. des folgenden Monats bei der Abfertigungsstelle oder bei der Hauptkasse bei der M. E. D. zu begleichen.

9) Wo nicht Stundung in unbeschränkter Höhe bewilligt ist, sind Abschlagszahlungen stets zu fordern, wenn die festgesetzte Stundungssumme durch die gestundeten Beträge nahezu erreicht ist.

10) Die Stundungsnehmer sind rechtzeitig auf die fälligen Abschlagszahlungen hinzuweisen.

11) Nach Monatschluss hat die Abfertigungsstelle dem Stundungsnehmer bis spätestens zum 5. des folgenden Monats einen Auszug aus dem Stundungsbuch zu übersenden. Im Frachtstundungsbuch ist am Schluss des Monats von dem Dienststellenvorsteher zu bescheinigen, dass dies geschehen ist.

12) Wird die Schuld bei der Hauptkasse der M. E. D. beglichen, oder Abschlagszahlungen geleistet, so hat die Hauptkasse dies der stundenden Abfertigungsstelle mitzuteilen.

13) Am 5. des folgenden Monats hat die Abfertigungskassa die bei der Hauptkasse einzuzahlenden gestundeten Frachten einschliesslich der bei der Hauptkasse geleisteten Abschlagszahlung die Stationskassa als Barablieferung mit einer besonderen Nachweisung anzurechnen, in der von der Abfertigungsstelle zu bescheinigen ist, dass die gestundeten Frachtbeträge durch Anrechnung von der Hauptkasse erstattet worden sind.

14) Die angerechneten Schuldbeträge sind im Frachtstundungsbuch als Gutschrift zu buchen. In das Barkassenbuch sind sie nicht einzutragen.

15) Der Gesamtbetrag der Nachweisung ist im Güterkontrollbuch als Barablieferung in Ausgabe zu stellen.

7) Пользующійся кредитомъ обязывается:

a) франкатурами изъ контрольной книги грузовъ, которая подтверждаетъ взносы отдѣльно.

b) переводами изъ контрольной книги грузовъ, въ которую заносятся взносы итогами изъ вѣдомостей прибывшихъ накладныхъ.

c) дополнительными сборами, которые уже внесены отдѣльно въ книгу дополнительныхъ сборовъ и

d) прочими взносами, напр. штемпельнымъ сборомъ.

Дебетъ состоитъ изъ:

a) платежей въ разсрочку пользующагося кредитомъ при товарной конторѣ.

b) платежей согласно указанію

c) прочихъ отбавленій.

8) пользующійся кредитомъ долженъ уплатить свой долгъ до 10 числа слѣдующаго мѣсяца въ конторѣ отправленія или въ главной кассѣ M. E. D.

9) Гдѣ не имѣлось разрѣшенія на кредитъ въ неограниченномъ размѣрѣ, платежи въ разсрочку должны быть требуемы, если опредѣленный кредитъ уже близко достигнутъ посредствомъ долговыхъ взносовъ.

10) Пользующіеся кредитомъ должны быть своевременно увѣдомлены о необходимыхъ платежахъ въ разсрочку.

11) По окончаніи мѣсяца контора отправленія должна переслать пользующемуся кредитомъ самое позднее къ 5 числу слѣдующаго мѣсяца выписку изъ книги кредита. Въ книгѣ провоза въ кредитъ въ концѣ мѣсяца должно быть засвидѣтельствовано завѣдующимъ службой, что послѣднее было въ дѣйствительности.

12) Если долгъ уплачивается при главной кассѣ M. E. D. или платежи въ разсрочку исполнены, то главная касса увѣдомляетъ объ этомъ контору отправленія, оказывающей кредитъ.

13) 5 числа слѣдующаго мѣсяца касса отправленія обязана присчитать главной кассѣ на особой вѣдомости какъ наличные взносы платы за провозъ въ кредитъ, которые должны быть уплочены въ главной кассѣ, такъ и внесенные платежи въ разсрочку въ главной кассѣ. Въ этой вѣдомости отмѣчается, что провозные взносы въ кредитъ возвращены съ помощью зачета главной кассы.

14) Присчитанные долговые взносы заносятся въ книгу провоза въ кредитъ какъ дебетъ. Въ кассовую книгу наличія они не вносятся.

15) Общая сумма взносовъ вѣдомости заносится въ контрольную книгу грузовъ какъ чистая выручка.

Sendungen der Verwaltung Ober Ost.

1) Als Verwaltungsstellen Ober Ost gelten z. B Hauptverwaltung Ober Ost, Bezirksverwaltungen, Wirtschaftsabteilungen, Wirtschaftsausschüsse, Rohstoff- und Handelsabteilungen, Forstämter, Forstverwaltungen, Kreishauptleute, Stadthauptleute usw. Die für solche bestimmten oder von ihnen aufgegebenen Sendungen sind bis auf Weiteres als Militärgut oder Privatgut für die Militärverwaltung abzufertigen.

Ausgenommen hiervon bleiben:

1) Die Sendungen a n Ob. Ost, die in deutschen Stationen schon als gewöhnliches Privatgut aufgegeben wurden und für die auf den deutschen Strecken Fracht berechnet worden ist.

2) Die v o n der Verwaltung Ob. Ost aufgegebenen Rohstoffe, Lebensmittel, Handelsgüter usw., welche nach Deutschland bestimmt sind Diese Güter sind frachtpflichtig. Die Prüfung, ob Güter nicht zu unrecht als Militärgut abgefertigt worden sind, erfolgt nachträglich durch die M. E. D. Für diese Güter sind daher Empfangs- und Versandnachweisungen (Muster 3136 a/b) anzufertigen, (also n i c h t in Empfangs- oder Versandbücher einzutragen) und zu überschreiben: „Sendungen der Verwaltung Ob. Ost". Die Frachtbriefe zu ankommenden Sendungen sind mit Empfangsbescheinigung versehen den Empfangsnachweisungen beizufügen. Die Versandnachweisungen sind am 5., die Empfangsnachweisungen am 12. jeden Monats an die Verkehrskontrolle einzusenden.

Verfahren bei Ablieferungshindernissen.

1) Solche sind z. B. Annahmeverweigerung, Unbestellbarkeit, Nichtannahme des Gutes trotz mehrmaliger Benachrichtigung usw.

2) Tritt ein solches Ablieferungshindernis ein oder wird der Frachtbrief 24 Stunden nach Ablauf der Abnahmefrist nicht eingelöst, so hat die Empfangsstation den Absender durch Vermittelung der Versandstation mit Formblatt 3320 durch Dienstbrief zu verständigen und seine Anweisung einzuholen. Bei Wagenladungen und leicht verderblichen Gütern hat diese Benachrichrichtigung möglichst telegraphisch auf Kosten des Verfügungsberechtigten zu erfolgen.

3) Die Versandstation hat die Verfügung des Absenders durch Dienstschreiben oder telegraphisch auf Kosten des Absenders der Empfangsstation zu übermitteln. Verfügt der Absender nicht innerhalb 8 Tagen, bei Wagenladungen oder leicht verderblichen Gütern nicht innerhalb 3 Tagen, so ist dem Verkehrsamt zu berichten.

Отправки управленія Верхне-Восточной областью.

1) Какъ управленія Верхне-Восточной областью считаются, напр.: главное управленіе Верхне-Восточной областью, управленія округомъ, хозяйственныя отдѣленія, хозяйственные комитеты, отдѣленія сырья и торговли, лѣсныя вѣдомства, лѣсныя правленія, уѣздные начальники, городскіе головы и т. д. Грузы, предназначенные для таковыхъ или же отсылаемые ими, безо всякихъ отправляются какъ военный или частный для военнаго управленія грузъ.

Отсюда исключаются:

1) Отправки Верхне-Восточной области, которыя на германскихъ станціяхъ уже были сданы какъ обыкновенный частный грузъ и для которыхъ на германскихъ линіяхъ плата за провозъ была расчитана.
2) Сдаваемые управленіемъ Верхне-Восточной областью сырье, съѣстные припасы, грузы для торговли и т. п., которые предназначены въ Германію. Съ этихъ грузовъ взимается плата за провозъ. Провѣрка грузовъ правильно ли они отправлены въ качествѣ воинскаго груза, происходитъ дополнительно при участіи M. G. D. Для этихъ грузовъ слѣдуетъ поэтому изготовлять вѣдомости (Образецъ 3136 a/b) пріема и отправленія (слѣдовательно, **не** заносить въ книги пріема или отправленія), и надписать: „Отправки управленія Верхне-Восточной областью". Накладныя къ прибывающимъ отправкамъ должны быть снабжены свидѣтельствомъ на право полученія и приложены къ вѣдомостямъ пріема. Вѣдомости отправленія должны 5-го, вѣдомости пріема 12-го числа каждаго мѣсяца отсылаться въ Коммерческій контроль.

Правила при препятствіяхъ къ выдачѣ.

1) Таковыя суть, напр.: отказъ въ пріемѣ, невозможность доставки, невыкупъ груза, несмотря на многократное увѣдомленіе и т. д.
2) Если встрѣчается такое препятствіе или накладная не выкупается по истеченіи 24 часовъ послѣ срока для пріема груза, то станція назначенія извѣщаетъ отправителя посредствомъ станціи отправленія на образцѣ 3320 служебнымъ письмомъ для полученія его распоряженія. При повагонныхъ отправкахъ и скоропортящихся грузахъ извѣщеніе дѣлается по возможности телеграфно за счетъ лица, распоряжающагося грузомъ.
3) Станція отправленія должна сообщить станціи назначенія распоряженіе отправителя служебнымъ письмомъ или телеграфно за счетъ отправителя. Если отправитель не распорядится въ теченіи 8 дней, при повагонныхъ отправкахъ

4) Wenn ein bahnamtlicher Rollfuhrunternehmer aufgestellt ist, so sind diesem alle unbestellbaren, ausgenommen die leichtverderblichen Güter, gegen Bezahlung aller auf dem Gute lastenden Kosten zur Einlagerung zu übergeben. Die Einlagerung ist dem Absender und Empfänger mit Formblatt 3324 mitzuteilen.

5) Über den Verkauf leicht verderblicher Güter ist eine Verhandlung (Muster 3326), welche von 2 Beamten zu unterschreiben ist, aufzunehmen. Von dem erfolgten Verkauf ist der Absender und Empfänger sofort zu verständigen. Der Verkaufserlös ist dem Absender unter Abzug der Kosten und aller auf dem Gute haftenden Gebühren durch die Post oder durch Vermittelung der Versandstation zu übermitteln. In letzterem Falle ist die Verkaufsverhandlung beizufügen.

Ein etwa durch den Verkaufserlös ungedeckt gebliebener Betrag ist vom Absender einzuziehen und der Empfangsstation zu übersenden.

Bei Zahlungsverweigerung oder wenn der Betrag nicht eingezogen werden kann, ist dem Verkehrsamt zu berichten.

6) In allen Fällen ist dem Verkehrsamt eine Abschrift der Verkaufsverhandlung vorzulegen.

Ermittelungsverfahren (Erm. V.)

A) Allgemeines.

1) Diese Vorschriften gelten für Reisegepäck, Expressgut, Leichen, lebende Tiere, Eil- und Frachtgüter als Stückgut und Wagenladungen, sowie für Fundsachen, sowohl im Militär- als auch Privatverkehr.

2) Die Militärsendungen sind als solche am oberen Rand der Meldungen, Tatbestandsaufnahmen und Verhandlungen rot zu kennzeichnen, z. B. Offiziersgepäck, Militärgut usw.

3) Können die Stationen einen Ausgleich zwischen fehlenden und überzähligen Gütern und Fundsachen nicht herbeiführen, so ist dies durch die Ausgleichstelle der Militär-General-Direktion Warschau Kalischer Bahnhof zu bewirken.

4) Alle Meldungen an die Ausgleichstelle sind in das Meldebuch einzutragen und fortlaufend zu nummerieren.

Von jeder Meldung ist die Pause auf der Station zurückzubehalten, welche die weiteren Ermittlungen darauf vermerkt.

5) Wird eine Meldung ohne Mitwirkung der Ausgleichstelle erledigt, so ist letzterer sofort eine Erledigungsmeldung Muster 3472 einzusenden.

6) Stücke, deren rechtmässiger Inhaber nicht ermittelt werden kann, verfallen dem Reichsfiskus.

или скоропортящихся грузахъ въ теченіи 3 дней, то объ этомъ извѣщается Коммерческая служба.

4) Если имѣется служебный экспедиторъ, то ему передаются на сохраненіе всѣ недоставленные грузы, исключая скоропортящіеся грузы, при уплатѣ всѣхъ сборовъ лежащихъ на грузѣ. Передача груза на сохраненіе извѣщается отправителю и получателю по образцу 3324.

5) О продажѣ скоропортящихся грузовъ, составляется актъ (образецъ 3326), который подписывается двумя служащими. О состоявшейся продажѣ отправитель и получатель немедленно увѣдомляются. Сумма, вырученная съ продажи, отсылается получателю съ вычетомъ расходовъ и всѣхъ сборовъ, связанныхъ съ грузомъ; почтой или при посредствіи станціи отправленія. Въ послѣднемъ случаѣ прилагается актъ о продажѣ,

Если послѣ продажи осталась еще неуплаченной какая-нибудь сумма, то послѣдняя взыскивается съ отправителя и пересылается станціи назначенія.

При отказѣ въ уплатѣ или если сумма не можетъ быть взыскана, увѣдомляется коммерческая служба.

6) Во всѣхъ случаяхъ копія акта о продажѣ отсылается коммерческой службѣ.

Правила о розыскѣ. (Erm. V.)

A) Общія.

1) Эти правила носятся къ багажу, пассажирской скорости, покойникамъ, животнымъ, большой и малой скорости, попудно и повагонно, также и къ найденнымъ вещамъ, какъ въ воинскомъ, такъ и въ частномъ сообщеніи.

2) Воинскія отправки, какъ таковыя, должны быть отмѣчены краснымъ на верхнемъ краю увѣдомленій, актовъ о дѣйствительномъ состояніи и распоряженіи. Напр., офицерскій багажъ, воинскій грузъ и т. д.

3) Если станціи не могутъ притти къ соглашенію между недостающими и лишними грузами и найденными вещами, то для разрѣшенія этого обращаются въ отдѣлъ претензіи Военно-Генеральной Дирекціи въ Варшавѣ, Калишскій вокзалъ.

4) Всѣ заявленія въ отдѣлъ претензій вносятся въ книгу заявленій и нумерируются по порядку. Отъ каждаго завленія должна оставаться на станціи копія, на которой основываются всѣ дальнѣйшія розысканія.

5) Если заявленіе улаживается безъ помощи отдѣла претензій, то послѣднему немедленно отсылается заявленіе объ окончаніи (образецъ 3472).

6) Мѣста, законный владѣлецъ которыхъ не можетъ быть найденъ, становятся достояніемъ государства.

7) Verderbliche Gegenstände im Schätzungswert unter 20 Mark sind von der aufbewahrenden Dienststelle sofort zu verwerten; bei höheren Wertgegenständen ist das Verkehrsamt telephonisch oder telegraphisch zu verständigen.
8) Die Verwertung dieser Gegenstände erfolgt niemals durch öffentlichen Verkauf, sondern wird entweder unentgeltlich an Lazarette und dgl. gegen Empfangsbescheinigung oder gegen angemessenen Preis an deutsche Speisegemeinschaften, in letzter Linie an einzelne deutsche Militär- oder Zivilpersonen abgegeben.
9) Der Erlös ist im Nebengebührenbuch zu vereinnahmen.
10) Dem Militärfiskus gehörige Waffen, Ausrüstungsstücke, Geräte, leere Verpackungsmittel sind nach einer 10-tägigen Aufbewahrungszeit der nächsten Beutesammelstelle gegen Empfangsbescheinigung abzugeben.
11) Gegenstände, die von einer Werkstätte, Bahnmeisterei, Magazin oder sonstigen Dienststelle mit Nutzen verwendet werden können, werden nach Fristablauf gegen Empfangsbescheinigung dahin abgegeben.
12) Wertlose Sachen sind zu vernichten.
13) Die sonstigen, bisher nicht genannten Gegenstände, sind nach 10 Tagen am 1., 11. und 21. jeden Monats mit Eilfrachtbrief an die Ausgleichstelle einzusenden. Über Gegenstände von mehr als 100 kg. Gewicht, unhandliche Stücke, Eisenteile und dergleichen ist jedoch vorher die Bestimmung der Ausgleichstelle einzuholen.
14) Mit Einsendung der Stücke sind auch die Ermittelungs-Akten vorzulegen.
15) Die Lagerräume für Gepäck und Expressgut sind täglich, jene für Güter jeden Montag durchzusehen. Über diese sogenannten Bodenstürze sind Aufschreibungen zu führen.

B) Beschädigung, Minderung und Beraubung.

1) Die entdeckende Abfertigungsstelle hat sofort den Tatbestand nach Muster 2892 in zwei Stücken bei Beschädigung oder Minderung, in drei Stücken nach Muster 3479 bei Beraubungen aufzunehmen.
2) Die Versand- oder Unterwegsstation hat eine Tatbestandsaufnahme den Begleitpapieren beizugeben.
3) Auf dem Frachtbrief dürfen keinerlei Vermerke über Beschädigung, Minderung, Beraubung oder Verletzung von Verschlüssen gemacht werden.
4) Wird die Bescheinigung ausdrücklich vom Empfänger verlangt, so kann von grösseren Dienststellen dem Antrage stattgegeben werden, darf sich jedoch nur auf den durch die Tatbestandaufnahme festgestellten Zustand des Gutes, die Verpackung oder etwaige Leckage beziehen.

7) Портящіеся грузы, стоимостью не свыше 20 марокъ, должны немедленно быть проданы; о болѣе цѣнныхъ вещахъ коммерческая служба извѣщается по телефону или телеграфно.
8) Продажа этихъ вещей никогда не происходитъ публично, но отдается или безвозмездно лазаретамъ и подобнымъ учрежденіямъ подъ росписку, или по умѣренной цѣнѣ германскимъ общественнымъ столовымъ, въ крайнемъ случаѣ отдѣльнымъ германскимъ воинскимъ или частнымъ лицамъ,
9) Выручка заносится въ книгу дополнительныхъ сборовъ.
10) Принадлежащее военному вѣдомству оружіе, предметы снаряженія, порожнія упаковочныя средства послѣ 10-дневнаго храненія, должны быть сданы ближайшему мѣсту собиранія добычи, подъ расписку.
11) Вещи, которыя могутъ быть использованы дорожной или какой-либо другой мастерской, магазиномъ или прочими службами, отдаются туда подъ расписку, по истеченіи надлежащаго срока.
12) Безцѣнныя вещи уничтожаются.
13) Прочія, до сихъ поръ не упомянутыя, вещи отсылаются черезъ каждые 10 дней, 1-го, 11-го и 21-го числа каждаго мѣсяца, по накладной большой скорости въ отдѣлъ претензій. Относительно предметовъ вѣсомъ болѣе 100 кг. товаровъ, желѣзныхъ частей и т. п. слѣдуетъ узнать заранѣе рѣшеніе отдѣла претензій.
14) Одновременно съ мѣстами отсылаются и акты о розыскѣ.
15) Помѣщенія для храненія багажа и пассажирской скорости должны ежедневно, для грузовъ же малой скорости—каждый понедѣльникъ, просматриваться. Относительно такихъ провѣрокъ ведутся записи.

B) **Поврежденія, недостачи вѣса и хищенія.**

1) Обнаружившая контора отправленія должна немедленно же составить актъ о дѣйствительномъ состояніи по образцу 2892 въ двухъ экземплярахъ при поврежденіи или недостачѣ вѣса, въ трехъ экземплярахъ по образцу 3479 при хищеніяхъ.
2) Станція отправленія или промежуточная станція должна приложить къ сопроводительнымъ бумагамъ актъ о дѣйствительномъ состояніи.
3) На накладной не должно отмѣчаться что-либо относительно поврежденія, недостачи вѣса, хищенія или порчи пломбъ и замковъ.
4) Если получатель опредѣленно требуетъ свидѣтельство, то послѣднее можетъ быть выдано большими станціями, но установленное состояніе груза, упаковка и какія-либо поврежденія должны основываться на актѣ о дѣйствительномъ состояніи.

Angaben über die Entstehung oder Höhe des Schadens sind unbedingt verboten.

5) Die Tatbestandaufnahme ist genau auszufertigen.

6) Die Tatbestandsaufnahmen sind dem Verkehrsamt vorzulegen:

a) sofort bei Beraubungen unter gleichzeitiger Vorlage einer Ausfertigung an die Militär-Eisenbahn-Direktion,

b) spätestens innerhalb 48 Stunden in allen anderen Fällen.

7) Alle Unregelmässigkeiten sind sofort durch die Dienststelle zu untersuchen, nötigenfalls unter Vernehmung des Lade- oder Zugpersonals.

C) Fehlende Stücke.

1) Fehlt Gepäck oder Expressgut, so stellt die entdeckende Stelle 2 Meldezettel. Vordruck 3461 aus und gibt eine Ausfertigung den Begleitpapieren mit.

2) Fehlen andere Stücke oder Wagenladungen, so ist ein nach Muster 3467 ausgestellter Meldezettel den Begleitpapieren mitzugeben.

3) Auf den Begleitpapieren selbst darf ein Vermerk über das Fehlen von Gepäck oder Gut nicht gemacht werden.

4) Die Bestimmungs- oder Übergangsstation hat beim Fehlen von Gepäck, Expressgut, Wagenladungen und leichtverderblichen Gegenständen die Versandstation sofort telegraphisch oder telephonisch zu verständigen. Fehlt Eilgut, so hat dies am 2. Tag, bei sonstigen Gütern am 4. Tage mit Vordruck 3468 zu erfolgen.

5) Zu verständigen sind all Stationen, die erfahrungsgemäss häufig mit der Bestimmungsstation verwechselt werden.

6) Die befragten Stellen antworten nur, wenn sie aufklären können.

7) Fehlen auf der Bestimmungsstation von mehreren Stücken nur einzelne, so sind die vorhandenen Stücke gegen Empfangsbestätigung auszufolgen.

8) Geht fehlendes Gepäck oder Expressgut nicht ein, so hat die Bestimmungsstation am zweiten Tag Fehlmeldung auf Vordruck 3463 an die Ausgleichstelle zu erstatten.

9) Fehlende Güter sind mit dem gleichen Vordruck 3463 zu melden und zwar:

a) am 2. Tag bei Wagenladungen und leichtverderblichen Gütern von höherem Wert.

b) am 4. Tag bei allen übrigen Gütern.

Данныя относительно возникновенія и стоимости поврежденія совершенно запрещены.

5) Актъ о дѣйствительномъ состояніи долженъ быть изготовленъ точно.
6) Акты о дѣйствительномъ состояніи отсылаются Коммерческой службѣ:
   a) т о т ч а с ъ при хищеніяхъ, одновременно отсылая одинъ экземпляръ Военно-Желѣзнодорожной Дирекціи,
   b) во всѣхъ остальныхъ случаяхъ не позже, чѣмъ черезъ 48 часовъ.
7) Всѣ неправильности должны сейчасъ же быть разслѣдованы станціей, а въ нужныхъ случаяхъ допрашиваются служащіе, производящіе нагрузку и выгрузку, или поѣздная прислуга.

C) Недостающія мѣста.

1) Если не хватаетъ багажъ или пассажирская скорость, то обнаружившая станція изготовляетъ 2 заявленія образецъ 3461 и одно изъ нихъ прилагается къ препроводительнымъ бумагамъ.
2) Если не хватаетъ другихъ мѣстъ или повагонныхъ отправокъ, то изготовляется заявленіе по образцу 3467 и прилагается къ препроводительнымъ бумагамъ.
3) На препроводительныхъ бумагахъ не должно отмѣчаться о недостачѣ багажа или груза.
4) Станція назначенія или промежуточная станція должна при недостачѣ багажа, пассажирской скорости, повагонныхъ отправокъ и скоропортящихся вещей немедленно увѣдомить станцію отправленія телеграфно или по телефону. Если недостаетъ большая скорость, то увѣдомленіе должно состояться на 2-ой день, при остальныхъ грузахъ—на 4-ый день по образцу 3468.
5) Извѣщены должны быть всѣ тѣ станціи, которыя въ практикѣ часто уже смѣшивались съ станціей назначенія.
6) Опрошенныя станціи отвѣчаютъ только въ томъ случаѣ, если они въ состояніи объяснить.
7) Если на станціи назначенія изъ многихъ мѣстъ не хватаетъ только нѣкоторыя, то выдача находящихся на лицо мѣстъ производится подъ расписку.
8) Если недостающій багажъ или пассажирская скорость не прибываютъ, то станція назначенія обязана на второй день отослать заявленіе о недостачѣ на образцѣ 3463 въ отдѣлъ претензій.
9) О недостающихъ грузахъ должно быть заявлено на такомъ же образцѣ 3463, и именно:
   a) на 2-й день при повагонныхъ отправкахъ и скоропортящихся грузахъ большой стоимости.
   b) на 4-й день при всѣхъ прочихъ грузахъ.

10) Wird binnen 10 Tagen das Gut nicht ermittelt, so sind am 11. Tage die Begleitpapiere mit Bericht dem V. A. vorzulegen

D) Überzählige Stücke.

1) Überzähliges Gepäck oder Gut ist solches, zu dem die Begleitpapiere fehlen.
2) Wird solches entdeckt, so hat der Entdecker sofort einen Meldezettel Muster 3461 oder 3469 auszufertigen und das überzählige Stück mit Beklebezettel 3465 zu bezetteln.
3) Überzählige Stücke, die ordnungsmässig nach einer Station bezettelt sind, sind beschleunigt mit Nachsendeschein Muster 3476 oder 3462 dahin zu senden.
4) Die Dienststellen haben beschleunigt alle Anordnungen zu treffen, die zur Ermittelung der Hingehörigkeit überzähliger Stücke führen können.
5) Wenn Adressen, Beklebungen, Anschriften, Fabrikmerkmale und dergleichen auf die mutmassliche Bestimmung des Stückes, des Absenders oder Empfängers hinweisen, ist sofort Aufklärung durch Dienstschreiben oder mittels Feldpostkarte zu versuchen.
6) Übergangsstationen und grössere Zwischenstationen sind zu verständigen. Der Lauf des Wagens ist bei Wagenladungen auf Grund des Güterwagenzettels zu verfolgen.
7) Sämtliche Anfragen über Wagenladungen, Gepäck, Expressgut und leichtverderblichen Gegenständen haben telephonisch oder telegraphisch zu erfolgen.
8) Überzähligmeldung an die Ausgleichstelle auf Vordruck 3464 ist zu erstatten:
   a) sofort, bei Gepäck und Gut, wenn weder Bestimmungsstation noch Versandstation ersichtlich ist, sowie bei leichtverderblichen Gütern höheren Wertes,
   b) am 2. Tage bei Wagenladungen und lebenden Tieren,
   c) am 4. Tage bei allen übrigen Gütern und Gepäck, das mit der Bestimmungsstation bezettelt, aber innerhalb dieser Frist nicht abgenommen wird.
9) Kann vermutlich die Hingehörigkeit überzähliger Stücke durch Feststellung des Inhalts ermittelt werden, so sind solche Stücke, die weder Bezeichnung noch Bezettlung tragen, sofort, die übrigen eine Woche nach Eingang zu öffnen.
10) Die Öffnung darf nur durch den Vorsteher oder einen hierzu bestimmten Beamten in Gegenwart von Zeugen stattfinden.
11) Nach Feststellung des Inhalts ist eine Verhandlung nebst Inhaltsverzeichnis nach Muster 3466 aufzunehmen. Die Stücke sind sorgfältig zu verschliessen und mit dem Dienstsiegel zu versehen.

10) Если въ теченіи 10 дней грузъ не найденъ, то на 11-ый день препроводительныя бумаги вмѣстѣ съ сообщеніемъ должны быть отосланы V. A.

D) **Излишнія мѣста.**

1) Излишнимъ багажомъ или грузомъ считается тотъ грузъ, къ которому препроводительныхъ бумагъ нѣтъ.
2) Если таковой будетъ обнаруженъ, то обнаружившій немедленно составляетъ заявленіе образецъ 3461 или 3469, и снабжаетъ излишнее мѣсто наклейкой 3465.
3) Излишнія мѣста, которыя согласно существующему порядку адресованы на одну станцію, должны быть немедленно отосланы по досылочной вѣдомости образецъ 3476 или 3462 туда же.
4) Станціи должны немедленно принять всѣ мѣры къ выясненію принадлежности излишнихъ мѣстъ.
5) Если адреса, наклейки, надписи, фабричныя марки и т. п., указываютъ на вѣроятное назначеніе мѣста, отправителя или получателя, то немедленно слѣдуетъ искать объясненіе посредствомъ служебнаго письма или полевой почтовой карточки.
6) Объ этомъ увѣдомляются передаточныя и большія станціи. Путь слѣдованія вагона у повагонныхъ отправокъ руководится на основаніи наклейки товарнаго вагона.
7) Всякіе запросы относительно повагонныхъ отправокъ, багажа, пассажирской скорости и скоропортящихся грузовъ должны происходить по телефону или телеграфно.
8) Заявленіе объ излишнихъ мѣстахъ въ отдѣлъ претензій на образцѣ 3464 изготовляется:
   a) немедленно при багажѣ и грузахъ, если не выяснена станція назначенія или отправленія, также какъ и при скоропортящихся грузахъ большой стоимости,
   b) на 2-ой день при повагонныхъ отправкахъ и животныхъ,
   c) на 4-ый день при всѣхъ прочихъ грузахъ и багажѣ, который снабженъ ярлыкомъ станціей назначенія, но въ теченіи этого срока не былъ выкупленъ.
9) Если, по предположенію, принадлежность излишнихъ мѣстъ можетъ быть установлена посредствомъ опредѣленія содержанія, то такія мѣста, которыя не имѣютъ обозначенія или ярлыка, должны быть сейчасъ же вскрыты, остальныя спустя недѣлю по прибытіи.
10) Вскрытіе можетъ только состояться при участіи начальника или предназначеннаго для этого служащаго, въ присутствіи свидѣтелей.
11) Послѣ установленія содержанія составляется актъ вмѣстѣ съ описью содержимаго по образцу 3466. Мѣста должны быть аккуратно закрыты и снабжены служебной печатью.

12) Wird der Empfänger nicht festgestellt, so ist die Verhandlung nebst Inhaltsverzeichnis sofort der Ausgleichstelle zu übersenden.

E) Unanbringliche Güter.

1) Stücke, zu denen die Begleitpapiere vorhanden sind, aber deren Auslieferung nicht erfolgen kann, sind erst dann unanbringlich, wenn eine Verfügung des Absenders nicht mehr zu erwarten ist.
2) Sie sind mit Vordruck 3464, welcher als Unanbringlichkeitsmeldung bezeichnet wird, nach Ablauf von 10 Tagen an die Ausgleichstelle zu melden. Verderbliche Güter schon bei der Verwertung.
3) Unanbringliche Wagenladungen sind der Ausgleichstelle und dem V. A. am zweiten Tag zu melden.

F) Fundsachen.

1) Der Stationsvorsteher oder der mit der Behandlung der Fundsachen betraute Beamte ist verpflichtet über jeden an ihn abgelieferten Fundgegenstand sofort zwei fortlaufend nummerierte und gleichlautende Meldekarten Muster 785 mittels Durchpausens auszufertigen.
2) Die Stücke sind sofort mit einem Anhängezettel Muster 788 zu versehen.
3) Die Pause der Meldekarte ist mit dem nächsten Zug an die Fundstückaufbewahrungsstelle der M. G. D. Warschau Kalischer Bahnhof zu senden.
4) Die Ermittelungen nach dem Verlierer sind gemäss D 4 und D 9 anzustellen.
5) Fundsachen dürfen von der aufbewahrenden Stelle nur an die sich zweifelsfrei als die rechtmässigen Empfänger sich ausweisende Personen ausgehändigt werden.
6) Fundsachen können antragsgemäss als Frachtgut, Eilgut, Expressgut oder als Gepäck nachgesandt werden. Die Fracht- Eil-, oder Expressgutgebühren müssen vorher eingesandt werden.
7) In der Regel erfolgt die Nachsendung als Gepäck. Sämtliche Gepäckscheine erhalten die Bezeichnung „Fundsache, Nachsendegebühr dort zu erheben."
8) Auf dem Gepäckschein, der mit der Packmeisterkarte vereinigt wird, muss die vollständige Adresse des Empfängers bezeichnet sein.
9) Die Aushändigung erfolgt gegen Bescheinigung auf dem Gepäckschein.
10) Die Nachsendegebühr beträgt innerhalb des besetzten Gebietes ohne Rücksicht auf Gewicht und Stückzahl 1,00 Mark, bei Nachsendung von und nach Deutschland ausserdem 0,50 Mark

12) Если получатель не установленъ, то актъ съ описью содержимаго пересылается въ отдѣлъ претензій.

E) Грузы, немогущіе быть доставленными.

1) Мѣста, на которыя имѣются препроводительныя бумаги, но не можетъ быть произведена выдача, считаются только тогда недоставляемыми, если нельзя уже больше ожидать разспоряженія отправителя.
2) Они должны быть сообщены отдѣлу претензій на образцѣ 3464, который можетъ быть обозначенъ какъ заявленіе о невозможности доставки. Портящіеся грузы уже при продажѣ.
3) Немогущія быть доставленными повагонныя отправки должны быть на 2-ой день заявлены отдѣлу претензій и V. A.

F) Найденныя вещи.

1) Начальникъ станціи или служащій, которому довѣрили обращеніе съ найденными вещами, обязанъ для каждой принесенной ему найденной вещи составить 2 съ послѣдовательной нумераціей и одинаковыхъ заявленія, образецъ 785, съ помощью копировальной бумаги.
2) Мѣста должны быть тотчасъ снабжены привязнымъ ярлыкомъ образецъ 788.
3) Копія заявленія должна быть отослана съ слѣдующимъ поѣздомъ въ мѣсто для сохраненія найденныхъ вещей M. G. D. въ Варшавѣ, Калишскій вокзалъ.
4) Розыски потерявшаго лица производятся согласно D4 и D9.
5) Найденныя вещи изъ мѣста для сохраненія могутъ быть выданы только тѣмъ лицамъ, которые безъ сомнѣнія признаны настоящими получателями.
6) Найденныя вещи могутъ быть согласно заявленію досланы малой, большой или пассажирской скоростью или багажомъ. Сборы съ большой, малой или пассажирской скорости должны быть сначала пересланы.
7) Досылка производится обыкновенно багажомъ. Всѣ багажныя квитанціи отмѣчаются „Найденная вещь, сборъ за досылку взыскать тамъ“.
8) На багажной квитанціи, которая присоединена къ багажной дорожной вѣдомости, долженъ быть указанъ полный адресъ получателя.
9) Выдача производится подъ расписку на багажной квитанціи.
10) Сборъ за досылку составляетъ въ предѣлахъ занятыхъ областей. не принимая во вниманіе вѣсъ и число мѣстъ, 1,00 марку, при досылкахъ изъ или въ Германію. Кромѣ того еще 0,50 мк. для германскихъ линіи. Сборъ заносится

für die deutschen Strecken. Die Gebühr wird im Gepäckeinnahmebuch verrechnet. Gepäckschein und Packmeisterkarte ist mit der Monatsrechnung einzusenden.

11) Für Nachsendund an Heeresangehörige wird im besetzten Gebiet keine Gebühr erhoben, bei Nachsendung von und nach Deutschland 0,50 Mark.

12) Die Verwertung und Einsendung der Fundsachen hat gemäss A 7—13 zu erfolgen.

13) Bares Geld ist gegen Empfangsbestätigung an die zuständige Stationskassa einzusenden. V. A. melden.

14) Auf den Stationen sind Verlustanzeigen Muster 786 unentgeltlich zu verabreichen und auf Verlangen von Beamten auszustellen.

15) Alle Verlustanzeigen, die nicht erledigt werden können, sind an die Fundstückaufbewahrungsstelle Warschau einzusenden.

Vorschriften für den Wagendienst.

A) Aufgaben der Güterabfertigungen und Stationen.

1) Dem Vorsteher einer selbständigen Güterabfertigung liegt die örtliche Überwachung des Güterwagendienstes ob. Die Güterabfertigung hat insbesondere folgende Wagengeschäfte wahrzunehmen:

a) Annahme der Wagenbestellungen und Führung des Wagenbestellbuches.

b) Tägliche Aufnahme des Wagenbedarfs und Bestandes.

c) Überweisung der leeren Wagen an die Besteller und Aufsicht über die vorschriftsmässige Benutzung.

d) Führung der Kontrollbücher Aufsicht über die Einhaltung der Ladefristen, Einziehung und Verrechnung des Wagenstandgeldes.

e) Führung der Wagenstellungsnachweise.

f) Anfertigung aller für den Übergang von und nach fremden Bahnen und für die Wagenabrechnung vorgeschriebenen Nachweise.

g) Beschreibung der Güterwagen mit Tag und Stunde der Bereitstellung zur Be- und Entladung sowie der Ladestelle (§ 21) und Bezettelung der Wagen.

h) Entfernung alter Anschriften und Bezettelungen von den Wagen.

въ книгу пріема багажа. Багажныя квитанціи и багажныя дорожныя вѣдомости отсылаются вмѣстѣ съ мѣсячнымъ отчетомъ.

11) За досылки лицамъ, принадлежащимъ къ арміи, въ занятыхъ областяхъ не взимается, за досылки изъ или въ Германію — 0,50 мк.

12) Продажа или досылка найденныхъ вещей слѣдуетъ согласно A 7—13.

13) Наличныя деньги отсылаются въ принадлежащую станціонную кассу подъ расписку въ полученіи, сообщить V. A.

14) На станціяхъ должны быть безплатно выдаваемы заявленія о потерѣ образецъ 786 и, по требованію, выполняемы служащимъ.

15) Всѣ заявленія о потерѣ, которыя не могутъ быть улажены, отсылаются въ мѣсто сохраненія найденныхъ вещей въ Варшаву.

Предписанія для вагоннаго хозяйства.

A) Обязанности товарныхъ конторъ и станцій.

1) На начальникѣ самостоятельной товарной конторы лежитъ обязанность мѣстнаго надзора за вагонами. Товарная контора должна въ особенности производить слѣдующія вагонныя операціи:

a) Пріемъ заказовъ на вагоны и веденіе книги заказовъ на вагоны.

b) Ежедневная запись требованія и наличія вагоновъ.

c) Подача порожнихъ вагоновъ заказчику и надзоръ за правильнымъ пользованіемъ послѣдними.

d) Веденіе контрольныхъ книгъ, надзоръ за соблюденіемъ сроковъ нагрузки и выгрузки, взиманіе и записываніе денегъ за простой вагоновъ.

e) Веденіе вѣдомостей подачи вагоновъ.

f) Выполненіе всѣхъ вѣдомостей для передачи на и съ чужихъ дорогъ и для учета вагоновъ.

g) Дѣлать на товарныхъ вагонахъ надписи дня и числа подачи вагона къ нагрузкѣ или выгрузкѣ, также и погрузочная товарная платформа и снабженіе вагоновъ ярлыкомъ.

h) Удаленіе старыхъ надписей и ярлыковъ съ вагоновъ.

i) Stichweise Nachprüfung des Vorstehers, ob die Kontrollbücher mit den Kreideanschriften an den Wagen übereinstimmen und allwöchentliche Bescheinigung in den Kontrollbüchern.

k) Zählung und Meldung der Wagen für Zwecke der militärischen Wagenkontrolle (Abschnitt V).

2) Der Vorsteher der Station hat die Verantwortung für die gesamte Bewegung der Wagen. Er hat für zweckmässige Bedienung der Freiladegleise, Gleisanschlüsse, Lagerplätze, Werkstätten und sonstigen Verwendungsstellen, ferner für rasche Abbeförderung der Wagen zu sorgen und die Beseitigung etwaiger Mängel im Beförderungsdienst herbeizuführen. Die Bedienungs- und Wagenübergangspläne hat er, erstere gemeinsam mit dem Vorsteher der Güterabfertigung, aufzustellen.
Im besonderen liegt der Station ob:

a) Abgabe der Wagenmeldungen und Ausführung der Verteilungsverfügung.

b) Führung des Telegrammbuches für Wagensachen.

c) Beschreibung der eingehenden Wagen mit Tag und Zug des Einganges, soweit dies nicht schon durch die Zugmannschaft geschehen ist.

d) Bezettelung der Ausgehenden leeren Wagen.

e) Die Personen-, Pack- und Postwagen berührenden Angelegenheiten, soweit sie nicht von den am Ort befindlichen Werkstätten, Wagenmeistereien und dergl. wahrzunehmen sind.

f) Suchen und Zählen der Wagen.

g) Tägliche Mitteilung der für Zwecke der Station gestellten Wagen an die Güterabfertigung zwecks Aufnahme in den Wagenstellungsnachweis.

h) Aufzeichnung über Anzahl und Gattung der militärischen Wagenreserven.

3) Auf den Bahnhöfen ohne selbständige Güterabfertigung liegt der gesamte Wagendienst der Station ob.

4) Auf grösseren Bahnhöfen ist die Überwachung des örtlichen Wagendienstes nach näherer Bestimmung des Vorgesetzten V. A. einem mit diesem Dienstzweig besonders vertrauten Beamten (Wagendienstbeamten) zu übertragen, dem folgende Dienstgeschäfte obliegen:

a) Persönliche Überwachung des Wagendienstes einschliesslich aller Aufschreibungen und Nachweisungen.

b) Er hat darüber zu wachen, dass alle wagendienstlichen Vorschriften beachtet, die Wagen ohne Verzug an den Ladeplätzen bereitgestellt und von da wieder abgeholt, die Ladefristen eingehalten und Standgeldbeträge erhoben werden.

i) Внезапная провѣрка начальника, сходятся ли контрольныя книги съ мѣловыми записями на вагонахъ и еженедѣльное засвидѣтельствованіе въ контрольныхъ книгахъ.

k) Счетъ и заявленіе вагоновъ для военнаго контроля вагоновъ (глава V).

2) Начальникъ станціи отвѣчаетъ за общее движеніе вагоновъ Онъ долженъ заботиться о цѣлесообразномъ употребленіи свободныхъ и дополнительныхъ путей, складовъ, мастерскихъ и другихъ нужныхъ мѣстъ, а также заботиться и о быстромъ отправленіи вагоновъ и принимать мѣры къ устраненію какихъ-либо нуждъ въ службѣ отправленія. Онъ долженъ составлять планы обслуживанія и передачи вагоновъ, первыя совмѣстно съ начальникомъ товарной конторы.

Въ особенности станціей обязывается:

a) Выдача вагонныхъ заявленій и выполненіе распоряженій, касающихся распредѣленія.

b) Веденіе книги телеграммъ для вагоннаго хозяйства.

c) Записи на прибывающихъ вагонахъ дня и прибывшаго поѣзда, если только уже это не было сдѣлано поѣздной прислугой.

d) Снабженіе ярлыками отправляемыхъ порожнихъ вагоновъ.

e) Пассажирскіе, багажные и почтовые вагоны въ нужныхъ случаяхъ, если только они не заняты мѣстными вагонными и другими мастерскими и т. д.

f) Розыскъ и счетъ вагоновъ.

g) Ежедневное сообщеніе о поданныхъ для товарной конторы вагоновъ, для занесенія въ вѣдомость подачи вагоновъ.

h) Отмѣтки относительно числа и сорта воинскаго запаса вагоновъ.

3) На станціяхъ безъ самостоятельной товарной конторы завѣдываніе вагоннымъ хозяйствомъ лежитъ въ обязанности станціи.

4) На большихъ станціяхъ надзоръ за мѣстными вагонами поручается, по рѣшенію ближайшаго V. A., особому предназначенному для этого служащему (служащій для завѣдыванія вагоннымъ хозяйствомъ) въ обязанности котораго лежитъ:

a) Личный надзоръ за вагонами, включая также всѣ переписи и вѣдомости.

b) Онъ долженъ слѣдить за тѣмъ, чтобы всѣ предписанія, касающіяся вагоновъ, исполнялись; чтобы вагоны были поданы платформамъ безъ замедленія и оттуда опять убраны; чтобы сроки выгрузки и нагрузки были наблюдены и сборы за простой взысканы.

c) Онъ лично отвѣчаетъ за правильное состояніе вагона.

d) Онъ долженъ заботиться, чтобы планы относительно передачи вагоновъ, обслуживанія и отправленія были соблюдены.

c) Er ist persönlich für die richtige Wagenbestandsaufnahme verantwortlich.

d) Er hat dafür zu sorgen, dass die Wagenübergangs-, Bedienungs- und Beförderungspläne eingehalten werden.

e) Er hat den richtigen Wagenübergang auf Zugwechselstationen auf Grund der Übergangsvermerke bzw. Stempel und der Wagenzettel der Zugführer, ferner den richtigen Abgang der verfügten Wagen durch Vergleichen der Wagenzettel mit den Wagen- bzw. Bezirkskontrollbüchern zu überwachen.

f) Bescheinigung in den Kontrollbüchern.

1) Die Stationen und selbständigen Güterabfertigungen haben ein Wagenmerkbuch zu führen, in welches alle den Wagendienst und die Behandlung der Lademittel grundsätzlich regelnden Verfügungen und Anordnungen einzutragen sind.

2) Telegramme oder Verfügungen, die Mangel oder Knappheit an Wagengattungen bekanntgeben, sind gleichfalls aufzunehmen.

3) Die Benutzung von Eisenbahnwagen zu anderen als Beförderungszwecken ist verboten. Ausnahmen genehmigt die M. E. D.

4) Zum Transport von Schutt, Schlacke, Abfälle und dergl. innerhalb der Bahnhöfe dürfen nur Wagen verwendet werden, die wegen ihres Zustandes in Züge nicht eingestellt werden können.

5) Vor Benutzung der Wagen ist zu prüfen, ob die Wagen keine Schäden aufweisen, welche die Lauffähigkeit behindern, ob Fenster und Türen gut schliessen und ob die zu den Wagen gehörigen Ausrüstungsstücke vorhanden sind. Bei den Personenwagen müssen die Beleuchtungseinrichtungen und während der kalten Jahreszeit die Heizeinrichtungen in Ordnung sein. Die Wände, Decken und Böden der Güterwagen müssen dicht sein. Im Wageninnern dürfen keine Schrauben und Nägel hervorstehen und keine Mängel vorhanden sein, wodurch Güter und Tiere beschädigt werden können.

Bei Verladung von Nahrungsmitteln müssen die Wagen vollständig geruchfrei, sauber und trocken sein.

6) Zur Verminderung der Wagennot muss die Ausnutzung des Laderaumes und Ladegewichtes in erster Linie überwacht werden. Sendungen von unter 3000 kg sind nur dann in besonderen Wagen zuzulassen, wenn der Versender die Dringlichkeit nachweist oder die Art des Gutes dieses bedingt. Bei Verladung von Holz, Heu, Stroh, Rauhfutter sperrigem Eisen usw. wird häufig der Laderaum nicht ausgenutzt.

B) **Wagenbestellung.**

1) Die Wagen, Wagendecken und sonstigen Lademittel sind für einen bestimmten Tag mündlich, schriftlich, telegraphisch oder

e) Онъ долженъ слѣдить за правильной передачей вагоновъ на станціяхъ смѣны поѣзднаго состава, на основаніи передаточныхъ замѣтокъ, основываясь на штемпелѣ и вагонныхъ ярлыковъ главныхъ кондукторовъ; далѣе, онъ долженъ слѣдить и за правильной отправкой данныхъ въ его распоряженіе вагоновъ, сравнивая вагонный ярлыхъ съ вагонными и согласно съ раіонными контрольными книгами.

f) Засвидѣтельствованіе въ контрольныхъ книгахъ.

1) Станціи и самостоятельныя товарныя конторы обязаны вести книгу отмѣтки вагоновъ, въ которую заносятся всѣ распоряженія и постановленія касающіяся обслуживанія вагоновъ и обращенія съ погрузочными средствами.

2) Телеграммы или распоряженія относительно недостатка въ сортахъ вагоновъ, должны также заноситься.

3) Пользованіе желѣзнодорожными вагонами для другихъ цѣлей, кромѣ перевозокъ, воспрещается. Исключенія разрѣшаетъ M. E. D.

4) Для перевозки мусора, жлака, отбросовъ и т. п., въ предѣлахъ вокзала, могутъ быть использованы только тѣ вагоны, которые по своему состоянію не могутъ быть поставлены вь поѣздъ.

5) До занятія вагоновъ надо удостовѣриться, не имѣется ли какихъ-нибудь поврежденій, которыя мѣшаютъ пробѣгу вагона, закрываются ли хорошо окна и двери и имѣются ли на лицо всѣ вагонныя приспособленія. Въ пассажирскихъ вагонахъ должны быть въ порядкѣ освѣтительныя средства и въ холодное время года, отопленіе. Стѣны, крыши и полы товарныхъ вагоновъ должны быть плотны. Внутри вагона не смѣютъ выдаваться какіе-либо винты или гвозди и другіе недостатки, благодаря которымъ грузы и животныя могутъ быть повреждены.

При погрузкѣ съѣстныхъ припасовъ вагоны должны быть совершенно безъ запаха, чисты и сухи.

6) Для уменьшенія недостатка въ вагонахъ должны быть погрузочный вѣсъ и площадь вполнѣ использованы. Отправки вѣсомъ менѣе 3000 кг. допускаются только въ особомъ случаѣ, если отправитель подтверждаетъ необходимость или этого требуетъ родъ груза. При погрузкахъ лѣса, сѣна, соломы, кормовыхъ продуктовъ, полосового желѣза и т. д. погрузочная площадь часто не можетъ быть использована.

B) **Заказы вагоновъ.**

1) Вагоны, брезенты и другія погрузочныя средства заказываются на опредѣленный день устно, письменно, телеграфно

durch Fernsprecher bei der Güterabfertigung, auch von den am Ort befindlichen Bahnmeistereien, Bahnhöfen, Magazinen usw. zu bestellen. Es dürfen nicht mehr Wagen bestellt werden, als der Besteller nach Lage der Verhältnisse laden kann.

2) Bei Bestellung grossräumiger bedeckter, langer und grossräumiger offener Wagen ist die genaue Art, Länge und Schwere des zu verladenden Gutes zu fordern. Wagenbestellungen für Güter, die einer Ausfuhr-, Einfuhr- oder Beförderungsgenehmigung unterliegen, dürfen nur angenommen werden, wenn diese nachgewiesen ist. Eine feste Zusage der Bestellung darf nicht erteilt werden.

3) Alle Wagenbestellungen sind nach der Reihenfolge ihres Eingangs in das Wagenbestellbuch (Muster 3265 und 3265 I) einzutragen. In der Spalte „Bemerkungen" ist die Art der Bestellung unter Angabe der Zeit unter Beisetzung des Namenszeichens des Bediensteten, der die Bestellung angenommen hat, zu vermerken.
z. B. telef. 9,20 Mk.

4) Das Wagenbestellbuch ist tageweise getrennt zu führen. Vor Erstattung der Hauptmeldung ist auch der Bedarf an Wagen für die Güterabfertigung selbst einzutragen. Die Bestellung ist sodann durch einen Blaustrich abzuschliessen. Darunter ist der Gesamtbedarf gattungsweise, wobei die Anzahl der Wagen für Militärgut in Klammer zu setzen ist, zusammenzustellen.
z. B. Bestellt G 4 (2) R 6 (4).

5) Nachbestellungen sind im allgemeinen nur für dringendes Militärgut, Eilgut, Vieh, Obst, Kartoffeln, Gemüse und Leichen anzunehmen und im Wagenbestellbuch unter dem Blaustrich nachzutragen.

6) Wird ein für Privatgut gestellter Wagen nach der Bereitstellung abbestellt, so ist das tarifmässige Standgeld zu erheben.

7) Spätestens am Morgen des folgenden Tages ist im Wagenbestellbuch unter der Zusammenstellung des Gesamtbedarfs die Anzahl und Gattung der gestellten und nicht gestellten Wagen einzutragen.

z. B. Bestellt G 4 (2) R 6 (4)
gestellt G 3 (2) R 2 (2)
nicht gestellt G 1 R 4 (2)

Diese Zahlen bilden die Unterlagen für den Wagengestellungsnachweis (Muster 2585).

8) Die Güterabfertigung hat durch einen Aushang bekannt zu geben, bis zu welchem Zeitpunkt spätestens die Wagen für den nächsten Tag bestellt sein müssen.

или по телефону въ товарной конторѣ, также и мѣстными дорожными мастерами, вокзалами, магазинами и т. п. Не смѣетъ быть заказано больше вагоновъ, чѣмъ отправитель можетъ погрузить.

2) При заказахъ на большіе крытые, длинные и большіе открытые вагоны, нужно потребовать точный родъ, длину и вѣсъ предназначеннаго для погрузки груза. Заказы вагоновъ для грузовъ, на которые имѣется разрѣшеніе на вывозъ, ввозъ и отправку, принимаются только въ томъ случаѣ, если разрѣшеніе можетъ быть подтверждено. Опредѣленное исполненіе заказа не должно быть выдаваемо.

3) Всѣ заказы вагоновъ должны вноситься по порядку ихъ поступленія въ книгу заказовъ на вагоны (образецъ 3265 и 3265 I). Въ графѣ „Примѣчанія“ отмѣчается родъ заказа съ указаніемъ времени и подписью служащаго, который принялъ заказъ. Напр.: телеф. 9,20 мк.

4) Книга заказовъ вагоновъ ведется отдѣльно по днямъ. До донесенія главнаго заявленія вносится также и потребность вагоновъ для товарной конторы для себя. Заказъ заканчивается такимъ образомъ посредствомъ синей черты. Внизу подсчитывается общая потребность по родамъ, причемъ число вагоновъ для воинскаго груза ставится въ скобки. Напр.: Заказано G 4 (2) R 6 (4).

5) Дополнительные заказы принимаются вообще только для срочнаго воинскаго груза, большой скорости, скота, фруктовъ, картофеля, овощей и покойниковъ и вносятся дополнительно въ книгу заказовъ вагоновъ подъ синей чертой.

6) Если вагонъ, поданный для частнаго груза, не былъ нагруженъ, то взимается сборъ за простой согласно тарифа.

7) Не позже утра слѣдующаго дня въ книгу заказовъ вагоновъ вносится подъ отчетностью общей потребности вагоновъ количество и родъ поданныхъ и неподанныхъ вагоновъ.

Напр.: Заказано G 4 (2) R 6 (4)
Подано G 3 (2) R 2 (2)
Не подано G 1 R 4 (2)

Эти числа служатъ основой для вѣдомости поданныхъ вагоновъ (образецъ 2585).

8) Товарная контора должна вывѣсить объявленіе для свѣдѣнія до какого времени самое позднее могутъ быть вагоны заказаны для слѣдующаго дня.

C) Bedarfs- und Bestandsermittelung.

1) Vor Abgabe der Wagenmeldung ist der Bedarf und Bestand an Wagen und Decken festzustellen.

2) Als Bedarf gilt die im Bestellbuch für den nächsten Tag ermittelte Schlussumme. Als Bestand gelten:

a) alle im Bahnhof, auf den Ladegleisen und in den Gleisanschlüssen vorhandenen und für den nächsten Tag verfügbaren Wagen;

b) die eingegangenen und voraussichtlich eingehenden beladenen Wagen, die bis zur nächsten Hauptmeldung entladen und verwendbar sein werden,

c) die schätzungsweise noch zulaufenden leeren Wagen,

d) die von anderen Stationen vorgemeldeten leeren Wagen, soweit sie noch für den nächsten Bedarfstag verfügbar bleiben,

e) die voraussichtlich auf der etwa am Orte befindlichen Entseuchungsstelle verfügbar werdenden Wagen,

f) die am Tage vorher verfügten, aber nicht abgesandten Wagen,

g) die aus den Werkstätten zurückkehrenden Wagen.

3) Nicht als Bestand gelten:

a) die für bestimmte Zwecke dauernd oder zeitweise zugeteilten Wagen,

b) Wagen, die vom V. A. lediglich für örtliche Zwecke bestimmt sind,

c) Privatwagen, soweit sie für den öffentlichen Verkehr nicht geeignet sind,

d) die auf der Station zur Beladung gestellten oder zum Abgang fertigen Wagen,

e) die leeren Wagen, die nach anderen Stationen verfügt sind.

f) die den Werkstätten und anderen Anstalten zugeführten oder zuzuführenden Wagen.

4) Wagen, die an einem oder mehreren Tagen nicht gestellt wurden, sind mit dem Zusatze „2. oder 3. Bestellung“ zu melden. Wagen für unvorhergesehene Fälle zurückzuhalten, ist verboten. (Sogenannte Wagenreserven).

5) Die Meldungen sind ohne Rücksicht auf die Sonn- und Feiertage stets für den folgenden Tag zu erstatten. Die Meldungen sind telegraphisch — mangels Telegraphen durch Fernsprecher— bis spätestens 12 Uhr an das Wagenbüro in kurzer Fassung ohne Nummer und Unterschrift zu geben. Es ist stets zuerst der gesamte Bedarf und dann der gesamte Bestand aufzuführem, wobei die festgelegte Reihenfolge einzuhalten ist.

Ist weder Bedarf noch Bestand vorhanden, so lautet die Meldung „Nichts.“

C) Приведеніе въ извѣстность потребности и наличія.

1) До выдачи вагоннаго заявленія должны быть установлены потребность и наличіе вагоновъ и брезентовъ.
2) Потребностью считается выясненная въ книгѣ заказовъ конечная сумма на слѣдующій день. Наличіемъ считаются:
a) всѣ вагоны находящіеся на вокзалѣ, погрузочныхъ и запасныхъ путяхъ, также и тѣ, которые будутъ въ распоряженіи въ слѣдующій день,
b) прибывшіе и тѣ груженые вагоны, которые должны прибыть до слѣдующаго главнаго заявленія будутъ выгружены и находиться въ распоряженіи.
c) тѣ вагоны, которые по среднему подсчету могутъ еще прибыть,
d) сообщенные заранѣе другими станціями порожніе вагоны, если они только для слѣдующаго потребнаго дня останутся въ распоряженіи,
e) ожидаемые вагоны съ почти тутъ-же находящагося мѣста для очистки, которые могутъ быть даны въ распоряженіе,
f) днемъ раньше данные въ распоряженіе, но не отправленные вагоны,
g) выпущенные вагоны изъ мастерскихъ.
3) Не наличіемъ считаются:
a) вагоны данные въ распоряженіе для опредѣленной цѣли на продолжительное или болѣе короткое время,
b) вагоны отъ V. A. предназначенные единственно для мѣстныхъ цѣлей,
c) частные вагоны, посколько они не предназначены для открытаго сообщенія,
d) поданные на станціи вагоны для погрузки или готовые къ отправленію вагоны,
e) порожніе вагоны, которые предназначены для другихъ станцій,
f) отданные вагоны или которые будутъ отданы для мастерскихъ и другихъ заведеній.
4) О вагонахъ, которые въ теченіе одного или нѣсколькихъ дней не были поданы, должно быть заявлено, съ прибавленіемъ „2 или 3 заказъ“. Оставлять вагоны для непредвидѣнныхъ случаевъ воспрещается.
(Т. наз. запасъ вагоновъ).
5) Заявленія должны постоянно составляться для слѣдующаго дня, не обращая вниманія на воскресенья и праздники. Заявленія должны быть сдѣланы телеграфно, при нуждѣ въ телеграфахъ — телефонное бюро вагоновъ не позже 12 часовъ, въ краткомъ изложеніи, безъ нумера и подписи. Слѣдуетъ постоянно приводить сначала общую потребность и затѣмъ ужъ общее наличіе, причемъ соблюдается установленный порядокъ.

6) Ausserhalb der Hauptmeldung sind zu melden:
   a) alle Abbestellungen; betreffen diese bereits zugesagte Wagen, so ist die Absendestation zu benachrichtigen,
   b) Nachbestellungen; (dringliches Militärgut usw.),
   c) nachträglich noch verfügbare Wagen für Gattungen, wo Mangel besteht,
   d) verfügte Wagen, die aus irgend einem besonders anzugebenden Grund nicht abgesandt werden können. Das Wagenbüro vollzieht die Wagenverteilung. Die Dienststellen haben die Verfügung sofort zu vollziehen.

D) Absendung der Wagen.

1) Die Absendung der nach anderen Stationen verfügten Wagen hat mit dem für die Beförderung solcher Wagen freigegebenen die Bedarfstation am frühesten erreichenden Zuge zu geschehen.
2) Verfügte Leerwagen haben in der Beförderung den Vorrang vor den gewöhnlichen Frachten. Sie sind auf beiden Seiten mit der vorgesehenen „Leer" Bezettlung (Muster 3894) zu versehen.

E) Überweisung der Wagen an die Besteller.

Die Uberweisung der Wagen an die Besteller erfolgt nicht nach der Reihenfolge im Wagenbestellbuch, sondern nach der Dringlichkeit der Sendungen, wie folgt:

1) Militärgut,
2) Privatgut für die Militärverwaltung,
3) Leichen und lebende Tiere,
4) Lebensmittel usw. nach Deutschland und innerhalb der besetzten Gebiete,
5) Eil- und Frachtstückgut,
6) Holz aller Art nach Deutschland,
7) Grubenholz innerhalb des besetzten Gebietes,
8) Rohstoffe nach Deutschland,
9) sonstiges Privatgut.

F) Telegrammbuch für Wagensachen.

Sämtliche Bedarfs- und Bestandsmeldungen, die Verteilungsverfügungen, die Vormeldungen, alle Anfragen über Meldung, Verteilung, Benutzung und Behandlung der Wagen sind in das Telegrammbuch für Wagensachen einzutragen. (Muster 5710 und 5710 I).

G) Wagenzettel der Zugführer. (Gwz).

1) Der Zugführer hat über die im Zuge laufenden Wagen Aufschreibungen zu führen und hierzu bei den Personenzügen den

Если отсутствуетъ какъ потребность, такъ и наличіе, то заявленіе гласитъ „Нѣтъ“.

6) Кромѣ главнаго заявленія должны быть заявлены:

a) всѣ отказы; касаются послѣдніе уже разрѣшенныхъ вагоновъ, то извѣщается станція отправленія,

b) дополнительные заказы (срочный воинскій грузъ и т. п),

c) дополнительно вагоны, еще находящіеся въ распоряженіи для родовъ, въ которыхъ имѣется недостатокъ,

d) разрѣшенные вагоны, которые по какой-нибудь уважительной приводимой причинѣ, не могли быть отправлены. Бюро вагоновъ завѣдуетъ распредѣленіемъ вагоновъ. Станціи должны распоряженіе исполнять немедленно.

Д) **Отправка вагоновъ.**

1) Отправка вагоновъ, предназначенныхъ на другія станціи, происходитъ съ поѣздомъ, который данъ безплатно для доставки такихъ вагоновъ и который можетъ скорѣе всего достигнуть станціи назначенія.

2) Находящіеся въ распоряженіи порожніе вагоны пользуются въ доставкѣ преимуществомъ передъ обыкновенными перевозками. Они на обоихъ сторонахъ снабжаются предназначеннымъ ярлыкомъ „Порожній“ (образецъ 3894).

Е) **Передача вагоновъ заказчикамъ.**

Передача вагоновъ заказчику происходитъ не по порядку въ книгѣ заказовъ вагоновъ, но по степени срочности отправокъ, какъ слѣдуютъ:

1) воинскій грузъ,
2) частны грузъ для военнаго управленія,
3) покойники и животныя,
4) съѣстные продукты и т. п. въ Германію и въ предѣлахъ занятыхъ областей,
5) попудныя отправки большей и малой скоростей,
6) лѣсъ всѣхъ родовъ въ Германію,
7) дерево для шахтъ въ предѣлахъ занятыхъ областей,
8) сырье въ Германію,
9) прочій частный грузъ.

F) **Книга телеграммъ для вагоновъ**

Всѣ заявленія потребности и наличія, распоряженія относительно распредѣленія, предварительныя увѣдомленія, всякіе запросы о заявленіяхъ, распредѣленіе, использованіе и обращеніе съ вагонами вносятся въ книгу телеграммъ для вагоновъ (образецъ 5710 и 5710 I).

G) **Вагонные ярлыки главныхъ кондукторовъ.** (Gwz).

1) Главный кондукторъ долженъ отмѣчать слѣдующіе въ поѣздѣ вагоны и употреблять при пассажирскихъ поѣздахъ обра-

Vordruck „Personenwagenzettel“ (2796) bei allen anderen Zügen den Vordruck „Güterwagenzettel“ (2495 I und II) zu benutzen. Diese Zettel sind von der Ausgangs- bis zur Endstation zu führen.

2) In der Zugausgangsstation und auf allen Zwischenstationen, auf denen Wagen eingestellt werden, ist in den Güterwagenzetteln (Gwz) der Name der Einstellstation auf einer besonderen Zeile über die eingestellten Wagen vorzutragen.

3) In den Zugangangsstationen und später noch bekannt zu gebenden Stationen sind die Aufschreibungen durchzupausen. Die Pause ist an die Wagen einstellende Station vor Abgang des Zuges abzugeben. Sie ist bei den Gwz. mit der Überschrift: „Aufgenommen bei Zug ..... am .....“ zu versehen.

4) In der Spalte „Bemerkungen“ ist die Fahrtnummer anzugeben, falls die Wagen unter einer solchen laufen.

5) Die abzusetzenden Wagen werden auf einem besonderem Blatte des Blockes verzeichnet mit der Überschrift: „abgesetzt bei Zug ..... am .....“ Dieser Zettel wird der Station übergeben.

6) Bei einem Wechsel der Zugführer hat der den Zug anbringende Zugführer die Urschrift des Wagenzettels dem übernehmenden Zugführer zu übergeben.

7) Die Wagenzettel müssen leserlich geschrieben sein. Die Eigentumsmerkmale und Hauptgattungszeichen sind stets einzutragen. Besetzte Bremsen sind mit **, vorhandene, aber nicht besetzte Bremsen mit * zu kennzeichnen; ferner ist anzugeben „Spitze“ oder „Schluss“.

8) In den Wagenzetteln sind stets die wirklichen Versand- und Empfangsstationen anzuführen. Sie sind aus der Wagenbezettelung oder Kreideanschrift und den Begleitpapieren zu entnehmen. In der Spalte „Bemerkungen“ sind einzutragen abgekürzt wie unterstrichen:

a) folgende im Zuge laufende Wagen: Salonwagen, Speisewagen, Schlafwagen, Heizkesselwagen, Beleuchtungswagen, Artztwagen, Gaswagen, Kühlwagen, Wärmewagen, Gerätewagen, Wagenkranen, Benzinwagen und Kesselwagen.

b) bei den der Entseuchungsanstalt zuzuführende Wagen „Ents“.

c) bei Militärtransporten stets die Fahrtnummer, wenn sie unter solchen laufen,

d) bei Wagen mit Decken „mit Deck“,

e) die Namen der Gruppenbremser.

зецъ „Ярлыкъ для пассажирскихъ вагоновъ“ (2796), при всѣхъ прочихъ поѣздахъ образецъ „Ярлыкъ для товарнаго вагона“ (2495 I и II).

Эти ярлыки ведутся отъ станціи отправленія до станціи назначенія.

2) На станціи отправленія поѣзда и на всѣхъ промежуточныхъ станціяхъ, на которыхъ прицѣпляются вагоны, въ ярлыкѣ для товарныхъ вагоновъ (Gwz) отмѣчается на особой строчкѣ названіе станціи прицѣпившей вагонъ, надъ прицѣпленными вагонами.

3) На станціяхъ для открытаго пользованія и на станціяхъ, которые будутъ позже увѣдомлены, надписи должны быть прописаны подъ копировальную бумагу. Копія отдается до отхода поѣзда станціи прицѣпившей вагоны. На ярлыкахъ для товарныхъ вагоновъ (Gwz) должна быть надпись: „Принято у поѣзда ..... го .....“.

4) Въ графѣ „Примѣчанія“ отмѣчается нумеръ, если вагонъ обращается съ таковымъ.

5) Отцѣпляемые вагоны обозначаются на особомъ листкѣ блока съ надписью: „отцѣплено отъ поѣзда ..... го .....“. Этотъ ярлыкъ передается станціи.

6) При смѣнѣ главныхъ кондукторовъ, кондукторъ, передающій поѣздъ, отдаетъ подлинникъ вагоннаго ярлыка принимающему главному кондуктору.

7) Вагонные ярлыки должны быть написаны разборчиво. Особыя знаки и обозначенія главныхъ родовъ должны постоянно заноситься. Занятые тормазы обозначаются**, находящіеся налицо, но не занятые тормазы —*; далѣе указывается „начало“ или „конецъ“.

8) На вагонныхъ ярлыкахъ указывается дѣйствительныя станціи отправленія и назначенія. Они заимствуются изъ вагонныхъ ярлыковъ или мѣловыхъ надписей и сопроводительныхъ бумагъ. Въ графѣ „Примѣчанія“ вносятся сокращенно какъ подчеркнуто:

a) слѣдующіе въ поѣздѣ вагоны: вагоны- с а л о н ы, вагоны- с т о л о в ы я, с п а л ь н ы е вагоны, вагоны с ъ к о т л о м ъ для о т о п л е н і я, вагоны д л я о с в ѣ щ е н і я, в р а ч е б н ы е вагоны, вагоны д л я г а з а, вагоны-х о л о д и л ь н и к и, т е п л о в ы е вагоны, вагоны- к у х н и, вагоны- к р а н ы, вагоны для б е н з и н а и вагоны- к о т л ы.

b) на вагонахъ, отправляемыхъ въ мѣсто для отчистки отмѣчается „для очис.“

c) при воинскихъ транспортахъ всегда нумеръ вагона, если таковой имѣется.

d) при вагонахъ съ брезентами — „съ брез.“.

e) названія тормазовъ для извѣстной группы вагоновъ.

9) Werden Wagen wegen Beschädigung oder aus einem anderen Grunde unterwegs vor Erreichung der Bestimmungsstation ausgesetzt, so ist dies im Gwz zu vermerken. Der Zugführer hat die ihm verbleibenden Wagenzettel auf der Zugendstation abzugeben. Alle Gwz. sind nach Ein- und Ausgang, Richtungen und Zugnummern tageweise zu ordnen und von der Güterabfertigung aufzubewahren.

Kreideanschriften und Bereitstellung.

1) Jeder Wagen, der aus einem Zuge ausgesetzt wird, ist vom Zugbegleitpersonal auf beiden Wagenseiten mit dem Tag und der Zugnummer mit Kreide zu beschreiben.

2) Die Bereitstellung ist nach Tag und Stunde durch besondere von der Güterabfertigung im Benehmen mit dem Bahnhof hiezu bestimmte Bedienstete unmittelbar nach Bereitstellung an der Verwendungsstelle mit Tag und Stunde in einem am Wagen angebrachten Doppelkreuz zu bezeichnen,

z. B.

15	6001
15	10
16	6

Die oberen Zahlen bezeichnen den Tag und den Zug des Eingangs, ausgeführt vom Zugpersonal oder, falls dieses von ihm unterlassen wurde, vom Stationspersonal, die mittlere Reihe Tag und Stunde der Bereitstellung, und die untere Zahl, Tag und Stunde der Bereitstellung zur Beladung.

3) Die Stunden sind von 1—24 zu bezeichnen.

4) Fehlt das Doppelkreuz am Wagen, so ist es mit Kreide anzubringen.

Jeder beladene Wagen ist durch die Versandstation zu bezetteln.

Kontrollbücher.

1) Über den Aufenthalt der für die Station bestimmten Güterwagen haben sämtliche Stationen entweder Wagenkontrollbücher (2591) oder Bezirkskontrollbücher (2439) getrennt nach geraden und ungeraden Monaten zu führen, welche am 5. jeden Monats für den Vormonat dem Verkehrsamt zur Prüfung einzusenden sind.

2) Das V. A. bestimmt die Stationen, wo Bezirkskontrollbücher zu führen sind.

3) Grössere Bahnhöfe sind vom V. A. in Bezirke einzuteilen, für die je ein Bezirkskontrollbuch zu führen ist.

4) Auf der ersten Seite des Kontrollbuches sind

9) Если вагоны изъ-за поврежденія или какой-либо другой причины по дорогѣ до прибытія на станцію назначенія отцѣпляется, то объ этомъ отмѣчается въ Gwz. Главный кондукторъ отдаетъ на конечной станціи поѣзда оставшіеся у него вагонные ярлыки. Всѣ Gwz должны быть ежедневно разсортированы по отправленію и прибытію, направленіямъ и нумерамъ поѣздовъ и сохраняться товарной конторой.

Мѣловые записи и подача вагоновъ.

1) На каждомъ вагонѣ, который отцѣпляется отъ поѣзда, отмѣчается поѣздной прислугой мѣломъ на обоихъ сторонахъ день и нумеръ поѣзда.

2) Подача вагона должна быть отмѣчена днемъ и часомъ предназначенными для этого товарной конторой сообща съ станціей, предназначеннымъ для этого служащимъ непосредственно послѣ подачи къ мѣсту использованія, на написанномъ на вагонѣ двойномъ крестѣ.

Напр.:

15	6001
15	10
16	6

Верхнія числа обозначаютъ день и поѣздъ прибытія, отмѣченные поѣздной прислугой, или если это ими не было выполнено, то выполняется станціонными служащими; средній рядъ обозначаетъ день и часъ подачи, и нижнія числа день и часъ подачи вагона къ нагрузкѣ.

3) Часы обозначаются съ 1 до 24.

4) Если двойного креста на вагонѣ не имѣется, то таковой отмѣчается.

Каждый погруженный вагонъ снабжается станціей отправленія ярлыкомъ.

Контрольныя книги.

1) Относительно стоянокъ товарныхъ вагоновъ, предназначенныхъ для станцій, всѣ станціи должны вести или контрольныя книги вагоновъ (2591) или раіонныя контрольныя книги (2439), отдѣльно по четнымъ и нечетнымъ мѣсяцамъ, которыя отсылаются за предыдущій мѣсяцъ 5-го числа каждаго мѣсяца для провѣрки въ коммерческую службу.

2) V. A. постановляетъ на какихъ станціяхъ должны вестись раіонныя контрольныя книги.

3) Большія станціи распредѣляются V. A. въ раіонѣ, изъ котораго для каждой слѣдуетъ вести контрольную книгу.

4) На первой страницѣ контрольной книги вносятся:

a) der Name des Bediensteten, der für die Führung verantwortlich ist,

b) der Name des Bediensteten, der für Beschreiben der Wagen und Entfernen der alten Bezettlungen und Kreideanschriften verantwortich ist und

c) der Bezirk und die dazu gehörigen Verwendungsstellen einzutragen.

5) Von jeder Zeile ist die obere Hälfte für die Eintragung über die Entladung, die untere Hälfte für die Eintragung über die Beladung oder Rückgabe zu verwenden. In Spalte „Erhobenes Standgeld" ist der Betrag einzusetzen.

6) Die zur Hinterstellung für längere Zeit bestimmten Wagen sind in eine besondere Nachweisung aufzunehmen, wodurch die Eintragung in die Kontrollbücher entfällt.

7) Die Eintragungen in die Kontrollbücher sind sofort an Ort und Stelle zu machen.

8) Im Kontrollbuch sind die täglich vorzunehmenden Verbleiungen der Wagen durch Eintrag der Zahl der verbrauchten Bleie an entsprechender Stelle vorzumerken und wöchentlich mit dem Bestand abzustimmen.

9) Die Kontrollbücher sind mindestens wöchentlich einmal vom Dienststellenleiter zu prüfen und zum Zeichen der vorgenommenen Prüfung mit dem Namenszug unter Beisetzung des Tages zu versehen.

Wagengestellungsnachweise.

1) Diese sind nach Muster 2585 unter Zugrundelegung der Aufrechnungen im Wagenbestellbuch täglich fortlaufend zu führen und nach Aufrechnung sämtlicher Spalten am Abend des letzten Monatstages an das Wagenbüro der M. E. D. einzusenden.

2) Hinter der täglichen Gesamtsumme jeder einzelnen Wagengattung ist in den Spalten 2, 8, 11—20, 21, 27 und 29—35 die Anzahl der davon für Militärgut gestellten Wagen in Klammern anzugeben.

Ladefristen.

1) Die Be- und Entladefrist beträgt im allgemeinen 6 Stunden, auch für Eisenbahndienststellen.

2) Das Wagenstandgeld beträgt für die ersten 24 Stunden auch angefangene = 12,00 M, für die Zweiten = 16,00 M., für jede weitere 24 St. = 20,00 M.

3) Standgeldfrei sind der erste Weihnachtsfeiertag, Oster- und Pfingstfeiertag, sofern die Ladefrist nicht vorher abgelaufen ist.

4) Wird ein Leerwagen nicht rechtzeitig beladen, so ist er dem Besteller zu entziehen.

a) имя служащаго, который отвѣчаетъ за веденіе.

b) имя служащаго, который отвѣчаетъ за надписываніе вагоновъ и удаленіе всѣхъ старыхъ ярлыковъ и мѣловыхъ записей.

c) и раіонъ и принадлежащія къ нему учрежденія,

5) На каждой строкѣ верхняя половина служитъ для внесенія о разгрузкѣ нижняя половина для внесенія о нагрузкѣ или возвращеніи. Въ графѣ „взысканные сборы за простой“ заносится доходъ.

6) Вагоны, предназначенные для стоянки на продолжительное время, заносятся въ особую вѣдомость. вслѣдствіе чего отпадаетъ необходимость занесенія въ контрольныя книги.

7) Внесенія въ контрольныя книги производятся немедленно на мѣстѣ.

8) Въ контрольной книгѣ отмѣчаются ежедневныя производимыя пломбировки вагоновъ посредствомъ занесенія числа использованныхъ пломбъ, въ надлежащемъ мѣстѣ, и еженедѣльно должны быть провѣрены съ наличіемъ.

9) Контрольныя книги должны быть по крайней мѣрѣ одинъ разъ въ недѣлю провѣрены надлежащимъ служащимъ и для подтвержденія сдѣланной провѣрки снабжены подписью съ указаніемъ дня.

Вѣдомости вагоновъ предназначенныхъ къ нагрузкѣ.

1) Эти должны безпрерывно вестись ежедневно по образцу 2585, беря въ основу подсчеты въ книгѣ заказовъ вагоновъ, и послѣ подсчета всѣхъ графъ, отсылаются вечеромъ послѣдняго дня мѣсяца въ вагонное бюро M. E. D.

2) За ежедневной общей суммой каждаго отдѣльнаго рода вагоновъ въ графахъ 2, 8, 11—20, 21, 27 и 29=35 заносится въ скобкахъ число вагоновъ, поданныхъ для воинскаго груза.

Сроки нагрузки и разгрузки.

1) Срокъ для нагрузки и разгрузки составляетъ вообще 6 час., даже и для желѣзнодорожныхъ службъ.

2) Деньги за простой вагоновъ составляютъ за первые 24 часа, даже и начатые, = 12,00 мк., за вторые 16,00 мк., за каждые дальнѣйшіе 24 часа = 20,00 мк.

3) Свободны отъ сбора за простой первые праздники Рождества, Пасхи и Св. Тройцы, если только срокъ для нагрузки или разгрузки не истекъ раньше.

4) Если порожній вагонъ не былъ своевременно нагруженъ. то онъ отбирается отъ заказчика.

5) Eingegangene beladene Wagen sind dem Empfänger sofort mitzuteilen.

6) Standgeld ist von militärischen Stellen für Militärgut nicht zu erheben; dagegen ist Standgeld zu erheben, wenn Private für eine militärische Stelle die An- oder Abfuhr bewirken.

Militärische Wagenkontrolle.

1) Die für militärische und Eisenbahndienstzwecke abgestellten Wagen sind von allen Bahnhöfen am 1. eines jeden Monats Mittags 12 Uhr zu zählen.

2) „Abgestellt" sind alle zu anderer Benutzung als im allgemeinen freien Verkehr bestimmten und nicht zur Be- oder Entladung bereitgestellten Wagen, auch Personenwagen.

3) Das Ergebnis der Zählung ist eine Nachweisung nach Muster 2799 aufzunehmen, welche noch am 1. jeden Monats an das Verkehrsamt einzusenden ist.

Überständige Wagen.

Die Güterabfertigungen melden alle Wagen, die von den militärischen Empfängern oder Versendern nach Ablauf der Ent- oder Beladefrist noch nicht leer oder beladen sind. Die Meldung geschieht durch Fernsprecher an das V. A.

Massnahmen bei Wagenmangel und Deckenmangel.

Sobald Mangel an einer Wagengattung oder an Wagendecken bekanntgegeben wird, treten folgende Massnahmen sofort in Kraft:

A) Allgemeine Massnahmen.

Sobald Mangel an einer Wagengattung oder an Wagendecken bekanntgegeben wird, treten die vorgesehenen Massnahmen ohne weiteres sofort in Kraft.

I. Für die Dienststellen.

1. Für sämtliche Dienststellen.

a) Überflüssige und nicht eilige Sendungen von Materialien und Geräten für den Dienstgebrauch vermeiden (vergl. auch B IV).

b) Unermüdliche Unterweisung des Personals, namentlich über die Wagenvorschriften.

c) Keine Sonntagsruhe für den Wagendienst.

d) Erforderlichenfalls Nachtdienst.

5) О прибывшихъ полногрузныхъ вагонахъ сообщается получателю немедленно.
6) Сборъ съ воинскихъ учрежденій за простой воинскаго груза не взимается; напротивъ, сборъ взыскивается въ томъ случаѣ, если частные лица принимаютъ участіе въ привозѣ или увозѣ для воинскаго учрежденія.

Воинскій контроль вагоновъ.

1) Предназначенные вагоны для воинскихъ и желѣзнодорожныхъ цѣлей должны быть сосчитаны всѣми станціями 1-го числа каждаго мѣсяца въ 12 часовъ дня.
2) „Предназначенными" считаются тѣ вагоны, которые служатъ для другихъ цѣлей, но не предназначены для всеобщаго свободнаго сообщенія и тѣ вагоны, которые не предназначены къ нагрузкѣ или разгрузкѣ, также и пассажирскіе вагоны.
3) Результатъ подсчета вносится въ вѣдомость по образцу 2799, которая еще 1-го числа каждаго мѣсяца отсылается въ Коммерческую Службу.

Неразгруженные въ срокъ вагоны.

Товарныя конторы сообщаютъ о всѣхъ тѣхъ вагонахъ, которые не нагружены или отгружены воинскими получателями или отправителями, по истеченіи срока для разгрузки или нагрузки Сообщеніе происходитъ V. A. по телефону.

Принятіе мѣръ при недостаткахъ въ вагонахъ и брезентахъ.

Какъ только получается сообщеніе о недостаткѣ въ вагонахъ какого-либо рода или въ брезентахъ, то немедленно вступаютъ въ силу слѣдующія мѣры:

A) **Общія мѣры.**

Какъ только получается сообщеніе о недостаткѣ въ вагонахъ какого-либо рода или въ брезентахъ, то немедленно вступаютъ въ силу мѣры отмѣченныя подъ I—III.

I. Для станцій.

1. Для всѣхъ станцій.

a) Лишнія и несрочныя отправки матеріаловъ и предметовъ для служебнаго потребленія избѣгаются (сравни также BIV).
b) Неуклонное указаніе служащимъ, въ особенности на вагонныя предписанія.
c) Для вагоннаго хозяйства никакого воскреснаго отдыха.
d) Въ нужномъ случаѣ — ночная служба.

2. Für die Bahnhöfe.

a) Möglichst häufige Bedienung der Anschlüsse, Ladegleise, Schuppen, so oft als eine Rangierlokomotive zur Verfügung steht.

b) Genaue Einhaltung der Bahnhofs-, Bedienungs- und Übergangspläne; Abweichungen dem V. A. und B. A. melden.

c) Trennung von Wagen und Papieren darf die Wagen nicht aufhalten.

d) Leerzüge bei 60 Achsen, wenn nicht in vier Stunden Beförderungsgelegenheit.

e) Auftragszettel.

3. Für die Güterabfertigungen.

a) Zwangsentladung, wenn die Entladung zwölf Stunden nach Bereitstellung nicht begonnen ist, Entladung auf Schuppen oder beliebigem Ladeplatz, bei Platzmangel auf Nachbarstation, Ladekräfte stellt Bahnmeisterei, sonst bei V. A. militärische Hilfe beantragen. Kartoffel und andere frostempfindliche Lebensmittel in Schuppen lagern oder eindecken. Ausnahmsweise Unterlassung der Zwangsentladung bedarf der Genehmigung durch das V. A.

Die Zwangsentladung auf Kosten der Versender ist neben der Erhebung des Standgeldes auch dann vorzunehmen, wenn zur Beladung gestelte Wagen wohl rechtzeitig beladen, die zugehörigen Frachtbriefe aber innerhalb drei Tagesstunden nach Ablauf der Ladefrist nicht bei der Güterabfertigung abgegeben worden sind, ferner, wenn ein Wagen drei Tagesstunden nach Ablauf der Ladefrist angeladen, aber noch nicht vollständig beladen ist. Auch in diesen Fällen ist bei dem vorgesetzten V. A. Genehmigung einzuholen, wenn Zwangsentladung aus irgend einem Grunde nicht erfolgen kann.

In den Wagenkontrollbüchern ist über die erteilte Genehmigung entsprechender Vermerk zu machen.

b) Wagen, deren Beladung sechs Stunden nach Bereitstellung noch nicht begonnen hat, zurückziehen.

c) Wagen ausnutzen.

d) Kurswagen einschränken.

e) Vorschriftsmässige Meldung der stillstehenden Wagen.

f) Genaue Führung der Wagenkontrollbücher.

g) Genaue Kreideanschriften, Entfernung der alten Anschriften.

h) Beschleunigte Benachrichtigung der Empfänger, militärische Stellen grundsätzlich telephonisch, schriftlich vermeiden (vergl. auch B VI).

2. Для вокзаловъ.

a) Возможно частое пользованіе запасными. погрузочными путями, сараями, если только имѣется въ распоряженіи маневрирующій паровозъ.

b) Точное исполненіе плановъ для вокзаловъ, обслуживанія и передачи; уклоненія сообщаются V. A. и B. A.

c) Раздѣленіе вагоновъ и документовъ не должно задерживать вагоновъ.

d) Порожніе поѣзда при 60 осяхъ, если нѣтъ возможности доставки въ четыре часа.

e) Ярлыкъ для исполненія.

3. Для товарныхъ конторъ.

a) Принудительная разгрузка, если по истеченіи 12-ти часовъ послѣ подачи вагона, послѣдняя не была начата, разгрузка въ сараяхъ или въ любомъ мѣстѣ на сосѣдней станціи, рабочія силы даетъ дорожный мастеръ, а то испрашивать у V. A. воинскую помощь. Картофель и другіе съѣстные продукты, портящіеся отъ мороза, помѣщаются въ сараяхъ или покрываются. Для исключительнаго прекращенія принудительной разгрузки требуется разрѣшеніе V. A.

Принудительная разгрузка за счетъ отправителя вмѣстѣ съ взысканіемъ сбора за простой производится и въ томъ случаѣ, если поданные къ нагрузкѣ вагоны были своевременно нагружены, но принадлежащія накладныя не были отданы товарной конторѣ въ теченіи трехъ дневныхъ часовъ, по истеченіи срока для нагрузки или выгрузки; далѣе, если вагонъ въ теченіи трехъ дневныхъ часовъ по истеченіи срока для нагрузки или выгрузки уже загруженъ, но не вполнѣ. Также и въ этихъ случаяхъ требуется разрѣшенія у ближайшей V. A., если принудительная выгрузка по какой-нибудь другой причинѣ не могла послѣдовать.

Въ контрольныхъ книгахъ вагоновъ дѣлается соотвѣтствующая отмѣтка о поступившемъ разрѣшеніи.

b) Вагоны, погрузка которыхъ не начиналась въ течеиіи шести часовъ послѣ подачи, отбираются.

c) Вагоны использовать полностью.

d) Ограничить курсовые вагоны.

e) Заявленіе, согласно предписаніямъ, о стоящихъ вагонахъ.

f) Точное веденіе контрольныхъ книгъ вагоновъ.

g) Точныя мѣловые записи, удаленіе старыхъ.

h) Немедленное увѣдомленіе получателя, воинскихъ учрежденій обыкновенно по телефону, письменно избѣгать (сравни также B VI).

i) Fortgesetzte Ermahnungen der militärischen Empfänger zu sofortiger Entladung.

k) Genaue Wagenmeldung, für militärische Zwecke in Klammern.

l) Nachträgliche Meldung verfügbarer Wagen jederzeit, nicht erst in der Hauptmeldung.

m) Einschränkung der Verwiegungen. Nochmalige Verwiegung von Wagen, die bereits auf der Versand- oder einer Unterwegsstation gewogen wurden, grundsätzlich ablehnen.

n) Obacht auf richtige Verladung von Holz, damit Umladungen an der deutschen Grenze vermieden werden.

4. Für die Bahnmeistereien.

a) Schleunige Be- und Entladung.

b) Einschränkung der Arbeitswagen.

c) Vermeidung aller Sendungen, die nicht unbedingt erforderlich sind (Abschnitt B IV)

5. Für die Werkstätten.

a) Schleunige Be- und Entladung.

b) Schleunige Ausbesserung der Wagen.

c) Einschränkung der Arbeitswagen.

Beseitigung alter Anschriften.

1) Nach der Benutzung sind alle am Wagen befindlichen entbehrlichen Beklebezettel zu beseitigen. Die Beseitigung hat von den Personenwagen sobald als möglich, von den Güterwagen vor der Abholung von der Verwendungsstelle zu geschehen.

2) Nicht beseitigt werden dürfen:

a) Übergangszettel.
b) Entseuchungszettel.
c) Beklebezettel wegen Beschädigung oder Wagenuntersuchungen.

3) Die Kreideanschriften sind vor Abgang aus dem Bahnhof durch das Personal der Güterabfertigung abzulöschen.

4) Falls alte Bezettelungen und Kreideanschriften durch das Stationspersonal nicht entfernt worden sind, hat die Beseitigung nachträglich durch das Zugspersonal zu erfolgen. Der Zugführer hat diese Stationen dem V. A. zu melden.

Behandlung der Lademittel.

1) Zu den Lademitteln gehören: Wagendecken, Tiergitter, Vorsatzbretter, Vorlegebäume, Leinen, Tauplatten, Ketten und dergl.

i) Частыя напоминанія воискимъ получателямъ о немедленной разгрузкѣ.

k) Точное вагонное заявленіе, для воинскихъ цѣлей въ скобкахъ.

l) Дополнительное заявленіе о находящихся въ распоряженіи вагонахъ во всякое время не въ главномъ только заявленіи

m) Ограниченіе перевзвѣшиваній. Перевзвѣшиваніе вагоновъ, которые уже были взвѣшаны на станціи отправленія или какой-нибудь промежуточный станціи, должно отклоняться.

n) Наблюденіе за правильной погрузкой лѣса, чтобы избѣгать перегрузокъ на германской границѣ (Прил. 3).

4. Для дорожныхъ мастеровъ.

a) Скорыя нагрузки и выгрузки.

b) Ограниченіе рабочихъ вагоновъ.

c) Избѣжаніе всѣхъ отправокъ, которые не необходимы (Отд. BIV).

5. Для мастерскихъ.

a) Скорыя нагрузки и выгрузки.

b) Скорая починка вагоновъ.

c) Ограниченіе рабочихъ вагоновъ.

Удаленіе старыхъ надписей.

1) Послѣ пользованія находящіеся на вагонѣ лишнія наклейки удаляются. Удаленіе происходитъ съ пассажирскихъ вагоновъ по возможности скорѣе, съ товарныхъ вагоновъ до полученія ихъ принадлежащимъ къ станціи учрежденіемъ.

2) Не должны быть удаляемы;

a) Передаточные ярлыки.

b) Ярлыки объ очисткѣ.

c) Наклейки относительно поврежденій или вагоннаго осмотра.

3) Мѣловыя записи долженъ быть до отправки съ вокзала стерты служащими товарной конторы.

4) Если старые ярлыки и мѣловыя записи не были станціоннымн служащими удалены, то послѣднее производится дополнительно поѣздной прислугой. Главный кондукторъ заявляетъ объ этихъ станціяхъ V. A.

Правила для погрузочныхъ приспособленій.

1) Къ погрузочнымъ средствамъ принадлежатъ: вагонные брезенты, рѣшетки для животныхъ, поперечныя доски, перегородки, канаты, листовое желѣзо въ качествѣ пресса и т. п.

Ex bibl. univ. Dorp.

2) Die Befestigung und Abnahme der Decken ist Sache des Ver- und Entladers. Es muss dabei mit der grössten Schonung vorgegangen werden. Die Decken dürfen nicht gewaltsam vom Wagen heruntergezogen und die Leinen nicht abgeschnitten werden.

3) Die Decken müssen mit Leinen oder ausgeglühtem Draht festgebunden werden.

4) Scharfkantige hervorstehende Teile der Ladung müssen mit Stroh oder Holzwollpolster umwickelt werden.

5) Das Festnageln der Wagendecken und das Durchstechen von Löchern zum Durchziehen der Leinen ist verboten.

6) Nicht ordnungsmässig gedeckte Wagen sind zurückzuweisen und ist gegebenen Falles Standgeld zu erheben.

7) Die losen Lademittel sind vom Empfänger ohne Verzug zurückzuliefern und in seinem Beisein auf ihren Zustand zu prüfen.

8) Abgenommene nasse Decken sind möglichst zu trocknen und erst dann zusammenzulegen.

9) Die Wagendecken sind von allen Stationen in der täglichen Wagenmeldung unter Bedarf und Bestand in einer Summe zu melden.

10) Wird über gemeldete deutsche Decken nicht verfügt, so sind die preussisch-hessischen Decken der nächsten preussischen Übergangstation, die Decken der übrigen deutschen Verwaltungen dagegen stets unmittelbar an die Heimatstation zu senden.

11) Schadhafte Decken sind, wenn ihre Ausbesserung nicht an Ort und Stelle erfolgen kann, der nächsten geeigneten Werkstätte zur Ausbesserung zuzuführen. Eine Wiederverwendung beschädigter Decken muss vermieden werden.

12) Die zum Versand kommenden Wagendecken müssen stets so zusammengelegt werden, dass Eigentumsmerkmal, Heimatstation und Nummer sichtbar sind; sie sind mit Stricken zu umschnüren, zugehörige Leinen sind in die Decken hineinzulegen.

13) Die Beförderung der Lademittel hat mit nächster Beförderungsgelegenheit zu erfolgen.

14) Jede Dienststelle hat über den Eingang und Ausgang von Lademitteln eine Nachweisung Muster 2765 zu führen.

2) Закрѣпленіе и снятіе брезентовъ является дѣломъ отправителя и получателя. При этомъ слѣдуетъ обходиться съ большой осмотрительностью. Брезенты не смѣютъ быть насильно стянуты съ вагоновъ и канаты не должны быть обрѣзаны.
3) Брезенты прикрѣпляются канатами или прокаленой проволокой,
4) Остроконечныя выдающіяся части погруженнаго должны быть обмотаны соломой или стружками.
5) Прибиваніе брезента гвоздями и прокалываніе въ немъ отверстій для продѣванія канатовъ воспрещается.
6) Не по правиламъ покрытые вагоны не принимаются и въ такихъ случаяхъ взыскивается за простой.
7) Погрузочныя приспособленія возвращаются получателемъ безъ замедленія и ихъ состояніе провѣряется въ его присутствіи.
8) Возвращенные мокрые брезенты должны быть по возможности высушены и лишь тогда сложены.
9) О вагонныхъ брезентахъ заявляется всѣми станціями въ ежедневномъ вагонномъ заявленіи, ихъ потребность и наличіе въ одной суммѣ.
10) Если не поступило распоряженія о германскихъ брезентахъ, то прусско-гессенскіе брезенты отсылаются ближайшей передаточной станціи, брезенты же другихъ германскихъ управленій, напротивъ, всегда отсылаются непосредственно на станцію отправленія.
11) Поврежденные брезенты отсылаются для починки въ ближайшую надлежащую мастерскую, если ихъ починка не можетъ произойти на мѣстъ. Дальнѣйшее употребленіе поврежденныхъ брезентовъ избѣгается.
12) Предназначенные къ отсылкѣ брезенты должнѣ быть всегда такъ сложены, чтобы ихъ особое обозначеніе, станція отправленія и нумеръ, были видны; они объязываются веревками, принадлежащіе канаты вкладываются въ брезенты
13) Отправка погрузочныхъ приспособленій происходитъ съ ближайшей возможностью доставки.
14) Каждая станція должна вести относительно прибытія и отправки погрузочныхъ приспособленій вѣдомость образецъ 2765.

Gebräuchliche Abkürzungen.

AAV 1. 2. 3. = Allgemeine Abfertigungsvorschriften 1. 2. 3. Teil.
AOK = Armeeoberkommando.
BA = Eisenbahnbetriebsamt.
Bau A = Bauabteilung.
Bba = Bahnbeauftragter.
Bd = Bedarf.
Bf = Bahnhof.
Bfkdtr = Bahnhofkommandantur.
Bktr = Betriebskontrolleur.
Bm = Bahnmeister.
Br = Bremse.
Bst = Bestand.
Bw = Betriebswerkstatt.
Dck = Decken.
d = dringend.
EBK = Eisenbahnbaukompagnie.
EBetrK = Eisenbahnbetriebskompagnie.
EHO = Etappenhauptort.
EK = Eilgutkurswagen.
Eila = Eilgutabfertigungsvorschriften.
ErmV = Ermittelungsvorschriften.
FVSt = Frontverteilungsstelle.
FKa = Fahrkartenausgabe.
FVSt = Frontverteilungsstelle.
Ga = Güterabfertigung.
GBV = Güterbeförderungsvorschriften.
Gepa = Gepäckabfertigung.
GG = General-Gouvernement.
Gd = Generaldirektion.
HW = Hauptwagenamt.
Hwks = Hauptwerkstatt.
HWSt = Hilfsweiterleitungsstelle.
Lkdtr = Linienkommandantur.
Ma = Maschienenamt.
MEBabt = Militär- Eisenbahn Betriebsabteilung.
MEBA = Mil. Eisenb. Betriebsamt.
MED = Mil. Eisenbahndirektion.
MEVA = Mil. Eisenb. Verkehrsamt.
MEWA = Mil. Eisenb. Werkstättenamt.
MGD = Militär-Generaldirektion.
MilSk = Militär-Stückgutkurswagen.
qm = Quadratmeter Ladefläche.
PSt = Paketstelle.
SaSt = Sammelstelle.
Stat = Station.
Stg = Stückgut.
Sk = Frachtgutkurswagen.
UVSt = Unterverteilungsstelle.
UO = Unterkunftsort.
VA = Verkehrsamt.
Vktr = Verkehrskontrolleur.
vsl = voraussichtlich.
Vor = Vorrat.
VTV = Verkehrs- und Tarifvorschriften.
Wab = Wagenabrechnungsbüro.
Wb = Wagenbüro.
WSt = Weiterleitungsstelle.
WV = Wagenvorschriften.

1) Preistafel*) für Fahrkarten

Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasae I M	Klasae II M	Klasae III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M
1	1,00	0,70	0,50	46	7,40	5,50	3,70	91	14,60	10,90	7,30	136	21,80	16,30	10,90	181	29,00	21,70	14,50
2	1,00	0,70	0,50	47	7,50	5,60	3,80	92	14,70	11,00	7,40	137	21,90	16,40	11,00	182	29,10	21,80	14,60
3	1,00	0,70	0,50	48	7,70	5,80	3,80	93	14,90	11,20	7,40	138	22,10	16,60	11,00	183	29,30	22,00	14,60
4	1,00	0,70	0,50	49	7,80	5,90	3,90	94	15,00	11,30	7,50	139	22,20	16,70	11,10	184	39,40	22,10	14,70
5	1,00	0,70	0.50	50	8,00	6,00	4,00	95	15,20	11,40	7,60	140	22,40	16,80	11,20	185	29,60	22,20	14,80
6	1,00	0,70	0,50	51	8,20	6,10	4,10	96	15,40	11,50	7,70	141	22,60	16,90	11,30	186	29,80	22,30	14,90
7	1,10	0,80	0,60	52	8,30	6,20	4,20	97	15,50	11,60	7,80	142	22,70	17,00	11,40	187	29,90	22,40	15,00
8	1,30	1,00	0,60	53	8,50	6,40	4,20	98	15,70	11,80	7,80	143	22,90	17,20	11,40	188	30,10	22,60	15,00
9	1,40	1,10	0,70	54	8,60	6,50	4,30	99	15,80	11,90	7,90	144	23,00	17,30	11,50	189	30,20	22,70	15,10
10	1,60	1,20	0,80	55	8,80	6,60	4,40	100	16,00	12,00	8,00	145	23,20	17,40	11,60	190	30,40	22,80	15,20
11	1,80	1,30	0,90	56	9,00	6,70	4.50	101	16,20	12,10	8,10	146	23,40	17,50	11,70	191	30,60	22,90	15,30
12	1,90	1,40	1,00	57	9,10	6,80	4,60	102	16,30	12,20	8,20	147	23,50	17,60	11,80	192	30,70	23,00	15,40
13	2,10	1,60	1,00	58	9,30	7.00	4,60	103	16,50	12,40	8,20	148	23,70	17,80	11,80	193	30,90	23,20	15,40
14	2,30	1,70	1,10	59	9,40	7,10	4,70	104	16,60	12,50	8,30	149	23.80	17,90	11,90	194	31,00	23,30	15,50
15	2,40	1,80	1,20	60	9,60	7,20	4,80	105	16,80	12,60	8,40	150	24,00	18,00	12,00	195	31,20	23,40	15,60
16	2,60	1,90	1,30	61	9,80	7,30	4,90	106	17,00	12,70	8,50	151	24,20	18,10	12,10	196	31,40	23,50	15,70
17	2,70	2,00	1,40	62	9,90	7,40	5,00	107	17,10	12,80	8,60	152	24,30	18,20	12,20	197	31,50	23,60	15,80
18	2,90	2,20	1,40	63	10,10	7,60	5,00	108	17,30	13,00	8,60	153	24,50	18,40	12,20	198	31,70	23,80	15,80
19	3,00	2,30	1,50	64	10,20	7,70	5,10	109	17,40	13,10	8,70	154	24,60	18,50	12,30	199	31,80	23,90	15,90
20	3,20	2,40	1,60	65	10,40	7,80	5,20	110	17,60	13,20	8,80	155	24,80	18,60	12,40	200	32,00	24,00	16,00
21	3,40	2,50	1,70	66	10,60	7,90	5,30	111	17,80	13,30	8,90	156	25,00	18,70	12,50	201	32,20	24,10	16,10
22	3,50	2,60	1,80	67	10'70	8,00	5,40	112	17,90	13,40	9,00	157	25,10	18,80	12,60	202	32.30	24,20	16,20
23	3,70	2,80	1,80	68	10,90	8,20	5,40	113	18,10	13,60	9,00	158	25,30	19,00	12,60	203	32,50	24,40	16,20
24	3,80	2,90	1,90	69	11,00	8,30	5,50	114	18,20	13,70	9,10	159	25,40	19,10	12,70	204	32,60	24,50	16,30
25	4,00	3,00	2,00	70	11,20	8,40	5,60	115	18,40	13,80	9,20	160	25,60	19,20	12,80	205	32,80	24,60	16,40
26	4,20	3,10	2,10	71	11,40	8,50	5,70	116	18,60	13.90	9,30	161	25,80	19,30	12,90	206	33,00	24,70	16,50
27	4,30	3,20	2,20	72	11,50	8,60	5,80	117	18,70	14,00	9,40	162	25,90	19,40	13,00	207	33,10	24,80	16,60
28	4,50	3,40	2,20	73	11,70	8,80	5,80	118	18,90	14,20	9,40	163	26,10	19.60	13,00	208	33,30	25,00	16,60
29	4,60	3,50	2,30	74	11,80	8,90	5,90	119	19,00	14,30	9,50	164	26,20	19,70	13,10	209	33,40	25,10	16,70
30	4,80	3,60	2,40	75	12,00	9,00	6,00	120	19,20	14,40	9,60	165	26,40	19,80	13,20	210	33,60	25,20	16,80
31	5,00	3,70	2,50	76	12,20	9,10	6,10	121	19.40	14,50	9,70	166	26,60	19,90	13,30	211	33,80	25.30	16,90
32	5,10	3,80	2,60	77	12,30	9,20	6,20	122	19,50	14,60	9,80	167	26,70	20,00	13,40	212	33,90	25,40	17,00
33	5,30	4,00	2,60	78	12,50	9,40	6,20	123	19,70	14,80	9,80	168	26,90	20,20	13,40	213	34,10	25,60	17,00
34	5,40	4,10	2,70	79	12,60	9,50	6,30	124	19,80	14,90	9,90	169	27,00	20,30	13,50	214	34,20	25,70	17,10
35	5,60	4,20	2,80	80	12,80	9,60	6,40	125	20,00	15,00	10,00	170	27,20	20,40	13,60	215	34,40	25,80	17,20
36	5,80	4,30	2,90	81	13,00	9,70	6,50	126	20,20	15,10	10,10	171	27,40	20,50	13,70	216	34,60	25,90	17,30
37	5,90	4,40	3,00	82	13.10	9,80	6,60	127	20,30	15.20	10,20	172	27,50	20,60	13,80	217	34,70	26,00	17.40
38	6,10	4,60	3,00	83	13.30	10,00	6.60	128	20,50	15,40	10,20	173	27,70	20,80	13,80	218	34,90	26,20	17,40
39	6,20	4,70	3,10	84	13,40	10,10	6,70	129	20,60	15.50	10,30	174	27.80	20,90	13,90	219	35.00	26,30	17,50
40	6,40	4,80	3,20	85	13,60	10,20	6,80	130	20,80	15,60	10,40	175	28,00	21,00	14,00	220	35,20	26,40	17.60
41	6,60	4,90	3,30	86	13,80	10,30	6,90	131	21,00	15,70	10,50	876	28,20	21,10	14,10	221	35,40	26,50	17,70
42	6,70	5,00	3,40	87	13,90	10,40	7,00	132	21,10	15,80	10,60	177	28,30	21,20	14,20	222	35,50	26,60	17,80
43	6'90	5,20	3,40	88	14,10	10,60	7.00	133	21,30	16,00	10,60	178	28,50	21,40	14,20	223	35,70	26,80	17,80
44	7,00	5,30	3,50	89	14,20	10,70	7,10	134	21,40	16,10	10,70	179	28,60	21,50	14,30	224	35,80	26,90	17,90
45	7,20	5,40	3,60	90	14,40	10,80	7,20	135	21,60	16,20	10,80	180	28,80	21,60	14,40	225	36,00	27,00	18,00

*) Bei Benutzung von Snellzügen tritt zu obigen Fahrpreisen ein Schnellzugzuschlag hinzu. Dieser beträgt; 3 Mark für alle Wagenklassen.

Wegen Benutzung der Schnellzüge, siehe Ausführung Seite!

Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M
226	36,20	27,10	18,10	**276**	44,20	33,10	22,10	**326**	52,20	39,10	26,10	**376**	60,20	45,10	30,10	**426**	68,20	51,10	34,10
227	36,30	27,20	18,20	**277**	44,30	33,20	22,20	**327**	52,30	39,20	26,20	**377**	60,30	45,20	30,20	**427**	68,30	51,20	34,20
228	36,50	27,40	18,20	**278**	44,50	33,40	22,20	**328**	52,50	39,40	26,20	**378**	60,50	45,40	30,20	**428**	68,50	51,40	34,20
229	36,60	27,50	18,30	**279**	44,60	33,50	22,30	**329**	52,60	39,50	26,30	**379**	60,60	45,50	30,30	**429**	68,60	51,50	34,30
230	36,80	27,60	18,40	**280**	44,80	33,60	22,40	**330**	52,80	39,60	26,40	**380**	60,80	45,60	30,40	**430**	68,80	51,60	34,40
231	37,00	27,70	18,50	**281**	45,00	33,70	22,50	**331**	53,00	39,70	26,50	**381**	61,00	45,70	30,50	**431**	69,00	51,70	34,50
232	37,10	27,80	18,60	**282**	45,10	33,80	22,60	**332**	53,10	39,80	26,60	**382**	61,10	45,80	30,60	**432**	69,10	51,80	34,60
233	37,30	28,00	18,60	**283**	45,30	34,00	22,60	**333**	53,30	40,00	26,60	**383**	61,30	46,00	30,60	**433**	69,30	52,00	34,60
234	37,40	28,10	18,70	**284**	45,40	34,10	22,70	**334**	53,40	40,10	26,70	**384**	61,40	46,10	30,70	**434**	69,40	52,10	34,70
235	37,60	28,20	18,80	**285**	45,60	34,20	22,80	**335**	53,60	40,20	26,80	**385**	61,60	46,20	30,80	**435**	69,60	52,20	34,80
236	37,80	28,30	18,90	**286**	45,80	34,30	22,90	**336**	53,80	40,30	26 90	**386**	61,80	46,30	30,90	**436**	69,80	52,30	34,90
237	37,90	28,40	19,00	**287**	45,90	34,40	23,00	**337**	53,90	40,40	27,00	**387**	61,90	46,40	31,00	**437**	69,90	52,40	35,00
238	38,10	28,60	19,00	**288**	46,10	34,60	23,00	**338**	54,10	40,60	27,00	**388**	62,10	46,60	31,00	**438**	70,10	52,60	35,00
239	38,20	28,70	19,10	**289**	46,20	34,70	23,10	**339**	54,20	40,70	27,10	**389**	62,20	46,70	31,10	**439**	70,20	52,70	35,10
240	38,40	28,80	19,20	**290**	46,40	34,80	23,20	**340**	54,40	40,80	27,20	**390**	62,40	46,80	31,20	**440**	70,40	52,80	35,20
241	38,60	29,00	19,30	**291**	46,60	34,90	23,30	**341**	54,60	40,90	27,30	**391**	62,60	46,90	31,30	**441**	70,60	52,90	35,30
242	38,70	29,00	19,40	**292**	46,70	35,00	23,40	**342**	54,70	41,00	27,40	**392**	62,70	47,00	31,40	**442**	70,70	53,00	34,40
243	38,90	29,20	19,40	**293**	46,90	35,20	23,40	**343**	54,90	41,20	27.40	**393**	62,90	47,20	31,40	**443**	70,90	53,20	35,40
244	39,00	29,30	19,50	**294**	47,00	35,30	23,50	**344**	55,00	41,30	27,50	**394**	63,00	47,30	31,50	**444**	71,10	53,30	35,50
245	39,20	29,40	19,60	**295**	47,20	35,40	23,60	**345**	55,20	41,40	27,60	**395**	63,20	47,40	31,60	**445**	71,20	53,40	35,60
246	39,40	29,50	19,70	**296**	47,40	35,50	23,70	**346**	55,40	41,50	27,70	**396**	63,40	47,50	31,70	**446**	71,40	53,50	35,70
247	39,50	29,60	19,80	**297**	47,50	35,60	23,80	**347**	55,50	41,60	27,80	**397**	63,50	47,60	31,80	**447**	71,50	53,60	35,80
248	39,70	29,80	19,80	**298**	47,70	35,80	23,80	**348**	55,70	41,80	27,80	**398**	63,70	47,80	31,80	**448**	71,70	53,80	35,80
249	39,80	29,90	19,90	**299**	47,80	35,90	23,90	**349**	55,80	41,90	27,90	**399**	63,80	47,90	31,90	**449**	71,80	53,90	35,90
250	40,00	30,00	20,20	**300**	48,00	36,00	24,00	**350**	56,00	42,00	28,00	**400**	64,00	48,00	32,00	**450**	72,00	54,00	36,00
251	40,20	30,10	20,10	**301**	48,20	36,10	24,10	**351**	56,20	42,10	28,10	**401**	64,20	48,10	32,10	**451**	72,20	54,10	36,10
252	40,30	30,20	20,20	**302**	48,30	36,20	24,20	**352**	56,30	42.20	28,20	**402**	64,30	43,20	32,20	**452**	72,30	54,20	36,20
253	40,50	30,40	20,20	**303**	48,50	36,40	24,20	**353**	56,50	42,40	28,20	**403**	64,50	48,40	32,20	**463**	72,50	54,40	36,20
254	40,60	30,50	20,30	**304**	48,60	36,50	24,30	**354**	56,60	42,50	38,30	**404**	64,60	48,50	32,30	**454**	72,60	54,50	36,30
255	40,80	30,60	20,40	**305**	48,80	36,60	24,40	**355**	56,80	42,60	28,40	**405**	64,80	48,60	32,40	**455**	72,80	54,60	36,40
256	41,00	30,70	20,50	**306**	49,80	36,70	24,50	**356**	57,00	42,70	28,50	**406**	65,00	48,70	32,50	**456**	73,00	54,70	36,50
257	41,10	30,80	20,60	**307**	49,10	36,80	24,60	**357**	57,10	42,80	28,60	**407**	65,10	48,80	32,60	**457**	73,10	54,80	36,60
258	41,30	31,00	20,60	**308**	49,30	37,00	24,60	**358**	57,30	43,00	28,60	**408**	65,30	49,00	32,60	**458**	73,30	55,00	36,60
259	41,40	41,10	20,70	**309**	49,40	37,10	24,70	**359**	57,40	43,10	28,70	**409**	65,40	49,10	32,70	**459**	73,40	55,10	36,70
260	41,60	31,20	20,80	**310**	49,60	37,20	24,80	**360**	57,60	43,20	28,80	**410**	65,60	49,20	32,80	**460**	78,60	55,20	36,80
261	41,80	31,30	20,90	**311**	49,80	37,30	24,90	**361**	57,80	43,30	28,90	**411**	65,80	49,30	32,90	**461**	73,80	55,30	36.90
262	41,90	31,40	21,00	**312**	49,90	87,40	25,00	**362**	57,90	43,40	29,00	**412**	65,90	49,40	33,00	**462**	73,90	55,40	37,00
263	42,10	31,60	21,00	**313**	50,10	37,60	25,00	**363**	58,10	43,60	29,00	**413**	66,10	49,60	33,00	**463**	74,00	55,60	37,00
264	42,20	31,70	21,10	**314**	50,20	37,70	25,10	**364**	58,20	43,70	29,10	**414**	66,20	49,70	33,10	**464**	74,20	55,70	37,10
265	42,40	31,80	21,20	**315**	50,40	37,80	25,20	**365**	58,40	43,80	29,20	**415**	66,40	49,80	33,20	**465**	74,40	55,80	37,20
266	42,60	31,90	21,30	**316**	50,60	37,90	25,30	**366**	58,60	43,90	29,30	**416**	66,60	49,90	33.30	**466**	74,60	55,90	37,30
267	42,70	32,00	21,40	**317**	50,70	38,00	25,40	**367**	58,70	44,00	29,40	**417**	66,70	50,00	33,40	**467**	74,70	56,00	37,40
268	42,90	32,20	21,40	**318**	50,90	38,20	25,40	**368**	58,90	44,20	29,40	**418**	66,90	50,20	33,40	**468**	74,90	56,20	37,40
269	43,00	32,30	21,50	**319**	51,00	38,30	25,50	**369**	59,00	44,30	29,50	**419**	67,00	50,30	33,50	**469**	75,00	56,30	37,50
270	43,20	32,40	21,60	**320**	51,20	38,40	25,60	**370**	59,20	44,40	29,60	**420**	67,20	50,40	33,60	**470**	75,20	56,40	37,60
271	43,40	32,50	21,70	**321**	51,40	38,50	25,70	**371**	59,40	44,50	29,70	**421**	68,40	5o,50	33,70	**471**	75,40	56,50	37,70
272	43,50	32,60	21,80	**322**	51,50	38.60	25,80	**372**	59.50	44,60	29,80	**422**	67,50	50,60	33,80	**472**	75,50	56,60	37,80
273	43,70	32,80	21,80	**323**	51,70	38,80	25,80	**373**	59,70	44,80	29,80	**423**	67,70	50,80	33,80	**473**	75,70	56,80	37,80
274	43,80	32,90	21,90	**324**	52,80	38,90	25,90	**374**	59,80	44,90	29,90	**424**	67,80	50,90	33,90	**474**	75,80	56,90	37,90
275	44,00	33,00	22,00	**325**	52,00	39,00	26,00	**375**	60,00	45,00	30,00	**425**	68,00	51,00	34,00	**475**	76,00	57,00	38,00

Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse M III	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M	Km	Klasse I M	Klasse II M	Klasse III M
476	76,20	57,10	38,10	501	80,20	60,10	40,10	526	84,20	63,10	42,10	551	88,20	66,10	44,10	576	92,20	69,10	46,10
477	76,30	57,20	38,20	502	80,30	60,20	40,20	527	84,30	63,20	42,20	552	88,30	66,20	44,20	577	92,30	69,20	46,20
478	76,50	57,40	38,20	503	80,50	60,40	40,20	528	84,50	63,40	42,20	553	88,50	66,40	44,20	578	92,50	69,40	46,20
479	76,60	57,50	38,30	504	80,60	60,50	40,30	529	84,60	63,50	42,30	554	88,60	66,50	44,30	579	92,60	69,50	46,30
480	76,80	57,60	38,40	505	80,80	60,60	40,40	530	84,80	63,60	42,40	555	88,80	66,60	44,40	580	92,80	69,60	46,40
481	77,00	57,70	38,50	506	81,00	60,70	40,50	531	85,00	63,70	42,50	556	89,00	66,70	44,50	581	93,00	69,70	46,50
482	77,10	57,80	38,60	507	81,10	60,80	40,60	532	85,10	63,80	42,60	557	89,10	66,80	44,60	582	93,10	69,80	46,60
483	77,30	58,00	38,60	508	81,30	61,00	40,60	533	85,30	64,00	42,60	558	89,30	67,00	44,60	583	93,30	70,00	46,60
484	77,40	58,10	38,70	509	81,40	61,10	40.70	534	85,40	64,10	42,70	559	89,40	67,10	44,70	584	93,40	70,10	46,70
485	77,60	58,20	38,80	510	81,60	61,20	40,80	535	85,60	64,20	45,80	560	89,60	67,20	44,80	585	93,60	70,20	46,80
486	77,80	58,30	38,90	511	81,80	51,30	40,90	536	85,80	64,30	42.90	561	89,80	67,30	44,90	586	93,80	70,30	46,90
487	77,90	58,40	39,00	512	81,90	61,40	41,00	537	85,90	64,40	43,00	562	89,90	67,40	45,00	587	93,90	70,40	47,00
488	78,10	58,60	39,00	513	82,10	61,60	41.00	538	86,10	64,60	43,00	563	90,10	67,60	45,00	588	94,10	70,60	47,00
489	78,20	58,70	39,10	514	82,20	61,70	41,10	539	86,20	64,70	43,10	564	90,20	67,70	45,10	589	94,20	70,70	47,10
490	78,40	58,80	39,20	515	82,40	61,80	41,20	540	86,40	64,80	43,20	565	90,40	67,80	45,20	590	94,40	70,80	47,20
491	78,60	58,90	39,30	516	82,60	61,90	41,30	541	86,60	64,90	43,30	566	90,60	67,90	45,30	591	94,60	70,90	47.30
492	78,70	59,00	39,40	517	82,70	62,00	41,40	542	86,70	65,00	43,40	567	90,70	68,00	45,40	592	94,70	71,00	47,40
493	78,90	59,20	39,40	518	82,90	62,20	41,40	543	86,90	65,20	43,40	568	90,90	68,20	45,40	593	94,90	71,20	47,40
494	79,00	59,30	39,50	519	83,00	62,30	41,50	544	87,00	65,30	43,50	569	91,00	68,30	45,50	594	95,00	71,30	47,50
495	79,20	59,40	39,60	520	83,20	62,40	41,60	545	87,20	65,40	43,60	570	91,20	68,40	45,60	595	95,20	71,40	47,60
496	79,40	59,50	39,70	521	83,40	62,50	41,70	546	87,40	65,50	43,70	571	91,40	68,50	45,70	596	95,40	71,50	47,70
497	79,50	59,60	39,80	522	83,50	62,60	41,80	547	87,50	65,60	43,80	572	91,50	68,60	45.80	597	95,50	71,60	47,80
498	79,70	59,80	39,80	523	83,70	62,80	41,80	548	87,70	65,80	43,80	573	91,70	68,80	45,80	598	95,70	71,80	47,80
499	79,80	59,90	39,90	524	83,80	62,90	41,90	549	87,80	65,90	43,90	574	91,80	68,90	45,90	599	95,80	71,90	47,90
500	80,00	60,00	40,00	525	84,00	63,00	42,00	550	88,00	66,00	44,00	575	92,00	69,00	46,00	600	96,00	72,00	48,00

Preistafel für Monatskarten.

II. Klasse.

km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M
1	2.70	11	29.70	21	56.70	31	83.70	41	110.70	51	137.70	61	164.70	71	191.70	81	218.70	91	245.70
2	5.40	12	32.40	22	59.40	32	86.40	42	113.40	52	140.40	62	167.40	72	194.40	82	221.40	92	248.40
3	8.10	13	35.10	23	62 10	33	89 10	43	116.10	53	143 10	63	170.10	73	197.10	83	224.10	93	251.10
4	10.80	14	37.80	24	64.80	34	91.80	44	118.80	54	145 80	64	172.80	74	199.80	84	226.80	94	253.80
5	13.50	15	40.50	25	67.50	35	94.50	45	121.50	55	148 50	55	175.50	75	202.50	85	229.50	95	256.50
6	16.20	16	43.20	26	70.20	36	97.20	46	124 20	56	151 20	66	178.20	76	205.20	86	232 20	96	259.20
7	18.90	17	45.90	27	72.90	37	99.90	47	126.90	57	153 90	67	180.90	77	207.90	87	234.90	97	261.90
8	21.60	18	48.60	28	75.60	38	102.60	48	129.60	58	156 60	68	183.60	78	210.60	88	237.60	98	264.60
9	24.30	19	51.30	29	78.30	39	105.30	49	132.30	59	159 30	69	186.30	79	213 30	89	240.30	99	267.30
10	27.00	20	54 00	30	81.00	40	108 30	50	135 00	60	162 00	70	189.00	80	216.00	90	243.00	100	270.00

Preistafel für Monatskarten.

III. Klasse.

km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M	km	M
1	1.80	11	19.80	21	37.80	31	55.80	41	73.80	51	91.80	61	109.80	71	127.80	81	145.80	91	163.80
2	3.60	12	21.60	22	39.60	32	57.60	42	75.60	52	93.60	62	111 60	72	129 60	82	147 60	92	165.60
3	5.40	13	23.40	23	41.40	33	59.40	43	77 40	53	95.40	63	113.40	73	131.40	83	149.40	93	167.40
4	7.20	14	25.20	24	43.20	34	61.20	44	79.20	54	97.20	63	115 20	74	133 20	84	151.20	94	169 20
5	9.00	15	27.00	25	45 00	35	63.00	44	81.00	55	99.00	65	117.00	75	135.00	85	153.00	95	171.00
6	10.80	16	28.80	26	46.80	36	64.80	46	82.80	56	100.80	66	118.80	76	136.80	86	154.80	96	172.80
7	12.60	17	30.60	27	48.60	37	66.60	47	84.60	57	102.60	67	120.60	77	138.60	87	156.60	97	174.60
8	14.40	18	32.40	28	50.40	38	68.40	48	86 40	58	104.40	68	122.40	78	140.40	88	158.40	98	176.40
9	16.20	19	34.20	29	52 20	39	70.20	49	88.20	59	106.20	69	124 20	79	142 20	89	160 20	99	178.20
10	18.00	20	36.00	30	54.00	40	72.00	50	90.00	60	108.00	70	126.00	80	144.00	90	162.00	100	180.00

Frachttafel für Expressgut.

Entfernung in km	Frachtsatz 100 kg Mark	Entfernung in km	Frachtsatz 100 kg Mark	Entfernung in km	Frachtsatz 100 kg Mark	Entfernung in km	Frachtsatz 100 kg Mark
1— 15	3	151—165	13	301—315	23	451—465	33
16— 30	4	166—180	14	316—330	24	466—480	34
31— 45	5	181—195	15	331—345	25	481—495	35
46— 60	6	196—210	16	346—360	26	496—510	36
61— 75	7	211—225	17	361—375	27	511—525	37
76— 90	8	226—240	18	376—390	28	526—540	38
91—105	9	241—255	19	391—405	29	541- 555	39
106—120	10	256—270	20	406—420	30	556 - 570	40
121—135	11	271—285	21	421—435	31	571—585	41
136—150	12	286—300	22	436—450	32	—	—

Die Fracht wird steigend von 10 zu 10 kg berechnet, das Mindestgewicht beträgt 10 kg, die Mindestfracht 3 Mark.

Beispiel: Eine Expressgutsendung mit 35 kg von Dorpat nach Reval kostet:

Entfernung Dorpat—Taps nach Tafel 2 = 112,6 km

„ Taps—Reval „ „ 3 = 77,6 „

S 190,2 km = 191 km.

Der Frachtsatz für 191 km beträgt für 100 kg 15 Mark, demnach für 35 kg, aufgerundet

$$40 \text{ kg} = \frac{40 \times 15}{100} = 6{,}00 \text{ Mark.}$$

Frachtafel für Eil- und Frachtstückgut.

Tarif für den Privatgüter- und Privattierverkehr vom 1. Juni 1916.

Ab 1. November 1917 gültige Frachtsätze für Eil- und Frachtstückgut in Pfennig für 100 Kg.

Der mit Wirkung vom 1. Mai 1918 eingeführte 50 prozentige Zuschlag wird auch zur Fracht nach den neuen Frachtsätzen erhoben.

Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.
1	24	12	26	82	41	51	144	72	76	202	101	101	264	132	126	318	159
2	26	13	27	84	42	52	146	73	77	204	102	102	266	133	127	320	160
3	28	14	28	86	43	53	148	74	78	206	103	103	268	134	128	322	161
4	30	15	29	88	44	54	150	75	79	208	104	104	270	135	129	324	162
5	32	16	30	90	45	55	152	76	80	210	105	105	272	136	130	326	163
6	34	17	31	96	48	56	154	77	81	216	108	106	274	137	131	330	165
7	36	18	32	98	49	57	156	78	82	218	109	107	276	138	132	332	166
8	38	19	33	100	50	58	158	79	83	220	110	108	278	139	133	334	167
9	40	20	34	102	51	59	160	80	84	222	111	109	280	140	134	336	168
10	42	21	35	104	52	60	162	81	85	224	112	110	282	141	135	338	169
11	48	24	36	106	53	61	168	84	86	226	113	111	286	143	136	340	170
12	50	25	37	108	54	62	170	85	87	228	114	112	288	144	137	342	171
13	52	26	38	110	55	63	172	86	88	230	115	113	290	145	138	344	172
14	54	27	39	112	56	64	174	87	89	232	116	114	292	146	139	346	173
15	56	28	40	114	57	65	176	88	90	234	117	115	294	147	140	348	174
16	58	29	41	120	60	66	178	89	91	240	120	116	296	148	141	352	176
17	60	30	42	122	61	67	180	90	92	242	121	117	298	149	142	354	177
18	62	31	43	124	62	68	182	91	93	244	122	118	300	150	143	356	178
19	64	32	44	126	63	69	184	92	94	246	123	119	302	151	144	358	179
20	66	33	45	128	64	70	186	93	95	248	124	120	304	152	145	360	180
21	72	36	46	130	65	71	192	96	96	250	125	121	308	154	146	362	181
22	74	37	47	132	66	72	194	97	97	252	126	122	310	155	147	364	182
23	76	38	48	134	67	73	196	98	98	254	127	123	312	156	148	366	183
24	78	39	49	136	68	74	198	99	99	256	128	124	314	157	149	368	184
25	80	40	50	138	69	75	200	100	100	258	129	125	316	158	150	370	185

Beispiel: Eine Frachtgutsendung von Walk nach Riga 38 Kg schwer kostet: Entfernung Walk—Riga Tafel 1 = 168,4 km aufgerundet 169 km, Frachtsatz für 100 kg = 206 demnach für 38 kg, aufgerundet 40 kg = 206 × 40 : 100 = 82,4 Pfg. aufgerundet 90 Pf + 50% Zuschlag = 90 + 45 = 1,35 Mk aufgerundet 1,40 Mk.

Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.
151	374	187	186	450	225	221	528	264	256	604	302	291	682	341	326	752	376
152	376	188	187	452	226	222	530	265	257	606	303	292	684	342	327	754	377
153	378	189	188	454	227	223	532	266	258	608	304	293	686	343	328	756	378
154	380	190	189	456	228	224	534	267	259	610	305	294	688	344	329	758	379
155	382	191	190	458	229	225	536	268	260	612	306	295	690	345	330	760	380
156	384	192	191	462	231	226	538	269	261	616	308	296	692	346	331	762	381
157	386	193	192	464	232	227	540	270	262	618	309	297	694	347	332	764	382
158	388	194	193	466	233	228	542	271	263	620	310	298	696	348	333	766	383
159	390	195	194	468	234	229	544	272	264	622	311	299	698	349	334	768	384
160	392	196	195	470	235	230	546	273	265	624	312	300	700	350	335	770	385
161	396	198	196	472	236	231	550	275	266	626	313	301	702	351	336	772	386
162	398	199	197	474	237	232	552	276	267	628	314	302	704	352	337	774	387
163	400	200	198	476	238	233	554	277	268	630	315	303	706	353	338	776	388
164	402	201	199	478	239	234	556	278	269	632	316	304	708	354	339	778	389
165	404	202	200	480	240	235	558	279	270	634	317	305	710	355	340	780	390
166	406	203	201	484	242	236	560	280	271	638	319	306	712	356	341	782	391
167	408	204	202	486	243	237	562	281	272	640	320	307	714	357	342	784	392
168	410	205	203	488	244	238	564	282	273	642	321	308	716	358	343	786	393
169	412	206	204	490	245	239	566	283	274	644	322	309	718	359	344	788	394
170	414	207	205	492	246	240	568	284	275	646	323	310	720	360	345	790	395
171	418	209	206	494	247	241	572	286	276	648	324	311	722	361	346	792	396
172	420	210	207	496	248	242	574	287	277	650	325	312	724	362	347	794	397
173	422	211	208	498	249	243	576	288	278	652	326	313	726	363	348	796	398
174	424	212	209	500	250	244	578	289	279	654	327	314	728	364	349	798	399
175	426	213	210	502	251	245	580	290	280	656	328	315	730	365	350	800	400
176	428	214	211	506	253	246	582	291	281	660	330	316	732	366	351	802	401
177	430	215	212	508	254	247	584	292	282	662	331	317	734	367	352	804	402
178	432	216	213	510	255	248	586	293	283	664	332	318	736	368	353	806	403
179	434	217	214	512	256	249	588	294	284	666	333	319	738	369	354	808	404
180	436	218	215	514	257	250	590	295	285	668	334	320	740	370	355	810	405
181	440	220	216	516	258	251	594	297	286	670	335	321	742	371	356	812	406
182	442	221	217	518	259	252	596	298	287	672	336	322	744	372	357	814	407
183	444	222	218	520	260	253	598	299	288	674	337	323	746	373	358	816	408
184	446	223	219	522	261	254	600	300	289	676	338	324	748	374	359	818	409
185	448	224	220	524	262	255	602	301	290	678	339	325	750	375	360	820	410

Beispiel: Eine Eilgutsendung von Wesenberg nach Werro, 25 kg schwer, kostet:

Entfernung: Wesenberg—Taps nach Tafel 3 = 26,3 km
Taps—Walk „ „ 2 = 195,7 „
Walk—Werro „ „ 5 = 59,1 „ Summa 281,1 km aufgerundet 282 km.

Frachtsatz = 662 für 100 kg demnach für 30 kg = 1,98 = 2,00 M + 1,00 = 3,00 M.

Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.
361	822	411	396	892	446	431	956	478	466	1020	510	501	1082	541	536	1138	569
362	824	412	397	894	447	432	958	479	467	1022	511	502	1084	542	537	1140	570
363	826	413	398	896	448	433	960	480	468	1024	512	503	1086	543	538	1142	571
364	828	414	399	898	449	434	962	481	469	1026	513	504	1088	544	539	1144	572
365	830	415	400	900	450	435	964	482	470	1026	513	505	1088	544	540	1144	572
366	832	416	401	902	451	436	966	483	471	1028	514	506	1090	545	541	1146	573
367	834	417	402	904	452	437	968	484	472	1030	515	507	1092	546	542	1148	574
368	836	418	403	906	453	438	970	485	473	1032	516	508	1094	547	543	1150	575
369	838	419	404	908	454	439	972	486	474	1034	517	509	1096	548	544	1152	576
370	840	420	405	910	455	440	972	486	475	1036	518	510	1096	548	545	1152	576
371	842	421	406	912	456	441	974	487	476	1038	519	511	1098	549	546	1154	577
372	844	422	407	914	457	442	976	488	477	1040	520	512	1100	550	547	1156	578
373	846	423	408	916	458	443	978	489	478	1042	521	513	1102	551	548	1158	579
374	848	424	409	918	459	444	980	490	479	1044	522	514	1104	552	549	1160	580
375	850	425	410	918	459	445	982	491	480	1044	522	515	1104	552	550	1160	580
376	852	426	411	920	460	446	984	492	481	1046	523	516	1106	553	551	1162	581
377	854	427	412	922	461	447	986	493	482	1048	524	517	1108	554	552	1164	582
378	856	428	413	924	462	448	988	494	483	1050	525	518	1110	555	553	1166	583
379	858	429	414	926	463	449	990	495	484	1052	526	519	1112	556	554	1168	584
380	860	430	415	928	464	450	990	495	485	1054	527	520	1112	556	555	1168	584
381	862	431	416	930	465	451	992	496	486	1056	528	521	1114	557	556	1170	585
382	864	432	417	932	466	452	994	497	487	1058	529	522	1116	558	557	1172	586
383	866	433	418	934	467	453	996	498	488	1060	530	523	1118	559	558	1174	587
384	868	434	419	936	468	454	998	499	489	1062	531	524	1120	560	559	1176	588
385	870	435	420	936	468	455	1000	500	490	1062	531	525	1120	560	560	1176	588
386	872	436	421	938	469	456	1002	501	491	1064	532	526	1122	561	561	1178	589
387	874	437	422	940	470	457	1004	502	492	1066	533	527	1124	562	562	1180	590
388	876	438	423	942	471	458	1006	503	493	1068	534	528	1126	563	563	1182	591
389	878	439	424	944	472	459	1008	504	494	1070	535	529	1128	564	564	1184	592
390	880	440	425	946	473	460	1008	504	495	1072	536	530	1128	564	565	1184	592
391	882	441	426	948	474	461	1010	505	496	1074	537	531	1130	565	566	1186	593
392	884	442	427	950	475	462	1012	506	497	1076	538	532	1132	566	567	1188	594
393	886	443	428	952	476	463	1014	507	498	1078	539	533	1134	567	568	1190	595
394	888	444	429	954	477	464	1016	508	499	1080	540	534	1136	568	569	1192	596
395	890	445	430	954	477	465	1018	509	500	1080	540	535	1136	568	570	1192	596

Beispiel: 6 leere Fässer 187 kg von Riga nach Hapsal kosten als Frachtgut:

Entfernung Riga—Walk Tafel 1 = 168,4 km
Walk—Taps „ 2 = 195,7 „
Taps—Reval „ 3 = 77,6 „
Reval—Hapsal „ 7 = 104,4 „ Summa 546,1 km

Frachtsatz für 547 km = 578 für 100 kg; 187 kg = $^{182}/_{2}$ = 93 $^{1}/_{2}$ kg = 100 kg aufgerundet = 5,78 = = 5,80 Mk + 50 % = 5,80 Mk + 2,90 Mk = 8,70 Mk Fracht. Leere Fässer werden zum halben Gewicht berechnet.

Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.
571	1194	597	611	1254	627	651	1302	651	691	1350	675	731	1398	699	771	1446	723
572	1196	598	612	1256	628	652	1302	652	692	1352	676	732	1400	700	772	1448	724
573	1298	599	613	1256	628	653	1304	652	693	1352	676	733	1400	700	773	1448	724
574	1200	600	614	1258	629	654	1306	653	694	1354	677	734	1402	701	774	1450	725
575	1200	600	615	1258	629	655	1306	653	695	1354	677	735	1402	701	775	1450	725
576	1202	601	616	1260	630	656	1308	654	696	1356	678	736	1404	702	776	1452	726
577	1204	602	617	1262	631	657	1310	655	697	1358	679	737	1406	703	777	1454	727
578	1206	603	618	1262	631	658	1310	655	698	1358	679	738	1406	703	778	1454	727
579	1208	604	619	1264	632	659	1312	656	699	1360	680	739	1408	704	779	1456	728
580	1208	604	620	1264	632	660	1312	656	700	1360	680	740	1408	704	780	1456	728
581	1210	605	621	1266	633	661	1314	657	701	1362	681	741	1410	705	781	1458	729
582	1212	606	622	1268	634	662	1316	658	702	1364	682	742	1412	706	782	1460	730
583	1214	607	623	1268	634	663	1316	658	703	1364	682	743	1412	706	783	1460	730
584	1216	608	624	1270	635	664	1318	659	704	1366	683	744	1414	707	784	1462	731
585	1216	608	625	1270	635	665	1318	659	705	1366	683	745	1414	707	785	1462	731
586	1218	609	626	1272	636	666	1320	660	706	1368	684	746	1416	708	786	1464	732
587	1220	610	627	1274	637	667	1322	661	707	1370	685	747	1418	709	787	1466	733
588	1222	611	628	1274	637	668	1322	661	708	1370	685	748	1418	709	788	1466	733
589	1224	612	629	1276	638	669	1324	662	709	1372	686	749	1420	710	789	1468	734
590	1224	612	630	1276	638	670	1324	662	710	1372	686	750	1420	710	790	1468	734
591	1226	613	631	1278	639	671	1326	663	711	1374	687	751	1422	711	791	1470	735
592	1228	614	632	1280	640	672	1328	664	712	1376	688	752	1424	712	792	1472	736
593	1230	615	633	1280	640	673	1328	664	713	1376	688	753	1424	712	793	1472	736
594	1232	616	634	1282	641	674	1330	665	714	1378	689	754	1426	713	794	1474	737
595	1232	616	635	1282	641	675	1330	665	715	1378	689	755	1426	713	795	1474	737
596	1234	617	636	1284	642	676	1332	666	716	1380	690	756	1428	714	796	1476	738
597	1236	618	637	1286	643	677	1334	667	717	1382	691	757	1430	715	797	1478	739
598	1238	619	638	1286	643	678	1334	667	718	1382	691	758	1430	715	798	1478	739
599	1240	620	639	1288	644	679	1336	668	719	1384	692	759	1432	716	799	1480	740
600	1240	620	640	1288	644	680	1336	668	720	1384	692	760	1432	716	800	1480	740
601	1242	621	641	1290	645	681	1338	669	721	1386	693	761	1434	717	801	1482	741
602	1244	622	642	1292	646	682	1340	670	722	1388	694	762	1436	718	802	1484	742
603	1244	622	643	1292	646	683	1340	670	723	1388	694	763	1436	718	803	1484	742
604	1246	623	644	1294	647	684	1342	671	724	1390	695	764	1438	719	804	1486	743
605	1246	623	645	1294	647	685	1342	671	725	1390	695	765	1438	719	805	1486	743
606	1248	624	646	1296	648	686	1344	672	726	1392	696	766	1440	720	806	1488	744
607	1250	625	647	1298	649	687	1346	673	727	1394	697	767	1442	721	807	1490	745
608	1250	625	648	1298	649	688	1346	673	728	1394	697	768	1442	721	808	1490	745
609	1252	626	649	1300	650	689	1348	674	729	1396	698	769	1444	722	809	1492	746
610	1252	626	650	1300	650	690	1348	674	730	1396	698	770	1444	722	810	1492	746

Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.
811	1494	747	851	1542	771	891	1590	795	931	1638	819	971	1686	843	1011	1734	867
812	1496	748	852	1544	772	892	1592	796	932	1640	820	972	1688	844	1012	1736	868
813	1496	748	853	1544	772	893	1592	796	933	1640	820	973	1688	844	1013	1736	868
814	1498	749	854	1546	773	894	1594	797	934	1642	821	974	1690	845	1014	1738	869
815	1498	749	855	1546	773	895	1594	797	935	1642	821	975	1690	845	1015	1738	869
816	1500	750	856	1548	774	896	1596	798	936	1644	822	976	1692	846	1016	1740	870
817	1502	751	857	1550	775	897	1598	799	937	1646	823	977	1694	847	1017	1742	871
818	1502	751	858	1550	775	898	1598	799	938	1646	823	978	1694	847	1018	1742	871
819	1504	752	859	1552	776	899	1600	800	939	1648	824	979	1696	848	1019	1744	872
820	1504	752	860	1552	776	900	1600	800	940	1648	824	980	1696	848	1020	1744	872
821	1506	753	861	1554	777	901	1602	801	941	1650	825	981	1698	849	1021	1746	873
822	1508	754	862	1556	778	902	1604	802	942	1652	826	982	1700	850	1022	1748	874
823	1508	754	863	1556	778	903	1604	802	943	1652	826	983	1700	850	1023	1748	874
824	1510	755	864	1558	779	904	1606	803	944	1654	827	984	1702	851	1024	1750	875
825	1510	755	865	1558	779	905	1606	803	945	1654	827	985	1702	851	1025	1750	875
826	1512	756	866	1560	780	906	1608	804	946	1656	828	986	1704	852	1026	1752	876
827	1514	757	867	1562	781	907	1610	805	947	1658	829	987	1706	853	1027	1754	877
828	1514	757	868	1562	781	908	1610	805	948	1658	829	988	1706	853	1028	1754	877
829	1516	758	869	1564	782	900	1612	806	949	1660	830	989	1708	854	1029	1756	878
830	1516	758	870	1564	782	910	1612	806	950	1660	830	990	1708	854	1030	1756	878
831	1518	759	871	1566	783	911	1614	807	951	1662	831	991	1710	855	1031	1758	879
832	1520	760	872	1568	484	912	1616	808	952	1664	832	992	1712	856	1032	1760	880
833	1520	760	873	1568	784	913	1616	808	953	1664	832	993	1712	856	1033	1760	880
834	1522	761	874	1570	785	914	1618	809	954	1666	833	994	1714	857	1034	1762	881
835	1522	761	875	1570	785	915	1618	809	955	1666	833	995	1714	857	1035	1762	881
836	1524	762	876	1572	786	916	1620	810	956	1668	834	996	1716	858	1036	1764	882
837	1526	763	877	1574	787	917	1622	811	957	1670	835	997	1718	859	1037	1766	883
838	1526	763	878	1574	787	918	1622	811	958	1670	835	998	1718	859	1038	1766	883
839	1528	764	879	1576	788	919	1624	812	959	1672	836	999	1720	860	1039	1768	884
840	1528	764	880	1576	788	920	1624	812	960	1672	836	1000	1720	860	1040	1768	884
841	1530	765	881	1578	789	921	1626	813	961	1674	837	1001	1722	861	1041	1770	885
842	1532	766	882	1580	790	922	1628	814	962	1676	838	1002	1724	862	1042	1772	886
843	1532	766	883	1580	790	923	1628	814	963	1676	838	1003	1724	862	1043	1772	886
844	1534	767	884	1582	791	924	1630	815	964	1678	839	1004	1726	863	1044	1774	887
845	1534	767	885	1582	791	925	1630	815	965	1678	839	1005	1726	863	1045	1774	887
846	1536	768	886	1584	792	926	1632	816	966	1680	840	1006	1728	864	1046	1776	888
847	1538	769	887	1586	793	927	1634	817	967	1682	841	1007	1730	865	1047	1778	889
848	1538	769	888	1586	793	928	1634	817	968	1682	841	1008	1730	865	1018	1778	889
849	1540	770	889	1588	794	929	1636	818	969	1684	842	1009	1732	866	1049	1780	890
850	1540	770	890	1588	794	930	1636	818	970	1684	842	1010	1732	866	1050	1780	890

Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachrstückgutkl.	Auf eine Entfernung von km	Eilstückgutklasse	Frachtstückgutkl.
1051	1782	891	**1066**	1800	900	**1081**	1918	909	**1096**	1836	918	**1111**	1854	927
1052	1784	892	**1067**	1802	901	**1082**	1820	910	**1097**	1838	919	**1112**	1856	928
1043	1784	892	**1068**	1802	901	**1083**	1820	910	**1098**	1838	919	**1113**	1856	928
1054	1786	893	**1069**	1804	902	**1084**	1822	911	**1099**	1840	920	**1114**	1858	929
1055	1786	893	**1070**	1804	902	**1085**	1821	911	**1100**	1840	920	**1115**	1858	929
1056	1798	894	**1071**	1806	903	**1086**	1824	912	**1101**	1842	921	**1116**	1860	930
1057	1790	895	**1072**	1808	904	**1087**	1826	913	**1102**	1844	922	**1117**	1862	931
1058	1790	895	**1073**	1808	904	**1088**	1926	913	**1103**	1844	922	**1118**	1862	931
1059	1792	896	**1074**	1800	905	**1089**	1828	914	**1104**	1846	923	**1119**	1864	932
1060	1792	896	**1075**	1800	905	**1030**	1828	914	**1105**	1846	923	**1120**	1864	932
1061	1794	897	**1076**	1812	906	**1091**	1830	915	**1106**	1848	924			
1062	1796	898	**1077**	1814	907	**1092**	1832	916	**1107**	1850	925			
1063	1796	898	**1078**	1814	907	**1093**	1832	916	**1108**	1850	925			
1064	1798	899	**1079**	1816	908	**1094**	1834	917	**1109**	1852	926			
1065	1798	899	**1080**	1816	908	**1095**	1834	917	**1110**	1852	926			

Frachttafel für Wagenladungen.

Frachtsätze in Pfennig für 100 kg (oder in Mark für 10 t).

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen						Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen					
	1a	1	2a	2	3a	3		1a	1	2a	2	3a	3
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens							gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
1	11	9	7	6	6	6	36	37	33	24	19	19	15
2	11	9	7	7	7	7	37	38	33	25	19	19	16
3	12	10	8	7	7	7	38	38	34	25	19	19	16
4	13	10	8	7	7	7	39	39	34	26	20	20	16
5	13	11	9	8	8	7	40	40	35	26	20	20	16
6	14	12	9	8	8	8	41	41	37	27	20	20	17
7	15	12	10	8	8	8	42	42	37	27	21	21	17
8	15	13	10	9	9	8	43	43	38	28	21	21	17
9	16	13	11	9	9	8	44	43	38	28	21	21	17
10	17	14	11	10	10	9	45	44	39	29	22	22	18
11	18	16	12	10	10	9	46	45	40	29	22	22	18
12	19	16	12	10	10	9	47	45	40	30	22	22	18
13	20	17	13	11	11	9	48	46	41	30	23	23	18
14	20	17	13	11	11	10	49	47	41	31	23	23	19
15	21	18	14	11	11	10	50	48	42	31	24	24	19
16	22	19	14	12	12	10	51	49	43	32	25	25	19
17	22	19	15	12	12	10	52	50	43	33	26	26	20
18	23	20	15	12	12	11	53	51	44	34	27	27	20
19	24	20	16	13	13	11	54	51	44	35	28	28	20
20	24	21	16	13	13	11	55	52	45	36	28	28	20
21	26	23	17	13	13	11	56	53	46	37	29	29	21
22	27	23	17	14	14	12	57	53	46	38	29	29	21
23	27	24	18	14	14	12	58	54	47	38	29	29	21
24	28	24	18	14	14	12	59	55	47	39	30	30	21
25	29	25	19	15	15	13	60	55	48	39	30	30	22
26	29	26	19	15	15	13	61	57	49	40	30	30	22
27	30	26	20	15	15	13	62	58	49	40	31	31	22
28	31	27	20	16	16	13	63	58	50	41	31	31	22
29	31	27	21	16	16	14	64	59	50	41	31	31	23
30	32	28	21	17	17	14	65	60	51	42	32	32	23
31	34	30	22	17	17	14	66	60	52	42	32	32	23
32	34	30	22	17	17	14	67	61	52	43	32	32	23
33	35	31	23	18	18	15	68	62	53	43	33	33	24
34	36	31	23	18	18	15	69	62	53	44	33	33	24
35	36	32	24	18	18	15	70	63	54	44	34	34	24

Auf eine Entfernung von	Wagenladungsklassen						Auf eine Entfernung von	Wagenladungsklassen					
	1a	1	2a	2	3a	3		1a	1	2a	2	3a	3
	gültig bei Frachtzahlung für mindestens							gültig bei Frachtzahlung für mindestens					
km	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	km	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
71	65	55	45	34	34	24	**116**	98	82	70	53	53	32
72	65	55	45	34	34	25	**117**	98	82	71	53	53	32
73	66	56	46	35	35	25	**118**	99	83	71	53	53	32
74	67	56	46	35	35	25	**119**	100	83	72	54	54	32
75	67	57	47	35	35	26	**120**	100	84	72	54	54	32
76	68	58	47	36	36	26	**121**	101	85	73	54	54	33
77	69	58	48	36	36	26	**122**	102	85	73	55	55	33
78	69	59	48	36	36	26	**123**	102	86	74	55	55	33
79	70	59	49	37	87	27	**124**	103	86	74	55	55	33
80	71	60	49	37	37	27	**125**	104	87	75	56	56	34
81	72	61	50	37	37	27	**126**	104	88	75	56	56	34
82	73	61	50	38	38	27	**127**	105	88	76	56	56	34
83	74	62	51	38	38	28	**128**	106	89	76	57	57	34
84	74	62	51	38	38	28	**129**	106	89	77	57	57	34
85	75	63	52	39	39	28	**130**	107	90	77	58	58	35
86	76	64	52	39	39	28	**131**	108	91	78	58	58	35
87	76	64	53	39	39	28	**132**	108	91	78	58	58	35
88	77	65	53	40	40	28	**133**	109	92	79	59	59	35
89	78	65	54	40	40	28	**134**	110	92	79	59	59	35
90	78	66	54	41	41	28	**135**	110	93	80	59	59	36
91	80	67	55	41	41	28	**136**	111	94	80	60	60	36
92	81	67	55	41	41	28	**137**	112	94	81	60	60	36
93	81	68	56	42	42	28	**138**	112	95	81	60	60	36
94	82	68	56	42	42	28	**139**	113	95	82	61	61	37
95	83	69	57	42	42	28	**140**	114	96	82	61	61	37
96	83	70	57	43	43	28	**141**	114	97	83	61	61	37
97	84	70	58	43	43	28	**142**	115	97	83	62	62	37
98	85	71	58	43	43	28	**143**	116	98	84	62	62	37
99	85	71	59	44	44	28	**144**	116	98	84	62	62	38
100	86	72	59	44	44	28	**145**	117	99	85	63	63	38
101	88	73	60	45	45	28	**146**	118	100	85	63	63	38
102	88	73	61	46	46	28	**147**	118	100	86	63	63	38
103	89	74	62	47	47	29	**148**	119	101	86	64	64	39
104	90	74	63	48	48	29	**149**	120	101	87	64	64	39
105	90	75	64	49	49	29	**150**	121	102	87	65	65	39
106	91	76	65	49	49	29	**151**	121	103	88	65	65	39
107	92	76	66	49	49	30	**152**	122	103	88	65	65	39
108	92	77	66	50	50	30	**153**	123	104	89	66	66	40
109	93	77	67	50	50	30	**154**	123	104	89	66	66	40
110	94	78	67	51	51	30	**155**	124	105	90	66	66	40
111	94	79	68	51	51	30	**156**	125	106	90	67	67	40
112	95	79	68	51	51	31	**157**	125	106	91	67	67	41
113	96	80	69	52	52	31	**158**	126	107	91	67	67	41
114	96	80	69	52	52	31	**159**	127	107	92	68	68	41
115	97	81	70	52	52	31	**160**	127	108	92	68	68	41

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen 1a	1	2a	2	3a	3	Auf eine Entfernung zon km	Wagenladungsklassen 1a	1	2a	2	3a	3
	gültig bei Frachtzahlung für mindestens 5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		gültig bei Frachtzahlung für mindestens 5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
161	128	109	93	68	68	41	**206**	158	136	115	84	84	51
162	129	109	93	69	69	41	**207**	159	136	116	84	84	52
163	129	110	94	69	69	42	**208**	159	137	116	85	85	52
164	130	110	94	69	69	42	**209**	160	137	117	85	85	52
165	131	111	95	70	70	42	**210**	161	138	117	86	86	52
166	131	112	95	70	70	43	**211**	161	139	118	86	86	52
167	132	112	96	70	70	43	**212**	162	139	118	86	86	53
168	133	113	96	71	71	43	**213**	163	140	119	87	87	53
169	133	113	97	71	71	43	**214**	163	140	119	87	87	53
170	134	114	97	72	72	43	**215**	164	141	120	87	87	53
171	135	115	98	72	72	44	**216**	165	142	120	88	88	54
172	135	115	98	72	72	44	**217**	165	142	121	88	88	54
173	136	116	99	73	73	44	**218**	166	143	121	88	88	54
174	137	116	99	73	73	44	**219**	167	143	122	89	89	54
175	138	117	100	73	73	45	**220**	167	144	122	89	89	54
176	138	118	100	74	74	45	**221**	168	145	123	89	89	55
177	139	118	101	74	74	45	**222**	169	145	123	90	90	55
178	139	119	101	74	74	45	**223**	169	146	124	90	90	55
179	140	119	102	75	75	45	**224**	170	146	124	90	90	55
180	141	120	102	75	75	46	**225**	171	147	125	91	91	56
181	141	121	103	75	75	46	**226**	171	148	125	91	91	56
182	142	121	103	76	76	46	**227**	172	148	126	91	91	56
183	143	122	104	76	76	46	**228**	173	149	126	92	92	56
184	143	122	104	76	76	46	**229**	173	149	127	92	92	56
185	144	123	105	77	77	47	**230**	174	150	127	93	93	57
186	145	124	105	77	77	47	**231**	175	151	128	93	93	57
187	145	124	106	77	77	47	**232**	175	151	128	93	93	57
188	146	125	106	78	78	47	**233**	176	152	129	94	94	57
189	147	125	107	78	78	48	**234**	177	152	129	94	94	57
190	147	126	107	79	79	48	**235**	177	153	130	94	94	58
191	148	127	108	79	79	48	**236**	178	154	130	95	95	58
192	149	127	108	79	79	48	**237**	179	154	131	95	95	58
193	149	128	109	80	80	48	**238**	179	155	131	95	95	58
194	150	128	109	80	80	49	**239**	180	155	132	96	96	59
195	151	129	110	80	80	49	**240**	181	156	132	96	96	59
196	151	130	110	81	81	49	**241**	181	157	133	96	96	59
197	152	130	111	81	81	49	**242**	182	157	133	97	97	59
198	153	131	111	81	81	50	**243**	183	158	134	97	97	59
199	153	131	112	82	82	50	**244**	183	158	134	97	97	60
200	154	132	112	82	82	50	**245**	184	159	135	98	98	60
201	155	133	113	82	82	50	**246**	185	160	135	98	98	60
202	155	133	113	83	83	50	**247**	185	160	136	98	98	60
203	156	134	114	83	83	51	**248**	186	161	136	99	99	61
204	157	134	114	83	83	51	**249**	187	161	137	99	99	61
205	157	135	115	84	84	51	**250**	188	162	137	100	100	61

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen 1a		1		2a		2		3a		3	
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens 5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
251	188	163	138	100	100	61						
252	189	163	138	100	100	61						
253	190	164	139	101	101	62						
254	190	164	139	101	101	62						
255	191	165	140	101	101	62						
256	192	166	140	102	102	62						
257	192	166	141	102	102	63						
258	193	167	141	102	102	63						
259	194	167	142	103	103	63						
260	194	168	142	103	103	63						
261	195	169	143	103	103	63						
262	196	169	143	104	104	64						
263	196	170	144	104	104	64						
264	197	170	144	104	104	64						
265	198	171	145	105	105	64						
266	198	172	145	105	105	65						
267	199	172	146	105	105	65						
268	200	173	146	106	106	65						
269	200	173	147	106	106	65						
270	201	174	147	107	107	65						
271	202	175	148	107	107	66						
272	202	175	148	107	107	66						
273	203	176	149	108	108	66						
274	204	176	149	108	108	66						
275	204	177	150	108	108	67						
276	205	178	150	109	109	67						
277	206	178	151	109	109	67						
278	206	179	151	109	109	67						
279	207	179	152	110	110	67						
280	208	180	152	110	110	68						
281	208	181	153	110	110	68						
282	209	181	153	111	111	68						
283	210	182	154	111	111	68						
284	210	182	154	111	111	68						
285	211	183	155	112	112	69						
286	212	184	155	112	112	69						
287	212	184	156	112	112	69						
288	213	185	156	113	113	69						
289	214	185	157	113	113	70						
290	224	186	157	114	114	70						
291	215	186	158	114	114	70						
292	216	187	158	114	114	70						
293	216	188	159	115	115	70						
294	217	188	159	115	115	71						
295	218	189	160	115	115	71						
296	218	190	160	116	116	71						
297	219	190	161	116	116	71						
298	220	191	161	116	116	72						
299	220	191	162	117	117	72						
300	221	192	162	117	117	72						
301	222	193	163	117	117	72						
302	222	193	163	118	118	72						
303	223	194	164	118	118	73						
304	224	194	164	118	118	73						
305	224	195	165	119	119	73						
306	225	196	165	119	119	73						
307	226	196	166	119	119	74						
308	226	197	166	120	120	74						
309	227	197	167	120	120	74						
310	228	198	167	121	121	74						
311	228	199	168	121	121	74						
312	229	199	168	121	121	75						
313	230	200	169	122	122	75						
314	230	200	169	122	122	75						
315	231	201	170	122	122	75						
316	232	202	170	123	123	76						
317	232	202	171	123	123	76						
318	233	203	171	123	123	76						
319	234	203	172	124	124	76						
320	234	204	172	124	124	76						
321	235	205	173	124	124	77						
322	236	205	173	125	125	77						
323	236	206	174	125	125	77						
324	237	206	174	125	125	77						
325	238	207	175	126	126	78						
326	238	208	175	126	126	78						
327	239	208	176	126	126	78						
328	240	209	176	127	127	78						
329	240	209	177	127	127	78						
330	241	210	177	128	128	79						
331	242	211	178	128	128	79						
332	242	211	178	128	128	79						
333	243	212	179	129	129	79						
334	244	212	179	129	129	79						
335	244	213	180	129	129	80						
336	245	214	180	130	130	80						
337	246	214	181	130	130	80						
338	246	215	181	130	130	81						
339	247	215	182	131	131	81						
340	248	216	182	131	131	81						

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen						Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen					
	1a	1	2a	2	3a	3		1a	1	2a	2	3a	3
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens							gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
341	248	217	183	131	131	81	**386**	279	244	205	147	147	91
342	249	217	183	132	132	81	**387**	279	244	206	147	147	91
343	250	218	184	132	132	81	**388**	280	245	206	148	148	91
344	250	218	184	132	132	82	**389**	281	245	207	148	148	92
345	251	219	185	133	133	82	**390**	281	246	207	149	149	92
346	252	220	185	133	133	82	**391**	282	247	208	149	149	92
347	252	220	186	133	133	82	**392**	283	247	208	149	149	92
348	253	221	186	134	134	83	**393**	233	248	209	150	150	92
349	254	221	187	134	134	83	**394**	284	248	209	150	150	93
350	255	222	187	135	135	83	**395**	285	249	210	150	150	93
351	255	223	188	135	135	83	**396**	285	250	210	151	151	93
352	256	223	188	135	135	83	**397**	286	250	211	151	151	93
353	257	224	189	136	136	84	**398**	287	251	211	151	151	94
354	257	224	189	136	136	84	**399**	287	251	212	152	152	94
355	258	225	190	136	136	84	**400**	288	252	212	152	152	94
356	259	226	190	137	137	84	**401**	289	253	213	152	152	94
357	259	226	191	137	137	85	**402**	289	253	213	153	153	94
358	260	227	191	137	137	85	**403**	290	254	214	153	153	95
359	261	227	192	138	138	85	**404**	291	254	214	153	153	95
360	261	228	192	138	138	85	**405**	291	255	215	154	154	95
361	262	229	193	138	138	85	**406**	292	256	215	154	154	95
362	263	229	193	139	139	86	**407**	293	256	216	154	154	96
363	263	230	194	139	139	86	**408**	293	257	216	155	155	96
364	264	230	194	139	139	86	**409**	294	257	217	155	155	96
365	265	231	195	140	140	86	**410**	295	258	217	156	156	96
366	265	232	195	140	140	87	**411**	295	259	218	156	156	96
367	266	232	196	140	140	87	**412**	296	259	218	156	156	97
368	267	233	196	141	141	87	**413**	297	260	219	157	157	97
369	267	233	197	141	141	87	**414**	297	260	219	157	157	97
370	268	234	197	142	142	87	**415**	298	261	220	157	157	97
371	269	235	198	142	142	88	**416**	299	262	220	158	158	98
372	269	235	198	142	142	88	**417**	299	262	221	158	158	98
373	270	236	199	143	143	88	**418**	300	263	221	158	158	98
374	271	236	199	143	143	88	**419**	301	263	222	159	159	98
375	271	237	200	143	143	89	**420**	301	264	222	159	159	98
376	272	238	200	144	144	89	**421**	302	265	223	159	159	99
377	273	238	201	144	144	89	**422**	303	265	223	160	160	99
378	273	239	201	144	144	89	**423**	303	266	224	160	160	99
379	274	239	202	145	145	89	**424**	304	266	224	160	16o	99
380	275	240	202	145	145	40	**425**	305	267	225	161	161	100
381	275	241	203	145	145	90	**426**	305	268	225	161	161	100
382	276	241	203	146	146	90	**427**	306	268	226	161	161	100
383	277	242	204	146	146	90	**428**	307	269	226	162	162	100
384	277	242	204	146	146	90	**429**	307	269	227	162	162	100
385	278	243	205	147	147	91	**430**	308	270	227	163	163	101

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen 1a		1		2a		2		3a		3	
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens 5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
431	309	271	228	163	163	101						
432	309	271	228	163	163	101						
433	310	272	229	164	164	101						
434	311	272	229	164	164	101						
435	311	273	230	164	164	102						
436	312	274	230	165	165	102						
437	313	274	231	165	165	102						
438	313	275	231	165	165	102						
439	314	275	232	166	166	103						
440	315	276	232	166	166	103						
441	315	277	233	166	166	103						
442	316	277	233	167	167	103						
443	317	278	234	167	167	103						
444	317	278	234	167	167	104						
445	318	279	235	168	168	104						
446	319	280	235	168	168	104						
447	319	280	236	168	168	104						
448	320	281	236	169	169	105						
449	321	281	237	169	169	105						
450	322	282	237	170	170	105						
451	322	283	238	170	170	105						
452	323	283	238	170	170	105						
453	324	284	239	171	171	106						
454	324	284	239	171	171	106						
455	325	285	240	171	171	106						
456	326	286	240	172	172	106						
457	326	286	241	172	172	107						
458	327	287	241	172	172	107						
459	328	287	242	173	173	107						
460	328	288	242	173	173	107						
461	329	289	243	173	173	107						
462	330	289	243	174	174	108						
463	330	290	244	174	174	108						
464	331	290	244	174	174	108						
465	332	291	245	175	175	108						
466	332	292	245	175	175	109						
467	333	292	246	175	175	109						
468	334	293	246	176	176	109						
469	334	293	247	176	176	109						
470	335	294	247	177	177	109						
471	336	295	248	177	177	110						
472	336	295	248	177	177	110						
473	337	296	249	178	178	110						
474	338	296	249	178	178	110						
475	338	297	250	178	178	111						

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen 1a		1		2a		2		3a		3	
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens 5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
476	339	298	250	179	179	111						
477	340	298	251	179	179	111						
478	340	299	251	179	179	111						
479	341	299	252	180	180	111						
480	342	300	252	180	180	112						
481	342	301	253	180	180	112						
482	343	301	253	181	181	112						
483	344	302	254	181	181	112						
484	344	302	254	181	181	112						
485	345	303	255	182	182	113						
486	346	304	255	182	182	113						
487	346	304	256	182	182	113						
488	347	305	256	183	183	113						
489	348	305	257	183	183	114						
490	348	306	257	184	184	114						
491	349	307	258	184	184	114						
492	350	307	258	184	184	114						
493	350	308	259	185	185	114						
494	351	308	259	185	185	115						
495	352	309	260	185	185	115						
496	352	310	260	186	186	115						
497	353	310	261	186	186	115						
498	354	311	261	186	186	116						
499	354	311	262	187	187	116						
500	355	312	262	187	187	116						
501	356	313	263	187	187	116						
502	356	313	263	188	188	116						
503	357	314	264	188	188	117						
504	358	314	264	188	188	117						
505	358	315	265	189	189	117						
506	359	316	265	189	189	117						
507	360	316	266	189	189	118						
508	360	317	266	190	190	118						
509	361	317	267	190	190	118						
510	362	318	267	191	191	118						
511	362	319	268	191	191	118						
512	363	319	268	191	191	119						
513	364	320	269	192	192	119						
514	364	320	269	192	192	119						
515	365	321	270	192	192	119						
516	366	322	270	193	193	120						
517	366	322	271	193	193	120						
518	367	323	271	193	193	120						
519	368	323	272	194	194	120						
520	368	324	272	194	194	120						

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen						Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen					
	1a	1	2a	2	3a	3		1a	1	2a	2	3a	3
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens							gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
521	369	325	273	194	194	121	**566**	399	352	295	210	210	131
522	370	325	273	195	195	121	**567**	400	352	296	210	210	131
523	370	326	274	195	195	121	**568**	401	353	296	211	211	131
524	371	326	274	195	195	121	**569**	401	353	297	211	211	131
525	372	327	275	196	196	122	**570**	402	354	297	212	212	131
526	372	328	275	196	196	122	**571**	403	355	298	212	212	132
527	373	328	276	196	196	122	**572**	403	355	298	212	212	132
528	374	329	276	197	197	122	**573**	404	356	299	213	213	132
529	374	329	277	197	197	122	**574**	405	356	299	213	213	132
530	375	330	277	198	198	123	**575**	405	357	300	213	213	133
531	376	331	278	198	198	123	**576**	406	358	300	214	214	133
532	376	331	278	198	198	123	**577**	407	358	301	214	214	133
533	377	332	279	199	199	123	**578**	407	359	301	214	214	133
534	378	332	279	199	199	123	**579**	408	359	302	215	215	133
535	378	333	280	199	199	124	**580**	409	360	302	215	215	134
536	379	334	280	200	200	124	**581**	409	361	303	215	215	134
537	380	334	281	200	200	124	**582**	410	361	303	216	216	134
538	380	335	281	200	200	124	**583**	411	362	304	216	216	134
539	381	335	282	201	201	125	**584**	411	362	304	216	216	134
540	382	336	282	201	201	125	**585**	412	363	305	217	217	135
541	382	337	283	201	201	125	**586**	413	364	305	217	217	135
542	383	337	283	202	202	125	**587**	413	364	306	217	217	135
543	384	338	284	202	202	125	**588**	414	365	306	218	218	135
544	384	338	284	202	202	126	**589**	415	365	307	218	218	136
545	385	339	285	203	203	126	**590**	415	366	307	219	219	136
546	386	340	285	203	203	126	**591**	416	367	308	219	219	136
547	386	340	286	203	203	126	**592**	417	367	308	219	219	136
548	387	341	286	204	204	127	**593**	417	368	309	220	220	136
549	388	341	287	204	204	127	**594**	418	368	309	220	220	137
550	389	342	287	205	205	127	**595**	419	369	310	220	220	137
551	389	343	288	205	205	127	**596**	419	370	310	221	221	137
552	390	343	288	205	205	127	**597**	420	370	311	221	221	137
553	391	344	289	206	206	128	**598**	421	371	311	221	221	138
554	391	344	289	206	206	128	**599**	421	371	312	222	222	138
555	392	345	290	206	206	128	**600**	422	372	312	222	222	138
556	393	346	290	207	207	128	**601**	423	373	313	222	222	138
557	393	346	291	207	207	129	**602**	423	373	313	223	223	138
558	394	347	291	207	207	129	**603**	424	374	314	223	223	139
559	395	347	292	208	208	129	**604**	425	374	314	223	223	139
560	395	348	292	208	208	129	**605**	425	375	315	224	224	139
561	396	349	293	208	208	129	**606**	426	376	315	224	224	139
562	397	349	293	209	209	130	**607**	427	376	316	224	224	140
563	397	350	294	209	209	130	**608**	427	377	316	225	225	140
564	398	350	294	209	209	130	**609**	428	377	317	225	225	140
565	399	351	295	210	210	130	**610**	429	378	317	226	226	140

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen 1a gültig bei Frachtzahl. für mindestens 5 t	1a 10 t	1 5 t	1 10 t	2a 5 t	2a 10 t	2 5 t	2 10 t	3a 5 t	3a 10 t	3 5 t	3 10 t
611	439	379	318	226	226	140	656	460	406	340	242	242	150
612	430	379	318	226	226	141	657	460	406	341	242	242	151
613	431	380	319	227	227	141	658	461	407	341	242	242	151
614	431	389	319	227	227	141	659	462	407	342	243	243	151
615	432	381	320	227	227	141	660	462	408	342	243	243	151
616	433	382	320	228	228	142	661	463	409	343	243	243	151
617	433	382	321	228	228	142	662	464	409	343	244	244	152
618	434	383	321	228	228	142	663	464	410	344	244	244	152
619	434	383	322	229	229	142	664	465	410	344	244	244	152
620	435	384	322	229	229	142	665	465	411	345	245	245	152
621	436	385	353	229	229	143	666	466	412	345	245	245	153
622	437	385	323	230	230	143	667	467	412	346	245	245	153
623	437	386	324	230	230	143	668	468	413	346	246	246	153
624	438	386	324	230	230	143	669	468	413	347	246	246	153
625	439	387	325	231	231	144	670	469	414	347	247	247	153
626	439	388	325	231	231	144	671	470	415	348	347	247	154
627	440	388	326	231	231	144	672	470	415	349	247	247	154
628	441	389	326	232	232	144	673	471	416	349	248	248	154
629	441	389	327	232	232	144	674	472	416	349	248	248	154
630	442	390	327	233	233	145	675	472	417	350	248	248	155
631	443	391	328	283	233	145	676	473	418	350	249	249	155
632	443	391	328	233	233	145	677	474	418	351	249	249	155
633	444	392	328	234	234	145	678	474	419	351	249	249	155
634	445	392	329	234	234	145	679	475	419	352	240	250	155
635	445	393	330	234	234	145	680	476	420	352	250	250	156
636	446	394	330	235	235	146	681	476	421	353	250	250	156
637	447	394	331	235	235	146	682	477	421	353	251	251	156
638	447	395	331	235	235	146	683	478	422	354	251	251	156
639	448	395	332	236	236	147	684	478	422	354	251	251	156
640	449	396	332	236	236	147	685	479	423	355	252	252	157
641	449	397	333	236	236	147	686	480	424	355	252	252	157
642	450	397	333	237	237	147	687	480	424	356	252	252	157
643	451	398	334	237	237	147	688	481	425	356	253	253	157
644	451	398	334	237	237	148	689	482	425	357	253	253	158
645	452	399	385	238	238	148	690	482	426	357	254	254	158
646	453	400	335	238	238	148	691	483	427	358	254	254	158
647	453	400	336	238	238	148	692	484	427	358	254	254	158
648	454	401	336	239	239	149	693	484	428	359	255	255	158
649	455	401	337	239	239	149	694	485	428	359	255	255	159
650	456	402	337	240	240	149	695	486	429	360	255	255	159
651	456	403	338	240	240	149	696	486	430	360	256	256	159
652	457	403	338	240	240	149	697	487	430	361	256	256	159
653	458	404	339	241	241	150	698	488	431	361	256	256	160
654	458	404	339	241	241	150	699	488	431	362	257	257	160
655	459	405	340	241	241	150	700	489	432	262	257	257	160

Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen gültig bei Frachtzahl. für mindestens						Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	1 a	1	2 a	2	3 a	3		1 a	1	2 a	2	3 a	3
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
701	490	433	363	257	257	160	**746**	520	460	385	273	273	170
702	490	433	363	258	258	160	**747**	520	460	386	273	273	170
703	491	434	364	258	258	161	**748**	521	461	386	274	274	171
704	492	434	364	258	258	161	**749**	522	461	387	274	274	171
705	492	435	365	259	259	161	**750**	523	462	387	275	275	171
706	493	436	365	259	259	161	**751**	523	463	388	275	275	171
707	494	436	366	259	259	162	**752**	524	463	388	275	275	171
708	494	437	366	260	260	162	**753**	525	464	389	276	276	172
709	495	437	367	260	260	162	**754**	525	464	389	276	276	172
710	496	438	367	261	261	162	**755**	526	465	390	276	276	172
711	496	439	368	261	361	162	**756**	527	466	390	277	277	172
712	497	439	368	261	261	163	**757**	527	466	391	277	277	173
713	498	440	369	262	262	163	**758**	528	467	391	277	277	173
714	498	440	369	262	262	163	**759**	529	467	392	278	278	173
715	499	441	370	262	262	163	**760**	529	468	392	278	278	173
716	500	442	370	263	265	164	**761**	530	469	393	278	278	173
717	500	442	371	263	263	164	**762**	531	469	393	279	279	174
718	501	443	371	263	263	164	**763**	531	470	394	279	279	174
719	502	443	372	264	264	164	**764**	532	470	394	279	279	174
720	502	444	372	264	264	164	**765**	533	471	395	280	280	174
721	503	445	373	264	264	165	**766**	533	472	395	280	280	175
722	504	445	373	265	265	165	**767**	534	472	396	280	280	175
723	504	446	374	265	265	165	**768**	535	473	396	281	281	175
724	505	446	374	265	265	165	**769**	535	473	397	281	281	175
725	506	447	375	266	265	166	**770**	536	474	397	282	282	175
726	506	448	375	266	266	166	**771**	537	475	398	282	282	176
727	507	448	376	266	266	166	**772**	537	475	398	282	282	176
728	508	449	376	267	267	166	**773**	538	476	399	283	283	176
729	508	449	377	267	267	166	**774**	539	476	399	283	283	176
730	509	450	377	268	268	167	**775**	539	477	400	283	283	177
731	510	451	378	268	268	167	**776**	540	478	400	284	284	177
732	510	451	378	268	268	167	**777**	541	478	401	284	284	177
733	511	452	379	269	269	167	**778**	541	479	401	284	284	177
734	512	452	379	269	269	167	**779**	542	479	402	285	285	177
735	512	453	380	269	269	168	**780**	543	480	402	285	285	178
736	513	454	380	270	270	168	**781**	543	481	403	285	285	178
737	514	454	381	270	270	168	**782**	544	481	403	286	286	178
738	514	455	381	270	270	168	**783**	545	482	404	286	286	178
739	515	455	382	271	271	169	**784**	545	482	404	286	286	178
740	516	456	382	271	271	169	**785**	546	483	405	287	287	179
741	516	457	383	271	271	169	**786**	547	484	405	287	287	179
742	517	457	383	272	272	169	**787**	547	484	406	287	287	179
743	518	458	384	272	272	169	**788**	548	485	406	288	288	179
744	518	458	384	272	272	170	**789**	549	485	407	288	288	180
745	519	459	385	273	273	170	**790**	549	486	407	289	289	180

Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen						Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen					
	1 a	1	2 a	2	3 a	3		1 a	1	2 a	2	3 a	3
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens							gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
791	550	487	408	289	289	180	**836**	580	514	430	305	305	190
792	551	487	408	289	299	180	**837**	581	514	431	305	305	190
793	551	488	409	290	290	180	**838**	581	515	431	305	305	190
794	552	488	409	290	290	181	**839**	582	515	432	306	306	191
795	553	489	410	290	290	181	**840**	583	516	432	306	306	191
796	553	490	410	291	291	181	**841**	583	517	433	306	306	191
797	554	490	411	291	291	181	**842**	584	517	433	307	307	191
798	555	491	411	291	291	182	**843**	585	518	434	307	307	191
799	555	491	412	292	292	182	**844**	585	518	434	307	307	192
800	556	492	412	292	292	182	**845**	586	519	435	308	308	192
801	557	493	413	292	292	182	**846**	587	520	435	308	308	192
802	557	493	413	293	293	182	**847**	587	520	436	308	308	192
803	558	494	414	293	293	183	**848**	588	521	436	309	309	193
804	559	494	414	293	293	183	**849**	589	521	437	309	309	193
805	559	495	415	294	294	183	**850**	590	522	437	310	310	193
806	560	496	415	204	294	183	**851**	590	523	438	310	310	103
807	561	496	416	294	294	184	**852**	591	523	438	310	310	193
808	561	497	416	295	295	184	**853**	592	524	439	311	311	194
809	562	497	417	295	295	184	**854**	592	524	439	311	311	194
810	563	498	417	296	296	184	**855**	593	525	440	311	311	194
811	563	499	418	296	296	184	**856**	594	526	440	312	312	194
812	564	499	418	296	296	185	**857**	594	526	441	312	312	195
813	565	500	419	297	297	185	**858**	595	527	441	312	313	195
814	565	500	419	297	297	185	**859**	596	527	442	313	313	195
815	566	501	420	297	297	185	**860**	596	528	442	313	313	195
816	567	502	420	298	298	186	**861**	597	529	443	313	313	195
817	567	502	421	298	298	186	**862**	598	529	443	314	314	196
818	568	503	421	298	298	186	**863**	598	530	444	314	314	196
819	569	503	422	299	299	186	**864**	599	530	444	314	314	196
820	569	504	422	299	299	186	**865**	600	531	445	315	315	196
821	570	505	423	299	299	187	**866**	600	532	445	315	315	197
822	571	505	423	300	300	187	**867**	601	532	446	315	315	197
823	571	506	424	300	300	187	**868**	602	533	446	316	316	197
824	572	506	424	300	300	187	**869**	602	533	447	316	316	197
825	573	507	425	301	301	188	**870**	603	534	447	317	317	197
826	573	508	425	301	301	188	**871**	604	535	448	317	317	198
827	574	508	426	301	301	188	**872**	604	535	448	317	317	198
828	575	509	426	302	302	188	**872**	605	536	449	318	318	198
829	575	509	427	302	302	188	**874**	606	536	449	318	318	198
830	576	510	427	303	303	189	**875**	606	537	450	318	318	199
831	577	511	428	303	303	189	**876**	607	538	450	319	319	199
832	577	511	428	303	303	189	**877**	608	538	451	319	319	199
833	578	512	429	304	304	189	**878**	608	539	451	319	319	199
834	579	512	429	304	304	189	**879**	609	539	452	320	320	199
835	579	513	420	304	304	190	**880**	610	540	452	320	320	200

Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen						Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen					
	1 a	1	2 a	2	3 a	3		1 a	1	2 a	2	3 a	3
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens							gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
881	610	541	453	320	320	200	**926**	640	568	475	336	336	210
882	611	541	453	321	321	200	**927**	641	568	476	336	336	210
883	612	542	454	321	321	200	**928**	642	569	476	337	337	210
884	612	542	454	321	321	200	**929**	642	569	477	337	337	210
885	613	543	455	322	322	201	**930**	643	570	477	338	338	211
886	614	544	455	322	322	201	**931**	644	571	478	338	338	211
887	614	544	456	322	322	201	**932**	644	571	478	338	338	211
888	615	545	456	323	323	201	**933**	645	572	479	339	339	211
889	616	545	457	323	323	202	**934**	646	572	479	339	339	211
890	616	546	457	324	324	202	**935**	646	573	480	339	339	212
891	617	547	458	324	324	202	**936**	647	574	480	340	340	212
892	618	547	458	324	324	202	**937**	648	574	481	340	340	212
893	618	548	459	325	325	202	**938**	648	575	481	340	340	212
894	619	548	459	325	325	203	**939**	649	575	482	341	341	213
895	620	549	460	325	325	203	**940**	650	576	482	341	341	213
896	620	550	460	326	326	203	**941**	650	577	483	341	341	213
897	621	550	461	326	326	203	**942**	651	577	483	342	342	213
898	622	551	461	326	326	204	**943**	652	578	484	342	342	213
899	622	551	462	327	327	204	**944**	652	578	484	342	342	214
900	623	552	462	327	327	204	**945**	653	579	485	343	343	214
901	624	553	463	327	327	204	**946**	654	580	485	343	343	214
902	624	553	463	328	328	204	**947**	654	580	486	343	343	214
903	625	554	464	328	328	205	**948**	655	581	486	344	344	215
904	626	554	464	328	328	205	**949**	656	581	487	344	344	215
905	626	555	465	329	329	205	**950**	657	582	487	345	345	215
906	627	556	465	329	329	205	**951**	657	583	488	345	345	215
907	628	556	466	329	329	206	**952**	658	583	488	345	345	215
908	628	557	466	330	330	206	**953**	659	584	489	346	346	216
909	629	557	467	330	330	206	**954**	659	584	489	346	346	216
910	630	558	467	331	331	206	**955**	660	585	490	346	346	216
911	630	559	468	331	331	206	**956**	661	586	490	347	347	216
912	631	559	468	331	331	207	**957**	661	586	491	347	347	217
913	632	560	469	332	332	207	**958**	662	587	491	347	347	217
914	632	560	469	332	332	207	**959**	663	587	492	348	348	217
915	633	561	470	332	332	207	**960**	663	588	492	348	348	217
916	634	562	470	333	333	208	**961**	664	589	493	348	348	217
917	634	562	471	333	333	208	**962**	665	589	493	349	349	218
918	635	563	471	333	333	208	**963**	665	590	394	349	349	218
919	636	563	472	334	334	208	**964**	666	590	494	349	349	218
920	636	564	472	334	334	208	**965**	667	591	495	350	350	218
921	637	565	473	334	334	209	**966**	667	592	495	350	350	219
922	638	565	473	335	335	209	**967**	668	592	496	350	350	219
923	638	566	474	335	335	209	**968**	669	593	496	351	351	219
924	639	566	474	335	335	209	**969**	669	593	497	351	351	219
925	640	567	475	336	336	210	**970**	670	594	497	352	352	219

Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen						Auf eine Entfernung von km.	Wagenladungsklassen					
	1 a	1	2 a	2	3 a	3		1 a	1	2 a	2	3 a	3
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens							gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
971	671	595	498	352	352	220	**1016**	701	622	520	368	368	230
972	671	595	498	352	352	220	**1017**	701	622	521	368	368	230
973	672	596	499	353	353	220	**1018**	702	622	521	368	368	230
974	673	596	499	353	353	220	**1019**	703	623	522	369	369	230
975	673	597	500	353	353	221	**1020**	703	624	522	369	369	230
976	674	598	500	354	354	221	**1021**	704	625	523	369	369	231
977	675	598	501	354	354	221	**1022**	705	625	523	370	370	231
978	675	599	501	354	354	221	**1023**	705	626	524	370	370	231
979	676	599	502	355	355	221	**1024**	706	626	524	370	370	231
980	677	600	502	355	355	222	**1025**	707	627	525	371	371	232
981	677	601	503	355	355	222	**1026**	707	628	525	371	371	232
982	678	601	503	356	356	222	**1027**	708	628	526	371	371	232
983	679	602	504	356	356	222	**1028**	709	629	526	372	372	232
984	679	602	504	356	356	222	**1029**	709	629	527	372	372	232
985	680	603	505	357	357	223	**1030**	710	630	527	373	373	233
986	681	604	505	357	337	223	**1031**	711	631	528	373	373	233
987	681	604	506	357	357	223	**1032**	711	631	528	373	373	233
988	682	605	506	358	358	223	**1033**	712	632	529	374	374	233
989	683	605	507	358	358	224	**1034**	713	632	529	374	374	233
990	683	606	507	359	359	224	**1035**	713	633	530	374	374	234
991	684	607	508	359	359	224	**1036**	714	634	530	375	375	234
992	685	607	508	359	359	224	**1037**	715	634	531	375	375	234
993	685	608	509	360	360	224	**1038**	715	635	531	376	376	234
994	686	608	509	360	360	225	**1039**	716	635	532	376	376	234
995	687	609	510	360	360	225	**1040**	717	636	532	376	376	235
996	687	610	510	361	361	225	**1041**	717	637	533	376	376	235
997	688	610	511	361	361	225	**1042**	718	637	533	377	377	235
998	689	611	511	361	361	226	**1043**	719	638	534	377	377	235
999	689	611	512	362	362	226	**1044**	719	638	534	377	377	236
1000	690	612	512	362	362	226	**1045**	720	639	535	378	378	236
1001	691	613	513	362	362	226	**1046**	721	640	535	378	378	236
1002	691	613	513	363	363	226	**1047**	721	640	536	378	378	236
1003	692	614	514	363	363	227	**1048**	722	641	536	379	379	237
1004	693	614	514	363	363	227	**1049**	723	641	537	379	379	237
1005	693	615	515	364	364	227	**1050**	724	642	537	380	380	237
1006	694	616	515	364	364	227	**1051**	724	643	538	380	380	237
1007	695	616	516	364	364	228	**1052**	725	643	538	380	380	237
1008	665	617	516	365	365	228	**1053**	726	644	539	381	381	238
1009	696	617	517	365	365	228	**1054**	726	644	539	381	381	238
1010	697	618	517	365	365	228	**1055**	727	645	540	381	381	238
1011	697	619	518	366	366	228	**1056**	728	646	540	382	382	238
1012	698	619	518	366	366	239	**1057**	728	646	541	382	382	239
1013	699	620	519	367	367	229	**1058**	729	647	541	382	382	239
1014	699	620	519	367	367	229	**1059**	730	647	542	383	383	239
1015	700	621	520	367	367	229	**1060**	730	648	542	383	383	239

Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen 1a	1	2a	2	3a	3	Auf eine Entfernung von km	Wagenladungsklassen 1a	1	2a	2	3a	3
	gültig bei Frachtzahl. für mindestens							gültig bei Frachtzahl. für mindestens					
	5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t		5 t	10 t	5 t	10 t	5 t	10 t
1061	731	649	543	383	383	239	**1091**	751	667	558	394	394	246
1062	732	649	543	384	384	240	**1092**	752	667	558	394	394	246
1063	732	650	544	384	384	240	**1093**	752	668	559	395	395	246
1064	733	650	544	384	384	240	**1094**	753	668	559	395	395	247
1065	734	651	545	385	385	240	**1095**	754	669	560	395	395	247
1066	734	652	545	385	385	241	**1096**	754	670	560	396	396	247
1067	735	652	546	385	385	241	**1097**	755	670	561	396	396	247
1068	736	653	546	386	386	241	**1098**	756	671	561	396	396	248
1069	736	653	547	386	386	241	**1099**	756	671	562	397	397	248
1070	737	654	547	387	387	241	**1100**	757	672	562	397	397	248
1071	738	655	548	387	387	242	**1101**	758	673	563	397	397	248
1072	738	655	548	387	387	242	**1102**	758	673	563	398	398	248
1073	739	656	549	388	388	242	**1103**	759	674	564	398	398	249
1074	740	656	549	388	388	242	**1104**	760	674	564	398	398	249
1075	740	657	550	388	388	243	**1105**	760	675	565	399	399	249
1076	741	658	550	389	389	243	**1106**	761	676	565	399	399	249
1077	742	658	551	389	389	243	**1107**	762	676	566	399	399	250
1078	742	659	551	389	389	243	**1108**	762	677	566	400	400	250
1079	743	659	552	390	390	243	**1109**	763	677	567	400	400	250
1080	744	660	552	390	390	244	**1110**	764	678	567	401	401	250
1081	744	661	553	390	390	244	**1111**	764	679	568	401	401	250
1082	745	661	553	391	391	244	**1112**	765	679	568	401	401	251
1083	746	662	554	391	391	244	**1113**	766	680	569	402	402	251
1084	746	662	554	391	391	244	**1114**	766	680	569	402	402	251
1085	747	663	555	392	392	245	**1115**	767	681	570	402	402	251
1086	748	664	555	392	392	245	**1116**	768	682	570	403	403	252
1087	748	664	556	392	392	245	**1117**	768	682	571	403	403	252
1088	749	665	556	393	393	245	**1118**	769	683	571	403	403	252
1089	750	665	557	393	393	246	**1119**	770	683	572	404	404	252
1090	750	666	557	394	394	246	**1120**	770	684	572	404	404	252

7) Frachttafel für den Tierverkehr.

Frachtsätze für das qm Ladefläche in Pfennig.

Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponie s. Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einhödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einhödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einhödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden
km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen.	km	Pfen	Pfennig	Pfen.	Pfen.	km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen.
1	43	42	43	43	**36**	130	112	136	148	**71**	218	182	230	253
2	45	44	45	46	**37**	133	114	139	151	**72**	220	184	232	256
3	48	46	48	49	**38**	135	116	141	154	**73**	223	186	235	259
4	50	48	51	52	**39**	138	118	144	157	**74**	225	188	238	262
5	53	50	53	55	**40**	140	120	147	160	**75**	228	190	240	265
6	55	52	56	58	**41**	143	122	149	163	**76**	230	192	243	268
7	58	54	59	61	**42**	145	124	152	166	**77**	233	194	246	271
8	60	56	61	64	**43**	148	126	155	169	**78**	235	196	248	274
9	63	58	64	67	**44**	150	128	157	172	**79**	238	198	251	277
10	65	60	67	70	**45**	153	130	160	175	**80**	240	200	254	280
11	68	62	69	73	**46**	155	132	163	178	**81**	243	202	256	283
12	70	64	72	76	**47**	158	134	165	181	**82**	245	204	259	286
13	73	66	75	79	**48**	160	136	168	184	**83**	248	206	262	289
14	75	68	77	82	**49**	163	138	171	187	**84**	250	208	264	292
15	78	70	80	85	**50**	165	140	174	190	**85**	253	210	267	295
16	80	72	83	88	**51**	168	142	176	193	**86**	255	212	270	298
17	83	74	85	91	**52**	170	144	179	196	**87**	258	214	272	301
18	85	76	88	94	**53**	173	146	182	199	**88**	260	216	275	304
19	88	78	91	97	**54**	175	148	184	202	**89**	265	218	278	307
20	90	80	93	100	**55**	178	150	187	205	**90**	266	220	280	310
21	93	82	96	103	**56**	180	152	190	208	**91**	268	222	283	313
22	95	84	99	106	**57**	183	154	192	211	**92**	270	224	286	316
23	98	86	101	109	**58**	185	156	195	214	**93**	273	226	288	319
24	100	88	104	112	**59**	188	158	198	217	**94**	275	228	291	322
25	103	90	107	115	**60**	190	160	200	220	**95**	278	230	294	325
26	105	92	109	118	**61**	193	162	203	223	**96**	280	232	296	328
27	108	94	112	121	**62**	195	164	206	226	**97**	283	234	299	331
28	110	96	115	124	**63**	198	166	208	229	**98**	285	236	302	334
29	113	98	117	127	**64**	200	168	211	232	**99**	288	238	304	337
30	115	100	120	130	**65**	203	170	214	235	**100**	290	240	307	340
31	118	102	123	133	**66**	205	172	216	238	**101**	293	242	309	343
32	120	104	125	136	**67**	208	174	219	241	**102**	295	244	312	345
33	123	106	128	139	**68**	210	176	222	244	**103**	298	245	314	348
34	125	108	131	142	**69**	213	178	224	247	**104**	300	247	316	351
35	128	110	133	145	**70**	215	180	227	250	**105**	303	249	319	353

Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden
km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen.	km	Pfen	Pfennig	Pfen.	Pfen.	km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen.
106	305	251	321	356	**146**	405	321	414	461	**186**	505	391	507	566
107	308	252	323	358	**147**	408	322	417	464	**187**	508	392	510	569
108	310	254	326	361	**148**	410	324	419	466	**188**	510	394	512	571
109	313	256	328	364	**149**	413	326	421	469	**189**	513	396	514	574
110	315	258	330	366	**150**	415	328	424	472	**190**	515	398	517	577
111	318	259	333	369	**151**	418	329	426	474	**191**	518	399	519	579
112	320	261	335	372	**152**	420	331	428	477	**192**	520	401	521	582
113	323	263	337	374	**153**	423	333	430	479	**193**	523	403	524	585
114	325	265	340	377	**154**	425	335	433	482	**194**	525	405	526	586
115	328	266	342	379	**155**	428	336	435	485	**195**	526	406	528	590
116	330	268	344	382	**156**	430	338	437	487	**196**	530	408	531	592
117	333	270	347	385	**157**	433	340	440	490	**197**	533	410	533	595
118	335	272	349	387	**158**	435	342	442	493	**198**	535	412	535	598
119	338	273	351	390	**159**	438	343	444	495	**199**	538	413	538	600
120	340	275	354	393	**160**	440	345	447	498	**200**	540	415	540	603
121	343	277	356	395	**161**	443	347	449	500	**201**	543	417	542	605
122	345	279	358	398	**162**	445	349	451	503	**202**	545	418	544	608
123	348	280	361	400	**163**	448	350	454	506	**203**	548	420	546	610
124	350	282	363	403	**164**	450	352	456	508	**204**	550	421	548	612
125	353	284	365	406	**165**	453	354	458	511	**205**	553	423	550	614
126	355	286	368	408	**166**	455	356	461	514	**106**	555	424	552	617
127	358	287	370	411	**167**	458	357	463	516	**107**	558	426	554	619
128	360	289	372	414	**168**	460	359	465	519	**108**	560	427	556	621
129	363	291	375	416	**169**	463	361	468	521	**109**	563	429	558	623
130	365	293	377	419	**170**	465	363	470	524	**110**	565	430	560	626
131	368	294	379	422	**171**	468	364	472	527	**111**	568	432	562	628
132	370	296	382	424	**172**	470	366	475	529	**112**	570	433	564	630
133	373	298	384	427	**173**	473	368	477	532	**113**	573	435	566	632
134	375	300	386	429	**174**	475	370	479	535	**114**	575	436	568	635
135	378	301	389	432	**175**	478	371	482	537	**115**	578	438	570	637
136	380	303	391	435	**176**	480	373	484	540	**116**	580	439	572	639
137	383	305	393	437	**177**	483	375	486	543	**117**	583	441	574	641
138	385	307	396	440	**178**	485	377	489	545	**118**	585	442	576	644
139	388	308	398	443	**179**	488	378	491	548	**119**	588	444	578	646
140	390	310	400	445	**180**	490	380	493	550	**120**	590	445	580	648
141	393	312	403	448	**181**	493	382	496	553	**121**	593	447	582	650
142	395	314	405	450	**182**	495	384	498	556	**122**	595	448	584	653
143	398	315	407	453	**183**	498	385	500	558	**123**	598	450	586	655
144	400	317	410	456	**184**	500	387	503	561	**124**	600	451	588	657
145	403	319	412	458	**185**	503	389	505	564	**125**	603	453	590	659

Auf eine Entfernung von	**Pferde**, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	**Rindvieh** sowie **Kleinvieh**, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	**Kleinvieh** in Wagen mit 2—6 Böden	**Kleinvieh** in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	**Pferde**, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	**Rindvieh** sowie **Kleinvieh**, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	**Kleinvieh** in Wagen mit 2—6 Böden	**Kleinvieh** in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	**Pferde**, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	**Rindvieh** sowie **Kleinvieh**, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	**Kleinvieh** in Wagen mit 2—6 Böden	**Kleinvieh** in Wagen mit 7 u. mehr Böden
km	Pfen	Pfennig	Pfen.	Pfen	km	Pfen	Pfennig	Pfen	Pfen.	km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen.
226	605	454	592	662	**266**	705	514	672	752	**306**	805	571	748	837
227	608	456	594	664	**267**	708	516	674	754	**307**	808	572	749	839
228	610	457	596	666	**268**	710	517	676	756	**308**	810	573	751	840
229	613	459	598	668	**269**	713	519	678	758	**309**	813	574	752	842
230	615	460	600	671	**270**	715	520	680	761	**310**	815	575	753	843
231	618	462	602	673	**271**	718	522	682	763	**311**	818	576	755	845
232	620	563	604	675	**272**	720	523	684	765	**312**	820	577	756	846
233	623	465	606	677	**273**	723	525	686	767	**313**	823	578	757	848
234	625	466	608	680	**274**	725	526	688	770	**314**	825	579	759	849
235	628	468	610	682	**275**	728	528	690	772	**315**	828	580	760	851
236	630	469	612	684	**276**	730	529	692	774	**316**	830	581	761	852
237	633	471	614	686	**277**	733	531	694	776	**317**	833	582	763	854
238	635	472	616	689	**278**	735	532	696	779	**318**	835	583	764	855
239	638	474	618	691	**279**	738	534	698	781	**319**	838	584	765	857
240	640	475	620	693	**280**	740	535	700	783	**320**	840	585	767	858
241	643	477	622	695	**281**	743	537	702	785	**321**	843	586	768	860
242	645	478	624	698	**282**	745	538	704	788	**322**	845	587	769	861
243	648	480	626	700	**283**	748	540	706	790	**323**	848	588	771	863
244	650	481	628	702	**284**	750	541	708	792	**324**	850	589	772	864
245	653	483	630	704	**285**	753	543	710	794	**325**	853	590	773	866
246	655	484	632	707	**286**	755	544	712	797	**326**	855	591	775	867
247	658	486	634	709	**287**	758	546	714	799	**327**	858	592	776	869
248	660	487	636	711	**288**	760	547	716	801	**328**	860	593	777	870
249	663	489	638	713	**289**	763	549	718	803	**329**	863	594	779	872
250	665	480	640	716	**290**	765	550	720	806	**330**	865	595	780	873
251	668	492	642	718	**291**	768	552	722	808	**331**	868	596	781	875
252	670	493	644	720	**292**	770	553	724	810	**332**	870	597	783	876
253	673	495	646	722	**293**	773	555	726	812	**333**	873	598	784	878
254	675	496	648	725	**294**	775	556	728	815	**334**	875	599	785	879
255	678	498	650	727	**295**	777	558	730	817	**335**	878	600	787	881
256	680	499	652	729	**296**	780	559	732	819	**336**	880	601	788	882
257	683	501	654	731	**297**	783	561	734	821	**337**	883	602	789	884
258	685	502	656	734	**298**	785	562	736	824	**338**	885	603	791	885
259	688	504	658	736	**299**	788	564	738	826	**339**	888	604	792	887
260	690	505	660	738	**300**	790	565	740	828	**340**	890	605	793	888
261	693	507	662	740	**301**	793	566	741	830	**341**	893	606	795	890
262	695	208	664	743	**302**	795	567	743	831	**342**	895	607	796	891
263	698	510	666	745	**303**	798	568	744	833	**343**	898	608	797	893
264	700	511	668	747	**304**	800	569	745	834	**344**	900	609	799	894
265	703	513	670	749	**305**	803	570	747	836	**345**	903	610	800	896

Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden
km	Pfen	Pfennig	Pfen.	Pfen.	km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen.	km	Pfen	Pfennig	Pfen.	Pfen.
346	905	611	801	896	**386**	1005	651	854	957	**426**	1105	691	908	1017
347	908	612	803	899	**387**	1008	652	856	959	**427**	1108	692	909	1019
348	910	613	804	900	**388**	1010	653	857	960	**428**	1110	693	910	1020
349	913	614	805	902	**389**	1013	654	858	962	**429**	1113	694	912	1022
350	915	615	807	903	**390**	1015	655	860	963	**430**	1115	695	913	1023
351	918	616	808	905	**391**	1018	656	861	965	**431**	1118	696	914	1025
352	920	617	809	906	**392**	1020	657	862	966	**432**	1120	697	916	1026
353	923	618	810	908	**393**	1023	658	864	968	**433**	1123	698	917	1028
354	925	619	812	909	**394**	1025	659	865	969	**434**	1125	699	918	1030
355	928	620	813	911	**395**	1028	660	866	971	**435**	1128	700	920	1031
356	930	621	814	912	**396**	1030	661	868	972	**436**	1130	701	921	1032
357	933	622	816	914	**397**	1033	662	689	974	**437**	1133	702	922	1034
358	935	623	817	915	**398**	1034	663	870	975	**438**	1135	703	924	1035
359	938	624	818	917	**399**	1038	664	872	977	**439**	1138	704	925	1037
360	940	625	820	918	**400**	1040	665	873	978	**430**	1140	705	926	1038
361	943	626	821	920	**401**	1043	666	874	980	**441**	1143	706	928	1040
362	945	627	822	921	**402**	1045	667	876	981	**442**	1145	707	929	1041
363	948	628	824	923	**403**	1048	668	877	983	**443**	1148	708	930	1043
364	950	629	825	925	**404**	1050	669	878	984	**444**	1150	709	932	1044
365	953	630	826	926	**405**	1053	670	881	986	**445**	1153	710	933	1046
366	955	631	828	927	**406**	1055	671	881	987	**446**	1155	711	934	1047
367	958	632	829	929	**407**	1058	672	882	989	**447**	1158	712	936	1049
368	960	633	830	930	**408**	1060	673	884	990	**448**	1160	713	937	1050
369	963	634	832	932	**409**	1063	674	885	992	**449**	1163	714	938	1052
370	965	635	833	933	**410**	1065	675	886	993	**450**	1165	715	940	1053
371	968	636	834	935	**411**	1068	676	888	995	**451**	1168	716	941	1055
372	970	637	836	936	**412**	1070	677	889	996	**452**	1170	717	942	1056
373	973	638	837	938	**413**	1073	678	890	998	**453**	1173	718	943	1058
374	975	639	838	939	**414**	1075	679	892	999	**454**	1175	719	945	1059
375	978	640	840	941	**415**	1078	680	893	1001	**455**	1178	720	946	1061
376	980	641	841	942	**416**	1080	681	894	1002	**456**	1180	721	947	1062
377	983	642	842	944	**417**	1083	682	896	1004	**457**	1183	722	949	1064
378	985	643	844	945	**418**	1085	683	897	1005	**458**	1185	723	950	1065
379	988	644	845	948	**419**	1088	684	898	1007	**459**	1188	724	951	1067
380	990	645	846	948	**420**	1090	685	900	1008	**460**	1190	725	953	1068
381	993	646	848	950	**421**	1093	686	901	1010	**461**	1193	726	954	1070
382	995	647	849	951	**422**	1095	687	902	1011	**462**	1195	627	955	1071
383	998	648	850	953	**423**	1098	688	904	1013	**463**	1198	728	957	1073
384	1000	649	852	954	**424**	1100	689	905	1014	**464**	1200	729	958	1074
385	1003	650	853	956	**425**	1103	690	906	1016	**465**	1203	730	959	1076

Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden	Auf eine Entfernung von	Pferde, auch Ponies, Esel, Maultiere und Fohlen	Rindvieh sowie Kleinvieh, als Schweine, Kälber, Schafe, Ziegen, Hunde, Gänse usw. in einbödigen Wagen	Kleinvieh in Wagen mit 2—6 Böden	Kleinvieh in Wagen mit 7 u. mehr Böden
km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen	km	Pfen	Pfennig	Pfen.	Pfen	km	Pfen.	Pfennig	Pfen.	Pfen.
466	1205	731	961	1077	**481**	1246	746	981	1100	**491**	1268	756	994	1115
467	1208	732	962	1079	**482**	1247	747	982	1101	**492**	1270	757	995	1116
468	1210	733	963	1080	**483**	1248	748	983	1103	**493**	1273	758	997	1118
469	1213	734	965	1082	**484**	1250	749	985	1104	**494**	1275	759	998	1119
470	1215	735	966	1083	**485**	1253	750	986	1106	**495**	1278	760	999	1121
471	1218	736	967	1085	**486**	1255	751	987	1107	**496**	1280	761	1001	1122
472	1220	737	969	1086	**487**	1258	752	989	1109	**497**	1283	762	1002	1124
473	1223	738	970	1088	**488**	1260	753	990	1110	**498**	1285	763	1003	1125
474	1225	739	971	1089	**489**	1263	754	991	1112	**499**	1288	764	1005	1127
475	1228	740	973	1091	**490**	1265	755	993	1112	**500**	1290	765	1006	1128
476	1230	741	974	1092										
477	1233	742	975	1094										
478	1235	743	977	1095										
479	1238	744	978	1097										
480	1240	745	979	1098										

Strecke 1, Tafel 1. **Strecke Walk — Riga.** Entfernungen in Km.

Von / bis	Sädde	Saulek	Stakeln	Wrangelshof	Wolmar	Bale	Lode	Wenden	Arrasch	Ramotzky	Ligat	Segewold	Hinzenberg	Stoke	Rodenpois	Eilenburg	Jegel	Kaiserwald	Alexander Pforte	Riga
Walk	4,2	13,4	27,0	42,1	47,3	54,6	62,8	75,2	84.2	94,3	104,1	115,0	127,4	133,7	145,1	151,2	157,2	161,6	163,8	168,4
Sädde	9,2	22,8	37,9	43,1	50,4	58,6	71,0	80,0	90,1	99,9	110,8	123,2	129,5	140,9	147,0	153,4	157,4	159,6	164,2	
Saulek	13,6	28,7	33,9	41,2	49,4	61,8	70,8	80,9	90,7	101,6	114,2	120,3	131,7	137,8	144,2	148,2	150,4	155,0		
Stakeln	15,1	20,3	27,6	35,8	48,2	57,2	67,3	77,1	88,0	100,6	106,7	118,1	124.2	130,6	134,6	136,8	141,4			
Wrangelshof	5,2	12,5	20,7	33,1	42,1	52.2	62,0	72,9	85,5	91,6	103,0	109,1	115,5	119,5	121,7	126,3				
Wolmar	7,3	15,5	27,9	36,9	47,0	56,8	67,7	80,3	86,4	97,8	103,9	110,3	114,3	116.5	121,1					
Bale	8,2	20,6	29,6	39,7	49,5	60,4	73,0	79,1	90,5	96,6	103,0	107,0	109,2	113,8						
Lode	12,4	21,4	31,5	41.3	52,2	64,8	70,9	82,3	88,4	94,8	98,8	101,0	105,6							
Wenden	9,0	19,1	28,9	39,8	52,4	58,5	69,9	76,0	82,4	86.4	88,6	93,2								
Arrasch	10,1	19,9	30,8	43,4	49,5	60,9	67,0	73,4	77,4	79.6	84,2									
Ramotzky	9,8	20,7	33,3	39,4	50,8	56,9	63,3	67,3	69,5	74,1										
Ligat	10,9	23,5	29,6	41,0	47,1	53,5	57,5	59,7	64,3											
Segewold	12,6	18,7	30,1	36,2	42,6	46,6	48,8	53,4												
Hinzenberg	6,1	17,5	23,6	30,0	34,0	36,2	40,8													
Stoke	11,4	17,5	23,9	27,9	30,1	34,7														
Rodenpois	6,1	12,5	16,5	18,7	23,3															
Eilenburg	6,4	10,4	12,6	17,2																
Jegel	4,0	6,2	10,8																	
Kaiserwald	2,2	6,8																		
Alexander Pf.	4,6																			
Riga																				

Strecke 1. Tafel 2.

Strecke Taps — Walk.

Entfernungen in Km.

Von / bis	Tamsal	Ass	Rakke	Weggewa	Pedja	Laisholm	Bartolomäi	Tabbifer	Falkenau	Dorpat	Niggen	Elwa	Middendorf	Bockenhof	Kenen	Sagnitz	Walk
Taps	14,9	24,1	36,1	45,5	55,5	65,1	76,9	90,7	101,3	112,6	128,0	137,9	150,1	160,1	172,3	182,0	195,7
Tamsal		9,2	21,2	30,6	40,6	50,2	62,0	75,8	86,4	97,7	113,1	123,0	135,2	145,2	157,4	167,1	180,8
Ass			12,0	21,4	31,4	41,0	52,8	66,6	77,2	88,5	103,9	113,8	126,0	136,0	148,2	157,9	171,6
Rakke				9,4	19,4	29,0	40,8	54,6	65,2	76,5	91,9	101,8	114,0	124,0	136,2	146,1	159,6
Weggewa					10,0	19,6	31,4	45,2	55,8	67,1	82,5	92,4	104,6	114,6	126,8	136,7	150,2
Pedja						9,6	21,4	35,2	45,8	57,1	72,5	82,4	94,6	104,6	116,8	126,7	140,2
Laisholm							11,8	25,6	36,2	47,5	63,1	72,8	85,0	95,0	107,2	117,1	130,6
Bartolomäi								13,8	24,4	35,7	51,3	61,0	73,2	83,2	95,4	105,3	118,8
Tabbifer									10,6	21,9	37,5	47,2	59,4	69,4	81,6	91,5	105,0
Falkenau										11,3	26,9	36,6	48,8	58,8	71,0	80,9	94,4
Dorpat											15,6	25,3	37,5	47,5	59,7	69,6	83,1
Niggen												9,7	21,9	31,9	44,1	54,0	67,5
Elwa													12,2	22,2	34,4	44,3	57,8
Middendorf														10,0	22,2	32,1	45,6
Bockenhof															12,2	22,1	35,6
Kenen																9,9	23,4
Sagnitz																	13,5
Walk																	

Strecke 1/2. Tafel 3.

Strecke Reval—Taps—Narwa.

Entfernung in Km.

Von / bis	Dwigatel	Laakt	Rasik	Kedder	Charlottenhof	Lechts	Taps	Katharinen	Wesenberg	Waiküll	Kappel	Sonda	Isenhof	Kochtel	Sampe	Jewe	Orro	Waiwara	Korf	Soldiko	Narwa
Reval	7,2	14,9	29,4	39,1	56,3	69,6	77,6	91,4	103,9	113,2	121,8	131,5	143,7	153,0	160,0	167,4	175,8	184,9	193,8	201,9	209,7
Dwigatel		7,7	22,2	31,9	49,1	62,4	70,4	84,2	96,7	106,0	114,6	124,3	136,5	145,8	152,8	160,2	168,6	177,7	186,6	194,7	202,5
Laakt			14,5	24,2	41,4	54,7	62,7	76,5	89,0	98,3	106,9	116,6	128,8	138,1	145,1	152,5	160,9	170,0	178,9	187,0	194,8
Rasik				9,7	26,9	40,2	48,2	62,0	74,5	83,8	92,4	102,1	114,3	123,6	130,6	138,0	146,4	155,5	164,4	172,5	180,3
Kedder					17,2	30,5	38,5	52,3	64,8	74,1	82,7	92,4	104,6	113,9	120,9	128,3	136,7	145,8	154,7	162,8	170,6
Charlottenhof						13,3	21,3	35,1	47,6	56,9	65,5	75,2	87,4	96,7	103,7	111,1	119,5	128,6	137,5	145,6	153,4
Lechts							8,0	21,8	34,3	43,6	52,2	61,9	74,1	83,4	90,4	97,8	106,2	115,3	124,2	132,3	140,1
Taps								13,8	26,3	35,6	44,2	53,9	66,1	75,4	82,4	89,8	98,2	107,3	116,2	124,3	132,1
Katherinen									12,5	21,8	30,4	40,1	52,3	61,6	68,6	76,0	84,4	93,5	102,4	110,5	118,3
Wesenberg										9,3	17,9	27,6	39,8	49,1	56,1	63,5	71,9	81,0	89,9	98,0	105,8
Waiküll											8,6	18,3	30,5	39,8	46,8	54,2	62,6	71,7	80,6	88,7	96,5
Kappel												9,7	21,9	31,2	38,2	45,6	54,0	63,1	72,0	80,1	87,9
Sonda													12,2	21,5	28,5	35,9	44,3	53,4	62,3	70,4	78,2
Isenhof														9,3	16,3	23,7	32,1	41,2	50,1	58,2	66,0
Kochtel															7,0	14,4	22,8	31,9	40,8	48,9	56,7
Sompe																7,4	15,8	24,9	33,8	41,9	49,7
Iewe																	8,4	17,5	26,4	34,5	42,3
Orro																		9,1	18,0	26,1	33,9
Waiwara																			8,9	17,0	24,8
Korf																				8,1	15,9
Soldino																					7,8
Narwa																					

Strecke 3, Tafel 4. Entfernung in km.

Strecke Alt-Schwaneburg—Stockmannshof.

Von / bis	Neu-Schwaneburg	Selsau	Sesswegen	Modon	Marzen	Alt-Kalzenau	Neu-Kalzenau	Stockmannshof
Alt-Schwaneburg	17,3	31,3	39,1	53,9	66,5	73,3	79,5	98,4
Neu-Schwaneburg		14,0	21,8	36,6	49,2	56,0	62,2	81,1
Selsau			7,8	22,6	35,2	42,0	48,2	67,1
Sesswegen				14,8	27,4	34,2	40,4	59,3
Modon					12,6	19,4	25,6	44,5
Marzen						6,8	13,0	31,9
Alt-Kalzenau							6,2	25,1
Neu-Kalzenau								18,9
Stockmannshof								

Strecke 4, Tafel 5. **Strecke Pleskau II—Walk.** Entfernung in km.

Von / bis	Polkawaja	Moglino	Isborsk	Koscheljacha	Petschorij	Pimscha	Neuhausen	Gussar	Werro	Sommerpahlen	Marro	Anzen	Karolen	Rester	Walk
Pleskau II	2,1	10,6	22,8	34,8	45,1	55,2	64,2	72,7	82,3	95,6	107,8	112,0	125,9	135,2	141,6
Polkawaja		8,5	20,7	32,9	43,0	53,1	62,1	70,6	80,2	93,5	105,7	109,9	123,8	133,1	139,5
Moglino			12,2	24,3	34,5	44,6	53,6	62,1	71,7	85,0	97,2	101,4	115,3	124,6	130,8
Isborsk				12,1	22,3	32,4	41,4	49,9	59,5	72,8	85.0	89,2	103,1	112,4	118,6
Koscheljacha					10,2	20,3	29,3	37,8	47,4	60,7	72,9	77,1	91,0	100,3	106,5
Petschorij						10,1	19,1	27,6	37,2	50,5	62,7	66,9	80,8	90,1	96,3
Pimscha							9,0	17,5	27,1	40,4	52,6	56,8	70,7	80,8	86,2
Neuhausen								8,5	18,1	31,4	43,6	47,8	61,7	71,0	77,2
Gussar									9,6	22,9	35,1	39,3	53,2	62,5	68,7
Werro										13,3	25,5	29,7	43,6	52,9	59 1
Sommerpahlen											12,2	16,4	30,3	39,6	45,8
Marro												4,2	18,1	27,4	33,6
Anzen													13,9	23,2	29,4
Karolen														9,3	15,5
Rester															6,2
Walk															

Strecke 5, Tafel 6. **Strecke Ramotzki—Pütalowo.** Entfernungen in km.

Von / b	Putra	Prawe	Melle	Serben	Drosten	Gauja	Pawarin	Urext	Lysohn	Tirsen	Lohre	Alt-Schwaneburg	Ausweiche	Sita	Bolowsk	Kuprowa	Marienhausen	Maratschewo	Pütalowo
Ramotzki	9,0	17,6	27,0	35,6	45,7	58,7	66,7	74,4	82,8	91,1	100,6	107,7	117,8	129,8	136,4	156,6	177,2	188,9	197,0
Putra		8,6	18,0	26,6	36,7	49,7	57,7	65,4	73,8	82,1	91,6	98,7	108,8	120,8	127,4	147,6	168,2	179,9	188,0
Prawe			9,4	18,0	28,1	41,1	49,1	56,8	65,2	73,5	83,0	90,1	100,2	112,2	118,8	139,0	159,6	171,3	179,4
Melle				8,6	18,7	31,7	39,7	47,4	55,8	64,1	73,5	80,7	90,8	102,8	109,4	129,6	150,2	161,9	170,0
Serben					10,1	23,1	31,1	38,8	47,2	55,5	65,1	72,1	82,2	94,2	100,8	121,0	141,6	153,3	161,4
Drosten						13,0	21,5	28,7	37,1	45,4	54,9	62,0	72,1	84,1	90.7	110,9	131,5	143,2	151,3
Gauja							8,0	15,7	24,1	32,4	41,9	49,0	59,1	71,1	77,7	97,9	118,5	130,2	138,3
Pawarin								7,7	16,1	24.4	33,9	41,0	51,1	63,1	69,7	89,9	110,5	122,2	130,3
Urext									8,4	16,7	26,2	33,3	43,4	55,4	62,0	82,2	102,8	114,5	122,6
Lysohn										8,3	17,8	24,9	35,0	47,0	53,6	73,8	94,4	106,1	114,2
Tirsen											9,5	16,6	26,7	38,7	45,3	65,5	86,1	97,8	105,9
Lohre												7,1	17,2	29,2	35,8	56,0	76,6	88,3	96,4
Alt-Schwaneb.													10,1	22,1	28,7	48,9	69,5	81,2	89,3
Ausweiche														12,0	18,6	38,8	59,4	71,1	79,2
Sita															6,6	26,8	47,4	59,1	67,2
Bolowsk																20,2	40,8	52,5	60,6
Kuprowa																	20,6	32,3	40,4
Marienhausen																		11,7	19,8
Maratschewo																			8,1
Pütalowo																			

Strecke 6, Tafel 7. **Strecke Reval—Hapsal.** Entfernungen in km.

Von / bis	Nömme	Friedrichshof	Kegel	Wasalem	Riesenberg	Ellama	Risti	Pallifer	Taibel	Hapsal
Reval	7,8	18,9	26,9	37,7	51,3	61,2	72,1	82,4	92,8	104,4
Nömme		11,1	19,1	29,9	43,5	53,4	64,3	74,6	85,0	96,6
Friedrichshof			8,0	18,8	32,3	42,3	53,2	63,5	73,9	85,5
Kegel				10,8	24,3	34,3	45,2	55,5	65,9	77,5
Wasalem					13,5	23,5	34,4	44,7	55,1	66,7
Riesenberg						9,9	20.8	31.1	41,5	53,1
Ellama							10,9	21,2	31,6	43,2
Risti								10,3	20,7	32,3
Pallifer									10,4	22,0
Taibel										11,6
Hapsal										

Strecke 7, Tafel 8. Entfernung in km.

Strecke Baltisch-Port—Reval.

bis \ Von	Lodensee	Kegel	Nemme	Reval
Baltisch-Port	11,8	20,7	39,8	47,6
Lodensee		8,9	28,0	35,8
Kegel			19,1	26,9
Nemme				7,8
Reval				

Strecke 8, Tafel 9. **Strecke Walk I—Pernau** (Kleinbahn). Entfernung in km.

bis \ Von	Walk II	Ermes	Stahlenhof	Piksar	Naukschen	Rujen	Kürbelshof	Moiseküll	Quellenstein	Sigaste	Surri	Fideikomis	Waldhof	Pernau
Walk I	3,3	16,2	21,3	32,1	39,9	47,2	60,6	71,2	83,5	91,0	103,2	109,7	121,0	124,6
Walk II		12,9	18,0	28,8	36,6	43,9	57,3	67,9	80,2	87,7	99,9	106,4	117,7	121,3
Ermes			5,1	15,9	23,7	31,0	44,4	55,0	67,3	74,8	87,0	93,5	104,8	108,4
Stahlenhof				10,8	18,6	25,9	39,3	49,9	62,2	69,7	81,9	88,4	99,7	103,3
Piksar					7,8	15,1	28,5	39,1	51,4	58,9	71,1	77,6	88,9	92,5
Naukschen						7,3	20,7	31,3	43,6	51,1	63,3	69,8	81,1	84,7
Rujen							13,4	24,0	36,3	43,8	56,0	62,5	73,8	77,4
Kürbelshof								10,6	22,9	30,4	42,6	49,1	60,4	64,0
Moiseküll									12,3	19,8	32,0	38,5	49,8	53,4
Quellenstein										7,5	19,7	26,2	37,5	41,1
Sigaste											12,2	18,7	30,0	33,6
Surri												6,5	17,8	21,4
Fideikomis													11,3	14,9
Waldhof														3,6
Pernau														

Strecke 9, Tafel 10. **Strecke Moiseküll—Reval** (Kleinbahn). Entfernung in km.

Von / bis	Abia	Hallist	Euseküll	Kersel	Sineallik	Fellin	Surgefer	Ollustfer	Wöchma	Ollepe	Kerrafer	Allenküll	Kollo	Lauri	Lelle	Kedenpäh	Hermet	Haggut	Kappakoil	Sak	Reval
Moiseküll	10,9	19,4	23,7	34,0	38,9	44,8	58,2	66,0	75,6	80,3	86,6	97,5	105,2	114,4	123,6	134,2	141,1	149,8	162,4	178,1	191,4
Abia		8,5	12,8	23,1	28,0	33,9	47,3	55,1	64,7	69,4	75,7	86,6	94,3	103,5	112,7	123,3	130,2	138,9	151,5	167,2	180,5
Hallist			4,3	14,6	19,5	25,4	38,8	46,6	56,2	60,9	67,2	78,1	85,8	95,0	104,2	114,8	121,7	130,4	143,0	158,7	172,0
Euseküll				10,3	15,2	21,1	34,5	42,3	51,9	56,6	62,9	73,8	81,5	90,7	99,9	110,5	117,4	126,1	138,7	154,4	167,7
Kersel					4,9	10,8	24,2	32,0	41,6	46,3	52,6	63,5	71,2	80,4	89,6	100,2	107,1	115,8	128,4	144,1	157,4
Sineallik						5,9	19,3	27,1	36,7	41,4	47,7	58,6	66,3	75,5	84,7	95,3	102,2	110,9	123,5	139,2	152,5
Fellin							13,4	21,2	30,8	35,5	41,8	52,7	60,4	69,6	78,8	89,4	96,3	105,0	117,6	133.3	146,6
Surgefer								7,8	17,4	22,1	28,4	39,3	47,0	56,2	65,4	76,0	82,9	91,6	104,2	119,9	133,2
Ollustfer									9,6	14,3	20,6	31,5	39,2	48,4	57,6	68,2	75,1	83,8	96,4	112,1	125,4
Wöchma										4,7	11,0	21,9	29,6	38,8	48,0	58,6	65,5	74,2	86,8	102,5	115,8
Ollepe											6,3	17,2	24,9	34,1	43,3	53,9	60,8	69,5	82,1	97,8	111,1
Kerrafer												10,9	18,6	27,8	37,0	47,6	54,5	63,2	75,8	91,5	104,8
Allenküll													7,7	16,9	26,1	36,7	43,6	52,3	64,9	80,6	93,9
Kollo														9,2	18,4	29,0	35,9	44,6	57,2	72,9	86,2
Lauri															9,2	19,8	26,7	35,4	48,0	63,7	77,0
Lelle																10,6	17,5	26,2	38,8	54,5	67,8
Kedenpäh																	6,9	15,6	28,2	43,9	57,2
Hermet																		8,7	21,3	37,0	50,3
Haggut																			12,6	28,3	41,6
Kappakoil																				15,7	29,0
Sak																					13,3

Strecke 10, Tafel 11. Entf. in km.

Strecke **Allenküll—Weissenstein.**

Von / bis	Weissenstein
Allenküll	13,9

Weissensteln

Strecke 11, Tafel 12. **Haynasch—Wolmar—Smilten** (Kleinbahn). Entfernungen in km.

Von / bis	Platf. Salis	Platf. 10 Werst	Sonep	Pltf. Mesch-Kadeck	Sepkull	Erkull	Puikeln	Lappier	Platf. Kaugur	Daugeln	Mojahn	Kokenhof	Wolmar II	Wolmar I	Platf. Zempen	Neu-Sackenhof	Wilkenpahlen	Platf. Starrin	Smilten
Haynasch	7,3	10,0	18,6	21,8	28,6	35,5	42,0	45,7	49,1	60,4	68,9	74,0	77,9	81,6	90,2	94,1	100,7	106,1	113,2
Salis	2,7	11,3	14,5	21,3	28,2	34,7	38,4	41,8	53,1	61,6	66,7	70,6	74,3	82,9	86,8	93,4	98,8	105,9	
Platf. 10 Werst	8,6	11,8	18,6	25,5	32,0	35,7	39,1	50,4	58,9	64,0	67,9	71,6	80,2	84,1	90,7	96,1	103,2		
Sonep	3,2	10,0	16,9	23,4	27,1	30,5	41,8	50,3	55,4	59,3	63,0	71,6	75,5	82,1	87,5	94,6			
Mesch-Kadek	6,8	13,7	20,2	23,2	27,3	38,6	47,1	52,2	56,1	59,8	68,4	72,3	78,9	84,3	91.4				
Sepkull	6,9	13,3	16,4	20,5	31,8	40,3	45,4	49,3	53,0	61,6	65,5	72,1	77,5	84,6					
Erkull	6,5	9,5	13,6	24,9	33,4	38,5	42,4	46,1	54,7	58,6	65,2	70,6	77,7						
Puikeln	3,0	7,1	18,4	26,9	32,0	35,9	39,6	48,2	52,1	58,7	64,1	71,2							
Lappier	4,1	15,4	23,9	29,0	32,9	36,6	45,3	49,1	55,7	61,1	68,2								
Kaugur	11,3	19,8	24,9	28,8	32,5	41,1	45,0	51,6	57,0	64,1									
Daugeln	8,5	13,6	17,5	21,2	29,8	33,7	40,3	45,7	52,8										
Mojahn	5,1	9,0	12,7	21,3	25,2	31,8	37,2	44,3											
Kokenhof	3,9	7,6	16,2	20,1	26,7	32,1	39,2												
Wolmar II	3,7	12,3	16,2	22,8	28,2	35,3													
Wolmar I	8,6	12,5	19,1	24,5	31,6														
Zempen	3,9	10,5	15,9	23,0															
Neu-Sackenhof	6,6	12,0	19,1																
Wilkenpahlen	5,4	12,5																	
Starrin	7,1																		
Smilten																			

Strecke 12, Tafel 13. **Strecke Reval—Humala** (Festungsbahn). Entfernungen in km.

Von / bis	Reval Hbf.	Liwa	Rasjesd № 3	Nömme	Rasjesd № 1 (Hark)	Serwe	Watzla	Fena	Humala
Reval Hafen	3,7	5,8	7,9	9,9	15,3	22,8	24,9	27,6	31,3
Reval Hbf.	2,1	4,2	6,3	11,6	19,1	21,2	23,9	27,6	
Liwa	2,1	4,2	9,5	17,0	19,1	21,8	25,5		
Rasjesd № 3	2,1	7,4	14,9	17,0	19,7	23,4			
Nömme	5,3	12,8	14,9	17,6	21,3				
Rasjesd № 1 (Hark)	7,5	9,6	12,3	16,0					
Serwe	2,1	4,8	8,5						
Watzla	2,7	6,4							
Fena	3,7								
Humala									

Strecke 13, Tafel 14. **Strecke Walk II—Alt-Schwaneburg** (Kleinbahn). Entfernungen in km.

Von / bis	Koiküll	Taiwola	Menzen	Hoppenhof	Korwenhof	Alswig	Marienburg	Annenhof	Kalnemoise	Stomersee	Alt-Schwaneburg
Walk II	17,6	26,0	37,9	48,9	58,4	66,5	74,2	85,9	92,0	96,1	105,0
Koiküll		8,4	20,3	31,3	40,8	48,9	56,6	68,3	74,4	78,5	87,4
Taiwola			11,9	22,9	32,4	40,5	48,2	59,9	66,0	70,1	79,0
Menzen				11,0	20,5	28,6	36,3	48,0	54,1	58,2	67,1
Hoppenhof					9,5	17,6	25,3	37,0	43,1	47,2	56,1
Korwenhof						8,1	15,8	27,5	33,6	37,7	46,6
Alswig							7,7	19,4	25,5	29,6	38,5
Marienburg								11,7	17,8	21,9	30,8
Annenhof									6,1	10,2	19,1
Kalnemoise										4,1	13,0
Stomersee											8,9
Alt-Schwaneburg											

Strecke 14, Tafel 15. **Strecke Riga—Dünaburg.** Entfernungen in km.

Von / bis	Getlingsmoor	Kurtenhof	Üxküll	Oger-Halle	Ringmundshof	Römershof	Kokenhusen	Stockmannshof	Kreuzburg	Treppenhof	Lievenhof	Zargrad	Nitzgal	Lixna	Dünaburg
Riga	6,3	18,1	27,7	34,1	51,0	72,3	93,9	112,1	129,2	145,7	157,4	168,0	185,6	203,2	219,2
Getlingsmoor		11,8	21,4	27,8	44,7	66,0	87,6	105,8	122 9	139,4	151,1	161,7	179,3	196,9	212,9
Kurtenhof			9,6	16,0	32,9	54,2	75,8	94,0	111,1	127,6	139,3	149,9	167,5	185,1	201,1
Üxküll				6,4	23,3	44,6	66,2	89,4	101,5	118,0	129,7	140,3	157,9	175,5	191,5
Oger-Galle					16,9	38,2	59,8	78,0	95,1	111,6	123,3	133,9	151,5	169,1	185,1
Ringmundshof						21,3	42.9	61,1	78,2	94,7	106,4	117,0	134,6	152,2	168,2
Römershof							21.6	39,8	56,9	73,4	85,1	95,7	113,3	130,9	146,9
Kokenhusen								18,2	35,3	51,8	63,5	74,1	91,7	109,3	125,3
Stockmannshof									17,1	33,6	45,3	55,9	73,5	91,1	107,1
Kreuzburg										16,5	28,2	38,8	56,4	74,0	90,0
Treppenhof											11,7	22,3	39,9	57,5	73,5
Lievenhof												10,6	28,2	45,8	61,8
Zargrad													17,6	35,2	51,2
Nitzgal														17,6	33,6
Lixna															16,0
Dünaburg															

Strecke 15, Tafel 16. **Strecke Rjeshiza—Kreuzburg.** Entfernung in km.

Von / bis	Sakstigall	Syrowka	Weliony	Warkljany	Askolnischi	Kryschewaja	Borch	Buntiki	Kuki	Silau	Kreuzburg
Rjeshiza	10,2	17,6	26,0	36,5	43,8	51,2	59,2	69,1	80,9	90,0	93,9
Sakstigall		7,4	15,8	26,3	33,6	41,0	49,0	58,9	70,7	79,8	83,7
Syrowka			8,4	18,9	26,2	33,6	41,6	51,5	63,3	72,4	76,3
Weliony				10,5	17,8	25,2	33,2	43,1	54,9	64,0	67,9
Warkljany					7,3	14,7	22,7	32,6	44,4	53,5	57,4
Askolnischi						7,4	15,4	25,3	37,1	46,2	50,1
Kryschewaja							8,0	17,9	29,7	38,8	42,7
Borch								9.9	21,7	30,8	34,7
Buntiki									11,8	20,9	24,8
Kuki										9,1	13,0
Silau											3,9
Kreuzburg											

Strecke 16, Tafel 18. Entfernung in km.

Strecke Rjezica—Rosenowskaja.

Von / bis	Rjezica Mosk. Bf.	Logoncha	Ljuzin	Otschy	Pikowo	Rosenowskaja
Rjezica P. Bf.	3,1	15,4	27,2	36,6	47,3	58,6
Rjezica Mosk. Bf.		12,3	24,1	33,5	44,2	55,5
Logoncha			11,8	21,2	31,9	43,2
Ljuzin				9,4	20,1	31,4
Otschy					10,7	22,0
Pikowo						11,3
Rosenowskaja						

Strecke 17, Tafel 17. **Strecke Ganzi—Minsk.** Entfernung in km.

Von / bis	Smorgon	Saljesce	Prudy	Molodetschno	Uscha	Alechnowitschi	Radoschkowitschi	Isaslawl	Ratomka	Rasj	Minsk
Ganzi	7.6	20.1	29.6	43.5	59.5	72.3	85.1	93.7	103.3	111.8	120.4
Smorgon		12.5	22.0	35.9	51.9	64.7	77.5	86.1	95.7	104.2	112.8
Saljesce			9.5	23.4	39.4	52.2	65.0	73.6	83.2	91.7	100.3
Prudy				13.9	29.9	42.7	55.5	64.1	73.7	82.2	90.8
Molodetschno					16.0	28.8	41.6	50.2	59.8	68.3	76.9
Uscha						12.8	25.6	34.2	43.8	52.3	60.9
Alechnowitschi							12.8	21.4	31.0	39.5	48.1
Radoschkowitschi								8.6	18.2	26.7	35.3
Isaslawl									9.6	18.1	26.7
Ratomka										8.5	17.1
Rasj											8.6
Minsk											

Strecke 18, Tafel 19. **Strecke Berkhof b/Dünaburg—Pleskau.** Entfernung in km.

Von / bis	Turmont	Kalkuhnen	Dünaburg	Dubno	Ruschow	Antonopolje	Rjezyca	Meschwidy	Korsowka	Pondery	Pytalowo	Schogowo	Briantschaninowo	Ostrowo	Tscherskaja	Pleskau
Berkhof	7.6	26.5	32.4	57.0	71.6	98.1	117.4	144.1	161.0	179.6	194.2	208.8	224.1	236.4	263.0	288.6
Turmont		18.9	24.8	49.4	64.0	90.5	109.8	136.5	153.4	172.0	186.6	201.2	216.5	228.8	255.4	281.0
Kalkuhnen			5.9	30.5	45.1	71.6	90.9	117.6	134.5	153.1	167.7	182.3	197.6	209.9	236.5	262.1
Dünaburg				24.6	39.2	65.7	85.0	111.7	128.6	147.2	161.8	176.4	191.7	204.0	230.6	256.2
(Wyschki) Dubno					14.6	41.1	60.4	87.1	104.0	122.6	137.2	151.8	167.1	179.4	206.0	231.6
Ruschow						26.5	45.8	72.5	89.4	108.0	122.6	137.2	152.5	164.8	191.4	217.0
Antonopolje							19.3	46.0	62.9	81.5	96.1	110.7	126.0	138.3	164.9	190.5
Rjezyca								26.7	43.6	62.2	76.8	91.4	106.7	119.0	145.6	171.2
(Kulnewo) Meschwidy									16.9	35.5	50.1	64.7	80.0	92.3	118,9	144.5
Korsowka										18.6	33.2	47.8	63.1	75.4	102.0	127.6
Pondery											14.6	29.2	44.5	56 8	83.4	109.0
Pytalowo												14.6	29.9	42.2	68.8	94.4
Shogowo													15.3	27.6	54.2	79.8
Briantschaninowo														12.3	38.9	64.5
Ostrowo															26.6	52.2
Tscherskaja																25.6
Pleskau																

Strecke 19, Tafel 21. **Strecke Dünaburg—Polotzk—Witebsk.** Entfernungen in km.

Von / bis	Josefowo	Malinowka	Kreslawka	Baltin	Balbinowo	Georgiewsk	Drissa	Swolna	Borkowitschi	Adamjewo	Barawucha	Polotzk	Gorjani	Oboll	Lowscha	Sirotino	Jasswino	Staroje Selo	Kujaschitza	Witebsk
Dünaburg	17,1	28,8	42,7	54,4	69,4	83,3	96,1	108,9	126,0	136,7	145,3	161,3	179,5	196,6	208,3	220,0	229,6	239,2	248,8	262,7
Josefowo		11,7	25,6	37,3	52,3	66,2	79,0	91,8	108,9	119,6	128,2	144,2	162,4	179,5	191,2	202,9	212,5	222,1	231,7	245,6
Malinowka			13,9	25,6	40,6	54,5	67,3	80,1	97,2	107,9	116,5	132,5	150,7	167,8	179,5	191,2	200,8	210,4	220,0	233,9
Kreslawka				11,7	26,7	40,6	53,4	66,2	83,3	94,0	102,6	118,6	136,8	153,9	165,6	177,3	186,9	196,5	206,1	220,0
Baltin					15,0	28,9	41,7	54,5	71,6	82,3	90,9	106,9	125,1	142,2	153,9	165,5	175,2	184,8	194,4	208,3
Balbinowo						13,9	26,7	39,5	56,6	67,3	75,9	91,9	110,1	127,2	138,9	150,6	160,2	169,8	179,4	193,3
Georgiewsk							12,8	25,6	42,7	53,4	62,0	78,0	96,2	113,3	125,0	136,7	146,3	155,9	165,5	179,4
Drissa								12,8	29,9	40,6	49,2	65,2	83,4	100,5	112,2	123,9	133,5	143,1	152,7	166,6
Swolna									17,1	27,8	36,4	52,4	70,6	87,7	99,4	111,1	120,7	130,3	139,9	153,8
Borkowitschi										10,7	19,3	35,3	53,5	70,6	82,3	94,0	103,6	113,2	122,8	136,7
Adamjewo											8,6	24,6	42,8	59,9	71,6	83,3	92,9	102,5	112,1	126,0
Barawucha												16,0	34,2	51,3	63,0	74,7	84,3	93,9	103,5	117,4
Polotzk													18,2	35,3	47,0	58,7	68,3	77,9	87,5	101,4
Gorjani														17,1	28,8	40,5	50,1	59,7	69,3	83,2
Oboll															11,7	23,4	33,0	42,6	52,2	66,1
Lowscha																11,7	21,3	30,9	40,5	54,4
Sirotino																	9,6	19,2	28,8	42,7
Jasswino																		9,6	19,2	33,1
Staroje Selo																			6,6	23,5
Kujaschitza																				13,9
Witebsk																				

Strecke 18, Tafel 20. Entfernungen in km.

Strecke Wilna—Nowo-Swenzjany—Berkhof (b. Dünaburg.)

Von / bis	Nowo-Wileisk	Besdany	Pelikany	Druzyly	Podbrodse	Pogulanka	Kretonka	Nowo-Swenzjany	Pokretony	Ignalino	Duda	Dukschty	Berkhof (b. Dünaburg)
Wilna Hbf.	26	34	42	51	60	68	78	91	101	111	126	139	
Nowo-Wileisk	17	25	33	42	51	59	69	82	92	102	117	130	
Besdany	8	16	25	34	42	52	65	75	85	100	113		
Pelikany	8	17	26	34	44	57	67	77	92	105			
Druzyly	9	18	26	36	49	59	69	84	97				
Podbrodse	9	17	27	40	50	60	75	88					
Pogulanka	8	18	31	41	51	66	79						
Kretonka	10	23	33	43	58	71							
Nowo-Swenzjany	13	23	33	48	61								
Pokretony	10	20	35	48									
Ignalino	10	25	38										
Duda	15	28											
Dukschty	13												
Berkhof (b. Dünaburg)													

Strecke 20, Tafel 22. Entfernungen in km.

Strecke Mitau West—Riga Hbf.

bis \ Von	Olai	Rollbusch	Thorensberg	Riga Hbf.
Mitau West	20,8	30,3	40,5	42,6
Olai		9,5	19,7	21,8
Rollbusch			10,2	12,3
Thorensberg				2,1
Riga Hbf.				

Strecke 21, Tafel 23. Entfernungen in km.

Strecke Murawjewo West—Mitau West.

bis \ Von	Murawjewo Ost	Urwiki	Laishew	Ringen	Peschik	Alt-Autz	Dselsen	Behnen	Pankelhof	Peterfeld	Friedrichshof	Gluden	Lone	Mitau West
Murawjewo West	1,5	5,3	12,9	21,1	31,7	39,4	44,6	50,3	57,0	64,1	72,2	79,9	87,6	95,1
Murawjewo Ost	3,8	11,4	19,6	30,2	37,9	43,1	48,8	55,5	62,6	70,7	78,4	86,1	93,6	
Urwiki	7,6	15,8	26,4	34,1	39,3	45,0	51,7	58,8	66,9	74,6	82,3	89,8		
Laishew	8,2	18,8	26,5	31,7	37,4	44,1	51,2	59,3	67,0	74,7	82,2			
Ringen	10,6	18,3	23,5	29,2	35,9	43,0	51,1	58,8	66,5	74,0				
Peschik	7,7	12,9	18,6	25,3	32,4	40,5	48,2	55,9	63,4					
Alt-Autz	5,2	10,9	17,6	24,7	32,8	40,5	48,2	55,7						
Dselsen	5,7	12,4	19,5	27,6	35,3	43,0	50,5							
Behnen	6,7	13,8	21,9	29,6	37,3	44,8								
Pankelhof	7,1	15,2	22,9	30,6	38,1									
Peterfeld	8,1	15,8	23,5	31,0										
Friedrichshof	7,7	15,4	22,9											
Gluden	7,7	15,2												
Lone	7,5													
Mitau West														

Strecke 21, Tafel 24. **Strecke Murawjewo West—Libau.** Entfernung in km.

Von / bis	Kolmany	Wenta	Nowy Dwor b. Luscha	Luscha	Dolatyn	Karsberg	Wainoden	Augusthof	Gulben	Prekuln	Pleike	Langen	Gawesen	Dubben	Grobin	Libau
Murawjewo West	4,9	9,9	16,9	21,9	27,6	31,1	34,6	41,9	46,4	51,9	58,9	67,5	73,9	79,4	84,9	91,9
Kolmany		5,0	12,0	17,0	22,7	26,2	29,7	37,0	41,5	47,0	54,0	62,6	69,0	74,5	80,0	87,0
Wenta			7,0	12,0	17,7	21,2	24,7	32,0	36,5	42,0	49,0	57,6	64,0	69,5	75,0	82,0
Nowy Dwor b. Luscha				5,0	10,7	14,2	17,7	25,0	29,5	35,0	42,0	50,6	57,0	62,5	68,0	75,0
Luscha					5,7	9,2	12,7	20,0	24,5	30,0	37,0	45,6	52,0	57,5	63,0	70,0
Dolatyn						3,5	7,0	14,3	18,8	24,3	31,3	39,9	46,3	51,8	57,3	64,3
Karsberg							3,5	10,8	15,3	20,8	27,8	36,4	42,8	48,3	53,8	60,8
Wainoden								7,3	11,8	17,3	24,3	32,9	39,3	44,8	50,3	57,3
Augusthof									4,5	10,0	17,0	25,6	32,0	37,5	43,0	40,0
Gulben										5,5	12,5	21,1	27,5	33,0	38,5	65,5
Prekuln											7,0	15,6	22,0	27,5	33,0	40,0
Pleike												8,6	15,0	20,5	26,0	33,0
Langen													6,4	11,9	17,4	24,4
Gawesen														5,5	11,0	18,0
Dubben															5,5	12,5
Grobin																7,0
Libau																

Strecke 22, Tafel 25. **Strecke Bajohren—Prekuln.** Entfernung in km.

Von / bis	Pormsaten	Reinshagen	Skudi	Poloknie	Mediniki	Nowosiadi	Dorbiany	Dimitrowo	Bajohren
Prekuln	7,7	16,4	24,7	32,8	41,1	49,5	58,2	66,0	74,1
Pormsaten		8,7	17,0	25,1	33,4	41,8	50,5	58,3	66,4
Reinshagen			8,3	16,4	24,7	33,1	41,8	49,6	57,7
Skudi				8,1	16,4	24,8	33,5	41,3	49,4
Poluknie					8,3	16,7	25,4	33,2	41,3
Mediniki						8,4	17,1	24,9	33,0
Nowosiadi							8,7	16,5	24,6
Dorbiany								7,8	15,9
Dimitrowo									8,1
Bajohren									

Entfernungszeiger

zwischen Mitau West bezw. Riga Hbf. und den Grenzübergangsstationen

Tafel 26.

Zwischen / und	Bajohren	Laugszargen	Wirballen	Margrabowa	Prostken
Mitau West	223	238	363	533	600
Riga	266	281	406	576	643

zwischen Dünaburg bezw. Wilna und den Grenzübergangsstationen

Tafel 27.

Zwischen / und	Bajohren	Laugszargen	Wirballen	Margrabowa	Prostken
Dünaburg	590	490	365	435	502
Wilna	418	318	193	263	330

zwischen Riga Hbf. und wichtigen Übergangsbahnhöfen

Tafel 28.

Zwischen / und	Riga Hbf.	Zwischen / und	Riga Hbf.
Augustowo	543	Lodz K. Bhf.	872
Baranowitschi	673	Lodz W. Bhf	868
Bialystok	555	Murawjewo W.	138
Brest Litowsk	688	Prekuln	191
Grodno	470	Radsiwiliski	156
Koschedary	281	Schaulen	137
Kowno	319	Suwalki	533
Landwarowo	331	Warschau alle Bhf. .	731
Libau Gbf. und Pbf. .	231	Wilna	349

Entfernungszeiger

zwischen den Grenzübergangsstationen und deutschen Stationen.

Tafel 29.

Vom Schnittpunkt (Übergang) nach Station	Bajohren	Langszargen	Wirballen	Vom Schnittpunkt (Übergang) nach Station	Bajohren	Langszargen	Wirballen
Aachen	1453	1368	1364	Leipzig Dr. B.	973	888	871
Altona	1088	1003	1004	Lübeck	1025	940	942
Augsburg	1428	1344	1325	Magdeburg	976	891	886
Berlin Anh. B.	840	755	750	Mannheim	1420	1335	1318
„ Hamb. B.	840	755	750	Memel	21	109	182
„ Schles. B.	832	747	743	München Hbf.	1462	1377	1360
Brannschweig H.	1051	966	962	Nürnberg H.	1291	1207	1188
Bremen	1172	1087	1083	Pirmasens	1524	1439	1421
Breslau Odertorbhf.	746	661	644	Plagwitz Lind.	981	896	879
Chemnitz H.	988	903	886	Posen	610	525	507
Danzig	435	350	352	Recklinghausen	1319	1234	1229
Dresden Neust.	933	848	831	Ruhrort	1355	1270	1265
Elbing	356	271	273	Saarbrücken H.	1552	1467	1450
Essen H.	1336	1251	1246	St. Ingbert	1539	1455	1436
Frankfurt a/M H.	1355	1270	1253	Schneidemühl	583	498	493
Fürth	1253	1199	1180	Sonneberg	1179	1094	1077
Gelsenkirchen	1330	1245	1240	Speyer H.	1464	1379	1361
Giessen	1320	1235	1217	Stettin H.	727	642	644
Hamburg Hgb.	1082	997	998	Thorn H.	468	383	366
Insterburg	167	82	65	Tilsit	113	29	90
Kattowitz	872	787	769	Unna	1289	1204	1199
Königsberg Liz,	238	153	157	Zwickau	1037	952	935

Umrechnungstabelle

für russisches Gewicht in deutsches Gewicht.

1000 russ. Pfund = 409,5 kilogramm.

? russ. Pfund = ? kilogramm ? русск. фунтъ = ? килограммъ		? russ. Pfund = ? kilogramm ? русск. фунтъ = ? килограммъ		? Pud = ? kilogramm ? Пудъ = ? килограммъ		? Pud = ? kilogramm ? Пудъ = ? килограммъ	
russ. Pf.	Kilogr.	russ. Pf.	Kilogr.	Pud	Kilogr.	Pud	Kilogr.
1	0,4	21	8,6	1	16,4	29	475,0
2	0,8	22	9,0	2	32,8	30	491,4
3	1,2	23	9,4	3	49,1	31	507,8
4	1,6	24	9,8	4	65,5	32	524,2
5	2,0	25	10,2	5	81,9	33	540,5
6	2,5	26	10,6	6	98,3	34	556,9
7	2,9	27	11,0	7	114,7	35	573,3
8	3,3	28	11,5	8	131,0	36	589,7
9	3,7	29	11,9	9	147,4	37	606,1
10	4,1	30	12,3	10	163,8	38	622,4
11	4,5	31	12,7	11	180,1	39	638,8
12	4,9	32	13,1	12	196,5	40	655,2
13	5,3	33	13,5	13	212,9	50	819,0
14	5,7	34	13,9	14	229,3	60	982,8
15	6,1	35	14,3	15	245,7	70	1146,6
16	6,5	36	14,7	16	262,0	80	1310,4
17	7,0	37	15,1	17	278,4	90	1474,2
18	7,4	38	15,5	18	294,8	100	1638
19	7,8	39	16,0	19	311,2	200	3276
20	8,2	40		20	327,6	300	4914
		oder	16,4	21	344,0	400	6552
		1 Pud		22	360,4	500	8190
				23	376,7	600	9828
				24	393,1	700	11466
				25	409,5	800	13104
				26	425,8	900	14742
				27	442,3	1000	16380
				28	458,6	10000	163800

Gütereinteilung für Wagenladungen.

Klasse 1:

Alle Güter, soweit sie nicht in der Klasse 2 oder 3 oder in einem Ausnahmetarif genannt sind.

Klasse 2.

Ammoniakwasser, konzentriertes (Gaswasser) zur Herstellung von Salpetersäure oder Salpeter.

Baumaterialien, wie Kalk, Lehm, Zement, Gips, Kreide, (rohe auch in Stücken, gemahlene oder geschlämmte) sowie **Bauholz***) (hierunter fällt auch beschlagenes Holz, sowie Schnittholz, gehobelt, genutet, gezapft, gelocht, gekehlt oder sonst weiter bearbeitet, z. B. Balken, Sparren, Latten, Leisten, Bohlen, Planken Borde, Dielen, Bretter).

Baumrinde

Dachpappe (Asphaltpappe, Steinpappe, Teerpappe mit Ausnahme von Falzbaupappe).

Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren, auch verzinkt, verzinnt oder verbleit und zwar:

Stab- und Formeisen und Stahl; Platten und Bleche; Röhren auch jutiert, Radiatoren, Säulen und Masten aller Art, Stützen und Träger für oberirdische Leitungen, Eisenbahnwerksteile, die nur aus Stab- und Formeisen, Säulen und Platten bestehen, sämtlich einschliesslich der zugehörigen — zugleich damit verladenen Verbindungs- Befestigungs- und Auflagerteile, Eisenbahnoberbau-Gegenstände, als Schienen, Schwellen, Weichen, Drehscheiben, Kleineisenzeug; Eisen- und Stahldraht; Form (Fasson) Stücke. Das sind nicht zusammengesetzte oder nur mit Achslagern, Decken, Flanschen, Schrauben, Muttern, Ringen, Bolzen, Distanzröhren, Zapfen oder Kernlochverschlüssen versehene Stücke, gegossen, geschmiedet oder gepresst

a) von 100/2000 kg Einzelgewicht, roh oder zum Zwecke der Materialprüfung roh vorgearbeitet, unverpackt oder makelweise verpackt.

b) über 2000 kg Einzelgewicht in beliebiger Bearbeitung und Verpackung. Niete; Hufeisen, roh vorgearbeitet.

Erde, gewöhnliche, als Kies, Grad, Sand, Mergel, Kalkerde, Schlick, Schlamm und dergl. (Erde zum Wege und Strassenbau siehe Klasse 3).

Erdfarben.

Farberden.

---

*) Siehe auch den besonderen Ausnahmetarif 5.

Классификація повагонныхъ грузовъ.

I классъ:

Всѣ грузы, не поименованные въ 2 и 3 классѣ и въ исключительныхъ тарифахъ.

2. Классъ:

Вода амоніачная, концентрированная (газовая) для изготовленія азотной кислоты или селитры.

Строительные матеріалы, какъ-то: известь, глина, цементъ, гипсъ, мѣлъ (не въ дѣлѣ, тоже въ кускахъ, молотый, тоже промытый), также **лѣсъ строительный***), (сюда относится лѣсъ уже обдѣланный, а также пиленный, тоже строганный, пробуравленный, фальцованный, шпунтованный, запущенный въ гнѣзда или инымъ образомъ обработанный, напр.: бревна, стропила, планки, наличники, бруски, доски, половицы).

Кора древесная.

Толь кровельная толь асфальтовая, катенная, смоленная, исключая толь фальцованную для строительныхъ цѣлей).

Желѣзо и сталь, желѣзныя и стальныя издѣлія, тоже покрытыя цинкомъ. оловомъ и свинцомъ, а именно;

полосовое и фасонное желѣзо и сталь; желѣзо листовое и жесть; трубы, тоже обернутыя джутой, радіаторы, колонны и мачты разнаго рода, стойки фермы для надземныхъ сооруженій; предметы желѣзнодорожнаго оборудованія, состоящіе только изъ полосоваго и фасоннаго желѣза, коллонъ и листоваго желѣза, исключительно при совмѣстной погрузкѣ съ принадлежащими къ нимъ соединительными, укрѣпительными частями; предметы верхняго строенія желѣзныхъ дорогъ, какъ-то: рельсы. шпалы, стрѣлки, поворотные круги, мелкіе желѣзные инструменты; проволока желѣзная и стальная; желѣзо, выдѣланное въ одномъ кускѣ, не снабженное подшипниками, крышками, флянцами, винтами, гайками, кольцами, болтами, дистанціонными трубами, втулками или снабженные запорами куски желѣза — литоскованное или фрезированные.

a) Куски вѣсомъ отъ 100—2000 кгр., въ необработанномъ видѣ или, въ цѣляхъ испытанія качества матеріала, грубо обработанное, недостаточно или вообще не упакованные;

b) вѣсомъ болѣе 2000 кгр. въ одномъ кускѣ, въ любой обработкѣ и упаковкѣ.

Заклепки, подковы въ грубо обработанномъ видѣ.

Земля простая, какъ-то: кремень, хрящъ, песокъ, мергель (рухлякъ), известковая, илъ жирный, илъ обыкновенный и проч. (земля для устройства дорогъ и путей — смотр. 3 лассъ).

Краски земляныя.

Земля красильная.

---

*) Смотр. также особый исключительный тарифъ 5.

Fichtenzapfen, Kiefernzapfen, Tannenzapfen oder Samen aus diesen.

Flachs gebrecht, (wie bei Kleeheu).

Futtermittel zur Verwendung innerhalb des besetzten russisch-polnischen Gebiets.

Gasreinigungsmasse.

Gemüse aller Art (einschliesslich Speisepilze aller Art) bei Aufgabe in Wagenladungen und Frachtzahlung für mindestens 5000 oder 10000 kg für den Frachtbrief und Wagen eilgutmässig zu den Frachtsätzen der Klassen 2a oder 2 ohne irgend welchen Zuschlag zu befördern ist.

Speisezwiebeln und Knoblauch.

Gips.

Gipsbauplatten, Gipsbausteine, Gipsdielen.

Glasbrocken und **Glasscherben.**

Hanf, gebrecht.

Holz*), und zwar a) im Verkehr innerhalb des besetzten russisch-polnischen Gebiets:

Stamm- und Stangenholz bis 2,5 m lang, Rundhölzer für Grubenzwecke des Bergbaues bis 7 m lang und 20 cm Zopfstärke, am dünnen Ende ohne Rinde gemessen; Schwellen (auch Eisenbahnschwellen) und Schwarten; b) Im Verkehr aus dem besetzten russisch-polnischenGebiet nach Deutschland und Österreich-Ungarn:**) Stamm-, Stangen- und Schnittholz:

c) Allgemein: Daub (Fass) Holz;

d) Telegraphenstangen, auch gedämpft, getränkt, oder sonst chemisch behandelt, bei Verwendung innerhalb des besetzten russich-polnischen Gebiets.

Holzkohlen, auch gemahlen oder gepulvert.

Holzzellstoff (Zellulose), durchlöchert.

Jsolatoren mit angeschraubten Eisenstützen.

Kalk, gebrannter, auch gelöscht.

Kleeheu.

Kohlen, Steinkohlen, Steinkohlenkoks, Steinkohlenasche, Steinkohlenkoksasche, Steinkohlenbriketts, Braunkohlen, Braunkohlenkoks, Braunkohlenasche, Braunkohlenkoksasche, Braunkohlenbriketts von Deutschland nach dem besetzten russisch-polnischen Gebiet. (Siehe auch besondere Ausnahmetarife 1, 2 und 4).

---

*) Siehe auch den besonderen Ausnahmetarif 7 für Holz nach Umschlagsplätzen zur Weiterbeförderung nach Deutschland.

**) Die Frachtsätze dieser Tarifklassen finden nur Anwendung auf Holz, das in Deutschland und Oesterreich-Ungarn verbleibt und nicht nach Russisch-Polen zurückbefördert wird.

Шишки, сосновыя, пихтовыя, еловыя или сѣмена изъ нихъ.

Ленъ трепанный (перевозка какъ при травъ кормовыхъ, сухихъ).

Фуражъ, для употребленія въ оккупированыхъ русско-польскихъ областяхъ.

Масса для очистки газа.

Овощи всякаго рода (включая и грибовъ съѣдобныхъ всякаго рода) при повагонной перевозкѣ и перевозной платѣ за 5000 или 10000 кгр. съ отправки и вагона — перевозятся большой скоростью по ставкамъ 2а или 2 класса, безъ какой-либо надбавки къ провозной платѣ; тоже лукъ съѣдобный и чеснокъ.

Гипсъ.

Плиты гипсовыя строительныя, камень гипсовый строительный, полы гипсовые.

Бой и **осколки стеклянные.**

Пенька, чесанная.

Лѣсные матеріалы*), а именно

a) во внутреннемъ сообщеніи оккупированныхъ русско-польскихъ областей: бревна и жерди длиною до 2,5 м., кругляки для шахтъ горной промышленности, длиною до 7 м., и толщиною 20 см. въ верхнемъ отрубѣ считая безъ коры; шпалы (тоже желѣзнодорожныя и горбыли);

b) въ сообщеніи изъ оккупированныхъ областей Россіи и Польши въ Германію и Австро-Венгрію: **) бревна, жерди и пиленный лѣсъ;

c) вообще: дерево для бочарныхъ издѣлій;

d) столбы телеграфные, тоже паренные, пропитанные или инымъ образомъ химически обработанные, при примѣненіи ихъ въ оккупированныхъ русско-польскихъ областяхъ.

Уголь древесный, тоже молотый или въ порошкѣ.

Целлюлоза, продырявленная.

Изоляторы съ привинченными къ нимъ желѣзными подставками.

Известь, жженая, тоже гашенная.

Травы кормовыя, сухія.

Уголь, каменный, коксъ каменноугольный, зола каменноугольная, зола каменноугольнаго кокса, брикетты каменноугольные, уголь бурый, коксъ бураго угля, зола бураго угля и зола отъ кокса бураго угля, брикетты бураго угля изъ Германіи въ оккупированныя русско-польскія области. (См. тоже особые исключительные тарифы 1, 2 и 4.)

---

*) См. также исключительный тарифъ 7 на дрова, слѣдующія въ перегрузочные пункты, для дальнѣйшаго отправленія въ Германію.

**) Ставки настоящаго тарифнаго класса примѣняются исключительно на лѣсные матеріалы которые остаются въ Германіи и Австро-Венгріи и въ русскую Польшу обратно не перевозятся

Kreide, roh, auch in Stücken, gemahlen oder geschlämmt.

Lehm.

Lederabschnitzel.

Leimleder.

Lederstücke und Schuhwerk, alt, abgenutzt.

Melasse, (ausgenommen Melasse zu Futterzwecken, letztere siehe Tarifsstelle „Futtermittel").

Mörtelmischungen.

Mühlsteine, natürliche u. künstliche (siehe auch „Steine").

Papier, altes, abhängiges.

Pappe, alt, abhängig (siehe auch Dachpappe).

Pech, (Holzteerpech, Kohlenteerpech; Petroleumteerpech).

Pflanzen, lebende, unverpackt oder nur mit Wurzelpackung oder nicht fest verschnürt, sowie lebende Pflanzen in Kübeln oder Töpfen.

Rinde von Bäumen.

Saatgut, und zwar: Getreide, Hülsenfrüchte und Kartoffeln zur Verwendung als Saatgut im besetzten russisch-polnischen Gebiet.

Salze, folgende: Steinsalz, Siedesalz, Seesalz; Abfallsalz aus Seifensiederunterlauge (Fabriksalz) und aus der Salpeterfabrikation: denaturierte Salze Viehsalz, Gewerbesalz, Viehsalzlecksteine); rohe Kalisalze, Glaubersalz Natronsulfat).

Steine, natürliche und künstliche, a) unverpackt oder lose in Heu und dergl. verladen oder mit Schutzleisten versehen oder in offenen oder Lattenkisten, b) auch gemahlen, gekörnt, oder in Mosaikwürfeln beliebig verpackt. (Steine zum Wege- und Strassenbau siehe Klasse 3).

Steinkohlenteeröle, welche bei 20° Celsius ein spezifisches Gewicht von mindestens 0,85 haben, im Falle der Ausfuhr nach Deutschland.

Teere, folgende: Holzteer, Kohlenteer, Fettgasteer.

Ton, auch Lehm, Porzellanerde, Pfeifenerde, Walkerde, roh, geschlämmt, getrocknet, gebrannt, gemahlen.

Tonwaren (ausgenommen Porzellanwaren, unverpackt oder in anderer Verpackung als in geschlossenen Kisten, Körben oder Fässern; Platten (Fliesen) zur Boden und Wandbekleidung, unverpackt oder in Papierumhüllung oder lose in Heu und dergl. verladen.

Torf, Torfstreu, Torfmull, Torfmehl, auch gepresst.

Umzugsgut.

Zement.

Zement- und Betonwaren, folgende: Dachziegel, Fliesen, Platten und Dielen, unverpackt oder in Papierumhüllung oder lose

Мѣлъ, не въ дѣлѣ, тоже въ кускахъ, молотый или промытый.
Глина.
Обрѣзки кожаные, обыкновенные.
Обрѣзки бѣлой кожи, для варки клея.
Кожа въ кускахъ и обувь, старая изношенная.
Меласъ, (исключая меласъ предназначенный для кормовыхъ цѣлей, послѣдній смотри „фуражъ".
Известковый растворъ (смѣсь).
Жернова, естественные и искусственные (см. также „камни").
Бумага, старая, негодная.
Картонъ, старый, негодный (см. также „толь кровельную").
Смола, (древесная, каменноугольная, керосиновая).
Растенія живыя, неупакованныя или только съ упакованными корнями или нетуго перевязанныя, а также и растенія живыя въ каткахъ и горшкахъ.
Кора древесная.
Сѣмена, а именно: хлѣбъ въ зернѣ, стручковые плоды и картофель для сѣмени въ оккупированныхъ русско-польскихъ областяхъ.
Соли слѣдующія: каменная, поваренная, морская; остатки отъ производства мыла (фабричная соль) и селитры; денатурированныя соли (для скота, промышленныхъ цѣлей, лизальный соляной камень для скота); сырая калійная соль, глауберовая соль (натронъ - сульфатъ).
Камни, естественные и искусственные,
a) неупакованные или свободно упакованные въ сѣно или нагруженные другимъ тому подобному образу или обнесенные предохранительными планками или въ открытыхъ ящикахъ или рѣшеткахъ;
b) тоже молотый, дробленный или въ кубикахъ мозаичныхъ въ любой упаковкѣ. (Камни для устройства дорогъи путей, см. 3 кл.)
Масло каменноугольной смолы, удѣльный вѣсъ котораго при 20^0 Цельзіусъ равенъ 0,85 въ случаѣ вывоза въ Германію.
Деготь, древесный, каменноугольный и жирового газа.
Глина, фарфоровая, трубочная, сукновальная въ сыромъ и сухомъ видѣ, промытая, жженная молотая.
Гончарныя издѣлія (кромѣ фарфоровыхъ), не упакованныя или въ другой упаковкѣ нежели въ закрытыхъ ящикахъ, корзинахъ или бочкахъ, плиты для половъ и обшивки стѣнъ, не упакованныя или завернутыя въ бумагу или свободно упакованныя въ сѣно и подобнымъ образомъ погруженныя.
Торфъ, торфянные отбросы, торфянная мука и торфъ размельченный, тоже прессованный.
Домашняя кладь, бывшая въ употребленіи.
Цементъ.
Цементныя и бетонныя издѣлія, слѣдующія: черепица кровельная, плиты и полы, не упакованные или обвернутыя бумагой

in Heu und dergl. verladen; ferner geformte Waren zu Bau- und Kanalisationszwecken.

Zuckerrüben und Rübenschnitzel nach Stationen innerhalb des besetzten russisch-polnischen Gebiets.

Klasse 3.

Abfälle. Abfälle der Be- oder Verarbeitung von Baumwolle und Wolle, zur Herstellung von Papier, Pappe oder Isoliermasse bestimmt (z. B. Fezedreck, Kehricht, Staub, Ausputz, Flug u. dergl.).

Baumwolle, zur Ausfuhr aus dem besetzten russ.-polnischen Gebiet nach Deutschland.

Bierfässer, gebrauchte leere, **Bierflaschen,** gebrauchte leere oder Kasten (Kisten) mit gebrauchten leeren Bierflaschen bei Verladung in Bierspezialwagen. Berechnet werden mindestens 1000 kg für jeden Wagen und jede Frachtbriefsendung.

Brennesseln.

Brennesseln werden bei Aufgabe in Wagenladungen, wie folgt, abgefetrtig:

a) bei Frachtzahlung für mindestens 5000 kg zu den um 6 Pf. für 100 kg gekürzten Frachtsätzen der Klasse 3a,

b) bei Frachtzahlung für mindestens 10 000 kg zu den um 3,5 Pf. gekürzten Frachtsätzen der Frachttafel des direkten Holzausnahmetarifs vom 15. September 1916.

Für Brennesseln ist die Benutzung grossräumiger offener Wagen zugelassen.

Düngemittel und Rohstoffe zur Kunstdüngererzeugung, folgende: Mist, Abtrittsdünger, Mülldünger, Mühlenstaub (Kehrmehl) zum Düngen, Asche zum Düngen, Schlammdünger aus Kläranlagen, Guano, Woll- und Baumwollabfälle zum Düngen, Haardünger, Blutdünger, Düngergips, Hornmehl, Hornspäne, Knochenasche, Knochenschrot, entleimt, Knochenstickstoff, Superphosphat, phosphorsaurer Kalk, Gaskalk, Abfallauge der Zuckerfabrikation. Schlempedünger, Gaswasser; Phosphate, mineralische aller Art, gemahlen und ungemahlen; Schlacken, phosphorhaltige, gemahlen und ungemahlen, z. B. Thomasschlacken und Thomasschlackenmehl, alle jedoch nur bei einem Mindestgehalt von 8% zitronensäurelöslicher Phosphorsäure; Ammoniak, schwefelsaures, Ammoniaksuperphosphat, Chilesalpeter, Kalidüngesalze. Auch schwefelsaures Kalimagnesia bis zum Höchstgehalt von 42% reinen Kali, auch kalziniert. Sämtliche Kalisalze auch mit Torfmull, Torfmehl oder Torfstaub gemengt. Knochenkohlenabfall aller Art. Kalkstein gebrannt oder gemahlen. Schlammdünger aus Kläranlagen (z. B. Scheideschlamm, Saturations-Presschlamm) der Zuckerfabrikation.

или свободно упакованныя въ сѣно и. т. п. образомъ погруженныя; далѣе формованные предметы для строительныхъ и канализаціонныхъ цѣлей.

Свекла сахарная и свекла рѣзанная во внутреннемъ сообщеніи оккупированныхъ русско-польскихъ областей.

3 классъ.

Отбросы. Отбросы обработки хлопка и шерсти для цѣлей изготовленія бумаги, картона или изоляціонной массы (напр.: сметки, соръ, пыль, вычески, пухъ и т. п.)

Хлопокъ, для вывоза изъ окупированныхъ русско-польскихъ областей въ Германію.

Бочки изъ-подъ пива, бывшія въ употребленіи, порожныя, **бутылки изъ подъ пива**, бывшія въ употребленіи, порожныя, или ящики съ порожными бутылками изъ-подъ пива, бывшими въ употребленіи, — при перевозкѣ въ спеціальныхъ пивныхъ вагонахъ. При этомъ провозная стоимость исчисляется за не менѣе какъ 1000 кгр. за каждый вагонъ и каждую отправку.

Крапива жгучая. При перевозкѣ крапивы жгучей повагонно, соблюдается слѣдующее:

а) при взиманіи провозн. платы за не менѣе какъ 5000 кгр. — поставкамъ 3-яго класса уменьшеннымъ на 6 пфн. съ 100 кгр.

в) при взиманіи провозной платы за не менѣе какъ 10000 кгр. по ставкамъ прямого исключительнаго тарифа на перевозку дровъ отъ 15 Сентября 1916 г. уменьшеннымъ на 3,5 пфн. дровъ перевозку крапивы допускаются большіе открытіе вагоны.

Туки землеудобрительные и сырье для изготовленія искусственныхъ удобрительныхъ средствъ, слѣдующіе: навозъ, калъ, мусоръ, мукомольная пыль для удобренія, зола для удобренія, илъ канализаціонный, гуано, отбросы шерсти и хлопка для удобренія, отбросы волосъ и кровь для удобренія, гипсъ для удобренія, мука роговая, стружки роговыя, зола костяная, кость дробленная, сухая, мука костянная, жмыхи кожанныя, мука кожанная, известь, зола известковая, известь углеродистая, суперфосфатъ, известь фосфорно-кислая, известь газовыя, отбросы щелочные сахарнаго производства, вода газовая, фосфаты минеральные всякаго рода, молотые и не молотые: шлаки, содержашіе фосфоръ, молотые и не молотые, напр.: томасовые шлаки и мука томасошлаковая, всѣ однако лишь при содержаніи не менѣе 8% разводящейся лимоннокислой фосфорной кислоты; амоніакъ сѣрнокислый, суперфосфатъ амоніачный, селитра чилійская, каліевыя соли. удобрительныя. Тоже сѣрнокислая магнезія калійная, съ содержаніемъ не болѣе 42% чистаго кали, тоже кальцинированная. Всякія калійныя соли въ смѣси съ мукою и пылью

Fische und Abfälle von Fischen zum Düngen, Kalisalze, rohe folgende: Bergkieferit, Hartsalzkainit, Karnillit, Krinit, Schönit, Syldimit, sämtlich in Stücken oder gemahlen.

Eier zur Ausfuhr aus dem besetzten russ.-polnischen Gebiet nach Deutschland.

Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren und zwar: Roheisen und Rohstahl aller Art; Halbzeug, grob vorgeschmiedet oder grob vorgewalzt; Eisen und Stahl alt; Eisen- und Stahlabfälle, auch Weissblechabfälle.

Emballage (Verpackungsmittel) gebrauchte.

Erde, gewöhnliche, als Kies, Grand, Sand, Mergel, Lehm, sämtlich zum Wege- und Strassenbau in dem besetzten russisch-polnischen Gebiet.

Erze (siehe den besonderen Ausnahmetarif 3).

Flachs, roh, ungebrecht, auch geröstet. Wie bei Kleeheu.

Futtermittel u. Rohstoffe z. Herstellung v. Futtermitteln zur Ausfuhr aus dem besetzten russisch-polnischen Gebiet nach Deutschland.

Getreide zur Ausfuhr aus dem besetzten russ.-polnischen Gebiet nach Deutschland*).

Hanf, roh, ungebrecht, auch geröstet.

Holz, und zwar:

a) Jm Verkehr aus dem besetzten russ.-polnischen Gebiet nach Deutschland und Österreich-Ungarn:**)

Stamm- und Stangenholz bis 2,5 m lang, Rundhölzer für Grubenzwecke des Bergbaues bis 7 m lang und 20 cm Zopfstärke, am dünnen Ende ohne Rinde gemessen; Schwellen (auch Eisenbahnschwellen) und Schwarten;

b) Allgemein:

Scheit und Knüppelholz bis zu 2,5 m lang und Stockholz (Wurzel — Stubbenholz).

Brennholz. Die Frachtbriefbezeichnung Brennholz" führt oft zu Weiterungen, weil häufig von den Versandstationen für solche Sendungen der Ausnahmetarif 2 angewendet wird, während die Empfangsstation diese Frachtberechnung nicht anerkennen und die Fracht nach der Wagenladungsklasse berechnen. Die Versender sind zur Anwendung der tarifmässigen Bezeichnungen, z. B.

---

*) Die Frachtsätze dieser Tarifklassen finden nur Anwendung auf Getreide, das in Deutschland verbleibt und nicht nach Russisch-Polen zurückbefördert wird.

**) Die Frachtsätze dieser Tarifklassen finden nur Anwendung auf Holz, das in Deutschland und Oesterreich-Ungarn verbleibt und nicht nach Russisch-Polen zurückbefördert wird.

торфяной. Отбросы жженой кости всякаго рода. Известнякъ жженный или молотый, отбросы (канализаціонные) сахарнаго производства (напр.; гуща, осадки).

Рыба и отбросы рыбы для удобренія; калійныя соли въ необработанномъ видѣ, слѣдующіе: горный киферитъ, кайнитъ, твердый соляной, карнилитъ, кринитъ, шенитъ, силдимитъ, всѣ въ кускахъ или молотые.

Яйца для вывоза изъ оккупированныхъ русско-польскихъ областей въ Германію.

Желѣзо и сталь, желѣзныя и стальныя издѣлія, а именно; желѣзо и сталь не въ дѣлѣ, всякаго рода; полуфабрикаты, грубо кованные или вальцованные; желѣзо и сталь старые; желѣзные и стальные обрѣзки, тоже бѣлой жести.

Упаковочные матеріалы, бывшіе въ употребленіи.

Земля простая, какъ-то: гравій, баластъ, песокъ, мергель (рухлякъ), глина, для устройства дорогъ и путей въ окупированныхъ русско-польскихъ областяхъ.

Руда (см. исключит. тарифъ 3).

Ленъ, въ необработанномъ видѣ, не трепанный, тоже сушенный. (Перевозка какъ при травъ кормовыхъ, сухихъ).

Фуражъ и сырье для изготовл. фуража для вывоза изъ окупированныхъ русско-польскихъ областей въ Германію.

Хлѣбъ въ зернѣ, для вывоза изъ окупированныхъ русско-польскихъ областей въ Германію.*)

Пенька, въ необработанномъ видѣ, не трепанная, тоже сушенная.

Лѣсные матеріалы, а именно:

а) въ сообщеніи изъ окупированныхъ русско-польскихъ областей въ Германію и Австро-Венгрію: **)
бревна и жерди длиною до 2,5 м. кругляки для шахтъ горной промышленности длиною до 7 м. и толщиною до 20 см. въ верхнемъ отрубѣ, считая безъ коры; шпалы (тоже желѣзнодорожныя) и горбыли;

в) вообще:
дрова колотыя и въ круглякахъ, длиною до 2,5 м. и также пни, корни.

Дрова. Обозначеніе груза лишь словомъ „дрова“, поддается различному толкованію, что видно изъ того, что станціи отправленія при подобныхъ отправкахъ часто примѣняютъ исключительный тарифъ 2, тогда какъ станціи назначенія, не признавая этого, провозную стоимость исчисляютъ по классу

*) См. также исключительный тарифъ 7 на дрова, слѣдующія въ перегрузочные пункты, для дальнѣйшаго отправленія въ Германію.

**) Ставки настоящаго тарифнаго класса примѣняются исключительно на лѣсные матеріалы, которые остаются въ Германіи и Австро-Венгріи и въ русскую Польшу обратно не перевозятся.

„Scheitholz bis zu 2,5 m lang" oder „Knüppelholz bis zu 2,5 m lang" u. s. w. anzuhalten.

Sollte von einer Versandstation doch eine Sendung mit der Frachtbriefbezeichnung „Brennholz" angenommen und nach A.-T. 2. abgefertigt worden sein, so hat die Empfangsstation sich vor der Auslieferung an den Empfänger davon zu überzeugen, ob das Holz unter A.-T. 2 oder unter die Wagenladungsklasse fällt. Die richtige Bezeichnung nach Massgabe des Tarif's ist in Klammern unter der ungenauen Frachtbriefangabe „Brennholz" zu vermerken und dieser Vermerk mit Namen und Dienstgrad zu unterschreiben.

Kartoffeln, und zwar:

a) zur Ausfuhr nach Deutschland ;*)

b) innerhalb des besetzten russischpolnischen Gebietes, wenn sie auf Bestellung oder Veranlassung einer deutschen oder österreichischen Militär oder Zivilbehörde bezogen werden.

Kartoffelflocken, Kartoffelmehl, Kartoffelwalzmehl aus Deutschland und Österreich an Gemeindebehörden in dem besetzten russisch-polnischen Gebiet und ferner Sendungen soweit sie auf Bestellung oder Veranlassung einer deutschen oder Österreichischen Militär- oder Zivilbehörde bezogen werden.

Knochen, auch zerkleinert.

Lebensmittel aller Art, soweit sie auf Bestellung oder Veranlassung einer deutschen oder österreichischen Militär oder Zivilbehörde bezogen werden.

Kondensierte Milch, auf Veranlassung oder Bestellung einer deutschen oder österreichischen Militär- oder Zivilbehörde bezogen, zählt zu den Lebensmitteln aller Art der Klasse 3.

Gemüse aller Art, auf Veranlassung oder Bestellung einer deutschen oder österreichischen Militär- oder Zivilbehörde bezogen, zählt ebenfals zu Lebensmitteln aller Art der Kl. 3 Eilgutmässige Beförderung ist hierbei nicht zugestanden.

Gemäss Verfügung V. Bl. G. Nr. 656 v. 1916 ist dagegen allgemein Gemüse aller Art in Wagenladungen bei Zahlung der Fracht nach Klasse 2a und 2 eilgutmässig zu befördern.

Beansprucht somit eine Behörde oder deren Beauftragter ausdrücklich die eilgutmässige Beförderung von Gemüse in Wagenladungen, so sind nicht die Frachtsätze der Klasse 3a und 3, sondern jene der Klasse 2a und 2 anzuwenden, worauf die Antragsteller besonders hinzuweisen sind.

Lumpen und Lumpenabfälle, auch karbonisiert, altes Tanwerk, alte Watte und abgenutzte Weberlitzen.

---

*) Die Frachtsätze dieser Tarifklassen finden nur Anwendung auf Kartoffeln, die in Deutschland verbleibt und nicht nach Russisch-Polen zurückbefördert wird.

повагонныхъ отправокъ. Отправители ввиду этого должны придерживаться предусмотрѣннаго тарифомъ обозначенія груза, напр.:

„дрова колотыя длиною до 2,5 м" или „дрова въ кругляхъ длиною до 2,5 м."

Если какой-либо станціей отправленія грузъ принятъ обозначенный лишь словомъ „дрова" и отправленъ по исключительному тарифу 2, то станція назначенія, до выдачи груза, обязана провѣритъ, подлежитъ ли грузъ таксировкѣ по исключит. тарифу 2 или по классу повагонныхъ отправокъ. Обозначеніе груза, согласно тарифу, должно быть проставлено въ накладной въ скобкахъ подъ неправильнымъ наименованіемъ „дрова", за подписью съ обозначеніемъ должности агента, сдѣлавшаго отмѣтку.

Картофель, а именно:

а) для вывоза въ Германію; *)

в) во внутренномъ сообщеніи оккупированныхъ русско-польскихъ областей, если перевозка происходитъ по заказу или распоряженію германскихъ или австро-венгерскихъ военныхъ или гражданскихъ учрежденій.

Картофель рѣзанный, мука картофельная обыкновенная и вальцованная изъ Германіи и Австро-Венгріи для приходскихъ учрежденій въ оккупированныхъ русско-польскихъ областяхъ, а также отправки, перевозимыя по заказу или распоряженію германскихъ или австровенгерскихъ военныхъ или гражданскихъ учрежденій.

Кость, тоже дробленная.

Съѣстные припасы всякаго рода, тоже молоко конденсированное и овощи всякаго рода, — перевозимые по заказу или распоряженію германскихъ или австро-венгерскихъ военныхъ или гражданскихъ учрежденій. Перевозка овощей большой скоростью при этомъ не предусмотрѣна.

Согласно ст. № 656 „Листка распоряженій" 1916 года, перевозка овощей всякаго рода можетъ быть произведена большой скоростью при условіи примѣненія тарифныхъ ставокъ 2а и 2 класса.

Если какое-либо учрежденіе или лицо имъ уполномоченное, при повагонной перевозкѣ овощей потребуетъ совершить таковую большой скоростью, то при этомъ не должны примѣняться тарифныя ставки 3а или 3 класса, а 2а или 2 класса, на что обращается особое вниманіе станцій отправленія.

Тряпье и отбросы тряпичные, тоже жженные, старые канаты, старая вата и негодныя къ употребленію ткацкія нити.

---

*) Ставки настоящаго тарифнаго класса примѣняются лишь на картофель, который остается въ Германіи и обратно въ русскую Польшу не перевозится.

Mehl zur Ausfuhr aus dem besetzten russ.-polnischen Gebiet nach Deutschland.

Mehl aus Deutschland und Österreich-Ungarn an Gemeindebehörden in dem besetzten russisch-polnischen Gebiet, ferner Sendungen, die auf Bestellung oder Veranlassung einer deutschen oder österreichischen Militär- oder Zivilbehörde bezogen werden.

Nesseln (siehe Brennesseln).

Obst frisches (Siehe d. besonderen Ausnahmetarif 6). Obst frisches ist in 5- und 10 t-Sendungen zu den Frachtsätzen des Ausnahmetarifs 6 abzufertigen. Der Vermerk „Obst, frisches u. s. w." hat lediglich als Hinweis, nicht aber als Tarifstelle zu gelten.

Roheisen aller Art.

Salz als Lebensmittel (siehe Lebensmitte).

Schilf (Frachtberechnung wie bei Kleeheu).

Schlacken, Hochofenschlacken, Kohlenschlacken zum Wege- und Strassenbau in dem besetzten russisch-polnischen Gebiet.

Schwefelkies und Schwefelkiesabbrände.

Steine aus Naturgestein, Schlackensteine, Pflastersteine, sämtliche zum Wege- und Strassenbau in dem besetzten russisch-polnischen Gebiet.

Verpackungsmittel (Emballagen) gebrauchte.

Werg und Abwerg, Hede und Hedeabfälle, ferner Abfälle von Flachs- und Hanfgarn, sowie von Hede- und Werggarn.

Zucker (siehe Lebensmittel).

Zuckerrüben zur Ausfuhr nach Deutschland*).

---

*) Die Frachtsätze finden nur Anwendung auf Zuckerrüben, die in Deutschland verbleiben und nicht nach russisch Polen zurückbefördert werden.

Мука для вывоза изъ оккупированныхъ русско-польскихъ областей въ Германію.

Мука изъ Германіи и Австро-Венгріи для приходскихъ учрежденій оккупированныхъ русско-польскихъ областей, далѣе отправки, доставляемыя по заказу или распоряженію германскихъ или австро-венгерскихъ военныхъ или гражданскихъ учрежденій.

Крапива (см. „крапиву жгучую“).

Фрукты свѣжіе (см. исключит. тарифъ 6). При перевозкѣ фруктовъ свѣжихъ по отправкамъ въ 5 или 10 тоннъ примѣняется исключительный тарифъ 6. „Фрукты свѣжіе и. т. д.“ включены сюда лишь для указанія на соотвѣтствующій тарифъ, но не какъ отнесенные цѣликомъ къ III классу.

Желѣзо не въ дѣлѣ всякаго рода.

Соль какъ съѣстной продуктъ (см съѣстные припасы).

Тростникъ (перевозка какъ при травъ кормовыхъ, сухихъ).

Шлаки, шлакъ доменныхъ печей, шлакъ угольный для устройства дорогъ и путей въ оккупированныхъ русско-польскихъ областяхъ.

Сѣрный колчеданъ, а также остатки жженнаго сѣрнаго колчедана.

Камни естественные, шлаковые, булыжникъ, всѣ для устройства дорогъ и путей въ оккупированныхъ русско-польскихъ областяхъ.

Упаковочные матеріалы, бывшіе въ употребленіи.

Пакля и очески пакли, далѣе отбросы (концы) отъ нитокъ льняныхъ и пеньковыхъ, а также пакли и конопатки.

Сахаръ (см. съѣстные припасы).

Свекла сахарная для вывоза въ Германію *).

---

*) Ставки настоящаго тарифнаго класса примѣняются только на свеклу сахарную, которая остается въ Германіи и обратно въ русскую Польшу не перевозится.

Berichtigung.

Die Buchstaben	B	Seite	3	sind abzuändern in b, c, d, e, f, g, h, i, k, l.
„	C	„	4	
„	D, E, F	„	5	
„	G, H, I, K	„	6	
„	L	„	7	

Unter B I Seite 11 muss es heissen: I. Begriff, Gepäckfracht.

Unter C Seite muss es heissen: Beförderung von Expressgut.


PORT—KUNDA
ASSERIA
NARVA
REVAL
TAPS
WESENBERG
SONDA
BALT.—PORT
KEGEL
TAMSAL
HAPSAL
ALLENKÜLL
GDOW
DORPAT
PERNAU
MOISEKÜLL
HAINASCH
WALK
PLESKAU
WENDEN
SMILTEN
ARMOTZKI
ALT-SCHWANEBURG
PYTALOWO
MÜHLGRABEN
RIGA
PREKULN
MURAWJEWO
MITAU
LIBAU
STOCKMANNSHOF
KREUZBURG
ROSITTEN
BAJOHREN
SCHAULEN
DÜNABURG
LAUGSZARGEN
TILSIT
WILNA
WIRBALLEN